



VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND · BAND XIX, 3

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

IM EINVERNEHMEN MIT DER

DEUTSCHEN MORGENLÄNDISCHEN GESELLSCHAFT

BEGRÜNDET VON

WOLFGANG VOIGT

HERAUSGEGEBEN VON

Band XIX, 3

DIETER GEORGE



FRANZ STEINER VERLAG WIESBADEN GMBH STUTTGART 1986

ÄGYPTISCHE HANDSCHRIFTEN

TEIL 3

HERAUSGEGEBEN VON
ERICH LÜDDECKENS

BESCHRIEBEN VON
URSULA KAPLONY-HECKEL



FRANZ STEINER VERLAG WIESBADEN GMBH STUTTGART 1986

4°86 534 066 19 3 <<>>

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland / im Einvernehmen mit d. Dt. Morgenländ. Ges. begr. von Wolfgang Voigt. Hrsg. von Dieter George. – Stuttgart: Steiner-Verlag-Wiesbaden GmbH

Früher mit d. Verlagsangabe Steiner, Wiesbaden

NE: Voigt, Wolfgang [Begr.]; George, Dieter [Hrsg.]

Bd. 19, Ägyptische Handschriften. Teil 3 (1986)

Ägyptische Handschriften / hrsg. von Erich Lüddeckens. – Stuttgart: Steiner-Verlag-Wiesbaden GmbH

(Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland; Bd. 19)

Früher mit d. Verlagsangabe Steiner, Wiesbaden

NE: Lüddeckens, Erich [Hrsg.]

Teil 3. Beschrieben von Ursula Kaplony-Heckel. – 1986. ISBN 3-515-02442-5

NE: Kaplony-Heckel, Ursula [Mitverf.]

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar. Dies g insbesondere für Übersetzung, Nachdruck, Mikroverfilmung oder vergleichbare Verfahren sowie für die Speicherung Datenverarbeitungsanlagen. Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Satz und Druck: Röhm K.G., Sindelfingen.

© 1986 by Franz Steiner Verlag Wiesbaden GmbH, Sitz Stuttgart, Printed in the Fed. Rep. of Germany



INHALT

Vorwort	
Einleitung	
Beschreibung der Kat. Nr. 1 – 306	
Hieroglyphen	10
Verzeichnis der Signaturen	- 1
Konkordanzen Slg. Passalacqua Minutoli Lepsius Stern's Catalog	11
Herrscher und Regierungsjahre	1
Personen	1
Griechische Personennamen	1
Titel und Berufe	1
Stichwortverzeichnis	
Abkürzungen	



VORWORT

Der hier präsentierte Band VOHD XIX, 3 enthält die Beschreibung der religiösen ägyptischen Texte auf Papyrus, Mumienleinen und einmal auf Leder, die sich in der Papyrus-Sammlung der Staatlichen Museen zu Berlin befinden.

Es war damals beim Band XIX, 1 ägyptischer Texte möglich gewesen, von den Illahun-Papyri das kleinste Fragment am Original ausreichend zu prüfen und zu kollationieren. Bei diesem Band häuften sich jetzt die Umstände, die das Katalogisieren durch mancherlei technische Gründe erschweren und verzögern sollten. So verbargen sich z. B. die großen Texte in den mit Packpapier völlig zugeleimten Gläsern, mit denen sie den Abtransport und 1958 den Rücktransport heil überstanden hatten. Man konnte nur mit den alten Vorkriegsphotoabzügen arbeiten, die von manchen Texten als Ausschnitt seinerzeit aufgenommen worden waren. – Nicht auffindbar waren die Eingangsjournale des vergangenen Jahrhunderts, die dann Dr. Ulrich Luft zum Glück hat wiederentdecken können und worüber er den Aufsatz "Aus der Geschichte der Berliner Papyrus-Sammlung: Erwerbe und Ankäufe orientalischer Papyri zwischen 1826 und 1861" in AfP 22–23, 1974, 5–56, geschrieben hat.

Aber es gab auch günstige Zeiten: Eine stattliche Menge Papyri und Papyrusfragmente lag wohlgeglättet in der Papyrologischen Arbeitsstätte der Akademie der Wissenschaften, ebenso wie in der Papyruswerkstatt im Museum, wurde von uns verglast und bei dieser Gelegenheit von Dr. Poethke inventarisiert. Die meisten davon konnten wir vor 1969 photographieren und nach diesen Aufnahmen bearbeiten. Die Papyrus-Sammlung stellte uns Photo-Tafeln, u. a. von einer unveröffentlichten Arbeit von Georg Möller, zur Verfügung, wozu wir die Originale dann identifizieren konnten.

Auch wenn es die Umstände nur erlaubten, zum großen Teil nach Photographien zu arbeiten und wir zu einer Anzahl von Papyri und Mumienbinden nur die Angaben des großen Inventarbuchs bringen können, so erfuhren wir doch im Rahmen des Möglichen jede Förderung von Seiten der Papyrus-Sammlung und möchten uns für alles bei ihrem Direktor Herrn Prof. Dr. phil. habil. Wolfgang Müller und Frau Dr. Ingeborg Müller, sowie bei dem Assistenten Dr. G. Poethke und dem früheren Assistenten Dr. U. Luft, jetzt Budapest, außerdem bei dem Papyrus-Konservator O. Luke † ganz herzlich bedanken, ebenso auch bei der ganzen Abteilung des Ägyptischen Museums, die unsere Arbeit stets nach Möglichkeit wohlwollend begleitet hat.

Zu danken haben wir dem Herausgeber, Herrn Prof. Dr. Erich Lüddeckens, für die Zeichenarbeit den Herren stud. med. Lars Kemna und stud. phil. Christian Leitz. Unser ganz spezieller Dank gilt Herrn Bibliotheksdirektor Dr. W. Voigt, der uns unermüdlich ermuntert und ermutigt hat, und für ihre gleichmäßige, geduldige, freundliche Hilfe Frau I. Wagner in Marburg. Daß die Deutsche Morgenländische Gesellschaft im Verein mit der Deutschen Forschungsgemeinschaft die Arbeit hat durchführen lassen, dafür ist ihr der Dank aller gewiß.

28. 2. 1982.

Nach dem Tod von Herrn Dr. Voigt im Sommer 1982 hat als sein Nachfolger Herr Bibliotheksdirektor Dr. D. George den vorliegenden Band in seinem Endstadium begleitet und zum Abschluß hingeführt. Wir danken ihm dafür.

28. 12. 1982.

Nach dem frühzeitigen Tod von Herrn Dr. D. George, der sich bis zuletzt um den Fortgang des Manuskripts gekümmert hat, übernimmt nun Herr Dr. H.-O. Feistel die Verantwortung; wir hoffen, unter seiner Leitung in Bälde die Arbeit herauszubringen und danken ihm für alle seine Hilfe.

23. Januar 1986

Ursula Kaplony-Heckel

EINLEITUNG

Ein Überblick über die ägyptischen religiösen Texte in Berlin beginnt im vergangenen Jahrhundert. Wie schon Luft¹ zusammengetragen hat, gehören zur Ägyptischen Sammlung² im Jahre 1828 die 23 Texte aus der Sammlung Passalacqua; darunter befinden sich folgende 14 religiöse Stücke:

KatNr. 7	P. 3.007	KatNr. 26	P. 3.035	KatNr. 63	P. 3.129
8	P. 3.008	27	P. 3.037	70	P. 3.136
23	P. 3.031	44	P. 3.059	83	P. 3.158
24	P. 3.032	45	P. 3.060	84	P. 3.159.
25	P. 3.034	54	P. 3.120		

Im Jahr 1830 kommt aus der von Kollerschen Sammlung Nr. 75 P. 3.150 hinzu, in den Jahren 1831 bzw. 1834 die 55 Texte aus der ehemaligen Sammlung Minutoli, die vorher in der Königlichen Bibliothek waren; unter ihnen befinden sich folgende 37 Texte religiösen Inhalts:

Nr.	1	P. 3.001	Nr. 33	P. 3.046	Nr. 71	P. 3.143
	3	P. 3.003	39	P. 3.054	72	P. 3.147
	4	P. 3.004	48	P. 3.068	73	P. 3.148
	5	P. 3.005	49	P. 3.069	74	P. 3.149
	6	P. 3.006	55	P. 3.121	76	P. 3.151
	9	P. 3.009	56	P. 3.122	77	P. 3.152
	10	P. 3.010	57	P. 3.123	78	P. 3.153
	11	P. 3.011	58	P. 3.124	79	P. 3.154
2	21	P. 3.028	59	P. 3.125	80	P. 3.155
	28	P. 3.039	60	P. 3.126	81	P. 3.156
:	29	P. 3.041	61	P. 3.127	82	P. 3.157.
-	31	P. 3.044	62	P. 3.128		
	32	P. 3.045	64	P. 3.130		

Die nächsten Papyri kauft 1842 Lepsius in London aus der Sammlung d'Athanasi; zwei religiöse Texte sind dabei: Nr. 13 P. 3.013 und Nr. 20 P. 3.027.

Eduard Meyer³ hat einmal zusammenfassend über die Ägyptologie und über Lepsius folgendes gesagt: "Die durch Champollion begründete Ägyptologie ist innerhalb des nächsten Menschenalters zu einer festbegründeten

¹ Luft in AfP 22 – 23, 1974, 5 – 56: Aus der Geschichte der Berliner Papyrus-Sammlung. Erwerbungen und Ankäufe orientalischer Papyri zwischen 1828 und 1861; wo Luft eine andere Lesung vertritt, nehmen wir nicht jedesmal Bezug.

² Luft spricht vom "Ägyptischen Museum". Im Erlaß des Ministeriums der Geistigen, Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten vom 7. Juli 1828 ist aber die Rede von der Ägyptischen "Sammlung, welche nach erfolgter Einrichtung des Königlichen Kunst-Museums der archäologischen Abtheilung desselben beigeordnet werden wird".

³ Geschichte des Altertums7. Erster Band, zweite Hälfte 1954, § 149.

und durchgebildeten Wissenschaft geworden. R. Lepsius (seit 1835) [und E. de Rougé (seit 1846)] haben durch zahlreiche Einzeluntersuchungen... den Bestand unseres Wissens stetig gemehrt... Zugleich schuf Lepsius durch vortreffliche Textpublikationen und vor allem durch systematische Erforschung der Denkmäler Ägyptens und Nubiens als Leiter der Preußischen Expedition 1842–45 und die Veröffentlichung des gesamten Materials in historischer Ordnung... die Grundlage zu allen weiteren Forschungen."

Mit Lepsius beginnt auch in der Geschichte der Ägyptischen Papyri eine neue Epoche. Lepsius liefert 1842 mit der Publikation des Turiner Todtenbuches in einer heute noch mustergültigen Form den Schlüssel für alle späten Totenbücher. Er kauft in Ägypten Papyri; sie kommen 1851 an die Ägyptische Sammlung; es sind folgende 15 religiöse Texte dabei:

KatNr. 14	P. 3.014 + 3.053	KatNr. 34	P. 3.048	KatNr. 40	P. 3.055
15	P. 3.015	35	P. 3.049	41	P. 3.056
16	P. 3.016	36	P. 3.050	92	P. 3.214
17	P. 3.017	37	P. 3.051	94	P. 7.518
18	P. 3.018	38	P. 3.052	95	P. 7.519.

Nachdem Lepsius 1846 Ordinarius für Ägyptologie in Berlin und 1855 neben Passalacqua Direktor am Ägyptischen Museum geworden ist, publiziert er von seinem Ankauf die Kat. Nr. 13, 34–38 in einer Faksimile-Edition (in LD VI).

Eine fruchtbare Zeit an der Berliner Sammlung folgt; hier eine Auswahl von Daten und Namen:

- 1850 Brugsch studiert Nr. 19, 29 = P. 3.026, 3.041.
- 1851 Brugsch gibt die hieroglyphische Umschrift von Nr. 79 P. 3.154 heraus.
- 1863 Chabas beschreibt Les Papyrus hiératiques de Berlin.
- 1866 de Horrack bearbeitet Nr. 8 P. 3.008.
- 1877 v. Bergmann studiert als Parallele zum Wiener Text Nr. 31 P. 3.044.
- 1886 Naville verarbeitet Nr. 2, 6, 66, 82, 93 = P. 3.002, 3.006, 3.132, 3.157, 5.509 in seinem Todtenbuch.
- Borchardt macht seine Bemerkungen zu Nr. 2, 3, 5, 6, 8, 13, 15, 18, 19, 21 = P. 3.002, 3.003, 3.005, 3.006, 3.008, 3.013, 3.015, 3.018, 3.026, 3.028.
- 1893 Chassinat veröffentlicht in Faksimile Nr. 27 P. 3.037.
- 1894 Breasted promoviert über Nr. 35 P. 3.049.
- 1894 Jéquier bringt die version abrégée des Amduat: Nr. 1 P. 3.001 heraus.
- 1895 Lieblein bearbeitet Nr. 38 P. 3.052.
- 897 Möller veröffentlicht die erste Bemerkung zu Nr. 42 P. 3.057; das ist ein hochinteressanter Text, den er 1900 in seiner Dissertation untersucht, von dem aber bisher nur ganz wenige Teile veröffentlicht sind.
- 1899 Im Ausführlichen Verzeichnis Berlin² 1899, werden der Fund von Nr. 27 P. 3.037, die Särge zu Nr. 29, 48, 49 = P. 3.041, 3.068, 3.069 beschrieben, sowie die folgenden Papyri:

Nr. 1	P. 3.001	Nr. 64	P. 3.130	Nr. 82	P. 3.157
8	P. 3.008	69	P. 3.135	88	P. 3.163
27	P. 3.037	72	P. 3.147	89	P. 3.164.
31	P. 3.044	75	P. 3.150		
62	P. 3.128	81	P. 3.156		

1899 Erman und Krebs übersetzen Nr. 20 P. 3.027 ff.

1901 Die hieratischen Papyrus . . . Berlin Bd. I und II erscheinen in einer Faksimile-Edition und sind damit den weiteren Forschungen zugänglich gemacht. Sie umfassen Rituale für den Kultus des Amon und für den Kultus der Mut, sowie Hymnen an verschiedene Götter und Zusatzkapitel zum Totenbuch. ff.

1908 Möller legt seiner Hieratischen Paläographie III u. a. elf religiöse Texte aus Berlin zugrunde:

Nr.	8	P. 3.008	Nr. 34	P. 3.048	Nr. 52	P. 3.073
	13	P. 3.013	35	P. 3.049	69	P. 3.135
	14 P.	3.014 + 3.053	36	P. 3.050	117	P. 13.242.
	22	P. 3.030	41	P. 3.056		

Aber auch die Bestände an religiösen Texten sind in dieser Zeit gewachsen:						
1852	kommt aus der Slg. d'Athanasi	Nr. 2		3.002		
		93	P.	5.509		
1857	aus der Slg. Anastasi	12	P.	3.012		
1858	hat Brugsch in Ägypten	22	P.	3.030		
1020	51-50-11 1-63 F	50	P.	3.071		
	•	51	P.	3.072		
		53	P.	3.074		
	angekauft und 1859 ins Museum gebracht.					
1859	kommt aus der Sammlung Palin	43	P.	3.058		
1861	aus der Sammlung Minutoli	19	Ρ.	3.026		
1865	aus der Sammlung Schmitt	42	Ρ.	3.057		
1000	——————————————————————————————————————	52	P.	3.073		
1872	als Geschenk von Brugsch	66	P.	3.132		
		67	Ρ.	3.133		
	A.	68	P.	3.134		
1874	aus der Sammlung Travers	69	P.	3.135		
1875	als Geschenk von Brugsch	65	P.	3.131		
1878	als Erwerb von Travers	88	Ρ.	3.163		
10,0	wie Di wore von Travero	89	P.	3.164		
		90		3.165		
1881	als Ankauf von Stern	85	-	3.160		
1001	uio i mida.	86		3.161		
		87		3.162		
1885	aus der Sammlung Lepsius	30		3.042		
1005	aud der Bammang Beporas	46		3.062		
1887	als Erwerb von Dr. Reinhardt	47		3.064		
1007	aus der Sammlung Böck	91		3.208		
1891	aus der Sammlung Brugsch	96		7.809		
10/1	add dor barring in about	97		7.810		
1896	als Erwerb durch Dr. Reinhardt	98		8.522		
1020	Um die Jahrhundertwende als Ankauf von Rubensohr			10.465		
1902	aus der Grabung des Museums in Abusir-el-Meleq	107		10.472		
1702	dus del Grabalig des infascalis il Modell el Meleq	117		13.242		
1912	als Ankauf durch Borchardt	109		10.476		
1913	aus der Grabung in Deir-el-Medine	108		10.475		
1914	als Ankauf durch Borchardt	113		10.480		
1717	uo i madi daivii poi vididi	114		10.481		
		115		10.482		
1915	aus der Sammlung Nagelschmitt	110		10.477		
1717	and der Damminung Pagetsellillit	110		10.477		
		111	1.	10.7/0		

Soweit reichen unsere Angaben, die wir dem Inv.-Buch entnehmen konnten. Hinzu kommt 1967 der Ankauf der Sammlung Ibscher, wie aus der Publikation von Nr. 279 P. 15.479 hervorgeht. Ob aus der Sammlung Ibscher noch andere religiöse Texte stammen, entzieht sich unserer Kenntnis.

Die Frage nach der Herkunft der religiösen Texte kann zum Teil aus dem Inv.-Buch beantwortet werden, so etwa, wenn der Ort des Ankaufs oder der Fundort angegeben worden ist, sehr oft auch aus dem Text selbst, etwa nach Titeln, Personennamen, Götternamen:

Aus Theben-West stammen die meisten der oben genannten Texte aus der früheren Sammlung Minutoli⁴. In

⁴ Vgl. etwa Neugebauer-Parker, EAT III, 90 ff.

Theben hat Lepsius bei der Preußischen Expedition die großen Papyri gekauft (s. o.) und Stern 1881 Nr. 85–87 P. 3.160 – 3.162. Aus der Grabung in Deir-el-Medine stammt Nr. 108 P. 10.475.

In Siut sind Nr. 113 – 115 P. 10.480 – 10.482 angekauft worden und können auch dem Inhalt nach aus Mittelägypten stammen.

Aus der deutschen Grabung in Abusir-el-Meleq stammen Nr. 107 P. 10.472 und Nr. 117 P. 13.242.

Im Fayum sind gekauft worden Nr. 88, 89 P. 3.163, 3.164.

Von den 1962 geglättet vorgefundenen Fragmenten trägt Nr. 132 P. 14.393 a den Zettel "Hawâra", stammt also auch aus dem Fayum.

Sodann gibt das Grabungstagebuch der Grabung der DOG in Abusir Nachricht von sehr brüchigen Fragmenten religiöser Papyri; damit könnten solche Bruchstücke wie Nr. 130 ff P. 14.391 ff. gemeint sein.

Ins Fayum weisen auch solche Texte, die den Sobek, Herrn von Tebtynis, verehren, wie Nr. 160 P. 14.412 b (vgl. auch Stichwort-Verzeichnis).

Ein Zettel "Edfu" ist bei Nr. 303 P.15.768 mit eingeglast.

Inhaltlich betrachtet bietet die Berliner Sammlung zur religiösen Literatur eine glückliche Auswahl an Quellentexten, wie man sie in Ägypten seit dem dritten Jahrtausend v. Chr. bis ins dritte Jahrhundert n. Chr. niedergeschrieben hat⁵:

Von den Pyramidentexten liegen in Nr. 42 P. 3.057 späte Auszüge mit neuägyptischem Kommentar vor. Eine Rarität sind die Fragmente der "Sargtexte auf Papyrus" Nr. 113 – 115 P. 10.480 – 10.482. Im Neuen Reich, also nach 1500 v. Chr., können zur Ausrüstung des Verstorbenen Totenbücher, Amduat-Texte, Ritualtexte zur Mundöffnung, die später auch "Bücher vom Atmen" genannt werden, Jenseitsführer, Mythologische Texte, das "Buch vom Durchwandeln der Ewigkeit" gehören, die alle im Stichwortverzeichnis aufgeführt sind.

Als Kernstück der Berliner Texte sind die Hymnen und Rituale zu betrachten, ebenfalls im Stichwortverzeichnis nachgewiesen. – Für die vielen späten Fragmente und winzigen Bruchstücke schlagen wir bei der Beschreibung oft "religiöser Text" oder "theologischer Text" vor, geben dann ein Stichwort bei der einzelnen Katalognummer, ohne dies im großen Stichwortverzeichnis zu wiederholen.

Von Prof. Osing haben wir erfahren, daß Nr. 104 P. 10.465 zu einem großen Onomastikon gehört, zu dem sich in Berlin und bei den Carlsberg-Papyri in Kopenhagen weitere Fragmente finden; kleine Fragmente besitzt auch die Berliner Sammlung an Onomastika. Zu diesen rechnen wir auch Nr. 96, 97 P. 7.809 und 7.810 (also nicht mit Möller zu den "Theologischen Lehrbüchern").

Als Theologische Lehrbücher sehen wir auf jeden Fall solche Texte an, die einen demotischen Kommentar im Text enthalten, und haben "demotischen Kontext" bzw. "demotische Glossen" im Stichwortverzeichnis aufgeführt.

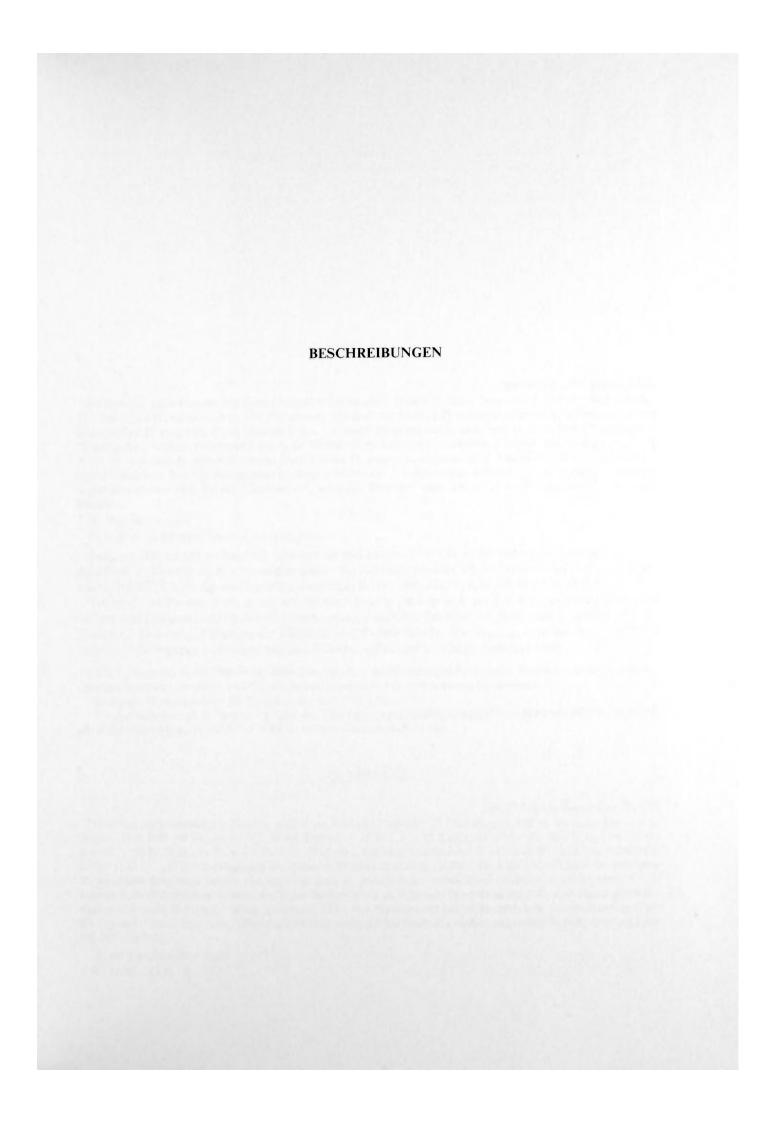
Schließlich sollen nach einem Brief von Prof. Lüddeckens (17. 3. 1978) auch unter den Inv.-Buch-Nummern P. 3.207, 8.355, 10.484, 10.493, 14.001, 14.379 religiöse Texte vorhanden sein; zu diesen verfügen wir über keinerlei Nachrichten aus dem Inventar-Buch oder von Dr. Luft.

Nachtrag:

Ein kurzer Museumsbesuch im Juni 1985 hat es möglich gemacht, nach diesen zuletzt genannten sechs fraglichen Texten zu suchen; dabei ergab sich folgendes: P. 14.001 ist eine hieratische Holztafel, also hier beiseitezulassen. Die übrigen vier religiösen Texte sind mit einer Kurzbeschreibung als Nr. 280, 281, 284, 285, angehängt, sowie als Nr. 283 der fragmentarische medizinische Text P. 10.484 und das dazugehörige Bruchstück P. 14.483.

Danach kommen als Nr. 286–306 die noch ausstehenden Texte aus den Inventarnummern P. 14.376 bis 15.789, von denen uns bei der großen Katalogisierung die Photographien fehlten; auch bei diesen letzten Fragmenten kann nur eine Kurzbeschreibung gegeben werden.

 5 Vgl. auch die Zusammenstellung: Textes et langages de l'Égypte pharaonique, Bibl. d'ét. t. LXIV,3, Le Caire 1972: Borghouts, Magical Texts, 12, zitiert Nr. 20 = P. 3.027, J.-Cl. Goyon, La littérature tardive, 76–78, zitiert Nr. 8, 22, 31, 42 = P. 3.008, 3.030, 3.044, 3.057; Zauzich, Die Textveröffentlichungen: Berlin, 135–137, führt in Abschnitt 2c (Die hieratischen Papyri) auch die religiösen Texte auf. – Jankuhn, Bibliographie der hieratischen und hieroglyphischen Papyri, Göttinger Orientforschungen IV. Reihe: Ägypten, Band 2, 1974, 14–27, nennt Nr. 1, 2, 6, 8, 14, 20, 23, 27, 34, 35, 36, 40, 41, 42, 61, 66, 82, 87 = P. 3.001, 3.002, 3.006, 3.008, 3.014 + 3.053, 3.027, 3.031, 3.037, 3.048, 3.049, 3.050, 3.055, 3.056, 3.057, 3.127, 3.132, 3.157, 3.162.



P. 3.001 A-M

Inv. CGY 12a-d; Stern's Cat. 1

Heilbrauner, feiner Papyrus. Auf Karton geklebt, in 12 Glastafeln. 36 Seliden. 756 × 34 cm. 749 × 29.5 cm. 4 Kol., 5 Bilder, 2 Überschriften-Zl.; von li. nach re.: Um 180° gedreht: 2 Halb-Zl. senkrecht; 2 Zl. senkrecht; über der re. Zl. beginnt die erste Überschriften-Zl. waagrecht, die bis über das 4. Bild durchläuft: 3 Register übereinander mit 43, 45, 45 Halb-Zl. senkrecht; 4 Zl. senkrecht; 3 Register übereinander mit 69, 18 + 33, 20 + 8 Halb-Zl. senkrecht; zweite Überschriften-Zl. waagrecht, darunter in 12 Abschnitten: 175 Zl. senkrecht; 3 Halb-Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen in zügigem Strich; nur li. außen und re. außen wenige Zl. in Hieroglyphen, die sorgfältig gezeichnet sind. Rubren; Vignetten z. T. farbig. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.]² / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: Wsir hntj imntj.w

1

E: Wsjr it-ntr mr-ntr n 'Imn w'b hrj-hsw.t hrj-ss.w

Publ. mit Hieroglyphen-Umschrift, Übersetzung und Photos der 175 Zl. re. bei Jéquier, Le livre de ce qu'il y a dans l'Hadès; Bearbeitung des Amduat im ganzen bei Hornung, Amduat; Photos³ der 175 Zl. (= Kurzfassung): a. a. O. Teil III Tf. 5-10. Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 432; Luft, in AfP 22-23, 1974, 21 Nr. 12.

Totenpapyrus für den it-ntr mr-ntr w'b hrj-hiw.t hrj-si.w hw.t-ntr vom pr-'Jmn hrj-si.w hw.t-ntr von allen Göttern und Göttinnen von Ober- und Unterägypten Hr-m-ih-bj.t: Amduat: Neunte Stunde, li. verkürzt; Zehnte Stunde mit Einleitung; Einleitung der Elften Stunde; Zwölfte Stunde; Kurzfassung; dazu aus dem Totenbuch Spruch 125 die Vignette, wohl aus technischen Gründen auf re. und li. (Schluß/Anfang) verteilt.

- ¹ Die Verweise des Inventarbuchs auf ältere Kataloge, z. B. der Sammlungen Passalacqua, Minutoli u. ä. und auf Stern's Catalog sind bei Luft, in AfP 22–23, 1974, 5 ff. eingehend erläutert. Vgl. auch unten die Konkordanzen!
 - ² So Jéquier, 30; dagegen Luft "20. Dynastie", also nach 1200 v. Chr.
- ³ Die Aufnahme bei M. A. Hussein R. Krauspe, Vom Papyrus zum Codex, Leipzig 1970 = München 1972, Tf. 28, (S. 24) gibt einen anderen Papyrus als Nr. 1 (P. 3.001) in halbgeschlossener Rolle wieder.

P. 3.002 A-Z

Inv. VI S. 64.4; Stern's Cat. 2a, 2d-Bb

Mehrfach stark beschädigter Papyrus, ganz li. ein isoliertes Fragment; 25 Glastafeln; li. und re. Schutzstreifen. 2 + 55 Seliden. 41 + 1740: 40 cm. 24 + 1702: 34 cm. Recto: 1 + 16 Kol., x + 11 Bilder, senkrechte Zl.; von li. nach re.: 12 Zl.; x + 38 Zl.; 13 Zl; 17 Zl.; 111 Zl.; 8 + x Zl.; 5 Zl.; 19 Zl.; in 2 Registern übereinander: 2 x 42 Halb-Zl.; 12 Zl. und 15 Halb-Zl.; 37 Zl.; 75 Zl.; ..., 27 Zl.; in 4 Registern übereinander: 53 Kurz- Zl.; 215 Zl.; 18 Zl.; 5 Zl.; 8 Halb-Zl.; Verso: 1 durchlaufende Zl. waagrecht. Sorgfältige kursive Hieroglyphen, nach re. gewendet: am oberen Rand hieratische Zusätze; Verso: Große kursive Buch-Hieroglyphen Rubren; dreifaches farbiges Band als Rahmen; Doppellinie als Kol.- und Vignettentrenner; einfache Linie als Zl.-Trenner; farbig ausgemalte Bilder und Vignetten, oft mit senkrechten oder waagrechten Legenden. [19. Dynastie / nach 1300 v. Chr.]/[Theben]. Früher Sammlung d'Athanasi; 1852 Ankauf in London (Sotheby Auctions-Katalog, 1837, Nr. 962)

A: m^{3c} hrw $t^{3}w$ ndm n mhj.tE: nt m[...] t.t[...] Kat. Nr. 3 – 4 P. 3.003 / P. 3.004

Beschrieben, Text und Vignetten in Auszügen publ. bei Naville, Todtenbuch, Einleitung 70 f. und I, passim; nur Text: a. a. O. II passim (zitiert als Ba). Übersetzung partim z. B. bei Assmann, Ägyptische Hymnen und Gebete, 1975, Nr. 43 S. 149ff; speziell zu Spruch 1, 32, 59, 87, bei Hornung, Totenbuch (zitiert als "Nachtamun"). Vgl. LD Text V 392; Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 119 ff.; Allen, OJP LXXXII, 1960, XX und passim (zitiert als "Ba"); ders., SAOC 37, 1974, passim; Luft, in AfP 22–23, 1974, 39 Nr. 172¹; ders., in ZÄS 104, 1977, 72.

Totenpapyrus für den *sš-nsw.t Nht-'Imn* und "seine Schwester" (d. h. seine Ehefrau?), die *nb.t-pr Pji*: Totenbuch Spruch 1, 1 B, 15 AIV, 16 A, 15 B I, 17, 83, 84, 77, 78, 81 A, 86, 87, 147, 146, 125,15 B III, 9, 148, 72, 39, 40, 32, 100, 99, 110, [...], 93, 36, 95, 92, 103, 68, 117, 141–143, 119, 117, 59, 137 A, B, 63 A, 149, 130, 30 A, 26, 27, 29 B, 108, 125, 147, 87, 86, 78, 77, 84, 17, meist mit Vignetten, sowie Vignetten von Spruch 153, 186. Am Anfang ein Anruf an Osiris, am Schluß ein Gebet an den Sonnengott. Daß auf dem ganzen Verso eine großgeschriebene Zeile durchläuft, ist eine große Seltenheit².

¹ Catalogue of the residue of a most interesting collection of Egyptian Antiquities, London 1845.

² Vgl. z. B. van Es, in ZÄS 109, 1982, 97–121, besonders 108 ff., zum Totenbuch des *Pth-msw* aus der 19. Dynastie in Krakau MNK IX-752 und in Paris (vgl. Luft, in ZÄS 104, 1977, 46–75 und Tf. I–III) und zum Totenbuch des *Imm-htp* aus der 18. Dynastie in London BM 10.489 und in Stockholm (vgl. Peterson, in OrS 16, 1967, 16–21 und 5 Abb.).

3 P. 3.003

Inv. CGY 16a-c; Stern's Cat. 3a-k

Feiner gelblicher Papyrus, Schutzstreifen re. und li.; nahezu vollständig; im oberen Drittel jeder Lage von re. her (Tf. A-D) ein tiefes Loch; 10 Glastafeln. 33 Seliden. 472 × 35 cm. 463 × 28.5 cm. 12 Kol. Senkrechte Zl.; von re. nach li.: 87, 55 Zl.; 5 schmale Kol. mit je 2 Registern zu 6, 7 Zl.: 3 schmale Kol. mit je 2 Registern zu 7, 8 Zl.; 7, 26 Zl.; Beischriften bei den Bildern. Buch-Hieroglyphen: die über den ganzen Papyrus laufende waagrechte Überschriftenleiste und im ersten Bild re. die 16 Kurz-Zl. senkrecht, die durch Zl.-Trenner vorliniert sind, hat man unbeschriftet gelassen. Rubren; 6 Bilder; dazwischen Vignettenleiste, die vor den letzten 26 Zl. aufhört; in den schmalen Kol. im ganzen 8 Vignetten; Doppellinien als Rahmen und Kolumnentrenner; einfache Linien als Zl.-Trenner. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

A: dd mdw in Wsjr - Spatium -

E: i ntr.w šms.w(?) imj(.w) B-dsr

Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 118 ff.; Gardiner, in ZÄS 41, 1904, 73; Luft, in AfP 22–23, 1974, 21 Nr. 16. Totenpapyrus für die (Frau) *Kkw*¹, die Tochter des *it-ntr Ns-Mn* und der *nb.t-pr T3-hj-bj3*: Totenbuch Sprüche 1–9, 6 (?), 10–15, 17, 18, 108, 113, 114, 116, 118, 122, 124, 125; Bilder zu 16, 110 c, b, 125, 148.

¹ Versteht man die hinter den beiden übereinander geschriebenen kleinen Zeichen aufgerichtete Figur als Determinativ "Statue, Mumie, Gestalt", ergibt sich ev. Twiw. griech. Totoes. Die kleinen Zeichen sehen aber aus wie k. – Ranke, Personennamen 1 336, 27 liest nach Borchardt "Kkw (?)".

4¹ P. 3.004

Inv. CGY 14; Stern's Cat. 4

Bräunlicher feiner Papyrus. Fragment, auf Leinwand aufgezogen und auf Karton geklebt. x + 2 + x Seliden. 28,5 × 20,5 cm. Von li. nach re.: 2 Register übereinander: x + 18, x + 16 Halb-Zl. senkrecht; 3 + x Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen in feiner Strichführung. Vignetten. [21. Dynastie oder später / nach 1100 v. Chr.]²/[Theben].

 $A: \ldots sh-n\underline{t}r dj = f \ldots$

¥:4;

E: rn n wnw.t nt grh sšm ntr pn ? Wr.t-m-shm.w = s

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 21 Nr. 14.

Totenpapyrus: Amduat: Zwölfte Stunde, stark vereinfacht; Text der Vierten Stunde: Kurzfassung (nach Hornung, Amduat III KF 80-87).

- ¹ Photo zur Kontrolle fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch und nach Luft.
- ² Nach Luft "Spätzeit", also nach 700 v. Chr.

5 P. 3.005

Inv. CGY 9a-b; Stern's Cat. 5a d

Heller Papyrus; rechts schmaler Schutzstreifen; auf Karton geklebt; 4 Glastafeln. 11 Seliden. 236 × 39 cm. 229 × 34 cm. 2 Kol. Senkrechte Zl.; von li. nach re.: 4 Zl.; 3 Register übereinander: 52 + 52 Halb.-Zl. + 2 Zl. + 8 + 9 Halb-Zl.; 4 Zl.; 3 Register übereinander: 45 + 51 + 2 Halb-Zl.; Beischrift: 10 Halb-Zl.; um 90 ° gedreht: 1 Zl. waagrecht. Kursive Hieroglyphen, nach re. gewendet; ganz re.: Beischrift in exakten, schwarz ausgefüllten Hieroglyphen, die waagrechte Zl. in unsorgfältigen, schwarz ausgefüllten Hieroglyphen. Rubren; farbige Vignetten; als Rahmen oben dreifache Linie, als Rahmen unten und als Standlinie der Register-Vignetten Doppellinie, als Zl.-Trenner in den Kol. und für die Beischrift ganz re. einfache Linie. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

Titel: "Das Buch Amduat des it-nţr mr-nţr hrj-sšt³ im Himmel, auf Erden und in der Unterwelt, des hrj-sš.w hw.t-nţr n pr-'Imn"

A: htp in hm n ntr pn 3 m krr.t tn wd = f mdw n ntr.w imj(.w) = s(r)n n sb3 n nw.t tn r4 ntr pn

E: t3 md3.t imj-dw3.t n it-ntr mr-ntr hrj-sšt3 m p.t t3 dw3.t hrj-sš.w hw.t-ntr n pr-'Imn

Photo Tf.D bei Hussein-Krauspe, Vom Papyrus zum Codex, Leipzig 1970 = München 1972, Tf. 42, S. 45 f. Velk. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 119; Jéquier, Le livre de ce qu'il y a dans l'Hadès, 27 Anm. 4; Luft, in AfP 22–23, 1974, 20 Nr. 9. Zum Text vgl. Hornung, Amduat.

Totenpapyrus für den it-n<u>i</u>r n Imn-R^c nsw.t-n<u>i</u>r.w w^cb hṛj-hɨw.t m 'Ip.t-is.wt hṛj-sš.w hw.t-n<u>i</u>r n pr-'Imn hṛj-sš.w hw.t-n<u>i</u>r von allen Göttern und Göttinnen von Ober- und Unterägypten, it-n<u>i</u>r der (Göttin) Mw.t, it-n<u>i</u>r des (Gottes) Hnsw (namens) 'Imn-h̄tp: Amduat: Zehnte und Elfte Stunde, jeweils mit Einleitung; ganz re. Anbetung des thronenden Osiris; in der Zl. waagrecht: Titel des Amduat-Buches, Titel des Toten.

6¹ P. 3.006

Inv. CGY 8; Stern's Cat. 6a-b

Durch Wurmfraß nur gering beschädigt; re. Schutzstreifen von 5 cm Breite. 145 \times 41 cm. 14 Kol. zu je 3 Registern, oben und unten je 4 Zl. senkrecht, in der Mitte je 1 Vignette. Hieroglyphen. Farbige Vignetten; farbiges Doppelband als Rahmen oben und unten, darunter oben Fries (Art Baldachin-Fries) aus m^{p} . Federn und Uräen bestehend; Doppellinie als Kolumnen- und Vignettentrenner, einfache Linie als Zl.-Trenner. [20. Dynastie (Naville) oder 21. Dynastie (Sethe/Luft) / nach 1200 oder nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: $hfj.w(t) R^c shtp ntr.w imj(.w) dw3.t$

E: dw3.t R'r m3 ntr 3 m 'Iwnw r'nb

Hieroglyphen-Umschrift bei Naville, Todtenbuch Einleitung, 73, 1 Tf. CLXXXVIII f. (zitiert als Bd.). Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 119; Allen, SAOC 37, 1974; Luft, in AfP 22–23, 1974, 20 Nr. 8; Jankuhn, 15: "Berlin Pap.6".

Totenpapyrus für den w'b sš htp.w-ntr vom pr-'Imn it-ntr der M3'.t Ns-p3-hr-'n2: Totenbuch Spruch 168 B, re. davor Anbetung des Osiris.

Photo unvollständig; die Tafel li. ist vorhanden.

² Vermutlich gehört zu demselben Mann auch der Totenpapyrus Skrine No. 2, vgl. Blackman, in JEA 5, 1918, 24–35 Tf. III, IV; Blackman verweist auch auf den Sarg aus der 21./22. Dynastie eines *Ns-pì-hr-'n*, den G. Maspero 1891 bei Deir-el-bahri gefunden hat.

71

P. 3.007 A-F

Inv. 1436; Stern's Cat. 7a-f

Ganz feiner, stark nachgedunkelter Papyrus. Sehr stark zerfasert und brüchig; li. ist der Text vielleicht vollständig, re. fehlt jedenfalls ein Stück; 6 Tafeln: A (Fragmente X-XIV), B (Fragmente I-IX) auf Seidenpapier aufgezogen; C-F auf Karton geklebt². x + 12 Seliden. A X 14 \times 22 cm; XI 6 \times 10,5 cm; XII 9 \times 19,5 cm; XIII 8 \times 14 cm; XIV 4 \times 12 cm; B I 5.5 \times 11 cm; lI 6 \times 22 cm; lII 10 \times 19 cm; lV 8 \times 22 cm; V 7,5 \times 17 cm; VI + VII 11,5 \times 19 cm; VIII 3 \times 9 cm; IX 21 \times 22 cm; C 52 \times 22,5 cm; D 54 \times 23 cm; E 61,5 \times 23 cm; F 51,5 \times 23,5 cm. 4 Kol.; 4 Bilder mit je 3 Registern. Oben

ganz durchlaufend: 1 Zl. waagrecht: dann nur senkrechte Zl.: von li. nach re.: 3 Register übereinander mit 47, 18 + 14, 42 Halb-Zl.; 4 Zl.; 3 Register übereinander mit 3 Zl., 54, 57, 29 + 12 Halb-Zl.; 4 Zl.; 3 Register übereinander mit 61 + x, 53 + x, 52 + x Halb-Zl.; x + 1 Zl.; 3 Register übereinander mit 9 Zl., y + x + 15 + x + 5 + x, 22 + x + 6 + x Halb-Zl., 3 + x Zl.; 6 + x + 10 + x + 10 + x Halb-Zl.; 149 + x Zl. Schöne, kräftige kursive Hieroglyphen. Rubren, Vignetten. [21. Dynastie / nach 1100 y. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua.

A: Register b: ntr.w is.wt = f wj n

 $E:[\ldots s] \check{s}m.t(?) = s m-b?h ptr imj nw.t tn$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 9 Nr. 8

Totenpapyrus: Amduat: Neunte Stunde (li. verkürzt); Zehnte Stunde (Einleitung: waagrechte Zl. oben und Kol. I; Elfte Stunde (Einleitung: Kol. II); Zwölfte Stunde (Einleitung: Reste der Kol. III); Kurzfassung (Kol. IV, zu identifizieren bis Hornung, Amduat III KF 259).

8

P.3008 + 3.008 A + B

Inv. F. 1425; Stern's Cat. 1453 und 8a-b; Cat. 117

Mehrfach beschädigt, besonders am unteren Rand; 5 Tafeln. x + 28 Seliden. 506 × 39 cm. 3.008: 6 Kol.: Senkrechte ZI.; von re. nach li. unter Vignettenband: 18, 8 ZI.; 2 Register übereinander: 20, 20 Halb-ZI.; 2 Register übereinander: 10, 10 Halb-ZI.; Beischrift: 6 Halb-ZI.; 2 Register übereinander: 8, 8 Halb-ZI.; 6 + 2 ZI.; 3.008 A + B: 5 Kol.: 14, 13, 13, 12, 16 ZI. waagrecht. 3.008 kursive Hieroglyphen; 3.008 A + B großes, zügiges Buch-Hieratisch. Rubren; Vignetten in Strichzeichnung; 3.008 Doppellinie als Rahmen und als Kol.- und Vignettentrenner, einfache Linie als ZI.-Trenner. [Späte Ptolemäerzeit / 2.–1. Jahrh. v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua, Gefunden im Innern der Osiris-Figur Berlin Inv. Nr. 900, die aus Theben stammt; vgl. Passalacqua, Cat. raisonné S. 9 Nr. 122; Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 279.

P. 3.008 A + B Titel: njs s3h.w irj n sn.tj n pr-Wsjr.. m ibd 43h.t sw 25

A: $n m^2(?) hrw m Hr^{-1}h^3 m^3 - n = j skd S^3h šps wts p.t$

E: (md3.t) tn m wnw.t n-t hb --- iw = fpw

Photo 3.008 A + B Zl. 15–27: Möller, Hieratische Paläographie III, Tf. V und S. 10 f.; Faks.: 3.008 A + B Zl. 15–27, sowie (verkleinert) Zl. 66–68: Möller, Hieratische Lesestücke III, Tf. 30.

Bearbeitung bei Faulkner, The Lamentations of Isis and Nephthys, in Mélanges Maspéro I = MIFAO 66, 1935–1938, 337 ff. Vgl. auch die älteren Bearbeitungen von de Horrack, Les lamentations d'Isis et de Nephthys, Paris 1866; Reinisch, Ägyptische Chrestomatie, Wien 1875, Tf. 41–44. Vgl. Brugsch, in ZÄS 2, 1864, 6 u. o.; Reinisch, in ZÄS 3, 1865, 88; Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 118 ff.; Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 430.433; Lüddeckens, in MDIK 11, 1943, 184. Vgl. zuletzt Hussein Haikal, in Bibliotheca Aegyptiaca XV, 1972, 49 ff., wo er P. BM 10.208 mit Berlin P. 3.008 A + B und P. BM 10.188 (Bremner-Rhind) vergleicht. Vgl. Luft, in AfP 22–23, 1974, 8 Nr. 1.

9

P. 3.009

Inv. VI S. 7; Stern's Cat. 9

1 Tafel, auf Karton geklebt. 3 Seliden. 44,5 × 24 cm. 1 Kol. Von re. nach li.: Beischrift: 10 Halb-Zl. senkrecht; um 90° gedreht: 18 Zl. waagrecht. Beischrift: Hieroglyphen mit Haarstrich: Text: Kräftiges Buch-Hieratisch. Ganz feine Linierung für den Text; Zl.-Trenner in der Beischrift; Vignette in Strichzeichnung. [22. Dynastic oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

¹ Photo unvollständig; vorhanden Tafel C-F.

² An den senkrechten Rissen ist der Text bei der Montage zu knapp zusammengerückt worden.

¹ Und ähnlich, vgl. Faulkner, a. a. O., S. 338.

P.3.010 / P.3.012 A + B Kat. Nr. 10 – 12

Titel: md3.t n.t pr(.t) m hrw "Buch vom Herauskommen am Tage"

A: $(Dd-Mhj.t-i(w)) = s-{}^{c}nh(.tj) m^{c}(.t)-hrw$

E: n htp dd mdw.w hr ir.t sntr m-b?h Rent.t m ssw hr tp n sehw

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 29.

Totenpapyrus für die *nb.t-pr* und $\check{s}m'j.t$ des ${}^{2}Imn-R'$ *nsw.t-ntr.w* $Dd-Mhj.t-iw=s-'nh(.tj)^{1}$: Totenbuch Spruch 136 A²: davor Anbetung des thronenden R' Hr-3h.tj Pth-Skr Wsjr

Luft liest: Mecht-sanch

10 P. 3.010

GY Nr. 30; Inv. VI S. 7; Stern's Cat. 10

Bruchstück auf Karton geklebt. x + 2 + x Seliden. 30.5×22 cm. Von re. nach li.: Beischrift: x + 7 Halb-Zl. senkrecht; 13 Zl. waagrecht. Beischrift: feine Strich-Hieroglyphen; Text: Kräftiges Buch-Hieratisch. Vignette z. T. farbig; Zl.-Trenner in der Beischrift. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: Zl. x + 1 Spuren

Z1. x + 2: (ih.t) nb(.t) nfr(.t) bnr(.t) n Wsjr wn(?)¹

E: $s^c h = f m s^c h = t n t \beta w m^{-c} = f g m W s j r N s$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 30

Totenpapyrus des wn¹ vom pr-¹Imn Ns-pl-3-sbk: Totenbuch Spruch 23; Mundöffnungsritual Szene 46 b, c, d (Otto, Mundöffnungsritual); davor Anbetung des thronenden R' Ḥr-ʔḥ.tj 'Itm

11 P. 3.011

Inv. GY 35; Stern's Cat. 11

Heller, feiner Papyrus. Fragment vom oberen Rand; auf Karton geklebt. 2 Seliden. 39:12 cm. 1 Kol. Recto von re. nach li.: 8 Zl.-Anfänge senkrecht; 6 + x Zl. waagrecht; am oberen Rand Nachtrag; horizontal gewendet: Verso:1 Zeichen. Recto re.: Hieroglyphen in Strichzeichnung; Nachtrag: Hieratisch; li.: Buch-Hieratisch, unsorgfältig. Farbige Vignette: re. feine Zl.-Trenner. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: Dd-Hnsw m3c-hrw

E: Zl. 5: $im = s \cdot p \cdot b \cdot k \cdot r \cdot p(.t) \cdot m \cdot b \cdot b \cdot s \cdot ms = f \cdot S \cdot hw$

Zl. 6 Spuren

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 35.

Totenpapyrus für den w'b des 'Imn-R'-nsw.t-ntr.w $Hnsw-m^{s'-1}$, (Sohn?)² des sib(?) w'b des Imn-R'-nsw.t-ntr.w Dd-Hnsw; seine Mutter heißt $Tj-n\cdot t-pr-nb(?)$ (Nachtrag): Recto Totenbuch Spruch 23 Var.; davor Anbetung des thronenden R'-Hr-3h.tj; Verso: Vermerk "oben".

12

P. 3.012 A + B

Inv. VI S. 70 Nr. 1047; Stern's Cat. 12^{a+b}

Re. mehrfach beschädigt, sodaß Stücke ausgebrochen sind; Stockflecken, Wurmfraß; auf Karton geklebt; 2 Tafeln¹. 5 Seliden. 82 × 24 cm. 80 × 19 cm. 3 Kol.¹. Von re. nach li.: 6 Halb-Zl. senkrecht; 10 + 10 + 11 Zl. waagrecht. Beischrift re.

² Die Tote wird im Text als Wsjr min bezeichnet.

¹ Oder ist der Titel nicht wn (Pförtner), sondern (irj-) % t) (Hausbeamter) zu lesen?

¹ Luft liest "Chons".

² Das Verhältnis von *Hnsw-m³*ⁿ zu *Dd-Hnsw* ist nicht angegeben; im Text ist nur *Hnsw-m³*ⁿ angesprochen.

in feinen Strich-Hieroglyphen; Text in schönem Buch-Hieratisch. Rubren; Vignette in Strichzeichnung. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Ankauf 1857; früher Sammlung d'Athanasi.

A: Dhwtj-m3' m3'-hrw

E: $(shm) = jm h - tj = j shm = jm' \cdot wj = j shm = jm rd \cdot wj = j dr \cdot tj = jmrr \cdot t k - j$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 40 Nr. 1047.

Totenpapyrus für den *irj-'-t* vom *pr-'Imn Ns-psw.tj-ts.wj*, den Sohn des *irj-'-t* vom *pr-'Imn Dhwtj-ms'*: Totenbuch Sprüche 23, 24, 25 (mit Var.), 26¹; re. davor Anbetung des thronenden *R'-Hr-sh.tj 'Itm*.

Schließt der Text mit Kol. III.? Der Papyrus sieht links wie abgeschnitten aus!

13

P. 3.013 A + B

Inv. VI S. 26 Nr. 19

Schutzstreifen ganz rc.; 2 Glastafeln. 6 Seliden. 129 × 25 cm; 118 × 20,5 cm. Recto: 4 Kol.; von re. nach li.: 10 Halb-Zl. senkrecht; 10 + 12 + 11 + 8 Zl. waagrecht; horizontal gewendet: Verso: 1 Zeichen. Recto re.: Sorgfältig geschriebene Hieroglyphen; li.: Schönes Buch-Hieratisch; Verso: Hieroglyphe. Farbige Vignette mit genau nachgezogenen Umrißlinien. [22. Dynastie / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung d'Athanasi, Ankauf 1842.

A: Dd-i'h m3'-hrw

E:... Ns-Hnsw-p3-hrd 'nh.tj

Faks. bei LD VI, 123 a, b: "Hieratischer Papyrus Nr. IX"; vgl. LD Text V, 393¹; Photo von A bei M. A. Hussein - R. Krauspe, Vom Papyrus zum Codex, Leipzig 1970 = München 1972, Tf. 40, S. 45. Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 119; Möller, Hierat. Paläographie III, 5.8. Vgl. Luft, in AfP 22–23, 1974, 34 Nr. 274.

Totenpapyrus für den $hm-n\underline{t}r$ des ' $lmn-R^c$ $nsw.t-n\underline{t}r.w$ ' $n\underline{h}=f-n-Hnsw$, den Sohn des $\underline{D}d-i^ch$ und der $Ns-Hnsw-pl-h\underline{t}rd$ (Var. $Ns-pl-h\underline{t}rd$): Recto: Totenbuch Sprüche 64, 30, 133; davor Anbetung des thronenden R^c $H\underline{t}r-h\underline{t}h.t\underline{t}h$. Verso: Vermerk "oben".

1, Nr. 967 (?)" des Katalogs der Sammlung d'Athanasi, 1837.

14

P. 3.014 A-C + 3.053 A-F

Stern's Cat. 17^{a-c}, 53^{a-f}1

Dunkelbrauner Papyrus. 1 großes Fragment (3.014 A + B) + 6 kleinere Fragmente (3.014 + 3.053 = Tafel 3.014 C) + 1 großes zusammenhängendes Stück (3.053 A-F); 3 Tafeln auf Karton, 6 Glastafeln. 115 + 9,5 cm (Kol. VI) + 8,5 cm (Kol. VII) + 11,5 cm (Kol. VIII) + 14 cm (Kol. IX) + 16 cm (Kol. X) + 11,5 cm (Kol. XI) + 341 × 25 cm. Recto²: x + 23 + x Kol.; horizontal gewendet: Verso: x + 9 + x Kol.; 8-11 Zl. Buch-Hieratisch der "Takelothis-Papyri" (Möller). Rubren; Korrekturen oder Schreibproben über und unter der Kol. [22. Dynastie / um 900 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. VI (P. 3.053) und Nr. IX³ (3.014); 1845 in Luxor gekauft.

A: $m \ge b dw$ $w \le b = k$ $w \ne m$ ir.t-Hr r irj ih.t im = k iw = w $w \le b(.w)$ n Mw.t

E: Kol. XXX Zl. 7: Mw.t wr.t nb.t 'Išrw[...] Hrijstj = sr..[...] Zl. 8: Mw.t wr.[t...]

Faks.: Hieratische Papyrus Berlin 1, Tf. 38-66.

Moret, Le rituel du culte divin journalier en Egypte, Annales du Musée Guimet, Bibl. d'ét. t. 14, 1902.

Vgl. Möller, Hieratische Paläographie III, 7; Jéquier, in BIFAO 19, 1922, 191; Hughes, in MDIK 16, 1958, 151; Luft, in AfP 22–23, 1974, 35 f. Nr. VI + X.

Das Ritual für die "Große (Göttin) Mw.t, die Herrin von 'Išrw".

¹ So lautet unsere Notiz aus dem Inv.-Buch, anders Luft.

² Sind nicht auf 3.014 A ganz unten re. noch Reste einer allerersten Kol. zu erkennen?

³ Nach Luft Nr. X.

15

P. 3.015 A + B

Stern's Cat. 15^{a + b}

Heller, feiner Papyrus; li. und re. Schutzstreifen. Fragment; oberer Rand in ganzer Breite erhalten; auf Karton geklebt; 2 Tafeln. 8 Seliden. 101 × 12 cm. 92 × 8,5 cm. Von re. nach li.: 1 durchlaufende Zl. waagrecht; 2 + 3 + 4 + 23 Zl.-Anfänge senkrecht. Buch-Hieroglyphen, nach re. gewendet. Vignettenfries in Strichzeichnung; li. Bild: Reste des Baldachins; Doppellinie als Rahmen re.; einfache Linie als Zl.- und Vignettentrenner. [Ptolemäerzeit (Borchardt, Luft) / 4.–1. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius Nr. IX.

A; rs n rd.t rs n s n = f m hr.t-ntr

E: (...) $rd.th = frwj(s) nR^chn^cimj.w-ht = f$

Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 118; Luft, in AfP 22-23, 1974, 36 Nr. IX.

Totenpapyrus für den *Ns-n3-[n] ht.w*: Totenbuch Sprüche 21, 30, 44, 59, 89, 91, 100 (Überschriften in der waagrechten Zl. und Textreste in den senkrechten Zl.); z. T. vereinfachte Vignetten im Fries zu Spruch 23, 26, 30, 44, 59, 81, 89, 91, 100, Bild zu 125.

16¹

P. 3.016

Stern's Cat. 16

Nachgedunkelter Papyrus. Bruchstück, rechts unvollständig, auf Karton geklebt. 2 + x Seliden. 33.5×19 cm. Von li. nach re.: Bild mit 3 Registern: 1 Zl. waagrecht, die durch jedes Register läuft (unten li. beginnend); 8 Zl. senkrecht. 2 + x Zl. senkrecht. Schöne kursive Hieroglyphen; als Pluralzeichen meist Punkte. Rubren; Vignetten. (21. Dynastie (Inv.-Buch) oder Spätzeit (Luft) / nach 1100 oder 1. Jahrtausend v. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius Nr. XI.

A: Unterstes Register: bhh(.t)

E:[...]... hr str hr sšt.wt

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 36 Nr. XI.

Totenpapyrus für die nb.t-pr T3-bs, die Tochter des hm-ntr des lmn-R nsw.t-ntr.w nh = f-n-Hnsw und der Dd-Mw.t-iw = s-nh(-ti): Amduat: Zehnte Stunde (unterstes Register Ii.), Zwölfte Stunde. (Einleitung in der waagrechten Zl.)

1 Photo zur Kontrolle fehlt.

17¹

P. 3.017

Stern's Cat. 17

Graubrauner Papyrus. Fragment, rechts abgerissen. 3 + x Seliden. 35 × 23 cm. Von li. nach re.: 2 Register übereinander mit Halb-Zl.²; 20 Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen, wenig sorgfältig geschrieben. Rubren, Vignetten. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. XII.

A: b: 'n.w (?) isfi

 $E: b: nbj \ n \ ['I]mn-[R']$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 36 Nr. XII.

Totenpapyrus für den *nbj* des 'Imn-R' 'nh = f-n-Mw.t, den Sohn des Ns-p\u00e4w.tj-hr-\u00e4\u00e4.t: Amduat: Unten Zehnte Stunde, Elfte Stunde; oben Zw\u00f6lfte Stunde.

¹ Photo zur Kontrolle fehlt.

18 P. 3.018 a, b

Stern's Cat. 18

Gelblicher, hellbrauner Papyrus. 2 vielleicht zusammengehörende, aber nicht aneinanderstoßende Fragmente, b vom li. Rand. a 2 Seliden, b 3 Seliden, a 7×16 cm; b 30×30 cm. a x + 1 + x Kol.; b x + 2 Kol. a 5 + x Zl.-Enden; b 8 Zl., 12 Zl.; unter beiden Kol. durchlaufend: 5 lange Zl. Buch-Hieratisch mit kräftigem Abstrich. Vignetten in Strichzeichnung. [Ptolemäerzeit / 4.–l. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius Nr. XIII.

A: b: [...] rd.t htp b? n b?h rd.t h? = f r wp? n R° hn° imj.w-ht = f

E: b: [$\check{S}mj$ -] $nn\ m^{s}$ - $hrw\ ms\ n\ nb.t$ - $pr\ Tj(?)$ -dj-Nfr- $htp\ m^{s}$ (.t)- $hrw\ m\ wj^{s}\ n\ R^{s}\ tnj$ - $tw\ (m)\ swh.t\ hn^{s}$ - $bdw\ dd\ mdw,w\ hr$ - $ssm\ pn$ [...] ss-w.

Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 119 ff.; Luft, in AfP 22-23, 1974, 36 Nr. XIII.

Zwei Totenpapyri: a für [...]: Totenbuch Spruch [...] und Vignette zu Spruch 136; b für den wn vom Haus des Goldes des *Hnsw Šmj-nn*, geboren von der *nb.t-pr Tj-dj-Nfr-htp*: Totenbuch Sprüche [...], 100, 162 mit Vignetten.

191

P. 3.026 A-P

Inv. 6 S. 88; Stern's Cat. 26^{a p}

Heller, gelblicher Papyrus. 15 Tafeln auf Karton. 541 × 31 cm. 534 × 23 cm. Tf. A–H 16 Kol.; N–P 5 Kol. 18–34 Zl. senkrecht. Buch-Hieratisch, unsorgfältig, Spatien für den nachträglich eingesetzten Personennamen; demotische Glossen am oberen Rand; Vignetten von "I" bis "66" in Demotisch durchnumeriert. Rubren; Vignetten in Strichzeichnungen; Tf. N (Vignette 125) deutliche Spuren der Vorzeichnung. Buch-Hieratisch: [Ptolemäerzeit / 4.–l. Jahrh. v. Chr.]: Demotisch: [Späte Ptolemäerzeit / 2.–l. Jahrh. v. Chr.; also: 1. Jahrh. v. Chr. (Möller)] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli, Ankauf 1861 von der Witwe des H. v. Minutoli durch H. Brugschs Vermittlung.

Titel: "Anfang der Sprüche vom Herausgehen am Tage".

A: h3.t-cm r3.w nw pr(.t) m hrw ir.t n Wsjr it-ntr hm-ntr n Imn-Rc nsw.t-ntr.w hm-ntr n Hnsw ..

E: d3d3.t n.t sbh.t tn

Teil-Faksimile: Brugsch, Die Inschrift von Rosette, 1850, Theil 1 Tf. VIII, IX und S. 28. Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 118; Möller, Hieratische Paläographie III, 14 Anm. 2; Černý, Papers and Books, 28; Luft, in AfP 22–23, 1974, 44.

Totenpapyrus für den *it-nɪr hm-nɪr* des *'Imn-R'* ..., des *Hnsw* ..., *hrj-sšti*, sowie *dbi* des *Wn-nfr* ... *Hr-sŝ-Is.t*. Sohn des *Hr* und der *nb.t-pr* und *ihj.t* des *'Imn Tj-nŝ-hb.w*: Totenbuch Sprüche (oft in Kurzform) 1, 2, 4, 6, 8, 9, 14, 17, 18, 19, 21, 24, 25, 26, 27, 30, 31, 33, 34 + 35, 36, 38 + 37, 38 B, 40 Var., 42, 43, 44, 46, 47, 48, 50, ...¹, 145, dazu viele kleine Vignetten und auf Tf. N Vignette 125: "der jüngste Totenbuch-Papyrus" (Möller).

¹ Photo-Unterlagen unvollständig; vorhanden sind Tf. A-H, N-Q. Nach Brugsch "29 Seiten"; er liest den Namen der Mutter Bj-libb.

20

P. 3.027

Inv. 6 S. 25 Nr. 18; Stern's Cat. 27a-c

Dunkelbrauner Papyrus. Am Anfang re. fehlt nur 1 Kol. (Erman); an den Faltstellen und durch Wurmfraß beschädigt; 5 Glastafeln. 6 Seliden. 215 \times 15.5 cm. Recto: x + 9 Kol.; waagrecht gewendet: Verso: 6 Kol. Recto: 8–11 Zl.; Verso: 7–9 Zl. Hieratisch. Rubren; Verspunkte. [Hyksos-Zeit / um 1600 v. Chr.]. Früher Sammlung d'Athanasi. 1843 Erwerb durch Lepsius.

A: [wš]bj.t wšd.t im nt mfk.t wšbj.t dšr.t im nt hn.t wšbj.t hr.w hr hpd.w

E: Zl. 7: šnj ir.w m ts.t 4 rd.w r hh n hrd wd3.w s.t hr irt.t bg3.w m p.t i nw

ZI. 8 Spuren

Publ. mit hieroglyphischer Umschrift, Übersetzung und mit Photo von Recto Kol. IV, VII bei Erman in APAW 1901, 1-52 Tf. I, II. Faks.: Hieratische Papyrus Berlin III Tf. 17-25.

Hieroglyphische Umschrift: Recto Kol. I Zl. 9 – Kol. II Zl. 6 bei Sethe, Ägyptische Lesestücke, 51 f.; Recto Kol. I Zl. 4ff. und Kol. VII Zl. 1ff. bei Grapow, Grundriß der Medizin V,503 f, 508 ff.; Recto Kol. I Zl. 9 – Kol. II Zl. 3 bei De Buck, Egyptian Readingbook, 2. Aufl. 1963, 115.

Kat. Nr. 21 - 23

Übersetzung. Erman-Krebs, Aus den Papyrus, 76 ff.; Recto Kol. I Zl. 9 – Kol. V Zl. 2; Kol. VII Zl. 1–6; Verso Kol. II Zl. 2–7 bei Roeder, Urkunden zur Religion, 1915 (= 1978), 116–119; Recto Kol. I Zl. 4ff.; Kol. VII Zl. 1–6; Grapow, Grundriß der Medizin IV, 1, 293, 295.

Vgl. v. Oefele, in ZÄS 39, 1901, 149; Richter, in Archiv für Geschichte der Medizin 3, 1909, 155 ff.; Möller, Hieratische Paläographie I, 5; Lallemand, in BIFAO 22, 1923, 90; Luft, in AfP 22–23, 1974, 34 Nr. 961.

Fünf Zaubersprüche gegen Kinderkrankheiten; zwei Sprüche für gebärende Mütter; drei Rezepte gegen ...; Spruch für Muttermilch; sieben Sprüche zum allgemeinen Schutz des Kindes.

21 P. 3.028

Inv. 6 S. 7 Nr. 4; Stern's Cat. 28

Hellgelber Papyrus. An der re. Ecke und in der ganzen unteren Hälfte an den Faltstellen ausgebrochen; ganz re. Schutzstreifen, 5 Seliden, 70 × 22 cm. 67 × 17 cm. 5 Kol. 12–14 Zl., Kol. V: 25 Zl. Buch-Hieratisch. Vignettenleiste über Kol. 1- IV; Doppellinie als Rahmen, als Vignetten- und Kol.-Trenner. [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr. (Goyon)] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: $t^2 s^2 t n s n s n n t t i w = w h^2 = s h r d^2 d^3 n p(3j?) n t r$

E: ib.w(?) = sn(?) d.t

Vgl. Borchardt, in ZÄS 27, 1889, 118 ff.; Luft, in AfP 22-23, 1974, 22 Nr. 24.

Totenpapyrus für den *it-ntr hm-ntr* des 'Imn-R' . . . , hm-ntr des Hnsw ..., hm-ntr der Mw.t [. . .], geboren von der (Frau) *Ti-hj-b*[j3]: Zweites Buch vom Atmen (Goyon, Rituels funéraires, 246–258), dazu Totenbuch-Vignetten zu Spruch 26, 45, 125, 145.

1 Dagegen Borchardt: Ptolemäisch.

22 P. 3.030 A-E

Inv. 6 S. 86 Nr. 1; Stern's Cat. 30a e

Auf Karton geklebt; 5 Tafeln. 10 Seliden. 172 × 28 cm, 168,5 × 25,5 cm. 9 Kol. 21–25 Zl.; zwischen Kol. I und II oben eingeschoben: 1 schmale Kurz-Kol., 10 Zl. Buch-Hieratisch. Ganz feine Vorlinierung und Kol.-Begrenzung. [Römerzeit / Ende 1. Jahrh. / Anf. 2. Jahrh. n. Chr. (Möller)] / [Theben]. 1859 von Brugsch in Ägypten gekauft.

A; hr = f n Wsjr it-ntr hm-ntr n'Imn-R' nsw.t-ntr.w hm-ntr 2.nw hm-ntr 3.nw hm-ntr 4.nw

E: iw mwt nb m imnt.t rd = k n = f sm.t hr ws.wt 'nh hr mtn.w nfr hr snb

Photo: Kol. VI bei Möller, Hieratische Paläographie III Tf. X, vgl. S. 2, 14 f.; vgl. Goyon, Rituels funéraires, 21 Anm. 2; 244 Anm. 4, und passim; vgl. Luft, in AfP 22–23, 1974, 42.

Totenpapyrus für den it-nɪr hm-nɪr des Imn-R' nsw.t-nɪr.w, den zweiten, dritten und vierten hm-nɪr, sowie sm 3 w'b.w des 'Imn, hm-nɪr des 'Imn-'Ip.t von Dim, hm-nɪr der Großen (Göttin) Mw.t, der Herrin von 'Išrw, hm-nɪr und 3-pr des Hnsw-m-Wis.t-Nfr-htp namens Htr', den Sohn des it-nɪr hrj-sšti vom pr-'Imn-R'-nsw.t-nɪr.w Hr-si-'Is.t und der Tij-hr: "Zweites Buch vom Atmen" (Goyon, Rituels funéraires, 243–280). Kol. VIII Zl. 18 ff. ist eine Parallele zum "Guide de l'autre monde" (HP Louvre N 3148 Recto Kol. VII Zl. 7 ff.); das ist ein Text, den Goyon (a. a. O., 264 Anm. 2) noch als Unicum bezeichnet hat.

Für Htr, den Sohn des Hr-sl-Is.t und der Tj-hr, sind eine ganze Reihe Totentexte geschrieben worden, vgl. Goyon, Rituels funéraires, 244. Sein Sarg ist publiziert bei Parker-Neugebauer, EAT III, 1969, 93 ff. und Tf. 50; vgl. auch bei Porter-Moss I, 1960, 647.

23 P. 3.031 A-G

Inv. 4 F. Nr. 1431; Stern's Cat. 31a-g

Li. (Tf. G) stark beschädigt; ganz re. Schutzstreifen; auf Karton montiert; 7 Tafeln. 14 (+ x?) Seliden; "Viertelblatthöhe" (Möller). 289 × 11,5 cm. Recto 13 (+ x?) Kol.; horizontal gewendet: Verso: (x?+) | Kol. Recto: 7-9 Zl.; Verso: 6 Zl. Steiles

Buch-Hieratisch, das von Kol. VIII. an mehr und mehr kursiv wird. Rubren. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua.

Titel: "Spruch, um zu veranlassen, daß ein Feuer gemacht werde unter dem Kopf des ..."

A: B(n)rd.t h3bs1 hr tp n3h Wsjr P3-šb.wt-Mw.t-wbh.t ms(.t)

E: Verso: $ms \ n \ T_s^2 - \tilde{s} d(.t) - [Hnsw ...] ...h_s^2.t ... [...]$

Faks.: Hieratische Papyrus Berlin II Tf. 48–53 und Einleitung. Vgl. Möller, Hieratische Paläographie II, 5; Allen, OJP LXXXII, 1960, S. XX und passim; ders., SAOC 37, 1974, 242 und passim; Luft, in AfP 22–23, 1974, 8 Nr. 2.

Totenpapyrus für (die Frau) *Pi-šb.wt-Mw.t-wbh.t²*, geboren von der *T³-šd.t-Ḥnsw*: Totenbuch³ Spruch 162; u. a. ein Spruch, "damit ihn die Nekropole mit Freude empfange", und Zaubertexte; es heißt (Kol. V Zl. 2): "Schrift, die am Hals des Königs *Wsr-mi*°.*t-R*° *Stp-n-R*° in der Nekropole gefunden worden ist".

24 P. 3.032

Inv. 4 F. Nr. 1429-30; Stern's Cat. 32-33

Hellgelber Papyrus. 3 Fragmente, auf Karton geklebt, 1 Glastafel. $7 + 29 + 33 \times 4$ cm. x + 1 + 1 + x Kol.; 3 Zl.; Buch-Hieratisch, sehr unsorgfältig geschrieben. Vignetten in Strichzeichnung, jeweils li. neben dem Text. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.]. Früher Sammlung Passalacqua.

A: a + b: [...] ... Wsjr r Ddw ... [...] ... m hr.t-ntr Hr-pt- $hrd mt^c$ -hrw ms n nb(.t)-pr Gm.t- $Mw.t mt^c$ (.t)-hrw hr = k bt = k

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 8 Nr. 3.

Totenpapyrus für den *Ḥr-pł-ḥrd*, den Sohn der *nb.t-pr Gm.t-Mw.t*¹: Totenbuch Sprüche 130, 129 mit Vignetten dazu.

¹ Nicht bei Ranke. Personennamen; vgl. aber ebenda I 351,2 und 6 die späten Männernamen Gm-Imn. Gm-Hp!

25 P. 3.034 a, b

Inv. 4 F. Nr. 1432 und 1433; Stern's Cat. Nr. 34 und 35

Hellbrauner Papyrus, sehr mürbe. Zwei in sich abgeschlossene Stücke, die inhaltlich zusammengehören; auf Karton aufgezogen, I Glastafel. Je I Selis. a 13 × 17 cm; b 13,5 × 18 cm. Je I Kol. a 8 Zl.; b 9 Zl. Hieroglyphen, kursive Hieroglyphen, Hieratisch; in den letzten Zl.: Geschäftshieratisch. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua.

A: a: htp-dj-nsw.t R'-Hr-3h.tj-'Itm nb tb.wj tb'nh

E: a: $mh^3rw(n)$ $pr'Imn Dd-Mw.t-'iw = f-'nh s^3 Nht-(?)...$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 10 Nr. 14.

Zwei Totenpapyri¹ für den *mh³rw²* vom *pr-¹Imn Dd-Mw.t-ʾiw = f-ʻnḫ*, den Sohn des *Nḫt-...*, mit der Opferformel (*ḥtp-dj-nsw.t*): Anruf an Re-Harachte-Atum: du mögest deine Opfer und deine Speisen, *p³w*-Brot, frisches Wasser, Milch empfangen . . . " (a); Anruf an Ptah-Sokar-Osiris-Anubis: "Dein *b³* fliege zum Himmel; . . . dein Leib lasse sich auf den Binsengefilden nieder" (b).

¹ Statt hpr bs

² Ranke, Personennamen II 283,4; "spät".

³ Vgl. auch den Arbeitstitel einer Dissertation (am Ägyptologischen Seminar der Universität Bonn): "Die Totenbuchkapitel im pBerlin 3031 und ihre Parallelen" (M. Z. Allam), im Informationsblatt der deutschsprachigen Ägyptologie Heft 27,1 vom Januar 1984.

¹ Luft: "Zwei Amulette (?) mit der htp-dj-nswt-Formel – Ende der 20. Dynastie".

² Nach WB II 115, 18: mhr,,der Melker".

 26^{1}

P. 3.035 A + B

Stern's Cat. 37a. Laut Glastafel-Tintenaufschrift: alte Nummer 1442 a

Dunkelbrauner Papyrus; auf Karton aufgezogen; zwei Tafeln. Fragment vom unteren Rand. $84 \times 13,5$ cm. Tf. A: x + 2 + x Kol.; x + 13 Zl. Buch-Hieratisch. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]². Früher Sammlung Passalacqua.

A: Zl. x + 1 Spuren.

Zl. x + 2: Wsjr m 'nd.t [Wsjr m H]sr.t kj dd sh-ntr Wsjr nb tb 'nh.t Wsjr m Siw Wsjr

E: $k^c h = j s^c r - n = j mn(.t) = j pr = j r skd n wj^2 n R^c$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 8 Nr. 4.

Totenpapyrus für die (Frau) T?-šr.t-Hnsw, die Tochter der T?-'rw: Totenbuch Sprüche 142, 101, 102, ...'

¹ Photo von A vorhanden; B fehlt.

² Inv. Buch: "XXII. Dynastie?"

27

P. 3.037 a + b

Inv. 4 F Nr. 1442b-c; Stern's Cat. 37b c

Zwei hellgelbe Streifen Papyrus, auf Karton geklebt. a 8×29 cm; b 10×35 cm. Recto: a 24 Zl.; b 12 + 15 Zl. Verso: b: l Zeichen in der Mitte. Buch-Hieratisch. – [Ptolemäerzeit / 4.–l. Jahrh. v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua. In situ gefunden zwischen den Mumienbinden an den Schenkeln der Mumie eines thebanischen Priesters namens $Ns-p3-ntr-R^c$ (Berlin Mumie Nr. 927, Sarkophag Nr. 30).

A: b: sw mj Sthi p? ntj ij

E: a: pr(m) m^{3} -hrw sp 4

Publ. mit hieroglyphischer Umschrift und Übersetzung bei Goyon, Textes mythologiques II: "Les révélations du mystère des quatre boules", in BIFAO 75, 1975, 349–399.

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 235 ff. und Abb. 49; Luft, in AfP 22-23, 1974, 10 Nr. 15.

Zwei Papyrus-Stücke, die man einem Priester Ns-p3-ntr-R^c um die Mumie miteingebunden hat: drei Stanzen² aus dem Ritual "Enthüllung des Geheimnisses der vier Kugeln" (die Überschriften² sind weggelassen; wichtig waren die Zauberformeln gegen Seth, sowie die Zauberworte wie i-r-k3 i-hj-r-k3). Vom Anfang eines umfangreichen "neuen Rituals zum Schutz des Osiris".

281

P. 3.039 A-E, F-Q

Inv. 4 GY 23¹ XVI; Stern's Cat. 39^{a-q}

Zwei selbständige Papyri. A-E: unten mehrfach ausgebrochen, bes. E², Schäden an den Faltstellen; am Anfang ganz re. sind etwa 6 cm Text abgerissen. F-Q: nur wenig Schaden am unteren Rand von F². Auf Karton geklebt. 5 und 11 Tafeln. A-E 24 Seliden; F-Q 16 + x¹ + 19 Seliden. A-E 316 × 31 cm; F-Q 604 × 33 cm. A-E 11 Kol.; 16-25 Zl.: F-Q 7 + x + 22 Kol.; 8-30 Zl. Überschriften und Text in kräftigem Buch-Hieratisch; bisweilen Plene-Schreibung in Hieroglyphen³; Legenden von Tf. I (Vignette 125) in Strich-Hieroglyphen. Rubren, Überschriftenleiste; gemalte farbige Vignetten; A-E: einfache Linie als Rahmen, Vignetten- und Überschriften-Trenner, ebenso zur Kol.-Begrenzung; reichlich Abstand zwischen den Kol. F-Q: Doppellinie als Rahmen und als Kolumnen-, Vignetten- und Leistentrenner. [Ptolemäerzeit / 4.-1. Jahrh. v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: [...] $m \ln r.t-n!r dd.wt m hrw pn hrw (n) \ln wsj [r...] Wsjr (hrj)-'r'(j.t) n Hnsw[...] ms'-hrw E: mw nw hbb.t nt itrw psd sb' = f m hr(.t)$

Vgl. Luft, AfP 22-23, 1974, 22 Nr. 23.

Zwei Totenpapyri für den k3w.tj (?) und hrj-'r'(j.t) des Hnsw-m-W3s.t-Nfr-htp, ebenso des Wsjr-'Ip.t-wr.t von der dritten und vierten Phyle Šm-in⁴, den Sohn des Ns-Hnsw, des Sohnes des P3-dj-'In-hr.t, geboren von der Gb.t⁵:

¹ Geschrieben stj.

² hw.t mh.t-1 hw.t-mh.t-3 hw.t mh.t-4, wörtlich "erstes Haus" usw.

Kat. Nr. 29 – 31 P. 3.041 / P. 3.044

Zwei Totenbücher⁶: A–E: Sprüche 1–15, 17–19, Bild zu Spruch 16, Vignetten 1, 17–42 (in Auswahl). F–Q: Sprüche 111–119, 122–124, 125 (mit Bild), . . . ¹, 134–136, 138, 137, 140–142, 150 (mit Bild), 152, 151, 152, 153 A, 154–160, 161 (mit Bild), 162–165, sowie Vignetten 112 ff., . . . ¹, 138–162 (mit Auslassungen und Varianten).

¹ Photo-Unterlagen unvollständig; es fehlen Tf. K, L.

- ² Jedenfalls müssen A-E und F-Q zwei von A und Q her aufgewickelte Rollen gewesen sein; dann waren E und F von beiden Rollen die äußerste Lage und haben darum am meisten Schaden genommen.
 - ³ Die Handschrift von A-E wirkt lebendiger; sie wird gegen Ende immer größer.
 - ⁴ Sm-in nicht bei Ranke, Personennamen.
 - ⁵ Zu Gb t vgl. ebenda I 350,21.
- ⁶ Man hat also das Totenbuch für *Sm-in* in mindestens zwei Abschnitten schreiben lassen. Da bei Tf. E deutlich das Textende, bei F hingegen ein neuer Anfang zu erkennen ist, sollte für die Totenbuch-Sprüche zwischen dem Ende von A-E und dem Beginn von F-Q vielleicht noch ein Text existieren? Dieser könnte Sprüche zwischen Spruch 43 und 110 enthalten!

29 P. 3.041

Inv. 4 CGY 44; Stern's Cat. 41

Heller, feiner, brüchiger Papyrus. Drei übereinanderpassende, aber nicht aneinanderstoßende Fragmente. 34 × 17 + 7 + 20 cm. 1 Kol. 6 + 4 + 5 Zl.; 4 Kurz-Zl. Hieroglyphen, kursive Hieroglyphen, Buch-Hieratisch. Rubren; unten Vignette. Zeit des Hadrian / 2. Jahrh. n. Chr. / Theben. Früher Sammlung Minutoli. Gefunden im Sarg Berlin Nr. 504 des zweijährigen Knaben Phaminis.

A: []t ntr Hr nfr(?) Hr ib.tj ... dwl.t

E: c $nhb^{c} = k iw nhh hn^{c} d.t$

Teil-Faksimile: Brugsch, Die Inschrift von Rosette, 1850, Theil 1, Tf. IV G und S. 21.

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin² 1899, 344; Möller, Hieratische Paläographie III, 15; Stricker, in OMRO 23, 1942, 34 f.; Luft, in AfP 22–23, 1974, 24 Nr. 41.

Totenpapyrus für *P-Mn* (Phaminis)¹, geboren von der *T3-sr.t-p-n-ij.w*²: Kurzfassung aus den "Büchern vom Atmen" (Goyon, Rituels funeraires, 263, 291, 296).

- ¹ Phaminis gehört zu der Familie des Archonten Soter aus der Zeit des Kaisers Hadrian. Nach weiteren nichtägyptischen Inschriften heißt sein Vater *Heraclius*, seine Mutter *Serpu*; zum ganzen Fund vgl. Porter-Moss I, 1960, 675 Nr. 11, und besonders auch Neugebauer-Parker, in EAT III, 1969, 90 ff.
- ² Zu *T'-sr.t-p-n-ij.w* findet sich bei Ranke, Personennamen (vgl. *Ti-ij t* 1 353,13 u. ä., NR, spät) nichts; aber *Serpu* paßt dazu. Nach Brugsch, a.a.O., Tf. IV D2 und D3 heißt die Mutter "*Ti-lwl* (in Hieroglyphen *Rr*), zu der sie sagen *Ti-sr t-Swtr/Ti-sr t-p-n-...*" Soll die Angabe "Tochter des Soter" darauf hinweisen, daß sie zur Familie des Archonten Soter gehört?

30¹ P. 3.042

Inv. 7 Nr. 1577

Fast vollständig, auf Karton aufgezogen, 1 Tafel. 55,5 \times 16,5 cm. Recto: 3 Kol.; 12–15 Zl.; Verso: 1 Kol. Schönes Hieratisch. Keinerlei Vignetten. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.] Von Prof. Lepsius 1885 aus dem Nachlaß seines Vaters gekauft.

Totenpapyrus für Wn-nfr, den Sohn der T3-h3rw: Totenbuch.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

31¹ P. 3.044

Inv. 4 CGY 32; Stern's Cat. 452

Gelblicher Papyrus. Auf Karton geklebt, 1 Tafel. 23 × 30 cm. 41 Zl. Hieratisch, 1 Zl. Demotisch. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

Titel: md3.t n sbj nhh

P. 3.045 / P. 3.048 A – G Kat. Nr. 32 – 34

Vgl. v. Bergmann, Das Buch vom Durchwandeln der Ewigkeit, in SBAW Wien Bd. 86, 1877, 369-412; vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 433; Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 31.

Totenpapyrus für Hrj.w, den Sohn des Hr-s3-Is.t und der Hnk.t-Mw.t3: "Buch vom Durchwandeln der Ewigkeit".

1 Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

- ² v. Bergmann zitiert "Pap. Nr. 44, alt G.Y. 31", ebenso Luft "31". Lies also "Stern's Cat. 44"!
- ³ Nach Ranke, Personennamen I, 148. Oder ist Mw.t-nft (.t) zu lesen?

32¹ P. 3.045

Inv. 4 CGY 32; Stern's Cat. 45

Heller Papyrus. Unvollständig, auf Karton aufgezogen; 1 Tafel. 23 × 30 cm. 2 Kol. übereinander; 8, 9 Zl. Dazwischen 1 Zl. Demotisch. Hieratisch. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 322.

Totenpapyrus der T^3 - $\check{s}r.t$ - Mn^2 , geboren von der T^3 -w(?)-j(?)-p- $(?)^3$: Totenbuch.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

² Wieso Passalacqua die Frau *T³-šr.t-Mn* von Nr. 32 (P. 3.045) mit der Frau *T³-šr.t-Mn*, der Mutter des *P(3)-b-r-f*, von Nr. 39 (P. 3.054) und der *T³-šr.t-¹Imn* (so! nach Tf. D) von Nr. 76 (P. 3.151), der Mutter des *P³-IIr*, identisch glaubt, geht aus Lufts Notiz nicht hervor.

³ Lies T-n-t-P? Nicht bei Ranke Personennamen; vgl. aber ebenda 1 107,12: B-n-P "Der (Mann) aus Buto".

33 P. 3.046

Inv. CGY 27; Stern's Cat. 46a-e

Anfang verloren; Rand oben und unten bestoßen, an den Faltstellen mehrfach beschädigt. Auf Karton aufgezogen; 5 Glastafeln. x + 19 Seliden. 247 × 16 cm. x + 20 Kol. 9-18 Zl. Buch-Hieratisch. Vignetten in Strichzeichnung: Vignettenleiste über Kol. IV-VII, IX-XX. [Ptolemäerzeit / 4,-1. Jahrh. v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli¹.

A: $[\dots ntr] \Im dj iw ipw.tj rn n (w^c) bn.tj [r]n (n) kj hr = k n m^c.t$

E: Kol. XX Zl. 1: n '\(\beta \) mn

Zl. 2: m hnw hw.t-ntr nt . . .

Zl. 3: m 3w d.t

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 27.

Totenpapyrus für den *it-ntr Wsjr-wr*, den Sohn des *it-ntr ḥm-ntr* des *'Imn-m-'Ip.t-is.wt*, *ḥm-ntr sn.nw* der Großen (Göttin) *Mw.t*, der Herrin von *'Iŝrw*, ... w'b vom Haus des *Mntj*, Herrn von *Ws.t Ns-p³w.tj-t³.wj*² und der *nb.t-pr iḥj.t* des *Imn-R' Ns-Ḥr*³: Totenbuch Sprüche [...] 31, 69, 42, 60, 74, 82, 89, 92, 5, 100, 125, 18 und Vignetten zu [...] 32, 68, 71, 104, 89, 138, 91/92, 100, 112. Am Schluß Fürbitte für die Vorfahren und Fluch über jeden, der dagegen vorgeht.

- 1 So nach Luft. Laut Inv.-Buch "Herkunft unbekannt".
- ² Die Eltern des Vaters Ns-p3w.tj-B.wj scheinen in Kol. XIX nicht erwähnt zu sein.
- ³ Die Mutter Ns-Hr ist nach Kol. XIX wohl die Tochter eines it-ntr Tr.tj-r=w und der Dj=s-Tmm, der Tochter eines Tr.tj-r=w.

34 P. 3.048 A-G

Stern's Cat. 48a-f

Brauner Papyrus. Anfang verloren; von re. her sehr fragmentarisch: 7 Glastafeln. x+14 Seliden. 304×25.5 cm. Recto: x+12 Kol.; 8–40 Zl.; Einschub von 1 kurzen Zl. senkrecht zwischen Kol. VII./VIII. und Kol. VIII./IX.; horizontal gewendet: Verso: Erstens Fortsetzung des Recto Tf. G (Verso von Kol. XII): 1 kurze Zl.; neu begonnen auf Tf. E/F (Verso zu Kol. IX): 2

lange Zl. waagrecht. Zweitens Geschäftstexte: Tf. G–B: Etwa 15, meist schmale Kol.; die ersten 2 Kol. z. T. ausgewaschen; 3–12 Zl.; dazwischen, über Tafel G–B Verso verteilt, mehrmals einzelne Zl. auf halber Höhe. Über Eck gewendet: Tf. A: 26 Zl., davon Zl. 15, 21–26 ganz oder teilweise gelöscht. Vertikal gewendet: Tf. B: 2 Kol. 12, 11 Zl. Recto und Verso: Buch-Hieratisch der "Takelothis-Papyri", dazu Verso: Geschäfts-Hieratisch und Kursiv-Hieratisch. Recto: Rubren; Korrekturen über und unter der Kol.; Verso: Kritzeleien oder Skizzen: Männerkopf, Horusfalke; Recto und Verso mehrfach Hieroglyphen-Schreibübungen. Verso (Tf. A) Jahr 14 Takelothis II. / 879 v. Chr. (Lüddeckens) / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. I; dann Papyrus "Berlin VII". 1845 in Theben erworben.

A: [...] j.w Ddw m 'nh nt.t m ht = k nhh wnn = s m 'nw n nhh

E: Kol. XII, 9: [...] $hr.t = k pw iw n = k nhh hr.t = k pw Stp-n-R^c$

Faks. Recto: LD VI Tf. 118–121; Recto, sowie Verso Tf. E/F = Verso von Kol. IX: Hieratische Papyrus Berlin II, Tf. 35–47; Photo Verso Tf. A: Möller, Hieratische Paläographie III, Tf. I und S. 7; Bearbeitung mit Hieroglyphen-Umschrift und Übersetzung Recto Kol. II-XII: Wolf, in ZÄS 64, 1929, 17–44; Verso Tf. E/F = Verso von Kol. IX: Sauneron, in BIFAO 53, 1953, 65–90. Übersetzung partim: Assmann, Liturgische Lieder, MÄS 19, 1969, passim; ders., Ägyptische Hymnen und Gebete, 1975, 322–333 Nr. 143. Verso Tf. A: Möller, Zwei ägyptische Eheverträge . . ., in SPAW Berlin, 1918, 3ff., Tf. 1f.; ders. Ein ägyptischer Schuldschein, in SPAW Berlin, 1921, 298 ff.; Lüddeckens, Ägyptische Eheverträge, ÄA 1, 1960, 10 ff., Urk. 1. Vgl. Scharff-Seidl, in ÄgFo 10, 1939, 51 f.

Vgl. LD Text V 393; Luft, in AfP 22-23, 1974, 34 Nr. I; Jankuhn, 22 und 15: "Berlin Pap. 7".

Recto Kol. I: Kleiner Ptah-Hymnus; Kol. II–XII: Der sogenannte "Berliner Ptah-Hymnus"; Verso Tf. E/F = Verso von Kol. IX: Hymnus an die aufgehende Sonne. Verso: Nichtreligiöse Texte: Schuldschein, Auszüge aus Eheverträgen vom Jahr 14 des Takelothis II.; Hausverkauf; sodann Listen, Personenlisten, Tagebuch-Einträge, Abrechnungen, Notizen; es werden ohne Königsnamen die Regierungsjahre 13, 14, 23, 24, 26 genannt.

35 P. 3.049 A-H

Stern's Cat. 49a-h

Unvollständig; 8 Glastafeln. 287×26 cm. Recto: (x?+)10(+x?) Kol.; horizontal gewendet: Verso: x+9(+x?) Kol. Recto: 9-10 Zl.; Verso 5-10 Zl.; zwischen Kol. VII/VIII, XII/XIII und XIII/XIV je 1 Zl. senkrecht; zwischen Kol. XVII/XVIII Kurzkol. mit 1+4+1+5+1 Zl. Buch-Hieratisch der "Takelothis-Papyri"; Kurz-Kol. des Verso: Geschäftskursive. Rubren, Korrekturen über und unter der Zl.; Verso Federproben. [22. Dynastie / nach 1000 v. Chr., in Analogie zu Nr. 34 wohl 9. Jahrh. v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. II, dann Papyrus "Berlin VI". 1845 in Theben erworben.

A: [...]s β .t = f w'b = [k] nsw.t-bj.tj

E: Kol. IX Zl. 9: ir-n=k shw.t rih.t nb.t iw hr hr=k m^{3} hrw=k nb ... wn hft[...]

Faks.: Kol. I, II, XVIII: LD VI, 117 b, c; Faks. Recto und Verso¹: Hieratische Papyrus Berlin II, 1, Tf. 10–26. Erste Bearbeitung bei Breasted, De Hymnis in solem, 1894. Übersetzung: Assmann, Liturgische Lieder, MÄS 19, 1969, passim; ders., Ägyptische Hymnen und Gebete, 1975, Nr. 127 A und B, S. 274ff. Vgl. Schäfer, in ZÄS 34, 1896, 167; Möller, Hieratische Paläographie III,7 u. o; Nagel, in BIFAO 29, 1929, passim; Lüddeckens, in MDIK 9, 1940, 48; Sauneron, in BIFAO 53, 1953, 65 ff.; Luft, in AfP 22–23, 1974, 35 Nr. II.

Recto: Götterhymnen, u. a. an Ptah (Kol. I, II), an die Sonne (Kol. II-XVI). Abschrift eines Königserlasses von einem Denkstein, von Thutmosis III. (Kol. XVIII, XIX). Verso: Listen, Notizen.

1 Ohne die Kurzkolumnen.

36 P. 3.050 A-E

Stern's Cat. 50a-c

Fast vollständig; ganz li. am Ende ist ein Stück abgebrochen; auf Karton aufgezogen, 5 Tafeln. 276 × 25 cm. 9 Kol. 8–9 Zl.; zwischen Kol. VII/VIII und Kol. VIII/IX je I Zl. senkrecht. Buch-Hieratisch der "Takelothis-Papyri". Rubren, einige Korrekturen unter der Zl. [22. Dynastie / nach 900 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. III²; dann Papyrus Berlin V"

Titel: "Anbetung des Re-Harachte am frühen Morgen"

A: $dw^3 R^c Hr^3h.tj hr tp dw^3.t \underline{d}d mdw rs = k nfr^3 Imn-R^c Hr^3h.tj nhs = k$ E: ... = $f n = k ih.t m^3bdw wp.t = f n = k w^3.wt m R^3-sp(w).t dr = f^3h[w].$

Faks.: LD VI Tf. 115–117 a: Hieratische Papyrus Berlin II, 1, Tf. 1–9; Bearbeitung mit hieroglyphischer Umschrift, Übersetzung und Kommentar bei Sauneron, L'hymne au soleil levant, in BIFAO 53, 1953, 65–90; vgl. auch die bei Sauneron vermerkten alten Übersetzungen von Chabas, de Horrack, Lushington, Maspero. Übersetzung bei Assmann, Liturgische Lieder, MÄS 19, 1969, 187 ff.; ders., Ägyptische Hymnen und Gebete, 1975, Nr. 22, S. 122 ff (mit Kürzung). Vgl. Möller, Hieratische Paläographie III, 7 ff.; Nagel, in BIFAO 29, 1929, 13 u. o.; Luft, in AfP 22–23, 1974, 35 Nr. III.

Hymnen an die aufgehende Sonne.

¹ Von der Beschriftung des Verso ist nirgends die Rede.

37¹ P. 3.051 A-C

C auf S. 8 oben abgebildet

Stern's Cat. 51a-c

Unvollständig, an den Faltungen sehr beschädigt; A unter Glas; B, C auf Karton aufgezogen. A + B 130 × 19 cm; C 18,5 × 47,5 cm. B 3 Kol. 20–22 Zl.; C um 90° gedreht: 41 Zl. Sorgfältig wirkendes Buch-Hieratisch nach Art der "Takelothis-Texte. Rubren. [22. Dynastie / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. IV, nicht im Reise-Inventar; dann Papyrus "Berlin X, XI".

E: C: (pr) = f m hrw nn hnrj s'h = f

Faks.: B Kol. II, III und C bei LD VI 124. Vgl. LD Text V 394; Luft, in AfP 22-23, 1974, 35 Nr. IV.

Wohl zwei Totenpapyri: A + B für die *śm^cj.t n 'Imn T³-nht.t-B-ḥ3.t*²: Totenbuch Sprüche . . ., 64 Var. (mit Nennung des Königs Usaphais aus der I. Dynastie), 133, . . .; C für *Wsjr mn*, also auf Vorrat gearbeitet für "einen gewissen Verstorbenen": Totenbuch: Spruch 1 (Schlußkommentar), 65, 92.

¹ Photo-Unterlagen unvollständig, vorhanden ist nur Tf. B; bei LD ist der laut Inv.-Buch quer geschriebene Teil überprüfbar: Lepsius zählt die beiden Teile als Papyrus X und XI; aus der Faks.-Abbildung geht kaum hervor, daß die beiden Stücke aneinanderstoßen. Die Schrift scheint von derselben Hand zu sein, aber der Name der Sängerin von Tafel B ist nirgends mehr auf C notiert worden.

38 P. 3.052

Stern's Cat. 52^{a + b}

Anfang re. verloren, Kol. I beschädigt; 2 Tafeln, auf Karton geklebt. 96×21 cm. x + 4 Kol. 16-17 Zl. Buch-Hieratisch. Ganz feine Linierung. [Römerzeit / I. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.] / Theben. Früher Sammlung Lepsius Nr. V (nicht im Reise-Inventar); dann Papyrus "Berlin VIII".

A: [...] $hr = f n W s j r H r j .w m s^{c} - h [rw i] n k R^{c} m h^{c} .w = f ink 'I t m m h t p = f ink W s j r h n t j i m n t .t m g r h E: ... m s n ... r w ... m s^{c} - h r w s n s n i w n h h h n^{c} d .t$

Faks. bei LD VI Bl. 122 a, b; hieroglyphische Umschrift und Übersetzung bei Lieblein, Que mon nom fleurisse, 1895, 31–37 und Tf. L-LXI; Übersetzung und Kommentar bei Goyon, Rituels funéraires, 244, 246–262: "Berlin sans no." Vgl. LD Text V, 393; Luft, in AfP 22–23, 1974, 35 Nr. V.

Totenpapyrus des *Hrj.w*, geboren von der ... rw ... !: "Zweites Buch vom Atmen" (Goyon).

¹ Nach Kol I Zl. 1 und Kol IV Zl. 16/17; hingegen Goyon, a. a. O. "Wsir-wer" nach Kol IV Zl. 9; Wsjr-wr (mb²) hrw ss ²Ij-m-htp (mb²) hrw ms n Mw.t-..; Luft gibt keinen Personennamen an.

P. 3.053

s. o. Nr. 14 (P. 3.014 + 3.053)

² Inv.-Buch: "Nicht im Reise-Inventar".

² Vgl. Ranke, Personennamen 1364,6.

391

P. 3.054 A-D

Inv. 6 S. 7 Nr. 22; Stern's Cat. 54a-d

Hellbrauner Papyrus. Am oberen Rand bestoßen, an den Faltstellen beschädigt; auf Karton geklebt; 4 Tafeln. 295 × 45 cm. Schmale Kol. 19–22 Zl. waagrecht; Beischriften auf C: 13 + 4 Zl. senkrecht. Buch-Hieratisch; Beischriften in Strich-Hieroglyphen. Rubren: Beischriften mit Zeilentrenner: Vignetten in Strichzeichnung auf einfacher oder doppelter Standlinie, in der Breite der Kol. [Späte Ptolemäerzeit / 2.–1. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

A: C: m3ct hnw.t imnt.t m nfr

E: C li. unten: $r^2 n s(n)s(n) t^2 w m hr.t-ntr$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 22 Nr. 22.

Totenpapyrus für *P*(3)-b-r-f, den Sohn der *nb.t-pr T3-šr.t-Mn*²: Totenbuch Sprüche . . ., Bild zu 125, Sprüche 50, 51, 52, 53, 54, 57 (?) . . . mit dazwischengezeichneten Vignetten.

¹ Photo-Unterlagen unvollständig; vorhanden Tf. C.

40

P. 3.055 A-K

Stern's Cat. 55a-k

Hellbrauner Papyrus. Am unteren Rand von li. her mehrfach stark beschädigt; li. ein 11 cm breiter Schutzstreifen; 10 Tafeln. 561 × 24,5 cm. Recto: 19 Kol.; horizontal gewendet: Verso: 18 Kol. 7–11 Zl. Buch-Hieratisch der "Takelothis-Papyri". Rubren; Korrekturen unter der Kol. [22. Dynastie / nach 1000 v. Chr.] [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. VII; 1845 in Luxor gekauft.

Titel: "Beginn der Sprüche für die Gottesdinge, die als Dienst (*m hr.t-hrw*) jeden Tag für das Haus des *Imm-R^c-nsw.t-ntr.w* durch den w'b ?zu machen sind".

A: h3.t-cm r3.w nw ihw.t-ntr irr.wt n pr ['Im]n-R'-nsw.t-ntr.w m hr(.t)-hrw nt rc nb in wb 3

E: Kol. XVII, Zl. 8: $\check{s}sp\ htp[\dots].w=k\ htp$

Faks.: Hieratische Papyrus Berlin I, Tf. 1–37. Photo Kol. IX: Möller, Hieratische Paläographie III Tf. I und S. 2, 7 ff. Hieroglyphische Umschrift und Übersetzung usw.: v. Lemm, Studien zum Ritualbuch des Amondienstes, 1882; Moret, Le rituel du culte divin journalier en Égypte, Annales du Musée Guimet, Bibl. d'ét. 14, 1902. Übersetzung partim: Pritchard, in ANET², 1955, 325–326; Assmann, Liturgische Lieder, MÄS 19, 1969, passim; ders., Ägyptische Hymnen und Gebete, 1975, Nr. 118–126, S. 259 ff.; Nelson, in INES VIII, 1949, 201 ff., 310 ff. Vgl. Luft, in AfP 22–23, 1974, 36 Nr. VII.

Ritual für den täglichen Kult des Amun.

41

P. 3.056

Stern's Cat. 56a-c

Hellbrauner Papyrus. Unvollständig; 3 Glastafeln. 127 × 25 cm. Recto: (x? +) 6 Kol.; horizontal gewendet: Verso: 4 Kol.; 8–13 Zl.; dann Notizen in 2 Kol.; 4–5 Zl. Buch-Hieratisch der "Takelothis-Papyri"; Notizen in der gleichen Geschäftskursive wie bei Nr. 34 (P. 3.048 Verso). Rubren, Korrekturen über und unter der Kol. [22. Dynastie / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Lepsius Nr. VIII¹, Ankauf 1945 in Theben.

A: [...] n = k h.wt m psd.t pš[...].

E: Kol. IX Zl. 8: ... $irr.wt = k nhh hmw(?) = j hr r^2 !wj$

Faks.: Hieratische Papyrus Berlin II, Tf. 27–34; Kol. VII–IX: LD VI 121 e; hieroglyphische Umschrift mit Übersetzung und Kommentar: Kol. IV, V: bei Sauneron, L'hymne au soleil levant, in BIFAO 53, 1953, 67 ff.; Übersetzung partim bei Assmann, Liturgische Lieder, MÄS 19, 1969, passim; ders., Ägyptische Hymnen und Gebete, 1975, Nr. 115, 130, 221; S. 256 f., 300 ff., 462 f. Siehe auch die älteren Bearbeitungen bei Maspéro, Histoire ancienne, 1875, 32–35; Brugsch, Reise nach ... El Khargeh ..., Leipzig 1878, 27 ff.; Lushington, Records of the

² Vgl. oben Nr. 32 (P. 3.045)

Past, Vol. 8, 129–134. Vgl. LD Text V 393; Möller, Hieratische Paläographie III, 7 ff.; Daressy in BIFAO 30, 1931, 643; Vercoutter, in BIFAO 48, 1948, 148; Yoyotte, in BIFAO 54, 1954, 107; Luft, in AfP 22–23, 1974, 36 Nr. VIII.

Hymnen: Kol. I–III: Amunshymnus, Kol. IV–V: Hymnus an Re-Harachte, Kol. VII, 1 ff.: Amunshymnus, Kol. VII, 7 ff.: Wecklied an Chons; Kol. VIII, 4–IX, 1: Steinabschrift: "Die Worte von Heliopolis…" für Amun und Thot.

421

P. 3.057 A-I "Papyrus Schmitt"

Inv. 6 S. 94 Nr. 1; Stern's Cat. 57^a

Heller Papyrus. Anfang unvollständig, mindestens 1 Kol. fehlt (Möller); an den Faltstellen und am oberen und unteren Rand beschädigt; auf Karton geklebt; 9 Tafeln. 563 × 35.5 cm. 31 breite Kol. 42–44 Zl. "Feines zierliches Hieratisch" (Möller), Buchschrift mit Haarstrich. Rubren; teilweise Verstrenner (Möller); ganz feine Vorlinierung und Kol.-Begrenzung. [Etwa aus dem 4. Jahrh. v. Chr. (Möller)]², 1865 Geschenk von Konsul G. A. Schmitt aus Frankfurt am Main.

A: Kol. XXI³: $m fd(.t) ps\underline{d}.t \ \underline{h}^c = k \ m \ \underline{h}.t \ \underline{h} \underline{h}.t \ \underline{l}.m \ \underline{h} \ \underline{d} \underline{r}.t = k \ m \ \underline{i} \underline{r}.t^4 \ \underline{H} \underline{r} \ \underline{h} \underline{f}^c = k \ \underline{h} \ \underline{d} = k \ \underline{c} \ \underline{h}^c = k \ \underline{m} \ \underline{h} \underline{n} \underline{t} \ \underline{t} \underline{r}.t \underline{t} \underline{t} \underline{w} \underline{d}^c = k \ \underline{m} d\underline{w}$ E: Kol. XXI Zl. 43°: $W \underline{s} \underline{r} \ \underline{h} \underline{n} \underline{t} \ \underline{l} \ \underline{m} \underline{n} \underline{t} \underline{t} = k \ \underline{m} \underline{s} \ \underline{t} \underline{(w)} \ \underline{m} \ \underline{r} \underline{m} \underline{t} \underline{n} \underline{n} \underline{t} \underline{m} \underline{s} \underline{t} \underline{(w)} \underline{m} \ \underline{r} \underline{m} \underline{t} \underline{t} \underline{s} \underline{m} \underline{s} \underline{w} \underline{s} \underline{m} \underline{s} \underline{w} \underline{s} \underline{m} \underline{$

Faks. Kol. XVIII, 2-8; XVII, 12-166 bei Möller, Hieratische Lesestücke III, 29: e Anhang I, 2 a, b. Photo Kol. III-V und Bearbeitung mit Hieroglyphen-Umschrift und Übersetzung von Kol. III bei Szczudlowska, in ZÄS 98, 1972, 50-80, Tfl. IX. Ausführliche Beschreibung bei Möller, über die in einem späthieratischen Papyrus des Berliner Museums erhaltenen Pyramidentexte, Dissertation Berlin 1900, 1-64; vgl. auch Möller, in ZÄS 35, 1897, 166f.; ders., Hieratische Paläographie III, 4 u. o.; Schott, in AbhAW Mainz, 1954, Nr. 5, 149-237.

"Bibliothekshandschrift eines Osiris-Tempels" (Möller): Erstens Kol. I–X: Osiris- und Osiris-Sokaris-Hymnen; zweitens Kol. XI–XVI; XVII–XXI, 14; XXI, 15–XXII, 14; XXII, 14–XXIII, 22: "Verklärungen" (*slh.w*) genannte Abschnitte nach mehreren Handschriften wohl der XVIII. Dynastie aus den Pyramiden-Texten: Spruch 677, 365, 373, 269 f., 593, 373, 422, 424, 366–369, 423, 370 f., 468, 412, 690, 674, 462, 675 f., 477; drittens Kol. XXIII, 23–XXVIII, 23: 7 kurze, *hw.t* genannte Kapitel jüngeren Inhalts; viertens Kol. XXIX–XXXI: Sokaris-Litanei.

- ¹ Photo-Unterlagen unvollständig, vorhanden sind Tf. E: Kol. XVII.-XIX, von Tf. F: Kol. XXI.
- ² Dagegen Inv.-Buch "26. Dynastie".
- ³ Pyr 730 d-731 d, zitiert nach Sethe.
- ⁴ Pyr: Hr-s(= Szepter).
- ⁵ Pyr 2002 b-2003 a.
- 6 Pyr 654-657.

Genannt sind Thutmosis III. und Amenophis III.; nach Möller (ZÄS 35) existiert zu Kol. XX. und XXI. ein Paralleltext in HP BM 10.081, der auf dieselbe Quelle zurückgeht; vgl. auch Lepage-Renouf, in TSBA IX, 1888, 297; nach Schott (AbhAW Mainz, 1954, 152) enthält P. 3.057 X, 5 ff. eine weitere Abschrift des Buches mit Litaneien, das in HP BM 10.252 überliefert ist.

43¹ P. 3.058 A–I

Inv. 6 S. 86 Nr. 5; Stern's Cat. 58^{a-i}

Hellbrauner Papyrus. Anfang z. T. verloren, sehr beschädigt (Tf. A); Tf. I enthält kleine Fragmente, die vom verlorenen Anfang noch vorhanden, aber nicht zu lokalisieren sind; auf Karton geklebt; 9 Tafeln. x + 33 Seliden. 413 × 35 cm. x + 49 Kol. 8–54 Zl., je nach der Länge des Spruches; Tf. A–B: Spuren von I Überschriften-Zl. Buch-Hieratisch; Beischriften in Strich-Hieroglyphen. Rubren; Vorlinierung und Begrenzung der Kol. deutlich erkennbar; Vignetten farbig; Tf. A–B. C, D–E, G–H: Vignettenleisten. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.] / [Theben (Munro)]. Früher Sammlung Palin²; Ankauf 1859 in Paris.

 $A: [\dots i] nd hr = k Wsjr k3 imnt.t$

E: $(h\beta p).w = s hpr = s md\beta.t tn hnw.t is.t imn.t (rn) = s$

¹ So nach Luft, laut Inv. Nr. VII.

Kat. Nr. 44 – 46

P. 3.059 / P. 3.062

Photo-Ausschnitt von Tafel F bei Munro, Die spätägyptischen Totenstelen, ÄF 25, 1973, Tf. 17 Abb. 60 zu S. 54ff. Vgl. Luft, in AfP 22–23, 1974, 44.

Totenpapyrus für die T3-rmt.t-n-B3st.t, die Tochter der nb.t-pr Hnsw-i.ir-dj = s: Totenbuch Sprüche 1–15, 18–21, 65, 68, 71, 74, 75, 76, 100, 129, 30, 132, 125, 155–160, 163, 164, 165, 162, mit Vignetten dazu; Bilder zu 16 und 125.

Photo vorhanden von Tf. A-H

² Palin war damals der schwedische Gesandte in Paris.

44¹ P. 3.059

Inv. F Nr. 1437; Stern's Cat. 59a

Unvollständig, auf Karton aufgezogen; 1 Tafel. 7,5 × 69 cm. Recto: 64 Zl.; waagrecht gewendet; Verso: 1 Zl. Hieratisch. [21. Dynastie² / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 10 Nr. 16.

Handschrift magischen Inhalts; Luft: "Orakelamulett für $Hnsw-iw = f-cnh^3$ ".

1 Photo fehlt.

² Ansatz nach Luft. Der Papyrus gehört zu den Schutz- und Zauberbriefen, vgl. Nr. 103 (P. 10.462), die Edwards (a.a.O.) in die 22. Dynastie oder später datiert.

³ Man hat [...] Dd-Hnsw-iw = f-fnh zu lesen.

45¹ P. 3.060 A-N

Inv. F Nr. 1443-1450; Stern's Cat. 60-72

Mumienbinde, dunkelbraune Leinwand. Unvollständig, 14 Fragmente, auf Karton aufgezogen; 13 Tafeln². 314,5 × 14 cm³. Hieratisch. Vignette zerstört. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.] / [Memphis]. Früher Sammlung Passalacqua.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 9 Nr. 10.

Totentext für P3-dj-Nfr-tm: Totenbuch.

Photo fehlt

² Unter der Nummer P. 3.060 wurden im Jahr 1962 im Magazin 13 Tafeln, bezeichnet A-N, verwahrt. Das Inv.-Buch notiert: "11 Tafeln", gibt aber von Stern's Cat. ebenfalls 13 Nummern an. Außerdem vermerkt das Inv.-Buch "Die beiden Fragmente auf Tafel D gehören nicht aneinander".

³ Angaben des Inv.-Buches unklar.

46 P. 3.062¹

Inv. 7 Nr. 1576

An den Faltstellen sehr brüchig, von oben her stark beschädigt; auf Karton aufgezogen, 4 Tafeln; ganz re. Schutzstreifen. 191 × 30 cm. Von re. nach li.: 12 Zl. senkrecht; 16 + x Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen. Vignetten in Strichzeichnung, ganz oben Reste einer Vignettenleiste; Doppellinie als Rahmen; einfache Linie als Zeilentrenner. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius, Vermerk: "1837 in Rom gekauft"; Ankauf aus dem Nachlaß R. Lepsius 1885.

A: (R3)-st3.w ink sd hb.t n b3[..ink ss]p hbs t3 m Hw.t-nn-nsw.t i

E: A Z1. 12: gm-tw=fwds ib tp ts mk m bsh=k nb ntr.w ph-n=jr pr

Totenpapyrus für 'nh-Hp, den Sohn des P3-dj-Hr-p3-hrd: Totenbuch Spruch 1, 30 B, ... Bild zu 125.

¹ Photo-Unterlagen unvollständig; vorhanden sind Tf. A-C.

² Der rechts vollständig erhaltene Text beginnt mitten im Wort von Spruch 1: Hornung, Totenbuch, Spruch 1, Zl. 42.

P. 3.064 A - B / P. 3.071 Kat. Nr. 47 - 50

47¹ P. 3.064 A-B²

Inv. 7 Nr. 1710

Hellbrauner Papyrus. 32 Fragmente, auf Karton (auf Vorder- und Rückseite) aufgezogen; 2 Tafeln². mindestens 300 × 10 cm. Hieratisch. Farbiges Vignettenband; darüber der Titel. [Spätzeit / nach 1000 v. Chr.]. Ankauf 1887 von Dr. Reinhardt.

Totenpapyrus für die T_i -šr.t-Mhj.t, geboren von der T_j -n.t-P(?): Totenbuch Spruch $1, \ldots, 17, \ldots$

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

481 P. 3.0682 Verlust

GY 39; Stern's Cat. 42

Gelblicher Papyrus. 2 große und 12 kleine zusammengehörende Fragmente. Hieratisch. Römerzeit / 2. Jahrh. n. Chr. / Theben. Früher Sammlung Minutoli. Gefunden im Sarg Berlin Nr. 5053 der "beiden kleinen Schwestern".

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin ²1899, 345³; Möller, Hieratische Paläographie III, 15; zur Person der *T3-šr.t-Dd-hr* und ihrem "Buch vom Atmen" vgl. Stricker, in OMRO 23, 1942, 34. Vgl. Luft, in AfP 22–23, 1974, 24 Nr. 39.

Totenpapyrus für T^3 -šr.t-Dd-hr (= Sensaos laut griech. Inschriften, die Tochter des Archonten Soter und der Kleopatra).

- Photo fehlt; Angaben nach dem Inv.-Buch und nach Möller.
- ² Vermerk im Inv.-Buch "fehlt seit Revision 1926".
- ³ Abbildung des Sarges bei Erman, Die Religion der Ägypter, 1934, Abb. 174 S. 410. Vgl. Porter-Moss I 2. Aufl., 1964, 675 Nr. 10

491 P. 3.069 Verlust

GY 40; Stern's Cat. 40

3 zusammengehörige Fragmente. Hieratisch. Römische Zeit / 2. Jahrh. n. Chr. / Theben. Früher Sammlung Minutoli. Gefunden im Sarg Berlin Nr. 505² der "beiden kleinen Schwestern" aus Theben.

Vgl. Möller, Hieratische Paläographie III, 15; Stricker, in OMRO 23, 1942, 43; Luft, in AfP 22-23, 1974, 24 Nr. 40.

Totenpapyrus für T^3 - k^3 -w- d^3 (= Tkaythi nach der griechischen Inschrift, die Tochter des Soter und der Kleopatra).

- ¹ Photo fehlt; laut Inv.-Buch "fehlt (der Text) seit Revision 1926".
- ² Vgl. oben zu Nr. 48 (P. 3.068) Anm. 3. Vgl. Porter-Moss I, 1960, 675.
- ³ D. h. "die Kleine" (Stricker); Umschrift nach Porter-Moss, a.a.O.; nicht bei Ranke, Personennamen (vgl. II 327, 22?).

50¹ P. 3.071

Inv. 6 S. 85 Nr. 6; Stern's Cat. 74b

Mumienbinde, hellbraune Leinwand. Auf Leinwand aufgezogen; Hieratisch; dabei auch ein Streifen Mumienbinde Demotisch. Ankauf Dr. Brugsch 1859. Saqqâra.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 42.

1 Photo fehlt.

² Ebenfalls auf diesen Karton aufgezogen ist ein zugeschnittenes Stück von hellerem, dichterem Papyrus; 7 × 5 cm; 5 Zl. Demotisch [Frühe Ptolemäerzeit / 4.–3. Jahrh. v. Chr.] mit dem Vermerk: "Ich habe veranlaßt, daß sie dieses Schriftstück zum Westen bringen". – Es fehlt leider jede Angabe darüber, ob dieser "Zettel" zum Totenbuch gehört.

 51^{1}

P. 3.072

Inv. 6 S. 85 Nr. 9; Stern's Cat. 74

Mumienbinde, braune Leinwand. 31 Streifen, auf Leinwand aufgezogen. Hieratisch. Vignetten. Ankauf 1859 durch Dr. Brugsch.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 42.

Totenbuch für "Na-di-waa-rudj"(Luft)2

¹ Photo fehlt, Angaben aus dem Inv.-Buch.

² Wohl nach der Hieroglyphen-Umschrift des Inv.-Buchs.

52¹

P. 3.073

Inv. 6 S. 94 Nr. 4; Stern's Cat. 73

Mumienbinde, braune Leinwand. Auf Leinwand aufgezogen, 85 Streifen. Hieratisch (Göttergestalten)². [30. Dynastie (Möller) / 4. Jahrh. v. Chr.] / [Theben]. Geschenk von G. A. Schmitt/Frankfurt am Main 1865.

Vgl. Möller, Hieratische Paläographie III, 9: "Leinwand"

Zwei Totentexte: Einer für den *Psmtk*³, den Sohn des *Mr-N(j).t* und der 'nh.t: Totenbuch Sprüche 1, 3–15, 17, 32, 42–44, 62–64, 69, 71, 72, 75, 77, 78, 82, 84, 86, 90, 92, 97, 99, 102, 110, 113, 125, 127, 128, 136, 140–142, 144–149, 160, 162 (Möller⁴): der andere für den *hm-ntr* und Bücherschreiber *Hr*. Sohn des *Dd-hr*: Totenbuch Sprüche . . . 18, 28, 71, 74, 114, 131, 145 (Möller⁴).

- ¹ Photo fehlt; die Angaben nach dem Inv.-Buch und nach Möllers Verarbeitung für die Paläographie.
- ² So im Inv.-Buch.
- ³ Das Inv.-Buch nennt nur den hm-nir Hr, Möller hingegen nur den Psmik, spricht aber von Hr, als sei dessen Text ohne Inv.-Nr. Da beide Texte von der gleichen (oder derselben?) Hand stammen sollen, kann solch eine Ungenauigkeit gut vorkommen.
- ⁴ Möller hat die Mumienleinwand in seiner Paläographie nach den vorkommenden Sprüchen zitiert, daraus entnehmen wir die unvollständige Totenbuch-Übersicht.

53¹

P. 3.074

Inv. 6 S. 85 Nr. 7; Stern's Cat. 74

Mumienbinde; hellbraune Leinwand, 3 Streifen. Auf Leinwand aufgezogen. Hieratisch. [Spätzeit / nach 900 v. Chr.]. Ankauf 1859 von Dr. Brugsch.

Vgl. Ranke, Personennamen II 282,24; Luft, in AfP 22-23, 1974, 42.

Totentext für Pa-chaa-su²: Totenbuch.

- 1 Photo fehlt.
- ² So Lufts Umschreibung, ähnlich der Hieroglyphen-Umschrift des Inv.-Buches. Vgl. Lüddeckens, Demotisches Namenbuch I 207: *Pł-fif'-s*.

54¹

P. 3.120

Cat. rais. 1439; Stern's Cat. 1476

Brauner Papyrus. Nicht ganz vollständig, 3 Glastafeln. 33 + 30,5 + 28 \times 24,5 cm. 3 Kol. 7–8 Zl. Großes zügiges Buch-Hieratisch, das viele Hieroglyphen gebraucht. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.]² / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua.

P. 3.121 / P. 3.124 Kat. Nr. 55 – 58

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 9 Nr. 5.

Totenpapyrus für den w'b n'Imn und sjnw (Arzt) Ns-'Imn3: Totenbuch.

1 Photo fehlt.

² Luft datiert "libysch", im Inv.-Buch keine Zeitangabe.

³ Luft liest "Nacht-nes-Amun"; im Inv.-Buch keine Lesung des Namens.

55¹ P. 3.121

Inv. 6 S. 7 Nr. 28; GY 28; Stern's Cat. 1477

Hellbrauner Papyrus. Zerschnitten und auf 2 Tafeln gebracht. 83 × 24 cm. Von re. nach li.: Bild, 2 Kol. 13,12 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. Bild in feiner Strichzeichnung mit schwarz ausgefüllten Hieroglyphen. [19. Dynastie (Luft) / 13. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 28.

Totenpapyrus für den it-ntr mr-ntr n'Imn Hrj, den Sohn des it-ntr mr-ntr P3(=j)-t3w-n(sic)-C-Imn: Totenbuch.

1 Photo fehlt.

56¹ P. 3.122

GY 20; Inv. 6 S. 7 Nr. 31; Stern's Cat. 1478

1 Tafel, 163 × 10 cm, 80 Zl. senkrecht. Hieroglyphen. Farbige Vignetten. [Saïtenzeit / nach 700 v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1874, 22 Nr. 20.

Totenpapyrus für Ns-p3w.tj-t3.wj: Totenbuch

Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch und nach Luft.

57¹ P. 3.123

GY 19; Stern's Cat. 1454

Gelblicher, feiner Papyrus. Auf Leinwand aufgezogen; ganz re. Rest des Schutzstreifens. 4 Seliden. 73,5 × 25 cm. 69 × 18,5 cm. Von Ii. nach re.: Bild mit 3 Registern; 10 Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen. Vignetten, Rubren. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: $mj(?) = sn(?) m^1$

E: iw wdn n = sn tp t mrn = (s)n pn 3h(?) n = sn

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 22 Nr. 19.

Totenpapyrus: Amduat: Zwölfte Stunde, stark verkürzt; Kurzfassung Erste und Zweite Stunde in Auszügen (Hornung, Amduat III KF 17-35).

1 Photo zur Kontrolle fehlt.

58 P. 3.124

GY 36; Stern's Cat. Nr. 1455

Gelblicher Papyrus. An den Faltstellen und durch Wurmfraß nur wenig beschädigt. 5 Seliden; re. breiter Schutzstreifen. 107 × 16 cm. Von li. nach re.: Bild mit 3 Registern; 13 Zl. senkrecht. Unsorgfältige, kursive Hieroglyphen. Vignetten, Rubren. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

Kat. Nr. 59 – 61

P. 3.125 / P. 3.127

A: nb.t shm.w(?)-t(3)(?)

E: Wsjr hrj-\('.t') pr

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 23 Nr. 36

Totenpapyrus für den *ḥrj-'(.1)* vom *pr* des 'Imn-R' nsw.t-nţr.w Hrd-ms: Amduat: Zwölfte Stunde; Kurzfassung Zwölfte Stunde und Schlußtitel im Auszug (Hornung, Amduat III KF 274–300); Anbetung, wovon die Gottheit fehlt

Photo zur Kontrolle fehlt.

591

P. 3.125

GY 11: Stern's Cat. 1456

Heller, gelber Papyrus. Fast unbeschädigt. 6 Seliden. 123 × 23,5 cm. 118 × 19,5 cm. 2 Bilder: von fi. nach re.: 2 × 2 Register, getrennt durch 1 Zl. waagrecht; 4 Zl. senkrecht. Zügig geschriebene, kursive Hieroglyphen; als Pluralzeichen meist Punkte. Vignetten, Rubren. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: hr nb-nhh

E: imj.w dw3.t n nw.t tn 'pp ntr pn 's hr = f

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 21 Nr. 11.

Totenpapyrus für die nb.t-pr $\check{s}m'j.t$ n'Imn-R'-nsw.t- $n\underline{t}r.w$ $\underline{D}d$ - $\underline{H}nsw$ -iw = s- $'n\underline{h}(.tj)$: Amduat: Anbetung des Osiris, Elfte Stunde; Gebet um das tägliche Opfer; Einleitung zur Elften Stunde (Auszug).

1 Photo fehlt zur Kontrolle.

 60^{1}

P. 3.126

GY 7; Stern's Cat. 1457

Hellbrauner Papyrus, kaum beschädigt; auf Karton geklebt; ganz re. Schutzstreifen. 7 Seliden. 124×24 cm. 121×18 cm. 2 Bilder: 55 Halb-Zl. senkrecht; Beischrift: 2 + x + 2 Halb-Zl. senkrecht. Flüchtig geschriebene, kursive Hieroglyphen: Beischrift schwarz ausgemalte, gezeichnete Hieroglyphen. Vignetten farbig, in stumpfen Tönen; Rahmen und Baldachin blau; rote Vorzeichnung bei Schu und anderen Figuren sichtbar. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: tp-r3 m²

E: Šd-mw.t

Vgl. Luft, AfP 22-23, 1974, 20 Nr. 7.

Totenpapyrus für die *šm^cj.t* des *'Imn Šd-Mw.t*: Amduat: Elfte Stunde verkürzt; Zwölfte Stunde; Anbetung des Osiris.

61

P. 3.127

GY 2; Stern's Cat. 1458

Gelblicher Papyrus. 1 Tafel. 10 Seliden. 178 × 23 cm. 175 × 17 cm. Von re. nach li.: 3 Halb-Zl. senkrecht, nach li. gewendet; danach alle Zeichen nach re. gewendet: 5 Zl. waagrecht (auf dem Herzen); Beischriften waagrecht und senkrecht; l + 3 Halb-Zl. senkrecht. Hieroglyphen, z. T. ausgefüllt. Malerei in rotbraun und hellbraun, grün, schwarz und weiß; dreifache Linie als Rahmen oben, re. und unten umlaufend; li. einfache Linie als Abschluß; rote Senkrechte als Zl.-Trenner bei der Legende des knienden Mannes re. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: re. = Spiegelbild zu li.: Zl. 3: Wsjr hrj- c Zl. 2: .t(n) pr- r Imn Zl. 1: r Imn-m-wj s mg^c -hrw E = A

¹ Photo zur Kontrolle fehlt.

² Lies nach dem Zusammenhang: tp B (d)m

P. 3.128 / P. 3.129 Kat. Nr. 62 – 63

Faks. mit Bearbeitung von Morenz, Altägyptischer Jenseitsführer, Leipzig 1964, 1–3, große Tafel; Bearbeitung mit Photo bei Köhler, Der Berliner Totenpapyrus P. 3127 und seine Parallelen, in Forschungen und Berichte Berlin 14, 1972, 45–58 und Tf. 3 oben. Photo bei Hussein-Krauspe, Vom Papyrus zum Codex, Leipzig 1970 = München 1972, Ausschnitt Tf. 41 S. 45. Vgl. Sethe, in SPAW 1928, 259 ff.; Schäfer, in ZÄS 71, 1935, 18; Luft, in AfP 22–23, 1974, 19 Nr. 2.

Totenpapyrus für den *hṛj-'.t* vom *pr-'Imn'Imn-m-wj*?: Jenseitsführer; die einzelnen Bilder entsprechen von re. nach li. dem Totenbuch Spruch 26–29, 144, 145, 149, 148. Ganz re. der kniende Verstorbene, der die Sonne anbetet; ganz li. "der große Gott", der mit beiden Armen die aufgehende Sonne hebt; der kniende Tote betet sie an.

62 P. 3.128

GY 3; Stern's Cat. 1459

Gelblicher Papyrus. 2 Glastafeln. 8 Seliden. 135 × 23 cm. Beischriften von re. nach 1i.: 6 Zl. senkrecht, 1 Zl. senkrecht, 6, 1, 4 Zl. senkrecht; 7 Zl. waagrecht (im Herzen), 3 Zl. senkrecht, 1 Zl. waagrecht; 1 Zl. senkrecht. Buch-Hieroglyphen. Farbige Vignette; bunte Doppellinie als oberer Abschluß und als Trenner Ii. von dem Kästchen (der I. Szene); einfache Linie als Abschluß re. und unten; Ii. keinerlei Abschluß. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A re.: Zl. 2: nb.t- $pr \check{s}m' j.t n 'Imn T-t-n-Zl.$ 1: -hm-n-Mw.t m i'(.t)-hrw E: ink Hwt-Hr nb.(t) (B-)dsr

Publ. von Köhler, in Forschungen und Berichte Berlin 14, 1972, 45–58 (Nr. 7) und Tf. 4 unten (Photo); Photo: Katalog der Sonderausstellung Budapest 1963 Tf. XIII Nr. 104; vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin ², 1899, 432; Luft, in AfP 22–23, 1974, 19 Nr. 3.

Totenpapyrus für die *nb.t-pr* und *šm'j.t* des 'Imn Ţ-t-n-ḥm-n-Mw.t¹: Jenseitsführer mit ganz wenig Text; die einzelnen Elemente des großen Bildes entsprechen etwa den Totenbuch-Sprüchen 26, 83, 89, 144, 149, 162. Ganz li. schließlich die aus dem Westgebirge unten hervorschauende, liegende Hathorkuh; oben auf dem Berg die Sonnenscheibe, die den Skarabäus einschließt.

Lies etwa T3-n.t-Hm(-ntr)-Mw.t oder T3-n-hm.t-n-Mw.t/T3-hm.t-n-Mw.t! Vgl. den ganz ähnlichen Papyrus Musée National Varsovie Nr. 199628, publiziert von Andrzejewski, Le papyrus mythologique de Te-hem-en-Mout, Académie polonaise des sciences, Travaux du centre d'archéologie méditerranéenne, tome 1, 1959; dieser Papyrus, 126 × 23 cm, ist ebenfalls einer nbt-pr und Sängerin des Amun, namens T3-hm-t-n-Mwt, gewidmet und stammt auch aus der Sammlung Minutoli.

63¹ P. 3.129

Inv. 5 F 1428; Stern's Cat. 1460

Gelblicher, feiner Papyrus, z. T. bräunlich verfärbt. An den Rändern bestoßen, durch Wurmfraß beschädigt; auf Karton aufgezogen. 6 Seliden, die letzte mit senkrechten Fasern. 120 × 23,5 cm. 114 × 20,5 cm. Von 1i. nach re.: 2 Bilder mit je 3 Registern; 8 Zl. senkrecht. Grobe, unsorgfältig wirkende, kursive Hieroglyphen in dicker Strichführung. Schematisch gezeichnete Vignetten. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Passalacqua.

A: Hn-[wj=fj(?)]

E: $nn \ n \ ntr.w \ m \ (k)rr(.t) = sn \ m \ p.t \ h'' = f \ m \ ir.tj \ hnmm.t \ n \ (R)^t \ m-ht \ m(fk3.t)j.w(?)$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 19 Nr. 3.

Totenpapyrus: Amduat: Elfte Stunde, li. stark verkürzt, Zwölfte Stunde mit Einleitung.

¹ Photo zur Kontrolle fehlt.

64¹ P. 3.130

GY 13; Stern's Cat. 1461

Hellbrauner Papyrus. Auf Leinwand aufgezogen. 5 Seliden. 97 × 24,5 cm. 90,5 × 21,5 cm. Von li. nach re.: 1 Bild mit 3 Registern, wovon das mittlere sehr viel breiter ist; 8 Zl. senkrecht. Sorgfältige, kursive Hieroglyphen, in Strichtechnik; *fpr* schwarz ausgefüllt. Rubren, Vignetten. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.]/ [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: kkw.t hn(s) t31

E: $rn n wnw.t nt grh sšm ntr pn ? Wr.t-m-shm.w = s^2$

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 431; Luft, in AfP 22–23, 1974, 21 Nr. 13.

Totenpapyrus: Amduat: Elfte Stunde, Zwölfte Stunde; Kurzfassung Dritte und Vierte Stunde in Auszügen (Hornung, Amduat III KF 68–85).

1 Photo zur Kontrolle fehlt.

 65^{1}

P. 3.131 A-D

Inv. 7 Nr. 412; Stern's Cat. 131a-d

Lederhandschrift. 15 größere und 6 kleinere Fragmente, vor allem von der oberen Hälfte; auf Karton. z. T. mit Ölpapier aufgezogen; 4 Tafeln. $16+15+15,5+15+15\times21$ cm. Recto von li. nach re.: x+2+18+x+17+x+16+x+8 Zl. senkrecht; Bild; 4+3+x Zl. senkrecht; Verso: 1 durchlaufende Zl.¹ Schöne sorgfältige, zum Bild blickende Hieroglyphen, z. T. unleserlich. Rubren, sehr verblaßt; Bild z. T. farbig; Doppellinie als Rahmen und als Kol.-Trenner; einfache Linie als Zl.-Trenner. [19. Dynastie (Luft) / 21. Dynastie (Möller) / nach 1300 bzw. 1100 v. Chr.] / [Deir-el-bahri]. Früher Sammlung Brugsch; als Geschenk eingegangen 1875.

 $A:[\dots]{lw}nw$

E: Zl. 7 von re.: 1000 m mnh.t 1000 m sntr mrh.t 1000 m htp.t...

 $Z1.6[\ldots]ih.tnb.t[\ldots]$

Zl. 5-1 Spuren.

Vgl. Möller, Hieratische Paläographie II, 4 Anm.d; Luft, in ZÄS 104, 1977, 72.

Totentext auf Leder für den [...]²; erkennbar sind noch Totenbuch Spruch 125 mit Nachschrift und Vignette; sodann ein *htp-dj-nsw.t-*Gebet, vom *hrj-hb.t* zu sprechen; darunter vielleicht Reste einer Speisetisch-Szene³.

1 Photo vom Verso fehlt.

66¹ P. 3.132

Inv. 6 S. 120 Nr. 357; Stern's Cat. 132

Brauner Papyrus. 3 Fragmente, auf Karton geklebt. 15 + 16 + 27 × 33 cm. 19 + 12 + 11 Zl. senkr. Buch-Hieroglyphen. Oben und unten rosa-gelber Rahmen. Keine Vignetten. [Ende der 18. Dynastie / 14. Jahrh. v. Chr. (Naville)]. 1872 Geschenk von Prof. Brugsch.

Umschrift bei Naville, Todtenbuch II, 77–82 ("Ägyptisches Museum 11"; zitiert als Bc). Vgl. Naville, Todtenbuch, Einleitung, 73; Luft, in ZÄS 104, 1977, 74²; Jankuhn, 15: "Pap. 11 (Thotnefer)".

Totenpapyrus des sš Dhwtj-nfr2: Totenbuch Sprüche 18, 19.

² Vgl. Nr. 4 E.

² Nach dem Inv.-Buch: "Totenbuch für den König Pinotem der 21. Dynastie" – "nach Tafel A heißt die Frau des Toten *nb.t-pr Mrj-...*; es muß also doch wohl der Totentext eines Beamten gewesen sein". Luft schreibt: "Totenbuch des R^c (Name unsicher), 19. Dyn.; die Angabe 21. Dynastie wird wohl revidiert werden müssen".

³ Vgl. HP Reinisch, Wien (Thausing und Kerszt-Kratschmann, Das große ägyptische Totenbuch ..., Schriften des österr. Kulturinstituts Kairo Band I, 1969, Tf. XIV) ganz re., wo der Priester S3-mrj-f das Ehepaar zum Speisen auffordert; darüber die Opferformel htp-dj-nsw.t.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv. Buch und nach Naville.

² Nach Luft führt Dhwtj-nfr die Titel "mr shtjw zśw., zś" und seine Frau heißt "Bnbw". Naville verweist auf einen Dhwtj-nfr in Turin, der den Beinamen Sśw führt. – Vgl. auch Porter-Moss I², 1960, 449: Grab A.6.

67¹ P. 3.133

Inv. 6 S. 121 Nr. 358; Stern's Cat. 133

Dunkelbrauner Papyrus. 3 Fragmente, auf Karton geklebt, 1 Tafel. $12 + 11.5 + 12 \times 16$ cm; x + 4 + x Kol.; x + 12 Zl. Kräftiges Buch-Hieratisch, auf Vorrat gearbeitet: Der Name überall mit feinerem Schreibzeug eingefügt. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]. Geschenk von Prof. Brugsch 1872.

Totenpapyrus der (Frau) T3-Rnn.t, geboren von der T3-hj-bj3: Totenbuch.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch. Vgl. auch Nr. 68 (P. 3.134).

68¹ P. 3.134

Inv. 6 S. 120 Nr. 356; Stern's Cat. 134a-1

Brauner Papyrus. 38 Fragmente, auf Karton geklebt; 9 Tafeln. Hieroglyphen. Vignetten. Geschenk von Prof. Brugsch 1872. Totenpapyrus der (Frau) *Ta-Rnnwt.t*, geboren von der *T3-hj-bi3*: Totenbuch.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch. Über das Nebeneinander von zwei Texten für dieselbe Person Nr. 67 und 68 (P. 3.133 und 3.134) fehlt im Inv.-Buch jeglicher Vermerk.

69¹ P. 3.135

Inv. 7 Nr. 385; Stern's Cat. 135a b

Auf Karton geklebt; 2 Tafeln. 164 × 26 cm. 4 Kol. 24–26 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren (?), bunte Vignetten. [Römerzeit² / 2.–3, Jahrh. n. Chr. (Möller: zweites Jahrzehnt des 3, Jahrh. n. Chr.)] / [Theben]. Erwerb 1874 durch Konsul Travers in Luxor.

"Anfang des Buchs vom Atmen"

A: $h\beta$.t $m \check{s}^c j$.t $n s n s n \mathring{i} r n 'I s$.t $n s n = s W s \mathring{j} r r s n \mathring{b} s = f$

E: Kol. II Zl. 26: m 'nh wds snb iw = k mn-tj hr ns.t = k m ts dsr mj r = k Wsjr npr hrj-tp [...]

Faks.: Kol. I: Möller, Hieratische Lesestücke III, 32. Photo Kol. II: Möller, Hieratische Paläographie III Tf. XI und S. 2, 15. Bearbeitung von Brugsch, Šai en sinsin, Berlin 1851; Horrack, Le livre des respirations, Paris 1877. Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 433; De Meulenaere, in Kémi 16, 1962, 36 f.; Goyon, Rituels funéraires, 1972, 232 u. o.

Totenpapyrus für den hrj-hh.t mr hm.w-ntr hnk-nwn B-ljnj hm, den Sohn des die gleichen Titel führenden Hr-hj und der 'rtjmjdwr3.t (Artemidora): "Erstes Buch vom Atmen" (Goyon): davor Anbetung des thronenden Osiris, dahinter Totengericht (Vignetten).

- ¹ Photo unvollständig.
- ² Ebenso: Hussein-Krauspe, Vom Papyrus zum Codex, Leipzig 1970 = München 1972, Tf. 62 und S. 57.

70¹ P. 3.136

Inv. 4 F. 1450; Stern's Cat. 136

Mumienbinde; graubraune Leinwand. Unvollständig; auf Karton geklebt, 1 Tafel. 80 × 8 cm. 7 Kol. 5 Zl. Hieratisch. Vignetten. [Spätzeit / l. Jahrtausend v. Chr.]² Früher Sammlung Passalacqua.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 9 Nr. 11.

Totenbuch.

¹ Angaben nach dem Inv.-Buch, Photo fehlt.

² Nach Luft.

71 P. 3.143

GY 10; Stern's Cat. 1462

Hellbrauner Papyrus, re. schmaler Schutzstreifen. 5 Seliden. 108,5 × 25,5 cm. 103 × 20,5 cm. 1 Kol. Von li. nach re.: 1 Zl. waagrecht, hinweglaufend über 2 Register übereinander mit 48 + 44 Halb-Zl. senkrecht und über 3 Zl. senkrecht; Beischrift re.: 7 Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen li.; schwarzausgemalte Hieroglyphen re. Rubren; Vignetten: Li. in Strichzeichnung, re. farbig; rote Zl.-Trenner re. und bei den 3 Zl. [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: d.t...r = s pr = f m Nwn htp = f m h.t Nw.t

E: $n'Imn'Is.t-ij(?.tj)^{\dagger}m''(\cdot t)-hrw$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 21 Nr. 10.

Totenpapyrus der *nb.t-pr* und *šm'j.t* des *'lmn' ls.t-ij('?.tj)*¹: Amduat: Zwölfte Stunde, re. stark verkürzt; ganz re. Anbetung des *R' Hr-lh.tj 'ltm*.

¹ Der zweite Teil des Namens ist nur mit 2 Schilfblättern geschrieben; Luft liest Iseti.

72 P. 3.147

GY1; Stern's Cat. 1463

Vollständig erhaltenes Bild; ganz re. Beischriften einer weiteren Darstellung? (x?+) 7 Seliden. 120 × 24 cm. Wenige Beischriften, kein eigentlicher Text. Von re. nach li.:1 Halb-Zl. senkrecht; 1 kurze Zl. waagrecht; 4 kurze Zl. senkrecht; 1, 4, 1, kurze Zl. senkrecht; 1 kurze Zl. waagrecht. Hieroglyphen, z. T. schwarz ausgemalt. Farbige Vignetten; einfache Linie als Standlinie und unterer Rahmen, Doppellinie als oberer Rahmen. [20. Dynastie oder später / nach 1200 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: Wsjr nb nhh hntj-imntj.w

E: Wsjr hrj-\('(.t)\) n (pr?) Mw.t Ssh mb'-hrw

Abb. der 2. Szene von re.: bei Sethe, Altägyptische Vorstellungen vom Lauf der Sonne, in SPAW 1928, XII, 259 ff., bes. S. 270 (Abb.). Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 432; Nagel, in BIFAO 29, 1929, 104; Luft, in AfP 22–23, 1974, 19 Nr. 1.

Totenpapyrus für den hrj-'(.t) vom (pr) der Mw.t Ssh (= Swsh?): Mythologische Darstellungen, ähnlich den Vignetten von den Totenbuch-Sprüchen 16, 17 (oder 151), 140, 148; davor rechts: Anbetung des thronenden Osiris; ganz li. am Ende: Anbetung des aus dem Westgebirge hervortretenden gekrönten Amunswidders, im Gebirge Graboberbau aus Totenbuch Sprüch 17.

wohl von einem zweiten anderen Bild.

73¹ P. 3.148

GY 5; Stern's Cat. 1464

Unvollständig. Höhe 19 cm. Hieroglyphen. Bunte Vignetten. [20. Dynastie / nach 1200 v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

Vgl. Schott, in ZÄS 74, 1938, 88–93 Tf. 6; Luft in AfP 22–23, 1974, 20 Nr. 5.

Totenpapyrus: Jenseitsführer.

Unterlagen unvollständig.

74 P. 3.149

Inv. 6 S. 7 Nr. 21; GY 21; Cat. No. 114; Stern's Cat. 1450

Sehr feiner, heller Papyrus. Der ganzen Breite nach durchgerissen, auch sonst schwer beschädigt; Anfang und Ende verloren¹; auf Karton geklebt, 16 Tafeln. x + 42 + x Seliden. 958 \times 36 cm. Vignettenleiste oben durchlaufend über Tafel A-N, O-Q, dazwischen 4 Bilder; von re. nach li.: Tafel A, K: x + 2 breite Kol.; C: 5 schmale Kol., durch zweites Vignettenband getrennt; D-G, J, B: 52 schmale Kol.; H: 6 schmale Kol., durch zweites Vignettenband getrennt, L, M, N, O: 5, 9, 3 schmale Kol.; I breite Kol.; P, Q: 21 + x schmale Kol., durch zweites Vignettenband getrennt. 26 + x Zl., bzw. 6-9 Zl. beim zweiten Vignettenband. Buch-Hieratisch. Rubren, Doppellinie als Rahmen, als Kol.- und Vignettentrenner. [Ptolemäerzeit / 4.-l. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

A: [...] $R^c pw \not k [m^3 ...] \not ppr nn (n) n\underline{t}r.[w...]$

E: ms.w Pth

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 22 Nr. 21.

Totenpapyrus für den *it-ntr hm-ntr Hr-Hp*, geboren von der *Rnp.t-nfr.t*: Totenbuch Sprüche [1, ..] 17, 18, 22, 24, 23, 25, 26, 27, 29, 30 A, 32, 33, 36, 39, 40, 41, 47, 50, 52, 53, 56, 58, 59, 62, 64, 65, 72, 44, 45, 74, 75, 77, 78, 79, 82, 81 A, 83, 84, 85, 96, 87, 88, 89, 91, 92, 94, 99 B, 100, 104, 105, 12, 107, 109, 111, 112, 113, 115, 114, 117, 116?, 118, 123, 122, 125, 126, 127, 133, 136, 141, 142, 143, 144, 145, 146, mit den Bildern zu 16, 110, 125, 143 und z. T. sehr vereinfachten Vignetten.

¹ Es stehen mir die vom Museum auf dem Verso mit Bleistift beschrifteten Photos der Tafeln A–Q zur Verfügung, deren Abfolge muß lauten: von re. nach li.: A, K, C, D, E, F, G, J, B, H, L–Q; das läßt sich an dem genauen Zusammenstoß der Doppellinien von einer Tafel zur anderen feststellen. Tf. A enthält nur Fragmente. Tf. N–Q sind falsch übereinander montiert: Der untere Streifen gehört überall sehr viel weiter nach re. – Hierher gehört auch Nr. 286 (P. 14.376).

75 P. 3.150 A-D

GY 37; Catalog 116; Stern's Cat. 1452

Heute unvollständig? x + 13 Seliden. A-D: 415 × 42,5 cm (Inv.-Buch); A-C: 295 × 42,5 cm. x + 10 Kol. 18–30 Zl. Buch-Hieratisch, Legenden in unsorgfältigen Strich-Hieroglyphen. Rubren, Vignetten in Strichzeichnung; Doppellinie als Standlinie der Vignetten, die z. T. als Vignettenleiste oder als eingestreut in die Kol. auftreten; feine Linien zur Kol.-Begrenzung. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Koller; Erwerb 1830.

A: r3 n šsp [w3.t] m R3-st3w

E: hr.t-ntr

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 431; Luft, in AfP 22-23, 1974, 11, 24 Nr. 37.

Totenpapyrus für den *Pi-dj*, den Sohn der *nb.t-pr 'Ir.tj-r = w*: Totenbuch Sprüche [...] 110 c (Bild), 117, 118, 119, 122, 100, 130, 142, 125 (mit Bild), 147, 148 (mit Bild), 155–160, 162, meist mit den z. T. sehr vereinfachten Vignetten.

Das Inv.-Buch gibt den Papyrus als "vollständig" und mit 4 Tafeln an; der Vermerk nach dem Wiederauspacken, also bei der großen Revision, lautet "1958 vorhanden A-C". Die Tafel D mit dem Anfang (ganz re.) muß etwa 120 cm breit gewesen sein.

76¹ P. 3.151

GY 25; Inv. 6 S. 7 No. 25; Cat. No. 115; Stern's Cat. 1451

Unvollständig, in 5 Tafeln. Hieroglyphen. Vignetten. [Ptolemäerzeit / 4.-l. Jahrh. v. Chr.]². Früher Sammlung Minutoli².

Vgl. Gardiner, in ZÄS 41, 1903/4, 73; Luft, in AfP 22–23, 1974, 22 Nr. 25.

Totenpapyrus des PS-Hr, geboren von der nb.t-pr TS-Sr.t- Imn^3 : Totenbuch Sprüche . . . , 15, . . ; Vignetten zu . . . , und Bild zu 125,

- ¹ Unterlagen unvollständig; vorhanden ist Tafel D (Bild).
- ² Nach Luft.
- ³ Vgl. oben Nr. 32 (P. 3.045)

Kat. Nr. 77 – 80

77¹ P. 3.152

GY 4; Stern's Cat. 1465

Hellbrauner Papyrus. Anfang zerstört. Wenig Beischriften. Hieroglyphen. Bunte Malerei. [20. Dynastie / nach 1200 v. Chr.]². Früher Sammlung Minutoli.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 19 Nr. 4.

Totenpapyrus: Jenseitsführer².

¹ Angaben nach dem Inv.-Buch; Photo-Unterlagen unvollständig.

² Nach Luft.

78¹ P. 3.153

GY 6; Stern's Cat. 1466

Gelblicher Papyrus. Hieroglyphen. Bildliche Darstellungen. [20. Dynastie / nach 1200 v. Chr.]². Früher Sammlung Minutoli.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 20 Nr. 4.

Totenpapyrus des Ns-'Imn-(nb-)nsw.t-t'.wj3

- Angaben nach dem Inv.-Buch; Photo fehlt.
- ² Nach Luft.
- ³ Nach der bei Luft gegebenen Beschreibung von Passalacqua kann es sich um einen mythologischen Papyrus handeln; Luft selbst nennt den Text "Sonnenlitanei"; die Angabe des Inv.-Buchs "Amduat" entfällt damit.

79¹ P. 3.154

GY 15; Stern's Cat. 1467

Anfang zerstört. 2 Kol. 27/28 Zl. Buch-Hieratisch. Farbiges Bild. [Späte Römerzeit / 2.–3. Jahrh. n. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

"Beginn vom Buch des Atmens, das Isis für ihren Bruder Osiris gemacht hat ..."

A: $h3.t-fm s^c t(n) snsn ir.t n ^s Is.t n sn = s Wsjr r s^c nh b^s = fr s^c nh h^s t = fr srnp h^c wt = fnb.t m whm$

E: Kol. I. Zl. 27: ... $tw = k H^c pw$ -nbs $hn^c [...]$ hloward harmonic harmonic

Hieroglyphische Umschrift bei Brugsch, Sai an sinsin sive liber mempsychosis . . . , Berolini, 1851, 13–24. Vgl. Möller, Hieratische Lesestücke III, 32 Anm. f; Luft, in AfP 22–23, 1974, 21 Nr. 15.

Totenpapyrus für den *it-ntr hm-ntr* des 'Imn-R'-nsw.t-ntr.w Hr-s3-Is.t, den Sohn des *it-ntr hm-ntr* des 'Imn-R'-nsw.t-ntr.w Hr-S3nk, geboren von der nb.t-pr ihj.t des 'Imn-R' Tj-n.t-B3st.t3: Buch vom Atmen (Goyon, Rituels funeraires, 216 ff.); re. Bild: Szene unter einem Baldachin¹.

- ¹ Photo-Unterlagen unvollständig; vorhanden ist auf der Aufnahme des Museums das li. Drittel des Bildes, Kol. I des Textes und von der II. Kol. etwa ein Viertel.
- ² Wie bei A ist auch bei E $b^2 = k$ (mit Widder/Ideogrammstrich/Horus auf der Stange) geschrieben (die Hieroglyphenumschrift ist zu korrigieren).
 - ³ Brugsch liest den Namen des Vaters Hr-sz-Ssnk, den der Mutter T3-n.t-Nj.t.

80 P. 3.155

Inv. 6 S. 7 Nr. 26; Catalog 118a; GY 26; Stern's Cat. 1468

Hellbrauner Papyrus; ganz re. Schutzstreifen. In der re. Hälfte große Löcher bei den Vignetten. 5 Seliden. 85 × 27 cm. 69 × 21 cm. Recto 4 Kol. 12, 11, 12, 12 Zl.; Verso: Um 90° gedreht: 1 1/2 Zl. Buch-Hieratisch, Verso vielleicht von anderer Hand. Vignettenband; Doppellinie als Rahmen und als Vignetten- und Kolumnentrenner. [Späte Ptolemäerzeit / 2.–1. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

Titel: 13 5ct n snsn "Das Buch vom Atmen"

A: h3j Hthr ih3j.t ihj.t n $Imn-R^{\epsilon}$ T3-sr.t(-n)-t(3)-3h.tj ms(.t) n

E: ib-(t) htp hr k = fimj.w h.t = t r b(?) wn-sn...mm irj(.w) = sn

Vgl. Möller, Hierat. Paläographie III, 4; Luft, in AfP 22-23, 1974, 22 Nr. 26.

Totenpapyrus für die *ihj.t* des *'Imn-R' T3-šr(.t)-(n)-t(3)-3h.tj*², die Tochter der (Frau) *T3-šr(.t)-(n)-t(3)-3h.tj*: Recto: "Buch vom Atmen". Kol. IV: Augen-, Ohren- und Mundöffnen. Die Vignetten stammen aus dem Totenbuch Spruch 26, 45, 125. Verso: Titel des Buches, Titel und Name der Toten.

¹ Vgl. Möller, Hieratische Paläographie III Nr. 107 Anm. 3.

81¹ P. 3.156

GY 17a-d; Catalog 118; Stem's Cat. 1469

Hellbrauner Papyrus. 7 Glastafeln. Senkrechte Zl., z. T. unter Vignettenleiste: über der Vignettenleiste eine waagrechte Überschriften-Zl. Hieroglyphen. Vignetten in Strichzeichnung; einfache Linie als Rahmen, Doppellinie als Standlinie der Vignetten. [Ptolemäerzeit / 4.–l. Jahrh. v. Chr.]. Früher Sammlung Minutoli.

A: (1. Zl. re. von Tafel B): \underline{dd} -mdw in Wsjr K3-r- \underline{t} 3 m3'- \underline{h} rw ir.t (sic!) n N \underline{h} m-s-R'(.t)-t3.wj m3'(.t)- \underline{h} rw ij-n=j \underline{h} r=kR'ij-nR'iw ir.t-HrWsjrK3-r-t3 m3'-hrw

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 429 f.; Luft, in AfP 22–23, 1974, 21 Nr. 17.

Totenpapyrus für den K3-r-t3 (Kolloythos²), den Sohn der N hm-s-R4.t3-t3.wj: Totenbuch Sprüche 1–15, . . . Bild zu 125, Sprüche 126–129, 190, 148, 137, 138, 131, 132, 139, 133, 135, 134, sowie Bild zu 148.

¹ Photo-Unterlagen unvollständig; vorhanden sind Tafel B und die Tafel re. anschließend.

82¹ P. 3.157

GY 18^{a-b}; Stern's Cat. 1470

Hellbrauner Papyrus. Fast vollständig². (Von li. nach re.: (x ? +) 70 (+ x ?) Zl. Kursive Hieroglyphen. Rubren, farbige Vignetten, Vignettenleiste. [Ende 19. Dynastie (Naville) oder 21. Dynastie (Luft, Jankuhn) / 13. Jahrh. v. Chr. oder später] / [Theben]. Früher Sammlung Minutoli.

A: dd mdw in Wsjr nb.t-pr sm'j.t n'Imn-R' nsw.t-ntr.w Mw.t-m-wjs ms'.t-hrw

E: Wsjr nb.t-pr šm'j.t n 'Imn-R' nsw.t-ntr.w Mw.t-m-wj3 m3'.t-hrw

Faks. vom Fries bei Naville, Todtenbuch, Einleitung, 71; I Tf. XXVII–XXX, "Berliner Museum No. 1471", zitiert als "Bb"; Text in Handkopie a. a. O., II, 30 ff. Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 429; Allen, SAOC 37, 1974; Luft, in AfP 22–23, 1974, 22 Nr. 18; ders., in ZÄS 104, 1977, 70; Jankuhn, 15: "Berlin 1471" (sic!).

Totenpapyrus für die *nb.t-pr šm'j.t* des 'Imn-R'-nsw.t-ntr.w Mw.t-m-wj': Totenbuch Spruch 17.

² Zitiert bei Ranke, Personennamen II 327, 18.

² Vgl. Ranke, Personennamen I 336,14 f.

¹ Es stehen mir 6 Museumsaufnahmen zur Verfügung; sie könnten die Originalgröße wiedergeben; allerdings hat man die Aufnahmen bei der Vignettenleiste und re. stark beschnitten; li. kann eine zweite Tafel abgeschnitten worden sein; gehören die Zeichenreste re. zu einem Bild?

² Nach den Photos macht der Satzspiegel etwa 91 × 9.5 cm aus.

831

P. 3.158 A-G

Inv. 4 F. 1427; Stern's Cat. 1471

Gelblicher Papyrus. Unvollständig; 7 Tafeln. 16 cm hoch. Senkrechte Zeilen. Buch-Hieroglyphen. Rubren; Vignetten farbig; Vignettenleiste. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.]. Früher Sammlung Passalacqua.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 9 Nr. 6.

Totenpapyrus für die (Frau) Rr.t, die Tochter des Nht-pf-3bj (?) und der nb.t-pr T3-dj-B3st.t: Totenbuch Sprüche . . . und Bild zu 125.

¹ Photo-Unterlagen unvollständig; vorhanden ist Tafel E.

841

P. 3.159 A-D

Inv. 4 F. 1426; Stern's Cat. 1472

Unvollständig, auf Karton geklebt, 4 Tafeln. 199 × 16,5 cm. Von re. nach li. in senkrechten Zl. Kursive Hieroglyphen. Farbige Vignetten. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.]. Früher Sammlung Passalacqua.

E: $(...T3-Tm\ m3^c.)t(-hrw)\ s3.(t)\ P3-dj-Hr-p(3)-hrd\ m3^c-hrw$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 9 Nr. 7.

Totenpapyrus für die (Frau) T3-Tm, die Tochter des P3-d3-Hr-p3-hrd und der nb.t-pr Wd3-rn = s: Totenbuch . . . und Bild zu Spruch 125.

¹ Photo-Unterlagen unvollständig, vorhanden ist Tf. D (ganz li.).

85¹

P. 3.160 A-H

Inv. 7 Nr. 1221; Stern's Cat. 160

Dunkelbrauner Papyrus. Unvollständig, auf Karton geklebt. 5 Kol. Hieratisch. Vignettenleiste in Strichzeichnung. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.] Von Dr. Stern 1881 in Luxor gekauft.

Totenpapyrus des P3-h3rw-Hnsw, geboren von der 'Ist-(m-)hbjj.t(?): Totenbuch.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

86¹

P. 3.161 A + B

Inv. 7 Nr. 1222; Stern's Cat. 161a. b

Brauner Papyrus. Auf Karton geklebt; 2 Tafeln². 106 × 34 cm. Hieratisch. Schöne Vignettenleiste in bunter Malerei. Von Dr. Stern 1881 in Luxor gekauft.

Totenpapyrus für den hm-ntr it-ntr $P_{ij} = f$ -iwiw: Totenbuch Spruch . . . , 17, 18, . .

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

² Auf Tafel A noch vier Fragmente; zwei mit Vignetten in stumpfem Blau, zwei in grobem Hieratisch. Ohne Zusammenhang mit P. 3.161.

87

P. 3.162 A + B

Inv. 7 Nr. 1223; Stern's Cat. 162a, b

Schutzstreifen ganz re.; 2 Tafeln, auf Karton geklebt. 11 Seliden. 175 × 15 cm. 172 × 11.5 cm. 8 Kol. 7 Zl. Buch-Hieratisch; dazwischen Plene-Schreibungen mit Hieroglyphen. Vignetten in eiliger Strichführung oberhalb der den Text abschließenden Doppellinie; Doppellinie als Kolumnentrenner. [Römerzeit (Frank-Kamenetzky) / 1.–3. Jahrh. n. Chr.] / [Theben]. 1881 von Dr. Stern in Luxor gekauft.

A: i Wsjr rs-tw hr nmj.t = k s \hat{s} = k Hr m \hat{s} mm \hat{h} r = k '.wj sn.tj m s \hat{s} = k

E: $ms \ n \ Mw.t-mn.t(j)^{\top} \ rnp = k \ sp-2 \ d.t$

Publ. mit Hieroglyphen-Umschrift und Photo von Frank-Kamenetzky, Der Berliner Papyrus Nr. 3162 des Berliner Museums, in OLZ 17, 1914, Sp. 97-102, 145-154, 289-295.

Totenpapyrus des *Dḥwtj-ij*, des Sohnes der *Mw.t-mn.t(j?)*¹: Kurzfassung des "Buchs vom Atmen", aus der Gruppe des "Amon von Opet" (Goyon, Rituels funéraires, 299 ff.) mit Nennung des *Ḥnsw-Šw* von Theben und von Diême; mit vereinfachten Vignetten der Totenbuch-Sprüche 17, 26, 77, 83, 159, 149, 87, 85, 89.

¹ Mw.t-mnj.t geschrieben; nicht bei Ranke, Personennamen.

881

Inv. 7 Nr. 925 (nach Stern: 853); Stern's Cat. Nr. 149

Dunkelbrauner Papyrus. Unvollständig. 36.5×15.5 cm. Recto 2 Zl.; vertikal gewendet: Verso 5 Zl. Riesengroße Hieroglyphen, wie Kopien von einer Steininschrift; bei den Determinativen z. T. schwungvolles Buch-Hieratisch². [Römerzeit / I.-3. Jahrh. n. Chr.]. Erwerb 1878 durch Konsul Travers; nach Händlerangabe aus dem Fajum.

P. 3.163

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 434.

Totenpapyrus: Ritual zur Balsamierung; es heißt: "Atum, Herr von 'Iwnw", "hr.t-ntr".

¹ Photo fehlt; Angaben nach dem Inv. Buch.

² Z. B. bei s.t-šīnšiji, verso Zl. 3; vgl. Erman-Grapow, Wörterbuch IV 471,9. Damit wird der Eindruck zunichte gemacht, es könne eine moderne Fälschung vorliegen.

89¹ P. 3.164

Inv. 7 Nr. 925 (Sterns Angabe: 853 scheint falsch); Stern's Cat. No. 149

Gelber Papyrus. Aus 3 Fragmenten zusammengesetzt, unvollständig. 36×19 cm. Recto: 1 Zl.; horizontal gewendet; Verso: 6 Zl. Riesengroße Hieroglyphen². [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.]. Erwerb 1878 durch Konsul Travers; laut Händlerauskunft aus dem Fajum.

Vgl. Ausführliches Verzeichnis Berlin², 1899, 434.

Totenpapyrus für $P_i = f - k_i^2$, geboren von 'Is.t-m- $\frac{3}{2}h - b_i t(?)$: Ritual zur Balsamierung.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

² Vgl. oben Nr. 88 (P. 3.163).

901

P. 3.165²

Inv. 7 Nr. 925; Stern's Cat. 149

Brauner Papyrus. 2 Fragmente übereinander. a 40.5×11.5 cm; b 40.5×11.5 cm. Kursive Hieroglyphen. Vignetten in Strichzeichnung. Erwerb 1878 durch Konsul Travers; laut Händlerangabe aus Theben.

Totenpapyrus: Amduat: Zwölfte Stunde.

¹ Photo fehlt; Angaben nach dem Inv.-Buch.

² Im Inv.-Buch existiert kein Vermerk über "Revision 1958". Das Original ist im Jahr 1985 gesehen worden.

P. 3.207

s. u. Nr. 280

911

P. 3.208

Inv. 7 Nr. 1715²

Mumienbinde. Unvollständig. 31×9.5 cm. x + 4 + x Kol. 11, 10 Zl. Buch-Hieratisch. Vignetten jeweils am oberen Rand. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]. Früher Sammlung Böck; Erwerb 1887.

Totenpapyrus: Totenbuch.

Photo fehlt; Angaben nach dem Inv.-Buch.

² Der für Nr. 91 (P. 3.208) und 280 (P. 3.207) zum Aufziehen gebrauchte Karton enthält unterhalb von Nr. 91 zwei Notizen: Die Tintennotiz ist mit dem Eintrag des Inv. identisch; die Bleistiftnotiz "Pap.Nr.XXX.Papyrus Nr. 14. Abth.VI Bl.124 a-i" hingegen bezieht sich auf die aramäischen Papyrusfragmente der Slg. Lepsius: P. 3.206, die also früher hier aufgezogen gewesen sein müssen, publ. bei Sachau, Aramäische Papyri und Ostraka . . . , 1911, Pap.60, S.183 f., Tf. 51; vgl. auch Luft, AfP 22–23,1974,38.

921

P. 3.214

Stern's Cat. 130

Graubrauner Papyrus. Ein großes und fünf kleine Fragmente. $x + 13 + 5.5 + 6.5 + x \times 11.5$ cm. Recto: x + 6 + 10 + x ZI; vertikal gewendet; Verso x + 7 + 5 + x ZI. Hieratisch. [Spätzeit¹ / nach 700 v. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius Nr.

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 39 Nr. XXXIII.

Totenpapyrus für ..., vermutlich Totenbuch2.

¹ Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch und nach Luft.

² Die Bleistift-Hieroglyphen aus dem Inv.-Buch lassen sich vielleicht als Umschrift von *B md3.t m k pr.t m hr.t-ntr* verstehen? Dazu vgl. Totenbuch Spruch 12, 120, 121 oder 122!

93

P. 5.509 A + B

Inv. 6 S. 63 Nr. 4; Stern's Cat. 2b, c

Brauner Papyrus. Acht Fragmente vom unteren Rand des Papyrus, der an den Faltungen auseinandergebrochen ist; auf Karton geklebt; 2 Glastafeln¹. x + 9 + x Seliden. $17 + 22 + 21.5 + 24 + 23.5 + 26 + 23.5 + 17.5 \times 27$ cm. Von li. nach re.: x + 24 + x kurze, breite Kol. 3 Zl. senkrecht. "Wirkliche Hieroglyphen" (Naville), nach re. blickend. Rubren; dreifaches buntes Band als Rahmen, unten erhalten; als Vignetten- und Kol.-Trenner Doppellinie, als Zl.-Trenner einfache Linie; Bild und Vignetten bunt; bei allen Vignetten sind die Köpfe der Personen verloren. [20. Dynastie (Naville) / nach 1200 v. Chr.] / [Theben]. Früher Sammlung d'Athanasi; Ankauf in London 1852.

A: Z1. x + 1 li.: wnn = fm[...]

Z1. x + 2: iw wdn-tw n = s[n wsh tp t]

E: Zl. x - 2: wnn wdn' = fr hsf...

Z1. x - 1: [iw] wdn-tw[...]

Beschrieben und mit Hieroglyphen-Umschrift publ. bei Naville, Todtenbuch, Einleitung, 74, II Tfl. 185-187²

P. 7.518 / P. 7.809 Kat. Nr. 94 – 96

("Berliner Museum Papyrus 2", zitiert als Be). Vgl. Allen, SAOC 37, 1974, 242; Luft in AfP 22–23, 1974, 39 Nr. 172³; ders., in ZÄS 104, 1977, 69.

Totenpapyrus für den ss-dld.t Pl-nhsj, den ss-dld.t 'Ipj4 und die nb.t-pr 'n-m-s: Totenbuch Spruch 168.

- ¹ Teilweise mit Nr. 2 (P. 3.002) zusammenverglast.
- ² Bei Naville sind einige Kästchen und Schriftreste weggelassen.
- ³ Nr. aus dem "Catalogue of the residue of a most interesting collection of Egyptian Antiquities", London 1845. LD Text V 392 "Stück eines anderen Papyrus, bei Nr. 962 (d. i. Nr. 2 P. 3.002) mitaufgeklebt". Damit ist der Sotheby-Catalogue von 1837 gemeint.
- ⁴ Nach Ranke, Personennamen I 113, 13 soll 'Ipj der Beiname des Pl-nhsj sein; dafür liefert der erhaltene Text keinerlei Anhaltspunkte, ebensowenig für das Verwandtschafts- oder Dienstverhältnis der drei Personen zueinander.

94 P. 7.518

Stern's Cat. No. 19

Fragment. 6×21.5 cm. x + 2 + x Kol. I, Kol. x + 4 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 14 + x Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch, großzügig; großer Zeilenabstand. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius, bei Nr. XIV.

A: swd = k sw[...]

 $E: m wp \dots [\dots]$

Vgl. Luft, in AfP 22-23, 1974, 37 zu Nr. XIV.

Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt: "Ich sehe", "du vertreibst", "sein Messer", "ich nehme nicht weg", "ich bin Thot" (2 ×), "groß an Ehrfurcht", "er steht auf", "die Götter sind zufrieden".

95 P. 7.519 a, b

Stern's Cat. No. 19

2 sehr verblaßte Fragmente, wohl vom unteren Blattrand. a 5.5×10 cm; b 7×4 cm. a x + 6 Zl.; b x + 2 Zl. Buch-Hieratisch. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.]. Früher Sammlung Lepsius Nr. XIV.

A: a: [...] .. m hrw(?) 'nh[...]

 $E: b: [\ldots] \ldots Wn-nfr[\ldots]$

Vgl. auch die Angabe bei Luft, in AfP 22-23, 1974, 37 zu Nr. XIV.

Zwei Bruchstücke eines religiösen Textes; genannt ist Wn-nfr(b).

96 P. 7.809

Heller, feiner Papyrus. Zwei nicht aneinanderstoßende Fragmente. x + 1 + (x +) 5 + x Seliden. $44 + 6.5 \times 30.5$ cm. x + 2 + (x +) 6 + x Kol. I. Kol. 16 + x Zl. Enden; II. Kol. 19 + x Zl.-Anfänge; III. Kol. 8 + x Zl.-Enden; IV. Kol. 9 + x Zl.; V. Kol. 13 + x Zl.; VI./VII. Kol. 23 Zl.; VIII. Kol. 6 + x Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch mit feinen demotischen Glossen. Rubren; feine Linierung; feine Senkrechte zur Kol.-Begrenzung. [Römerzeit / um 100 n. Chr. (Möller)]. Früher Sammlung Brugsch; Erwerb 1891.

A: Kol. IV Zl. 1: hwj hr.w wr.t sc.t wr.t rnn.t

E: Kol. VII Zl. 23: s3w.w nd.tj[...].tjw

Photo von Kol. VI./VII. bei Möller, Hieratische Paläographie III, Tf. VIII und S. 2, 13.

Zwei Bruchstücke aus einem Onomastikon¹; erklärt werden z. B. die Stationen (*mshn.t*) aus Totenbuch Spruch 141 f., die *b*ł-Mächte, die Götterneunheit, die Barken.

¹ Möller sagt: "Aus einem theologischen Lehrbuch"; dazu paßt aber der sehr ähnliche Text Nr. 97 nicht; vgl. auch unten zu Kat. Nr. 104, 226.

97

P. 7.810

Feiner, heller Papyrus. Fragment. 13×18 cm. x + 4 + x schmale Kol. x + 16 + 6 Zl. Buch-Hieratisch mit demotischen Glossen. Rubren; feine Linierung; feine Senkrechte zur Kol.-Begrenzung. [Römerzeit / um 100 nach Chr. (Möller)]. Früher Sammlung Brugsch, Erwerb 1891.

A: Kol. II Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2. hij.t

E: Kol. III. Zl. x + 9: h3bs.w...

Zl. x + 10, 11 Spuren

Vgl. Möller, Hieratische Paläographie III, 2, 13.

Bruchstück aus einem Onomastikon; erhalten sind in der II. Kol. die Bezeichnungen von Möbeln und Gebäuden¹; in der III. Kol. die Bezeichnungen von Sternen².

¹Vgl. Gardiner, Onomastica II, 206 ff.

² Vgl. Erman-Grapow, Wörterbuch VI, 148; Neugebauer-Parker, EAT III, passim.

P. 8.355

s. u. Nr. 281

98

P. 8522

Akz. Nr. 18 von 1896

Fragment. x + 5 + x Seliden. 58×23.5 cm. x + 2 + x Kol. 12 Zl. Buch-Hieratisch in dicker, großer Schrift; mehrfach Text-Auslassungen. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]. 1896 Erwerb in Cairo durch Dr. Reinhardt.

A: psd m[...].tr Wsjr it-ntr Dd[-hr...]

E: Kol. II Zl. x + 9: rhftj.w = [f-...] Wsjr hntj imnt.t Wn-nfr (?) s? (?)[...]

Totenpapyrus für den *it-ntr Dd-ḥr*, den Sohn der *'Is.t-wr.t*: Totenbuch Sprüche [...], 34, 35, 36, 32, [...], 44, 19, [...].

991

P. 10.099 A, B

Mumienleinen. Abgegriffen. A 17 × 35 cm; B 24,5 × 35 cm. A 15 Zl.; B 13 Zl. Hieratisch. Zeilentrenner².

- ¹ Photo fehlt, Angaben aus dem Inv.-Buch.
- ² Das Inv.-Buch spricht von "Linien".

100

P. 10.101 A, B

2 zusammengehörige Fragmente, die nicht aneinanderstoßen, auf Karton geklebt. A x + 3 Seliden, B 4 Seliden. A28 × 6,5 cm; B 32 × 7 cm. A x + 5 Zl.; B x + 5 (+ x?) Zl. Buch-Hieratisch; der Name des Mannes in Demotisch. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.].

A: B Zl. x + 1 Spuren

Z1. $x + 2 \dots ir n = f mk.wt n = f W syr ir mk.t = f hr h^c.wt = f ntj \dots [\dots] = f h^s iwf$

E:...b} pn P3-mr-ih.w ms (?n) Hr-B3st.t Hr-hj m smn Shm.t h3 iwf P3-mr-ih.w ms.w

Totenpapyrus in zwei Bruchstücken für den *Pŝ-mr-iḥ.w*, den Sohn der *Ḥr-Bīst.t*: Amulett (?); es heißt: "Errette ihn, behüte ihn vor allem Bösen!" (A); "Osiris ist es, der seinen Schutz über seine Glieder macht" (B); *ḥŝ-iwf* (wörtl. hinter das Fleisch des) *Pŝ-mr-iḥ.w* (4 x).

101 P. 10.451

Alter Bestand

Fragment, 55 × 20,5 cm. Hieratisch.

Totenpapyrus, für "diesen gewissen Osiris" gearbeitet, aus dem Amduat.

¹ Photo fehlt; Angaben nur nach dem Inv.-Buch.

102¹ P. 10.461

Ziemlich zerstört. 109 × 39,5 cm. Hieratisch. Rubren, Zl.- und Kol.-Trenner.

Totentext: Totenbuch, unfertig.

Photo fehlt; Angaben aus dem Inv.-Buch.

103 P. 10.462

In vier Teile zerschnitten, auf Karton aufgezogen. Anfang und Längsränder stark bestoßen. Wohl 6 Seliden. 4.5×109.5 cm. Recto: waagrechte Fasern; x + 100 Zl. waagrecht; vertikal gewendet: 1 Zl. Hieratisch. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Theben].

A: $[\ldots]j.w t j = j b k [t \ldots]$

E:[...]ir.w nfr.w iw = s

Publ. mit Photo, hieroglyphischer Umschrift bei Edwards, in: Oracular Amuletic Decrees of the Late New Kingdom, in Hieratic Papyri in the British Museum, IVth Series, 1960, I, 113-117; II Tf. XLVA, XLV - XLVIA, XLVI.

Ganz schmale, aber sehr lange Papyrusrolle mit einem Schutzzauber für die [...], die Tochter der *Rwj-šrj*, sowie einem Schutzdekret des Gottes; Verso (= Außenschrift): Name der Verstorbenen.

104¹ P. 10.465 A-C

Drei Fragmente, weitere Fragmente ungeglättet². A 11.5×15.5 cm; B 14×15.5 cm; C 14.5×14.5 cm. Buch-Hieratisch und Demotisch (nach Osing mit demotischen und altkoptischen Glossen). [Römerzeit / um 100 n. Chr. (Osing)]. Ankauf Rubensohn.

Vgl. Tait, in GM 20, 1976, 49 ff.

- "Theologisches Lehrbuch mit demotischem Kommentar": Ein aus vielen Fragmenten der Papyrus-Sammlung Berlin² und der Carlsberg-Papyri in Kopenhagen bestehendes Onomastikon³.
 - ¹ Photo fehlt; Angaben nur nach dem Inv.-Buch.
- ² Diese Fragmente befanden sich im Jahr 1962 in der Deutschen Akademie der Wissenschaften, Abteilung Ägyptisches Wörterbuch.
- ³ Brief von J. Osing vom 13. 1. 1982 / Kopenhagen; dazu gehören nach Osing u. a. auch Nr. 208 (P. 14.447) und Nr. 244 (P. 14.475). Man hat für das Onomastikon sehr feinen, zarten Papyrus gewählt; er wirkt, als sei er bei einem Brand angesengt oder gar verkohlt worden. Vgl. unten Nr. 244 (P. 14.475).

105 P. 10.466

Ganz re. Schutzstreifen. 93 × 24 cm⁴. 3 Kol.³ 14 Zl. Buch-Hieratisch, Legenden: Schwarz ausgefüllte Hieroglyphen. Bild farbig. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Theben]. Tausch mit der Staatl. Bibliothek gegen ein arabisches Gedicht².

A: $r^2 n$ wn $r^2 n$ s n = f m hr.t-ntr dd mdw in Wsjr r^2 rnp.t P^2 -wj r^2 -(n)- r^2 ddjw

E: r tsm.w h3h r šwj.t kj dd h3h r Šw r3 n rd.t sh3

Farbphoto der Tafel re.: Staatliche Museen zu Berlin, Leipzig 1963, 23 Tf. 82; der Vignette re.: Festschrift Ägyptisches Museum Berlin, 1974, Umschlagbild; Hussein-Krauspe, Vom Papyrus zum Codex, Leipzig 1970 = München 1972, Tf. 43 S. 46.

Totentext für den *it-ntr* des '*lmn-R'-nsw.t-ntr.w Pl-wjl-(n-)'dd*: Totenbuch Sprüche 23, 24, 25 (I. Kol.); ganz re. Anbetung und Wasserspende vor dem thronenden Osiris.

Es steht uns nur eine Teilaufnahme der Tf. mit Bild und Kol. I zur Verfügung, die sich im Jahr 1962 in der Ausstellung befunden hat. Auf diese Aufnahme bezieht sich auch wohl die Angabe Staatl. Museen . . ., 1963, 23, wo als Breite und Höhe 40 × 25 cm angegeben ist. Nach Auskunft des Inv.-Buches mißt der Papyrus aber 93 × 24 cm. da auf derselben Tafel noch die II. und III. Kol. existieren!

² P. 11.916; s. auch Nr. 106 (P. 10.467).

106¹ P. 10.467

Papyrusbruchstück vom oberen Rand. 52,5 × 33 cm. Hieratisch; Hieroglyphen bei dem Bild. "Ornamentalzeichnungen". Geschenk des Grafen Alb³, Tausch mit der Staatlichen Bibliothek4.

Totenpapyrus für den *P-nw* (oder *Pa-Hnm*?): Totenbuch, Spruch [...], 125 mit Bild², ...

- 1 Photo fehlt; Angaben nur aus dem Inv.-Buch.
- ² Die im Inv.-Buch gegebene Zeichnung aus "Reihe I" stellt den zum Baldachin der Gerichtsszene gehörenden Fries aus Uräen und hkr-Zeichen dar.
 - ³ Also früher Sammlung des Grafen Alb.
 - 4 Gegen P. 11.916, s. auch Nr. 105 (P. 10.466).

P. 10.471

s. u. Nr. 282.

107 P. 10.472

Fünfzehn zusammengehörende Fragmente; 2 Tafeln¹. x+2+6+x Seliden. 1. Tafel: x+22+3+1 x 26.5 cm; 2. Tafel: $a+b+c+d+e=16.5\times9.5+3+4+9.5$ cm; f 8.5 \times 13 cm; g 2 \times 3 cm; h 7.5 \times 5.5 cm; i 3.5 \times 7 cm; k 2 \times 6 cm; 14 \times 4.5 cm; m 3.5 \times 5 cm. x+2+x+2+x Kol. 30 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.]. Aus der deutschen Grabung in Abusir-el-Meleq.

A: 1. Tafel: Kol. II Zl. x + 1-5 Spuren.

 $Zl. x + 6:[...]tp = f \underbrace{hr rd.wj}[...]rd.wj = f\widehat{j}$

E: e + c: Hr-s m ... n F3-[...] tp=f[...] ir Mntj[...]

Vgl. den Vermerk des Inv.-Buchs: "Aus einer ungedruckten Arbeit von Möller".

Bruchstücke eines (theologischen) Lehrbuchs, das u. a. die Beschreibung der Götter mit Kronen und Szeptern enthält. Neben den Göttern Amun, Month von Min, Mut, Sobek, "Atum, Herrn von 'Ip.t-is.wr'. Amun-Rē-Harachte, Mhj.t-wr.tist von den "Hörnern der Götter" und mehrfach vom "Gold" (d. i. Hathor) die Rede.

¹ Die Fragmente der 2. Tafel (a-m) sind heute als P. 14.400 verglast.

Kat. Nr. 108 – 110

108 P. 10.475

Erwerbung 13 von 1913

Mumienleinen, 52 × 11,5 cm. 7 Zl. Hieratisch. [23.–25. Dynastie / erstes Jahrtausend v. Chr.] / Deir-el-Medine. Aus den Grabungen der Kgl. Museen auf der Westseite in Theben: Fundjournal Nr. 453.

Totentext: Spätes Zusatzkapitel zum Totenbuch: "Vgl. P. 3051: 5, 2 ff."

1 Photo fehlt; Angaben nur aus dem Inv.-Buch.

109¹ P. 10.476

Mumienleinen. 125 × 61 cm. 49 Zl. Kursive Hieroglyphen. [18. Dynastie / um 1400 v. Chr.]. Ankauf 1912 durch Borchardt in Kairo².

Vgl. Luft, in ZÄS 104, 1977, 70.

Totentext für die große Amme der königlichen Gemahlin Mahu, geboren von der Frau Ipu³: Totenbuch Sprüche . . . 14.

- ¹ Photo fehlt; Angaben nur aus dem Inv.-Buch.
- ² In der salle de vente des Museums, um 80 P. T.; Laufzettel 467.
- ³ Luft gibt an: "mn^e.t wr.t nt. hm.t-ntr (Gottesgemahlin) M^ehw, Tochter der nb.t-pr ²Ipw^e.

110 P. 10.477

Erwerbung 6 von 1915 (II 295/1915)

Am linken Rand und von links her oben und unten an den Faltungen beschädigt; in der Mitte zweimal Textschaden von oben und unten, so daß je drei Zl. in 3/4 Höhe zerstört sind¹. In sechs Glastafeln. 36 Scliden. 985 × 27 cm. Zwei Teile. Von li. nach re.: Erster Teil, von ringsum laufender Doppelzeile ganz eingerahmt: Um 180 ° gedreht: 2 Zl. waagrecht; um 90 ° gedreht: 2 + 2 Zl. waagrecht; die Vignette ringsumlaufend: 3 Zl. waagrecht; 12 Zl. senkrecht; 2 + 2 Zl. waagrecht; um 90 ° gedreht: 3 Zl. waagrecht; 19 Zl. senkrecht; 4 Zl. waagrecht; 7 Zl. senkrecht; Beischriften. Zweiter Teil: 70 + 66 + 69 + 61 Zl. senkrecht; 4 + 2 + 6 kurze Zl. senkrecht; 21 + 45 Zl. senkrecht; vierfach übereinander: 2 kurze Zl. senkrecht; 2 Zl. senkrecht; vierfach übereinander: 2 + 2 kurze Zl. senkrecht; 10 halbe Zl. senkrecht; 24 Zl. senkrecht; 21 kurze Zl. senkrecht; 10 + 5 Zl. senkrecht; Beischriften. Buch-Hieroglyphen in Strichzeichnung, teilweise schraffiert, nach rechts blickend. Vignetten; Doppellinie als Rahmen und als Kolumnentrenner. Erster Teil: Um 180 ° gedreht: Vignette; um 90 ° gedreht: 2 Vignetten; vierteilige Vignette, zweiteilige Vignette. Zweiter Teil: Vignettenband, Bild, Vignettenband. Unter dem Vignettenband li.: 3 Bilder mit je 4 Registern; unter dem Vignettenband re.: 2 Bilder mit 5 bzw. 4 Registern, 2 Vignetten, Bild mit 4 Registern. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.] / [Achmim]². Früher Sammlung Dr. med. Nagelschmidt; Ankauf 1915 durch die "Berliner Verwaltungsgesellschaft".

A: (wb.w) 3.w m sh.w-ntr hrj.w-sst3.tt(sic)--lhj Wsjr iw is.t hnt(.t) imnt.t ntr 3 nb3bdw

E: re. vorletzte Zl.³: $iw\ dj\ hw.t\ twj\ n\ 3h\ pw\ ^cpr-tw\ n=f\ mjn\ dd-mdw\ (i)n\ Wsjr\ Nfr-ij-n(=j)\ m\ ^c(.t)-hrw\ ms(.t)\ (n)\ nb(.t)-pr\ ihj.t$

Photo-Ausschnitt bei Munro, Die spätägyptischen Totenstelen, ÄF 25, 1973, Tf.56 Abb. 191 zu S. 135.

Totenpapyrus für die nb.t-pr $Nfr-ij-n(=j)^4$, die Tochter des sm^3 Hp-mn, genannt Ns-Hr, und der nb.t-pr und ihj.t des (Gottes) Min namens Psd(.t); im ersten Teil unbekannter Totentext, worin "die die beiden Wahrheiten geleitenden Götter", "die Gestalten als Richter in Siut neben dem (Gott) Wp-wi.wt" und in den 4 Vignetten Seelenvögel erscheinen; im zweiten Teil Totenbuch-Sprüche 1, 2, 3, 4, 6, 7, 15 a, b, g, i, 7, 17, 18, 22, 21, 23, 26, 111, 112, 113, 114, 72, 115, 126, 127, 129, 100, 144, 147, 148, 149, 147, 130, 152.

Die Bilder und Vignetten enthalten Totenbuch-Vignette 16, 18, 110, 125, 100 (+?), 148, 151, 152.

Das Vignettenband enthält Totenbuch-Vignette 1-12, 15, 17, 18, 71, 72, 74, 75, 77, 78, 24, 21, 26, 28, 30, 41, 39, 40,

36, 33, 31, 25, 63, 50, 47, 64, 63, 68, 108, 102, 100, 93, 92, 89, 88, 87, 86, 84, 83, 82, 81, 43, 72, 124, 44, 143, 129, 130, 140, 138, 145, 146, 147, 136, 134, 102, 120, 129, 143, 116, 149, 148, 157, 151.

- Dadurch ist der Papyrus hier falsch aneinandergefügt worden: die richtige Reihenfolge ist: Zl. 1–239, 256–266, 240–255, 267 ff.; dem entspricht auch unsere Beschreibung.
- ² Achmim läßt sich aus dem Titel der Mutter erschließen; bestätigt wird diese Herkunftsangabe durch die Opfertafel CG 23.162 (Kamal, Tables d'offrandes, S. 120 f., Tf. XLI), die man in Achmim gefunden hat, und die derselben Person $Nfr-ij-n\ell=j/g$ ehört. Diese Opfertafel enthält die Totenbuch-Sprüche 59, 60, die in Nr. 110 bezeichnenderweise ausgelassen sind.
 - ³ Die letzte vorhandene Zl. ist unter dem Rahmen nicht gut erkennbar.
 - ⁴ Bei Ranke, Personennamen I 194, 5 ist der Name nur als Nfr-ij angegeben.

111

P. 10.478 A-N

Erwerbung 6 von 1915 (II 295/1915)

Anfang re. verloren: die re. noch erhaltenen Kol. zunächst stark beschädigt; 14 Glastafeln!. Breite: Mehrere Meter; Höhe ca. 36 cm. Von re. nach Ii.: x + 115 Kol. 13–39 Zl. Buch-Hieratisch. Vignettenband über Kol. I–XVIII, XX-XXXIX, XXXXIII-XCI, XCII bis zum Ende, Vignetten in Strichzeichnung. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]. Früher Sammlung Dr. med. Nagelschmidt; Ankauf 1915 durch die "Berliner Verwaltungsgesellschaft".

A:[in]k Hr-s}-Is.t

E: imn m = s

Totenpapyrus für den *Pi-dj-'s-sdm*, den Sohn des *Pi-dj-Wsjr* und der *Ti-šr.t-Mhj.t:* Totenbuch Sprüche 39 ff., fast lückenlos¹ durchlaufend bis 162, meist mit Vignetten, sowie mit den Bildern zu den Sprüchen 125, 146, 148, 151, 152, 161.

¹ Zur Verfügung stehen uns die Museums-Photos der Tafeln A–I, K–N. Da Tf. K mit Spruch 101 (li.) endet, Tf. I (re.) mit Spruch 111 weiterfährt, könnte noch eine Tafel J, eventuell mit Bild zu Spruch 110, existieren. Dann ergibt die Reihenfolge A–I, J, K–N die angegebenen 14 Tafeln; es ist ebenso gut möglich, daß eine Tafel 0 mit Fragmenten der Sprüche 1–38 existiert, welche aus den äußersten Lagen der Rolle kommen und nicht plaziert werden. – Außerdem fehlen die Sprüche 43, 48, 49, 56, 70, 120, 121, 136, 143, 160.

112 P. 10.479

Heller, faseriger Papyrus. Fragment vom oberen Rand. 15.5×27 cm. Von li. nach re.: 6 + x Zl. senkrecht. Große, zügige, kursive Hieroglyphen, nach re. gewendet; der Platz für den Namen ist unbeschrieben. Li. buntes Bild mit Resten des Baldachins; farbiges Band als Rahmen und als Kolumnentrenner. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.]

A: ink wr[...]

E: Z1.5: [...] ink s'\hat{n} ntr \(dd n = j \hbracket{hpr}[...]

Zl. 6 Spuren

Totenpapyrus, "auf Vorrat" gearbeitet: Totenbuch Spruch [...], 119, [...], davor Vignettenrest von 125 (?)

113

P. 10.480 A, B, C

16 zusammengehörende Fragmente in 3 Glastafeln; Schutzstreifen vom li. Rand bei Bc. Aa 5×9 cm; b $8,5 \times 10$ cm; c 3×3 cm; d 3×2 cm; e + Ba $13 + 9 \times 18$ cm; Af + g + i + Bc + Cc + i $26 + 11,5 \times 22$ cm; Ah $5 \times 4,5$ cm; Bb $15,5 \times 15$ cm; Ca $2,5 \times 6$ cm; b $2,5 \times 2$ cm; d $7,5 \times 13$ cm; e 4×5 cm; f $2,5 \times 2,5$ cm; g 10×4 cm; h $2,5 \times 2,5$ cm; k $1,5 \times 4,5$ cm. Senkrechte Zeilen: Aa x + 3 + x Zl.; b x + 5 + x Zl.; c x + 2 + x Zl.; d x + 2 + x Zl.; e + Ba x + 5 + 7 + x Zl. Af + g + i + Bc + Cc + i x + 13 + 3 Zl.; Ah x + 2 + x Zl.; Bb x + 8 + x Zl.; Ca x + 1 + x Zl.; b x + 1 + x Zl.; d x + 4 + x Zl.; e x + 3 + x Zl.; f x + 1 + x Zl.; g x + 5 + x Zl.; h x + 1 + x Zl.; k x + 1 + x Zl. Sorgfältiges Hieratisch; Handschrift identisch mit Nr. 114, 115 (P. 10.481, 10.482). Rubren. [Frühes Mittleres Reich / vor oder um 2000 v. Chr.]. 1914 von Borchardt in Ägypten erworben; nach Angabe des Händlers aus Siut.

A: Ae Zl. x + 1: $[\dots \beta h]$ w = f pr m ' $\delta k[wt, \dots]$

E: Ae Zl. x + 4: [...] n = j sb3.w nw3h.t ink nrw/rw pr[...]

Vgl. Grapow, in SPAW XXVII, Berlin 1915, 377.

Totenpapyrus des Mittleren Reichs: Sargtexte: CT Spell 105, 107 (Ba und Ae) und bisher unbekannte Texte. Der Name des Verstorbenen ist nicht erhalten.

114

P. 10.481 a-g

A: c Zl. x + 1:[...] = sn nb Sdh ikr m³c hrw rn = k sdm md.t tn

E: c Zl. x + 9:[...m] dw hr[...] hr ntr.w mdw = j hr m = k hr rmt.w

Vgl. Grapow in SPAW XXVII, Berlin 1915, 377.

Totenpapyrus des Mittleren Reichs mit unbekanntem Text, wohl aus den Sargtexten (vgl. Nr. 113, 115), für $Sd\underline{b}$, den Sohn der Mr.t - it = s.

115 P. 10.482

Am unteren Rand von rechts her stark beschädigt, Wurmfraß; Schutzstreifen re. und li. erhalten. 5 Seliden. 82,5 × 26,5 cm. 50 × 25,5 cm. Recto von re. nach li.: Palimpsest-Spuren; 1 Kurz-Zl., senkrecht; 30 Zl. senkrecht; vertikal gewendet: Verso: 3 ungleiche Register übereinander: 53 + 44 + 3 Kurz-Zl. senkrecht; 9 Halb-Zl. senkrecht. Sorgfältiges Hieratisch; Handschrift identisch mit Nr. 113, 114 (P. 10.480, 10.481). Rubren. [Frühes Mittleres Reich (Grapow "vor der 12. Dynastie") / vor oder um 2000 v. Chr.]. 1914 von Borchardt in Ägypten erworben; nach Angabe des Händlers aus Siut.

Titel des Verso: hb.t tn n.t imnj.t "Dieses dauernde Festopfer"

A: $wsr = k \, m s^c \, hrw = k \, r \, hftj. w = k$

E: rdj n = f hpr.w = f m hw.t hnt(.t) imntj.w hr ts n m³c.t

Publ. mit hierogl. Umschrift von Verso: 9 Halb-Zl., Recto: 1 Kurz-Zl. und Überschriften der Sprüche von Grapow, Über einen ägyptischen Totenpapyrus aus dem frühen mittleren Reich, in SPAW XXVII, Berlin 1915, 376–384. Hierogl. Umschrift des Recto Zl. 1–30 bei De Buck, CT Spell 225, 169, 170, 171, 109, 329, 417, 89, 149. Zur Paläographie vgl. auch Möller, Hieratische Paläographie, Ergänzungsheft zu Band I und II, 1936, Tf. 1 ff. Zur Opferliste vgl. auch Barta, Die altägyptische Opferliste, MÄS 3, 1963, 99 u. o.

Totenpapyrus des Sdh, geboren von der Mr.t-it=s; Recto: Einer der wenigen bisher bekannten Belege aus dem Mittleren Reich von Sarg-Texten auf Papyrus; Verso: Große Opferliste und Notiz darüber.

116¹

P. 10.483

Alter Bestand, vgl. P. 9.5141

ř

Papyrus fast vollständig. 17,5 × 13,5 cm. Recto: 9 Zl. Verso: 1 Zl. und 2 Köpfe, Spuren von Schrift und Malerei. Buch-Hieratisch, das "unordentlich" wirkt. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

Totenpapyrus für den P3-hb, geboren von der T3-šr.t-Mn (?): Totenbuch.

¹ Photo fehlt: Angaben aus dem Inventarbuch.

P. 10.484

s. u. Nr. 283.

P. 10.493 a, b

s. u. Nr. 284, 285,

117 P. 13.242

Fünf zusammengehörende Fragmente, aus Mumienkartonage gewonnen. $10 + 30 + 28 + 15.5 + 37 \times 16$ cm. Recto: x + 8 + x Kol. 14 Zl.; Kol. V Zl. 14 läuft unter Kol. VI, VII durch; Kol. VI Zl. 11–13 laufen unter Kol. VII durch; Verso: Schriftreste (Möller). Recto: Buch-Hieratisch; Nachträge über und unter dem Rahmen sind im Text selbst durch einen Haken angezeigt; Verso: Demotisch (Möller). Rubren. auch im Rahmen (Möller); sehr starke Doppellinien als Rahmen und meist als Kolumnentrenner. [Frühe Römerzeit (Möller "Jahr 6 – Jahr 26 des Augustus") / 1. Jahrh. v. Chr. – 1. Jahrh. n. Chr.] / [Memphis]. 1902 Museumsgrabung in Abusir-el-Meleq.

 $A:[\ldots]$ pn m grh pn . . . ink $[\ldots]$

E: Kol. IV + Va + b Zl. 14: w^cb Dwn-'n.wj w^cb $n\underline{t}r$ 4 ip.w pr.w $m-\dot{p}$ 3 s n 'n \dot{p} w^cb Pr-? 'n \dot{p} [wds snb ...] ... [... h] sk = fm ds = f

Kol. Vc Zl. 14: ... r = f hsk[...]

Photo: Recto Kol. VI-VIII bei Möller, Hieratische Paläographie III Tf. VI und S. 3 f., 11. Publ. mit Photo, Übersetzung und Kommentar bei Schott, Die Reinigung Pharaos in einem memphitischen Tempel (Berlin P. 13.242), in NAW Göttingen, 1957, Nr. 3, 45–92, Tf. IX–XII.

Recto: Teile eines Ritualbuches: Sprüche für die Reinigung des lebenden Königs¹; Verso: Verblaßte demotische Rechnungen (Möller).

1 Vgl. auch unten Nr. 196 (P. 14.438 e).

118 P. 13.590

Fragment; Anfang und Ende fehlen; li. unten beschädigt. Recto: senkrechte Fasern; (x +) 2 (+ x) Seliden. 21,5 × 8,5 cm. Recto: x + 2 + x Kol. 11, 12 Zl.; über Eck gewendet: Verso: Spuren von 6 Zl. senkrecht (Palimpsest?). Recto: Buch-Hieratisch. [Spätzeit oder später / nach 700 v. Chr.].

```
A:[...]s n = s iw t i ... j ... bbj.w(?)
E: Kol. I Zl. 11:[...] ... bjn hdb = sn mw.t[...]
```

Eigenartiges Bruchstück: Zaubertext oder Totenbrief, abgefaßt in Ich-Form: es heißt: "hs ("Kot", aber mit dem falschen Determinativ, nämlich "Sprechen", was hs "Loben" ergibt!) ist für sie Abscheu", "ich rufe für mich meine Mutter an", "mein Vater, der ... gegessen hat", "Mutter, steig herab!", "ihre (Pl.) Versprechungen sind nichtig", "Selkis packt ...", "Chons steht dabei", sie töteten (meine) Mutter(?), als ich lebte; sie wird (Konj.) meine Kinder töten", "er wird bauen".

¹ Angeredet könnte eine Frau sein, da das Personalsuffix der 2. P. Sg. fem. schwer von der 1. Sg. zu unterscheiden ist (Personalsuffix der 2. P. Sg. masc. oder 2. P. Plural fehlt jedenfalls!)

119¹ P. 14.374 a-d¹

4 Fragmente, c, d vom unteren Blattrand. a x + 2 + x Seliden. a 7×6.5 cm; b 10×7 cm; c 3.5×5.5 cm; d 5×6.5 cm. a x + 2 + x Kol.; b x + 2 + x Kol. a I. Kol. x + 7 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 6 + x Zl.-Anfänge; b I. Kol. x + 7 + x Zl.; II. Kol. x + 6 + x Zl.-Anfänge; c x + 3 Zl.; d x + 4 Zl. Buch-Hieratisch. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

A: b I. Kol. Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [..., w'b].t stj wr(t)-hks.wE: c: [...] Skr Wsjr...[...] Bruchstücke von religiösen Texten, vor allem aus dem Mundöffnungsritual: Szene 59 B, C (Otto, Mundöffnungsritual, Text 7) (b); "Schenkel des (Korngottes) *Nprj* (d).

1 Juni 1985: Die Fragmente von Nr. 119 sind inzwischen bei P. 14.380 und 15.758 neu verglast worden.

Der Nr. 119 a	(P. 14.374 a)	entspricht das Original	P. 14.380 b
Der Nr. 119 b	(P. 14.374 b)	entspricht das Original	P. $15.758 \text{ g} + \text{f} + \text{e}$
Der Nr. 119 c	(P. 14.374 c)	entspricht das Original	P. 14.380 d
Der Nr. 119 d	(P. 14.374 d)	entspricht das Original	P. 15.758 h

120^{1}

P. 14.375 a-f

Sechs wohl zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente, a vom oberen Blattrand. a 4×12 cm; b 3×5.5 cm; c 6×5 cm; d 4×4.5 cm; e 2.5 x 4 cm; f 2×3.5 cm. Rectol a: x + 9 + x Zl.; sorgfältiges, rundes Hieratisch; Rubren. Verso: b x + 2 + x Kol. a 7 + x Zl.; b 1. Kol. x + 3 + x Zl.-Enden; H. Kol. x + 4 + x Zl.-Anfänge; c x + 4 + x Zl.; d x + 3 + x Zl.; e x + 3 + x Zl.; f x + 2 + x Zl. Kursive Hieroglyphen; sehr steile Schrift. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 3. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: Verso a Zl. 1 Spuren

 $Z1.2:[\ldots].$ 'Imn $\ldots[\ldots]$

 $E: a: [\ldots] \ldots hftj.w = k \ n. [\ldots]$

Bruchstücke wohl eines medizinischen Textes; es heißt "seine beiden Augen", "auf achtzehn Tage", "seine beiden Nasenlöcher" (Recto a); sowie eines religiösen Textes; es heißt: "Amun, Herr der Throne der beiden Länder" (Verso c).

P. 14.376

s. u. Nr. 286 und oben Nr. 74 (P. 3.149).

121

P. 14.377 a-s

18 Fragmente c, e, g, s vom oberen Blattrand, p, q vom unteren Blattrand. f, l, q, s x + 2 + x Seliden. a 3,5 × 5 cm; b 3,5 × 4 cm; c 4 × 4.5 cm; d 2,5 × 4,5 cm; e 2 × 4.5 cm; f 9,5 × 7,5 cm; g 2,5 × 4 cm; h 3,5 × 5,5 cm; i 3 × 3 cm; k 2 × 4,5 cm; l 5,5 × 6 cm; m 3 × 3,5 cm; n 2 × 4 cm; o 3,5 × 3 cm; p 4 × 6,5 cm; q 5 × 6 cm; r 1,5 × 4,5 cm; s 13,5 × 7 cm. f x + 2 + x Kol.; l x + 2 + x Kol. a x + 5 + x Zl.; b x + 4 + x Zl.; c 4 + x Zl.; e 3 + x Zl.; f I. Kol. x + 2 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 8 + x Zl.; g 3 + x Zl.; h x + 7 + x Zl.-Anfänge; i x + 3 + x Zl.; k x + 4 + x Zl.; l II. Kol. x + 5 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 5 + x Zl.-Anfänge; m x + 3 + x Zl.; n x + 4 + x Zl.-Enden; o x + 4 + x Zl.; p x + 5 Zl.; q x + 4 Zl.; r x + 5 + x Zl.; s 5 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei a, c, f, g, p. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

A: s: p3 sg3b k3 ... [...] E: s: [m] dnj.wt[...]

Bruchstücke mehrerer theologischer oder religiöser Texte, vor allem auch aus dem Mundöffnungsritual; es heißt: "Erwache" (c), "Rē öffnet dir deinen Mund" (f), "komm!", "dein kühler Platz", "wovon du lebst" (h), "Nprj" (i), "die die Götter geboren hat" (l), "sei gegrüßt!", "B-wr" (m), "Amulett auf das Herz" (o), "das Geschrei ... der beiden Klagevögel (dr.tj) (s).

122

P. 14.378 a, b, c

Drei¹ Fragmente vom unteren Blattrand. a 5.5×7.5 cm; b 4.5×4 cm; c² 10×5.5 cm. a x + 6 Zl.-Anfänge; b x + 2 Zl.-Enden; c x + 6 Zl. Buch-Hieratisch. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

A: a Zl. x + 1 Spuren

¹ Photo des Recto fehlt.

```
Z1. x + 2: wn = j n = k ir.tj = k[...]
E: a: Wr(.t)-hk3.w[...]
```

Bruchstücke aus dem Mundöffnungsritual: a Szene LVII, c LIX (Goyon, Rituels funéraires, S. 153 f.; 156).

¹ In derselben Glastafel befinden sich außer d (Nr. 123) noch einige Fragmente, deren Verso unbeschriftet ist, und von deren Recto uns die Photographie fehlt.

123

P. 14.378 d

Fragment. x + 2 + x Seliden. 10×6.5 cm. x + 2 + x Kol. x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.].

A:
$$[\ldots]$$
... m 'n h ir. $tj = fj$... $[\ldots]$...
E: Hr ... $[\ldots]$

Bruchstück eines religiösen Textes; in der II. Kol. beginnt jede Zl. mit einem Götternamen.

P. 14.379

s. u. Nr. 287,

124¹

P. 14.380 a + b + e, c + d, f-n

Dreizehn Fragmente, z. T. zusammengehörend, aber nicht aneinanderstoßend; c+d, h-n vom unteren Blattrand. m x+2+x Seliden. a 8.5×7.5 cm; b 5.5×5 cm; c+d 6 + $x+3\times6$ cm; e 1.5×1.5 cm; f 5×4 cm; g 4.5×6 cm; h 7.5×6 cm; i 2×3.5 cm; k 2×5.5 cm; l 5×6.5 cm; m l 1×11 cm; n 4×3.5 cm. c+d x +2+x Kol.; m x+2+x Kol. a x+8+x Zl.; b x+6+x Zl.; c + d I. Kol. x+4 Zl.-Enden; II. Kol. x+3 Zl.-Anfänge in Spuren; f x+4+x Zl.; g x+7+x Zl.; h x+4 Zl.; i x+1 Zl.; k x+4 Zl.; i x+4 Zl.; m l. Kol. x+9 Zl.-Enden; II. Kol. x+6 Zl.; n x+2 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei x+2 Rubren Rubren bei x+3 Rubren Rubren bei x+4 Rubren Rubren Rubren Blattrand. m

```
A: g Zl. x + 1 Spuren
Zl. x + 2: [...] hrj ntr.w[...]
E: g Zl. x + 6: [...] nb Hm[...]
Zl. x + 7 Spuren.
```

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten, vor allem aus dem Mundöffnungsritual: g Szene LIV (Goyon, Rituels funéraires, S. 155 ff., besonders S. 158 Mitte); h Szene 14/15 (Otto, Mundöffnungsritual, Variante 83): es heißt: "dir dein Szepter, ergreife dir deine Keule", "Götter und Göttinnen", "deinen Namen rufen", "htp-dj-nsw.t; es lassen aufsteigen" (a); "msh.tjw (-Gerät)" (l), "die beiden Klagefrauen (km3.tj) beim Weinen" (m), "dein Sohn lebt vom Wasser" (n).

¹ Nach Neuverglasung Stand im Juni 1985:

Der Nr. 124	(P. 14.380 a)	entspricht das Original	P. 14.380 c
Der Nr. 124 b	(P. 14.380 b)	entspricht das Original	P. 14.380a
Der Nr. 124 c,d,e	(P. 14.380 c, d, e)	entspricht das Original	P. 14.380 g, e, f
Der Nr. 124 h	(P. 14.380 h)	entspricht das Original	P. 14.380 h
Der Nr. 119 a	(P. 14.374 a)	entspricht das Original	Р. 14.380 b
Der Nr. 119 c	(P. 14.374 c)	entspricht das Original	P. 14.380 d
Der Nr. 124 g	(P. 14.380 g)	entspricht das Original	P. 15.758 a
Der Nr. 124 k	(P. 14.380 k)	entspricht das Original	P. 15.758 c
Der Nr. 124 1	(P. 14.3811)	entspricht das Original	P. 15.758 l
Der Nr. 124 m	(P. 14.380 m)	entspricht das Original	P. 15.758 b
Der Nr. 124 o	(P. 14.380 o)	entspricht das Original	P. 15.758 k

² c Kolumnenbreite 6.5 cm!

 125^{1}

P. 14.381 a-d

Vier Fragmente. a 4.5×6 cm; b 5.5×6.5 cm; c 5.5×6.5 cm; d 8.5×5.5 cm. a x + 2 + x Kol. I. Kol. x + 5 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 1 + x Zl.-Anfänge; b x + 6 + x Zl.; c x + 6 + x Zl.; d x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei c, d. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

A: b Zl. x + 1 Spuren

 $Zl. x + 2:[...\check{S}]w hn^c Tfnw.t[...]$

E: b: [...] ... $m rn.w = sn p \underline{d}.t 9$ [...]

Vier Bruchstücke von Ritualtexten: b Mundöffnungsritual Szene LIV, c Szene LIX (Goyon, Rituels funéraires, S. 146 f.; 155 ff.; 158), d Szene 14/15 (Otto, Mundöffnungsritual, Variante 83).

¹ Stand im Juni 1985: Der Nr. 125a-d entsprechen die Originale P. 14.381b-e, k. In derselben Glastafel befinden sich jetzt die Originale P. 14.381a-t. P. 14.381p demotischer Kommentar.

126

P. 14.387 a-e

Zusammengehörige Fragmente von der unteren Hälfte eines langen Papyrus, durch Wurmfraß beschädigt¹. x + 4 + x Seliden. a 3×10.5 cm; $b + c 9 \times 11$ cm; $d 8.5 \times 11.5$ cm; $e 10.5 \times 11.5$ cm. Recto; x + 3 + x Kol.; horizontal gewendet: Verso: x + 1 Kol. Recto: x + 5 Zl.; Verso: x + 6 Zl. Buch-Hieratisch; Schrift des Verso weniger sorgfältig. Recto: Rubren. Verso e: Großzügige Graffiti von Vogel und Vierfüßler, Rubrum. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.] / [Hawâra].²

A: e Zl. x + 1:[...]gm...[...]

ZI. x + 2:[...] Hw.t-k3-[Pth] 'h'-n...

E: e:[...]... $m\check{s}^{\epsilon}-R^{\epsilon}m\;w\check{j}^{\epsilon}[R^{\epsilon}]\;iw\;tj.t\;tn[...]...rn=f$

Bruchstücke eines religiösen Textes; es heißt: "Heer des Rē im Schiff" (e Recto).

1271

P. 14.388 a + b

Zwei zusammengehörende Fragmente von der unteren Hälfte des Papyrus. x + 4 + x Seliden. 13,5 + 10 × 11 cm. x + 1 + x Kol. x + 5 Zl. Buch-Hieratisch. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.].

A: b Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: nfr.w[...] ... m wd[..h]w.t-ntr...j[...]

E: a: [...] ... $n\underline{t}r$ nb hr mnj(.t) s nb (hr) $\underline{h}nw$... [...]

Bruchstücke eines religiösen Textes; es heißt: "Rind schlachten", "er wird sein wie der Steuermann", "du siehst Amun, [...], Atum, Schu, Tefnut, Geb, Nut, die Götter (im) Innern von Ḥw.t-bnw", "jeder Gott landet, jeder Mann rudert".

¹ Nach Schrift und nach Art der Beschädigung (Wurmfraß, Versengung) wohl von derselben Rolle wie Nr. 128 (P. 14.389).

128¹

P. 14.389 a-e

Fünf zusammengehörende Fragmente vom unteren Blattrand'. x + 4 + x Seliden. a 2,5 \times 11 cm; b 4 \times 10 cm; c + d + e 22 \times 12 cm. c + d + e x + 2 + x Kol. x + 5 Zl. Buch-Hieratisch'. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.].

A: c + d + e Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2:[...] imntj kb... stj s...[...]st imntj[...] jj 'Imn

E: c + d + e: $i n = j m = k h^c wt it = [...]$

Bruchstücke wohl eines Ritualbuches; es heißt: "Deine Kraft, (o König) Mntj-htp 'nh-wd3-snb m3'-hrw; dein Ka

¹ Von derselben Rolle wie Nr. 132 (P. 14.393 a).

²Laut beigefügtem Zettel.

l

ist der nsw.t", "die Schminke der Fremdländer zu seinen Schenkeln", "der Fluß ist auf seinem Platz", "du bist der Löwe".

¹ Dem Text Nr. 127 (P. 14.388) sehr ähnlich, nach Schrift und Beschädigung wohl von derselben Rolle; ebenso Nr. 303 (P. 15.768).

129¹ P. 14,390

Fragment. x + 2 + x Seliden. 6.5×11.5 cm. x + 9 Zl.-Enden. Buch-Hieratisch. Rubren. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.].

A: Z1. x + 1, x + 2, x + 3 Spuren.

 $Z1. x + 4:[\ldots]n = fim \ldots$

 $E:[\ldots]n\ldots$

Bruchstück eines religiösen Textes.

¹ Juni 1985: Drei versengte Stücke, die nach Schrift und Zl.-Abstand von derselben Rolle wie Nr. 130 (P. 14.391) stammen.

130¹

P. 14.391 a-h, i + k, l

II Fragmente, a-h vom unteren Rand eines Papyrus, i + k vom oberen Rand; a-h: x + 9 + x Seliden, i + k x + 2 + x Seliden; a $12 + 6.5 \times 10$ cm; b 19.5×14 cm; c 19.5×14.5 cm; d 6.5×11.5 cm; e 10×13.5 cm; f 15.5×13 cm; g 2×4.5 cm; h 2.5×5.5 cm; $i + k \cdot 5 + x + 9 \times 13$ cm; a-h Recto: x + 6 + x Kol.: vertikal gewendet: Verso: x + 7 + x Kol. Recto: x + 7 + x Kol. Recto: x + 7 + x Kol. Recto: Buch-Hieratisch; Verso: a Hieratisch, b-h sehr kursives Geschäftshieratisch. a-h Recto Rubren. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.] c, e Verso: Jahr 34 / 1258 v. Chr. (Ramses II.) oder 1160 v. Chr. (Ramses III.)

A: a Zl. x + 1 Spuren

Z1.x + 2:[...]m p = k nht ntk in ph = sn p 3[...]

E: e: [...] hkr.w hbs s w.w wrh.w hm[...]

a-h Recto: Bruchstücke aus einem Hymnus auf den König; es heißt: "[Sy]rien(?); er befestigt ihren Platz ohne Wissen der Nubier", "der Zauberreichen; du bist wie ein Falke", "dir gehört das Königtum", "Amun-Rē, der das Kriegsgeschrei liebt", "Ich lasse das *rhj.t*-Volk wissen", "nimm dir die Weiße (Krone), setze sie auf dein Haupt! Du bist wie Rē bei seinem Aufgehen", "den Herrn [...] im Bug seines Schiffes zu sehen; seine Stadt jubelt über ihn; sein Duft ist wie [...]", "ich wasche meinen Mund", "Nest; Horus in seiner Kindheit", "Löwen; er hat das Helle gekostet, er hat [...] zerstört, er hat [...] gegessen."

Verso: Tagebuch-Einträge: "Jahr 34" (c, e), Listen von Dienern u. ä. (b–h). "Zur Zeit des Königs K^3 -[...] - R^{c+} , "ich brachte die Kinder der Jäger, versehen mit Standarten", "Fest" (i + k).

¹ Im Juni 1985 sind die Texte mit dem kursivhieratischen Verso nicht am Standort kontrolliert worden. – Vgl. auch Nr. 129.

131

P. 14.392 a-d, f-h1

Sieben zusammengehörende Fragmente¹, meist vom unteren Blattrand; a 9.5×10 cm; b 3.5×7 cm; c 3×8.5 cm; d 5.5×4 cm; f 6.5×6.5 cm; g 5×5.5 cm; h 2.5×8.5 cm. a Recto: x + 6 Zl.; Verso: Spuren eines abgewaschenen hieroglyphischen Textes (?); b x + 5 + x Zl.; c x + 6 Zl.; d x + 1 Zl.; f x + 3 Zl.; g x + 2 Zl.; h x + 4 Zl. Buch-Hieratisch, sehr verbleicht, ohne Druck und mit Tintenflecken. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

 $E: f: [\ldots] \ldots wbn pn m r = s \ldots [\ldots]$

Bruchstücke wohl eines medizinischen Textes.

¹ Fragment e existiert nicht.

132 P. 14.393 a

Fragment vom unteren Blattrand. 5,5 × 11 cm. x + 6 Zl. Buch-Hieratisch. [oder später / nach 1300 v. Chr.] / Hawāra¹.

A: Zl. x + 1 Spuren

 $Z1. x + 2:[\ldots] \ldots = sn 'nh im[\ldots]$

 $E:[\ldots] = s n \ldots w j m \ldots {}^{c} n h. w j [\ldots]$

Bruchstück eines religiösen Textes; genannt wird Hr-'h/(Alt-Kairo).

133

P. 14.393 b + d, c, e + h, f

Fragmente, b + d vom unteren Blattrand, c vom oberen Blattrand, b + dx + 2 + x Seliden, 8×13.5 cm; $c 1.5 \times 9.5$ cm; $c 1.5 \times 9$

A: b Zl.
$$x + 1/2$$
 Spuren. Zl. $x + 3$: [...] ... $m mw km^3$ [...] $jj.w wr$...[...]

E:[...] iw n'Imn $\langle m \rangle$ ksj ij[...]

Fragmente wohl von verschiedenen religiösen Texten.

134

P. 14.394 a-h

Acht Fragmente, sehr brüchig, faserig und nachgedunkelt; aus der oberen Papyrushälfte. a 6.5×13 cm; b 1.5×6.5 cm; c 3.5×9.5 cm; e 3.5×9.5 cm; g 4.5×9 cm; h 9.5×12.5 cm. Recto: 9 + x Zl.; horizontal gewendet; Verso: a, b, c, e, g 9 + x Zl. Hieratisch. Rubren (?). [18. oder 19. Dynastie / 1500–1200 v. Chr.].

```
A: c Zl. x + 1, 2 Spuren
Zl. 3: [...] R^c m hprw[...]
E: c Zl. 8: [...] ... n tk3, j ... [...]
```

Bruchstücke eines religiösen Textes; es heißt Recto: "Rē in seiner Gestalt"; "kommt!" (c) "die, die gestorben sind" (e), "du veranlaßt, daß Rē aufgeht, während seine Strahlen" (g); Verso: "Dein Name", "Ältester[...]" (g).

135

P. 14.394 i

Fragment, 14 × 12,5 cm, x + 10 + x Zl. Buch-Hieratisch, Rubren, [Neues Reich oder später / nach 1500 v. Chr.].

A: Z1, x + 1/2 Spuren

 $Z1. x + 3:[\ldots] = f \check{s}nw$

E: [...] ... $iw = w \, dd \, pi = f(?) \, qw(?)$

Bruchstück eines Zaubertextes (?); es heißt: "Kbh.wt(-Schlange); er macht einen großen Zauber"; "er wacht auf", "er wird sterben".

1361

P. 14.395 a + b + c

Sehr brüchiger und nachgedunkelter Papyrus. Drei zusammengehörige, aber nicht aneinanderstoßende Fragmente. a 11×15 cm; b 4.5×12.5 cm; c 5×12.5 cm; c 5×12.5 cm, x + 3 + x Seliden. 8 + x Zl. Buch-Hieratisch, Korrekturen über der Kolumne. Rubren. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.]. "Nr. 266" (laufende Nummer offensichtlich aus dem Grabungstagebuch).

```
A: a: [...]...nh3 m33 Bm.t(?) hn.w(t)(?) n s s n.w[...]
```

 $E: Zl. 5: [\ldots] \ldots nj-s(w) 'Imn p' 'nh nj-sw[\ldots]$

Zl. 6-8 Spuren.

¹ Laut beigefügtem Zettel.

Drei Bruchstücke aus der oberen Hälfte eines religiösen Textes; es heißt: "die Lieblichkeit . . . der Lotusblume sehen", "Gänse und Schlachtvögel", "dem Gott Amun gehört das Leben" (a).

 1 Nr. 136 (P. 14.395 a + b + c) wird im Juni 1985 als Tafel P. 14.395 B bezeichnet; Tafel P. 14.395 A enthält drei Fragmente (a 18 × 11 cm; b 4 × 5,5 cm; c 4 × 6 cm), von denen b wohl zu Tafel P. 14.395 B gehört.

137 P. 14.396 a-n

Dreizehn Fragmente, h vom oberen Blattrand, b vom unteren Blattrand, a 3.5×6.5 cm; b 2.5×7 cm; c 3.5×5.5 cm; d 2×5 cm; h 4.5×3 cm; i 1×2.5 cm; k 5×3.5 cm, a x + 3 (?) + x Zl.; b x + 6 Zl.; c x + 5 (?) + x Zl.; d x + 5 + x Zl.; h 2 + x Zl.; i x + 2 + x Zl.; k x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei h; Vignettenspuren bei a, e, f, i. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.].

```
A: b Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2:[...] = j n = k ir.tj (?) = k[...]

E: b:[...m]sh.tjw[...]
```

Bruchstücke aus dem Mundöffnungsritual; es heißt: "msh.tjw (-Gerät)" (b), "Sokar-Osiris" (b, h, k), "Worte zu sprechen von Nprj" (h).

138 P. 14.398 a + b + d. c

Sehr feiner, faseriger Papyrus. Vier Fragmente, von denen drei zusammengehören, aber nicht aneinanderstoßen. a 1.5×4 cm; b 3.5×4 cm; c 1.5×2 cm; d 5.5×4 cm. a + b + d x + 3 + x Zl.; c x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch, das sehr kleingeschrieben und eckig wirkt. [Späte Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

A: b: [...]
$$\Im m \Im [...]$$
. $it = s[...]$

Bruchstücke von zwei religiösen Texten; es heißt: "'dw(-Fisch)", "ihre Kinder; sie verklärt" (d).

139 P.
$$14.399 a + b + c$$

Drei zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente, a vom oberen Blattrand, b vom unteren Blattrand. a 3.5×7 cm; 6.5×4 cm; 6

```
A: a: [...w]? p?...[...]
E: a: Zl. 5: [...]...m ph.wj[...]
```

Bruchstücke eines medizinischen Textes; es heißt: "Milch", "wenn er irgend etwas [i]ßt", "für vier Tage" (a), "Kehle (hh)", "an ihren Hals ('n'n.t)", "Kralle ('n.t)" (b), "Atemluft" (c).

P. 14.400

s. Nr. 107 P. 10.472

140 P. 14.402 a + e

Zwei wohl zusammengehörende Fragmente, sehr verwittert und durch Wurmlöcher beschädigt, a vom oberen Blattrand. a $9 \times 14,5$ cm; e 3×2.5 cm. a 18 + x Zl.; e x + 3 + x Zl. Buch-Hieratisch und Demotisch. Linierung, Rubren (?) [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr.].

A: a: [...]
$$\underline{dd}$$
 Pth ir rs inbw = f ... nb h k B w j [...]
E: a ZI . $x + 15$: [...]... $m = s$ k j dd s h m [...]
 ZI . $x + 16$ –18 Spuren.

Fragmente eines theologisch-astronomischen (?) Textes: es heißt: "Ptah", "seine Feinde", "er ist erschienen", "9 wrš", und mehrfach (in Demotisch) "iw-ir (das bedeutet)".

141 P. 14.402 b

Fragment vom oberen Blattrand. x + 2 + x Seliden. 8×9.5 cm. x + 2 + x Kol. I. Kol. 10 + x Zl.; II. Kol. 11 + x Zl. Buch-Hieratisch und Demotisch. Linierung, Rubrum, am Kolumnen-Ende und -Anfang jeweils eine kräftige Senkrechte. [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr.].

A: [...] ... hr p3 [...] E: I. Kol. Z. 9: [...]mh.tjw i3b.tjw Zl. 10 Spuren

Bruchstück aus einem theologisch-astronomischen (?) Lehrbuch; es heißt: "nördliche (und) östliche", "[...] Sterne, die [...]"

142 P. 14.402 c, d, g, h, i, k, l

Sieben Fragmente mit feinen Wurmlöchern; k, l vom unteren Blattrand. c 7×6.5 cm; d 2×9 cm; g 2.5×3 cm; h 2.5×3 cm; i 6×7 cm; k 3×5 cm; l 2×5 cm. c x + 7 + x Zl.; d x + 9 + x Zl.; g x + 4 + x Zl.; h x + 4 + x Zl.; i x + 8 + x Zl.; k x + 5 Zl.; l x + 5 Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr.].

A: d Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2:[...] rnp[...]E: d Zl. x + 8:[...] w hpr = f n[...]

Bruchstücke von theologischen (und astronomischen (?)) Papyri; es heißt: "vier Gottesdiener gehen", "Herr des Sees" (d), "Göttin", "Gotteshaus" (h), "itn" (i).

143 P. 14.402 f, m

Zwei Fragmente, f vom oberen Blattrand. f 7×15.5 cm; m 4×5.5 cm. f Recto: 14 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 3 Zl.; m x + 6 + x Zl. f Recto: Buch-Hieratisch und Demotisch, Verso: Demotisch von anderer Hand, m Buch-Hieratisch. Linierung. [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr.].

A: f:[...] '\h' \seta k\text{3.1[...]} E: f Zl. 13:[...] ... \hr Sbk[...] Zl. 14:... '\h.t[...]

Bruchstücke von zwei theologischen oder astronomischen (?) Texten; es heißt: "Nun; gefüllt sind die beiden Länder"; "die (Göttin) Hdd(A), die Horizontischen; die Götter strahlen (psd)", "empfängt die Wdj.t", "die neun Bögen", "die Strahlen auf die Erde; es läßt sich nieder", "wird hell; der Stern [...] geht unter (shd)", "Dwl.t; es steigt auf (r)" (f); "die Füße" (m).

144 P. 14.403 a, b, d, e, g

Fünf Fragmente, a, b vom oberen Blattrand, a 3,5 × 6,5 cm; b 4 × 9,5 cm; e 4,5 × 7,5 cm; g 1 × 2,5 cm, a 4 + x Zl.; b 9 + x Zl.; e x + 8 + x Zl.; g x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Ptolemäer-/Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. – 1, Jahrh. n. Chr.].

A: e Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 3 2: [...] sfh dbn[...] E: b Zl. x + 7: [...] iw wp-n = fir.t[...] Zl. x + 8/9 Spuren.

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; es heißt: "Er hat die Feinde gesehen" (a), "er hat ihn empfangen", "Anubis", "er öffnet das Auge" (b), "den Kreis lösen", "Ptah; Schutz" (e).

Kat. Nr. 145 - 148

P. 14.403 c / P. 14.404 a

145

P. 14.403 c

Fragment. 5×10 cm. x + 12 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung, Rubren. [Ptolemäer-/Römerzeit / 2, Jahrh. v. Chr. – 1, Jahrh. n. Chr.].

```
A: Zl. x + 1, x + 2 Spuren

Zl. x + 3:[...]...rs...[...]

E: Zl. x + 11:[...] iw nsw.t bj.tj Wsjr[...]

Zl. x + 12:[...]...ntj mn...[...]
```

Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt: "Erwachen", "Ti-wr (8. oberägyptischer Gau)", "sie sehen ihn", "Nacht" (2 x); "Osiris, der Erste der Westlichen", "König von Ober- und Unterägypten".

146

P. 14.403 f

Fragment, Schrift sehr abgewetzt. 5.5×5.5 cm. x + 7 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung, Rubren. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: [...] ... wt(?) sb[...] ... [...]
E: Zl, x + 6[...] prim = f sdj(?)[...]
Zl, x + 7 Spuren
```

Bruchstück aus einem theologischen Text; es heißt: "Kbh.w (Gebiet des 1. Katarakts)", "Re, Horus", "Nut tut (?), was er liebt; die Götter".

147

P. 14.403 h + i

Zwei zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente, sehr zerfetzt. h 4,5 \times 9 cm; i 13,5 \times 12 cm. i x + 2 + x Kol. h x + 10 + x Zl.; i I. Kol. x + 1 + 1 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 11 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung, Rubren. [Römerzeit / 1.-2. Jahrh. n. Chr.].

```
A: h Zl. x + 1 Spuren.

Zl. x + 2: [...s] htp-n=jirj.w-sbh.t[...]

E: h Zl. x + 7: [...] = shtp-dj-nsw.t...[...]

Zl. x + 8-10 Spuren
```

Bruchstücke aus einem Ritualbuch; es heißt: "Gottesopfer", "ich bin rein geworden", "ich bin Horus", "ich habe die Hüter des Tores zufriedengestellt", "er hat seine beiden Augen geöffnet in Wahrheit", "Šw., Tfnw.t" (h), "Gotteshaus von jedem Gott und jeder Göttin", "Worte zu sprechen" (2 x), "seinen Vater Osiris" (i).

148

P. 14.404 a

Fragment vom unteren Blattrand. 7.5×23.5 cm. x + 24 Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. Rubren (?) [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr.].

```
A: [...] hn^{\epsilon} [...]
E: [...] im sfh ... [...]
```

Großes Bruchstück eines theologischen Textes; es heißt: "essen" (3 ×), "eintreten" (2 ×), "Flachs", "er hat gekocht (?) (pfs-n=f)", "er hat die Menschen berührt", "h3j (-Tier)".

149 P. 14.404 b

Fragment über die ganze Blatthöhe, aber stark zerfetzt. 15,5 \times 20,5 cm. x + 2 + x Kol. I. Kol. 18 Zl.; II. Kol. 3 + x Zl. Buch-Hieratisch; sehr steile Schrift. Linierung; zwei feine Kolumnentrenner. [Ptolemäer-/Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – l. Jahrh. n. Chr.].

```
A: [\ldots] n[t] j k r j \ldots [\ldots]
E: I. Kol. Zl. 18: [\ldots] = f' I s. t \ldots [\ldots] h n m m \ldots n b [\ldots]
```

Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt: "Eingravieren", "hereinführen", "in seinem Namen", "Knochen", "in die reine Stätte eintreten", "der Götter-Neunheit", "(der) bei den Menschen ... ist", "erfreuen".

150 P. 14.405 a-d, f-r

Heller, feiner Papyrus. Sechzehn Fragmente, 1 vom oberen Blattrand, a, b, c, d, h, i, k, o, p vom unteren Blattrand. a 3.5×13 cm; b 3×7.5 cm; c 3×5.5 cm; d 6×5.5 cm; f 3.5×4.5 cm; h 3.5×4.5 cm; i 3×7 cm; k 2.5×6 cm; t 4×3 cm; m 5×5.5 cm; n 3.5×6 cm; o 3.5×9 cm; p 3.5×10 cm; q 5×4.5 cm. b x + 2 + x Kol.; l x + 2 + x Kol.; q x + 2 + x Kol.; a Recto: x + 9 Zl.; über Eck gewendet; Verso: 1 Zl. waagrecht; b I. Kol. x + 2 Zl.-Enden, II. Kol. x + 3 + x Zl.-Anfänge; t x + 4 Zl.; d x + 2 Zl.-Anfänge; f x + 5 Zl.-Anfänge; h x + 3 Zl.-Anfänge; i 1 Zl. senkrecht, x + 5 Zl. waagrecht; k x + 6 Zl.-Anfänge; l I. Kol. x + 3 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 3 + x Zl.-Anfänge; m x + 2 + x Zl.; n x + 6 + x Zl.; o x + 6 Zl.; p x + 3 + 3 Zl.-Enden; q I. Kol. x + 3 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 5 + x Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch. Linierung. feine Kolumnentrenner. [Ptolemäer-/Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 1. Jahrh. n. Chr.].

```
A: f Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: tph.t[...]
E: p:[...]nb ntr.w
```

Bruchstücke von verschiedenen theologischen Texten; es heißt: "ihren Vater" (a), "Höhle", "Mauer des Sbk", "auswählen", "Gotteshaus" (f), "es gibt keine Feinde" (m), "in seinem Ausfluß" (o), "sein Erbe", "Herr der Götter" (p), "Isis" (q).

151 P. 14.405 e

Fragment vom unteren Blattrand, mit feinen Wurmlöchern. 7.5×16.5 cm. x + 2 + x Kol. I. Kol. x + 2 + 9 Zl.-Enden; II. Kol. x + 12 Zl. Buch-Hieratisch mit feinen demotischen Glossen. Rubren, Kolumnentrenner. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. -3. Jahrh. n. Chr.].

```
Titel in Kol. II Zl. x + 3: rhmnn^3[...] "Liste der Namen der [...]" A: Kol. II Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: b^3.wj...[...] E: b^3.wjph.wj...
```

Bruchstück einer Dekan-Liste aus einem Onomastikon¹; erhalten sind die Nr. 13 a, 14 a, 15, 16 (?), ... 18, 19, ... der bei Neugebauer-Parker gegebenen Aufstellung (EAT I).

152 P. 14.406 a, g

Zwei Fragmente, a 11×12.5 cm; g 1.5×1.5 cm, a x + 3 Zl. senkrecht; dazu im rechten Winkel 2 Zl. senkrecht; g Recto, Verso: Schriftspuren, a Buch-Hieroglyphen, z. T. mit Innenschraffierung; g Buch-Hieratisch oder Demotisch in ganz kleiner Schrift, a Vignetten, Rubren, sehr breit ausgezogene Zeilentrenner; als Kolumnentrenner und Rahmen Doppellinie. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

```
A: a Zl. x + 1 Spuren
Zl. x + 2: wjs Wsjr[...]
E: a: dj = s kbh tswj dj(?) sw.tj(?) pw[...]
```

Totenpapyrus mit Rest eines Flammenfrieses.

¹ Vgl. oben Nr. 104 (P. 10.465).

153 P. 14.406 b + c + d + e + l + m, f, h^1 , i, k

Neun Fragmente. $64.5 \times 3 \text{ cm}$; $c + d11 \times 22 \text{ cm}$; $e^3 \times 2.5 \text{ cm}$; $h^4.5 \times 4.5 \text{ cm}$; $i^2 \times 4.5 \text{ cm}$; $k^2 \times 2.5 \text{ cm}$; $l^3.5 \times 6 \text{ cm}$; $l^3.5 \times 5.5 \text{ cm}$, $l^3.5 \times 5.5 \text{ cm}$, $l^3.5 \times 6 \text{ cm}$; $l^3.5 \times 6 \text{ cm}$;

A: c + d Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: $(Br).w 3gb.t n - - - mS^c-hrw[...]-htp.w <math>S[...]$ E: h: [...] m rnj

Bruchstücke von mehreren Totenpapyri; b + c + d + e + l + m "auf Vorrat" geschrieben: An dieser Stelle hat man vergessen, den Namen des Verstorbenen nachträglich einzufügen; mit Totenbuch Spruch 178.

¹ Das Fragment h ist nicht von derselben Hand wie Nr. 160 (P. 14.412b) geschrieben.

P. 14.407 a, c-h

Sieben Fragmente, a vom oberen Blattrand, e, f, g, h vom unteren Blattrand. f x + 2 + x Seliden. a 6×11 cm; c 6×8 cm; d 5×4 cm; e 3×11.5 cm; f 7×10 cm; g 12.5×11.5 cm; h 4.5×7 cm. a x + 13 + x Zl.; c x + 9 Zl.; d x + 4 + x Zl.; e x + 9 Zl.; f x + 10 Zl.; g x + 11 Zl.; h x + 6 Zl. Buch-Hieratisch, bei f dazwischen wohl auch Hieroglyphen, bei e z. T. ganz fein geschriebene Hieroglyphen; bei h wohl auch demotischer Kontext (?). Linierung; Rubren. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: f Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: [ ] gm[...]

E: f: [ ] s<sup>3</sup> = k Hr hr nd.tj r[...]
```

Bruchstücke von religiösen Texten; es heißt: "Die beiden Herren" (a), "zu deinem Haus", "wegen der Größe des Ansehens", "dein Sohn Horus" (f), "sich erheben", "die Mutter der Götter" (g).

155 P. 14.407 b

Fragment vom oberen Blattrand. 6.5×16 cm. 15 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: Zl. 1 Spuren
Zl. 2: [...] pr ntr pn __[_]
E: [...] hm = f m 3h t __[_]
```

Bruchstück eines theologischen oder vielleicht eines astronomischen Textes; es heißt: "Der große Gott", "er durchfährt", "im Osten", "der Himmel wird hell; es entsteht", "Vögel in ihm", "die auf der nördlichen Seite sind; er erreicht", "die sie geboren hat".

P. 14.408 a

Fragment vom oberen Blattrand. 9.5×9.5 cm. 8 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: [...] m hw.t %.t hw.t wrj hpr m h^{cc} m irw = f n s^{ch} E: [...] = sn m h^{d}.w[...] hft ___[__]
```

Bruchstück eines theologischen Textes; es heißt: "In seiner Gestalt als *Dndn(.t)*", "sein Sohn", "Geb begräbt in *Hw.t-bnn.t*", "seine Glieder werden heilgemacht in *Km-wr* (10. unterägyptischer Gau)", "11. unterägyptischer Gau".

157 P. 14.408 b-i¹

Acht Fragmente, b, c vom oberen Blattrand, e vom unteren Blattrand. b 4×16.5 cm; c 5.5×17 cm; d 2×11 cm; e 7.5×10 cm; f 4×12.5 cm; g 3.5×4.5 cm; h 4×5 cm; i 5×7.5 cm. b 18 + x Zl.; c 15 + x Zl.; d x + 11 + x Zl.; e x + 6 Zl.; f x + 15 + x Zl.; g x + 5 + x Zl.; h x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung; Rubren bei f. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 1. Jahrh. n. Chr.].

A: c: [...] .. imj.wtj = sn is.t(?)[...]irj-?[...]E: c: [...] mh.w[...]

Bruchstücke von religiösen Texten; es heißt: "Mittagsstunde" (b), "Türhüter", "Vorhof des Platzes", "Messer", "im Innern der Breiten Halle" (c), "Sbk", "im Schutz deines Vaters", "Seht" (f), "Herr der m'nd.t(?-Barke) des Himmels" (g), "groß ist sein Ansehen" (i).

¹ Zu d gehören wohl Nr. 172 (P. 14.420 i) und Nr. 196 (P. 14.438 c, d, f).

158 P. 14.410 a-e

Faseriger Papyrus. Zusammengehörige, nicht aneinanderstoßende Fragmente, c vom oberen Blattrand, e vom unteren Blattrand. a 8×8.5 cm; b 3.5×2.5 cm; c 19.5×11 cm; d 4.5×3.5 cm; e 13×7 cm. c 5 Zl. senkrecht; d x + 1 Zl. senkrecht; e x + 3 + 2 + x Zl. senkrecht; Buch-Hieroglyphen; dicke, wie mit dem Pinsel geschriebene große Zeichen, verdreht rechtsläufig; "Torhüter"-Determinativ farbig ausgefüllt. Vignetten farbig ausgefüllt. Rubren. [Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.].

A: c: sbh.t 7.nw dd mdw in w'b[...]E: c: $(irj-)^{c}=s'I[kntj...]$

Totenpapyrus des [...]: Totenbuch Spruch [...], 146, [...].

159 P. 14.411 a-k + 14.412 a, c-f, g + h + i, k-p

24 Fragmente in zwei Glastafeln, durch Wurmfraß leicht beschädigt. 14.411 a-h, k vom unteren Blattrand. 14.411 a + i $12.5 \times 8.5 + x + 8$ cm; b 7.5×8 cm; c 6.5×8 cm; d 3.5×7 cm; e 7.5×7 cm; f 2×7.5 cm; g 4×6.5 cm; h 4.5×5.5 cm; k 5.5×8 cm; 14.412 a 5.5×8.5 cm; c 3×5.5 cm; d 2×5.5 cm; e 2.5×3.5 cm; f 3.5×4.5 cm; g 3×2.5 cm; h 2×4.5 cm; i 2.5×3.5 cm; k 2×4.5 cm; 12×3.5 cm; m 1.5×5 cm; n 3.5×2.5 cm; o 1.5×3 cm. In senkrechten Zeilen: 14.411 a + i x + 6 + x Zl.; b x + 4 + x Zl.; c x + 4 + x Zl.; d x + 2 + x Zl.; e x + 3 + x Zl.; f x + 1 + x Zl.; g x + 3 + x Zl.; h x + 3 + x Zl.; l Zl. waagrecht, als Legende 1 Zl. senkrecht; 14.412 a x + 4 + x Zl.; c x + 2 + x Zl.; d x + 2 + x Zl.; e x + 1 + x Zl.; f x + 2 + x Zl.; h x + 1 + x Zl.; h x + 1 + x Zl.; h x + 1 + x Zl.; c x + 2 + x Zl.; n x + 2 + x Zl.; o x + 2 + x Zl.;

A: 14.411 a + i:[...] ... ink wb E: 14.411 a + i:[...] sdm-tn be

21 Bruchstücke vom Totenpapyrus des Hr-S-Is.t, S. des Wn-nfr¹, mit Totenbuch Spruch 1, 18; Vignettenrest mit Beischrift "vier Mal Räuchern", g + h + i von einem anderen Totentext.

Ohne Angabe seines Titels oder des Namens seiner Mutter kann Hr-s3-21s.t, S. des Wn-nfr, kaum mit einer Person des gleichen Namens und Vaternamens identifiziert werden, vgl. etwa den Vezir Hr-s3-21s.t, den Sohn des Wn-nfr und der T3-5r.t-n-13-14.taus der 30. Dynastie, bei de Meulenaere, in MDIK 16, 1958, 230–236.

160 P. 14.412 b

Heller Papyrus. Fragment. 4.5×5 cm. x + 2 + x Zl. senkrecht. Buch-Hieroglyphen, rechtsläufig, groß und zügig. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.].

A:[...]Wsjrrhftj[.w...]

 $E: [\dots] Hr-r = w m^{n} - hrw r h f[tj.w...]$

Bruchstück vom Totenpapyrus einer Frau [... 'Ir.t-]Hr-r = w

161

P. 14.413 a + g, b

Zwei Fragmente. $a + g + 9 \times 8$ cm; $b + 2.5 \times 4$ cm. $a + g \times 10 + x \times 21$; $b \times 10 + x \times 21$. Buch-Hieratisch. Linierung. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

A: $a + g:[\dots] \dots n!r.w m!^{\epsilon}.t \dots[\dots]$

E: a + g Z l. x + 9: [...] ... nb nšnj [...] Sbk [...] ... [...]

Zl. x + 10 Spuren.

a + g Bruchstück aus einem Hymnus an den Krokodilsgott Sbk, Herrn von Tebtynis, mit Nennung des Sokar, der "Breiten Halle", des "Osiris, des Ersten der Westlichen", "im Großen Grünen", "Horus, das Kind der Isis, der große Gott", "Satis, Herrin von [...]", "des Sbk, Herrn des See-Landes"; b von ähnlicher Schrift: "sps" (2 \times).

162

P. 14.413 c, d, e, f + I + m, h + n, i, k, o, p, q

Dreizehn Fragmente; h. k, n vom unteren Blattrand. c 3×3.5 cm; d 2×4.5 cm; e 1.5×1.5 cm; f 3×5 cm; h 4×6.5 cm; i 5×3 cm; k 3.5×9.5 cm; l 2.5×2.5 cm; m 4×5.5 cm; n 1.5×3 cm; o 1.5×4 cm; p 2×3.5 cm; q 1.5×2 cm. Recto: c x + 3 + x Zl.-Enden; d x + 6 + x Zl.; e x + 2 + x Zl.; f x + 6 + x Zl.; h x + 3 Zl.; i x + 3 + x Zl.; k x + 4 Zl.; l x + 2 + x Zl.; m x + 5 + x Zl.-Enden; n x + 2 Zl.-Enden; o x + 5 + x Zl.; p x + 3 (?) + x Zl.; q x + 1 + x Zl. Verso: c, f + 1 + m, h + n. k Griechisch; o Hieroglyphenspuren? Buch-Hieroglyphen bei i, sonst Buch-Hieratisch. Demotisch im Text bei h + n, o; demotische Glossen bei d; griechische Buchstaben, vielleicht Altkoptisch. bei e als Glossen. Linierung bei c, d, e, f + 1 + m, h + n, i, o, p; Kolumnentrenner bei c, f + 1 + m, h + n, q. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

 $A:n:[\ldots]$ wn `.wj

E: i Zl. x + 2: [...] H'pj rdw[...]

Zl. x + 3 Spuren

Bruchstücke mehrerer Papyri religiösen oder theologischen Inhalts; es heißt: "anders gesagt: Rē" (c); "Osiris König (*itj*)" (d); "'*In-ḥr.t*" (f); "entstanden: Ptah"; "Nil" (i).

163

P. 14.414 a-d, f, i

Sechs Fragmente; c, d, i vom oberen Blattrand. a 6.5×6 cm; b 5×7.5 cm; c 3.5×8 cm; d 1.5×4.5 cm; f 2×3 cm; i 4.5×3.5 cm. a x + 9 + x Zl.; b 8 + x Zl.-Anfänge; c Verso: 7 + x Zl.-Anfänge; Recto: Griechisch; d 4 + x Zl.-Enden; f x + 5 + x Zl.; i 2 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei a auch Demotisch. Linierung bei a, b, d, f, i; kräftiger Kolumnentrenner bei b; feiner Kolumnentrenner bei d. [Späte Ptolemäer- oder Römerzeit / 2. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: a Zl. x + 1 Spuren,

Zl. x + 2:[...]...j.w 'nw ib srf(?) hnj[...]

E: a Zl. x + 8: [...] ... rd m'[...]

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten: es heißt: "Die hohen [...] der *Nhår.w* (Fremdland-Leute)", "eintauchen (?)" (a); "du veranlaßt, daß sie die *m¹[ndʌt]*-Barke finden" (b), "den oberägyptischen König reinigen" (c), "Tierfell" (f).

164

P. 14.414 e1, h

Zwei Fragmente. e 3,5 \times 8,5 cm; h 3,5 \times 6,5 cm. e x + 11 + x Zl.; h Recto: x + 9 + x Zl.; horizontal gewendet: Verso: x + 8 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei h auch Demotisch. Rubren, Linierung bei e. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: e Zl. x + 1 Spuren

 $ZI.x + 2:[\ldots] \ldots = f n \underline{t} r ? \ldots [\ldots]$

 $E:e:[\ldots]$ $R^{\epsilon}m nsw.t[\ldots]$

Bruchstücke von zwei theologischen Texten; es heißt: "Der große Gott", "7., 8. und 9. unterägyptischer Gau", "die Glieder von [...] festzumachen" (e), 16. unterägyptischer Gau" (h Recto).

165

P. 14.414 g

Fragment, 4×6 cm. x + 4 Zl.-Enden. Buch-Hieroglyphen; großer Zeilenabstand, eine Senkrechte als Kolumnenabschluß. Linierung, [Römerzeit / l. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

 $A:[\ldots]\ldots nb.t$

E:[...] .. Shm.t

Bruchstück eines theologischen Textes; es heißt: "(Göttin) [...], Herrin von", "vor dem König stehen", "die (Göttin) Sachmet".

166

P. 14.415 a-gg

32 Fragmente, sehr faserig und von Wurmfraß beschädigt; es gehören wohl zusammen: a+d+u+v+w+aa+bb+cc+dd, b+c+l+m+n+p+q+s+x, sowie o+t. $a+l,5\times4.5$ cm; $b+2.5\times4.5$ cm; $b+2.5\times4.5$ cm; $b+1.5\times2.5$ cm;

A = E m: [...]htp.w m r[...]

Bruchstücke wohl theologischen Inhalts von mindestens drei Papyri.

167

P. 14.416 a, c-k

Neun Fragmente; c, e, f vom oberen Blattrand, d, h vom unteren Blattrand. c x + 2 + x Seliden. a 3,5 × 5,5 cm; c 3,5 × 5,5 cm; d 3 × 6,5 cm; e 4 × 4,5 cm; f 3 × 5,5 cm; g 1,5 × 1,5 cm; h 4,5 × 8 cm; i 2 × 5 cm; k 3,5 × 6 cm. a x + 6 + x Zl.; c 4 + x Zl.; d x + 3 Zl.; e 5 + x Zl.; f 3 + x Zl.; g x + 2 + x Zl.; h x + 8 Zl.; i x + 5 + x Zl.; k x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei c. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: c: [...] s3.w Wsjr ntj m is[.t...]

E: c Z1. 3: [...] mt n = fir ... [...]

Zl. 4 Spuren

Bruchstücke von mehreren theologischen Texten; es heißt: "Schutz des Osiris" (c), "anders zu sagen" (d), "im Gotteshaus" (2 ×), "mit Reinigung; Erscheinen" (e); "in seiner Lebenszeit" (f), "nach dem Vollzug der Mundöffnung im [...]haus"; "in ihrer Frühe", "Goldhaus" (h), "Sbk" (i).

¹ Zu e gehört auch das Fragment h aus Nr. 178 (P. 14.427 h).

Kat. Nr. 168 - 171

P. 14.416 b / P. 14.420 c

168

P. 14.416 b

Fragment. 2.5×3.5 cm. x + 4 + x Zl.-Enden. Buch-Hieratisch. Rubrum, Linierung, Kolumnentrenner. [Römerzeit / l. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A = E: ZI. x + 1, 2 Spuren

 $Zl. x + 3:[\ldots] \ldots n sbs.wj(?)$

Zl. x + 4 Spuren

Bruchstück einer Dekan-Liste¹, vielleicht aus einem Onomastikon.

1 Vgl. Nr. 151 (P. 14.405 e)

169

P. 14.418 a-x + 14.419 a-o

37 zusammengehörende, aber nicht aneinanderstoßende Fragmente. 14.418 a + b 9.5 × 12.5 cm; d 4.5 × 10.5 cm; e + f + g + h 9.5 × 10.5 + x + 6.5 cm; i 1.5 × 3.5 cm; k + 14.419 n 4.5 × 4.5 + x + 2.5 cm; l 4.418 l 1 × 4.5 cm; m 1 × 4 cm; n 2.5 × 2.5 cm; w 3 × 4.5 cm; l 4.419 a + b + c + d 18 × 14 cm; f + i 6 + x + 4 × 13 cm; g + h 4.5 + x + 4.5 × 13 cm; k 2 × 5.5 cm; l 2.5 × 2.5 cm; m + o 8.5 × 5.5 cm. x + 5 + x Kol. 7 + x Zl. waagrecht. Kräftiges, klares Buch-Hieratisch. Rubren; x + 1 + x Bilder, x + 7 + x Vignetten. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.].

A: 14.419 a + b + c + d: $r^3 n mk[.tw]j^3 n R^4 dd mdw in Wsjr P^3-dj-Hr-p^3-hrd$

E: 14.419 a + b + c + d Zl. 5: $wn n = k s \dot{s} t \dot{s} [.w...] r \dot{s} \dot{s} [...]$

Totenpapyrus des P³-dj-Hr-p³-hrd, S. der nb.t-pr 'Is.t-wr.t, mit Totenbuch Spruch [...], 16, 30, 57, 101, 125 [...]

170

P. 14.420 a, b, d, e, f, g + h, k

Sieben Fragmente; a, b, d, e, f vom oberen Blattrand, g + h, k vom unteren Blattrand. a 5.5×9 cm; b 3.5×8 cm; d 8×12.5 cm; e 8×14 cm; f 8.5×9.5 cm; $g + h 9 \times 11$ cm; k 4×7 cm. e x + 2 + x Kol. a 10 + x Zl.; b 4 + x Zl.; d 13 + x Zl.; e 1. Kol. x + 1 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 1 + x Zl.; f y + x Zl.; g + h x + 11 Zl.; k x + 4 Zl. Buch-Hieratisch; bei a (Zl. 1) im Kontext wohl demotische Schrift. Rubren bei a, f. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

A: e: $s \not B$ - $n = j \not h m = k m[...]$ E: e: [...] ...- $w \ it = j ... [...]$

171

P. 14.420 c

Fragment vom oberen Blattrand. x + 2 + x Seliden. 5.5 \times 7.5 cm. 7 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

A: $[\ldots]$ · · 'Itm $n\underline{t}r.w.nw$ · . . $[\ldots]$

E: Zl. 6: [...] hb(?)(sw) 7[...]

Zl. 7 Spuren

Theologischer Text; es heißt: "Man hält Gericht über Horus und Seth", "den Seth mit der Roten (Krone)", "am 28. Tag des [...]. Überschwemmungsmonats", "[...-]Fest des siebten Tages".

Kat. Nr. 172 – 175

P. 14.420 i / P. 14.423 a - x

172 P. 14.420 i

Fragment. 5.5×7.5 cm. x + 7 + x Zl. Buch-Hieratisch¹. Linierung, eine zarte Senkrechte als Kolumnen-Ende. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: $[\ldots] \ldots tjw s \ldots im[\ldots]$ E: $[\ldots] ntj im b.wj [\ldots]$

Bruchstück wohl eines späten Totenbuches; erwähnt wird "Vereinigen seines Leibes", "die Stadt [...] und die Neunheit, Herrin des Gerichts".

¹ Die Schrift ist wohl identisch mit der von Nr. 157 (P. 14.408 d) und Nr. 196 (P. 14.438 c, d, f).

173 P. 14.421 a, b + c + n, d-m

Dreizehn Fragmente. b+c+n x+3+x Seliden. a 10×8 cm; $b+c+n 43\times 7$ cm; d 9.5×8 cm; e 7×3.5 cm; f 5×8 cm; g 2.5×3 cm; h 2.5×3 cm; i 5×3.5 cm; k 7.5×4 cm; l 3.5×4 cm; m 5×7 cm. a 3 Zl.-Anfänge senkrecht, rechtsläufig, b + c + n von li. nach re. 3 Zl.-Anfänge rechtsläufig, 3 Zl.-Anfänge linksläufig; ebenso senkrecht und rechtsläufig; d x+1 Zl.; e 3 Zl.-Anfänge; f x+3+x Zl.; g x+2+x Zl.; h x+2+x Zl.; i x+3+x Zl.; l x+2+x Zl.-Anfänge. Kursive Hieroglyphen. Vignetten-Reste bei a, b + c + n, m, in zwei Registern bei k, in drei Registern bei d; oberer bunter Abschluß-Rahmen mit drei Linien bei a, b + c + n, e (?) [21. Dynastie / nach 1100 v. Chr.].

A: e: grhpwj[...]E: a: sdmhrw=f[...]

Bruchstücke wohl von drei Totenpapyri; a, b + c + n gehören dem hrj-ih.w[...]; die Vignetten-Reste stammen etwa aus dem Totenbuch Spruch 16: Arme, die Sonne haltend (b), Schakale (b + c + n, d, k), schematisch gezeichnete, anbetende kleine Hände (vielleicht von den Pavianen) (d).

174 P. 14.422

Fragment. x + 3 + x Seliden. 47,5 \times 11 cm. x + 15 Zl. senkrecht. Buch-Hieroglyphen, linksläufig, große, große Zeichen. Dreifacher, farbiger Rahmen, farbiges Bild ganz rechts. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.].

A: Zl. x + 1, 2 Spuren

Zl. x + 3: dwintr.wj(?) imj[...]

 $E: B?k-n-?Imn\ m?`-hrw...[...]$

Totenpapyrus des ss-nsw.t[...] B3k-n-'Imn; wohl Bild des thronenden oder stehenden Osiris.

175 P. 14.423 a-x

Dunkelgraubrauner Papyrus. 22 Fragmente, a, b, c, r vom oberen Blattrand, m vom unteren Blattrand, bei a+x, d, e, f, m, qx+2+x Seliden, a+x 10 \times 9 cm; b 2,5 \times 4,5 cm; c 2,5 \times 5 cm; d 9 \times 5 cm; e 4 \times 5 cm; f 2,5 \times 4,5 cm; g 4 \times 4 cm; h 4 \times 2 cm; i 3 \times 3 cm; k 4,5 \times 3 cm; l 2,5 \times 1,5 cm; m 9,5 \times 10,5 cm; o 1 \times 3 cm; q 6,5 \times 10 cm; r 4 \times 5 cm; s 4 \times 4 cm; t 2,5 \times 2 cm; u 1,5 \times 3,5 cm; v 3 \times 3 cm. a + x 5 + x Zl.; b 2 + x Zl.; c 3 + x Zl.; d Recto: x + 3 + x Zl., horizontal gewendet; Verso: (x?+) 2 + x Zl.; e x + 4 + x Zl.; f x + 4 + x Zl.; g x + 3 + x Zl. Enden; h x + 2 + x Zl.; i x + 3 + x Zl.; k x + 3 + x Zl.; l x + 2 + x Zl.; m x + 8 Zl.; o x + 2 + x Zl.; q x + 8 + x Zl.; r 3 + x Zl.; s x + 3 + x Zl.; t x + 2 + x Zl.; u x + 3 + x Zl.; v x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch; sehr große, breite Schrift. Rubren; Verspunkte. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.].

A: a: [...] \therefore 3w n = f sw ms stj (?) \tilde{s} m[...] E: m: [...] f r b b

Bruchstücke von mehreren theologischen (?) Texten; es heißt: "des Rē", "Abendzeit" (a), "Fett, Gras" (m), "diesen Ausspruch", "zu vielen Schriften" (q), "zehn Ellen, macht neun Ellen" (k).

P. 14.425 a + f, b, c, d + m, e, g, k, l

Acht Fragmente wohl desselben Papyrus, vor allem vom oberen Blattrand, von Wurmfraß sehr beschädigt. d + m x + 2 + x Seliden. $a + f \cdot 8 \times 7$ cm; $b \cdot 8.5 \times 7$ cm; $c \cdot 2.5 \times 6$ cm; $d + m \cdot 13 \times 11$ cm; $e \cdot 8 \times 10.5$ cm; $g \cdot 4 \times 5.5$ cm. $d + m \cdot x + 2 + x$ Kol. 8 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. Rubren, Kolumnentrenner. [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. n. Chr.].

A: e: [...] ... \underline{dd} - \underline{mdw} . \underline{w} ind $\underline{h}\underline{r} = k$ R' in \underline{h} \underline{psd} . \underline{t} ...[...]

E: d + m: [...] dd-mdw.w ind hr = k[...]

Bruchstücke eines religiösen Textes; es heißt: die im Norden Befindlichen ihre Speisen. Sieh! Es kommen zu dir die nördlichen Länder", "in deiner Gegenwart; durchzieh den Himmel in Frieden mit Rē", "... Mauer; Herrscher"; "gelobt sei Ptah"; (zwischen Kartuschenresten:) "Sohn des Rē".

177

P. 14.425 h + i

Zwei aneinandergefügte Fragmente vom unteren Rand. 4.5×13.5 cm. x + 10 Zl. Buch-Hieroglyphen; ganz feine demotische Glossen. Linierung; Verspunkte. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

A: [...] hnw ph[...] E: [...t] p-Gh.w

Bruchstück mit einer Dekan-Liste¹ aus einem Onomastikon²; genannt sind u. a. [...] hnw ph, knm (?) shm.wj, sr.t, smd-sr.t (in der Glosse).

¹ Wohl von anderer Hand geschrieben als Nr. 151 (P. 14.405 e).

178

P. 14.427 a-i

Neun Fragmente, c und e wohl von demselben Papyrus, c, d, e vom oberen Blattrand, b vom unteren Blattrand, c x + 2 + x Seliden, a 7×12 cm; b 8×12.5 cm; c 8×6 cm; d 6×7 cm; e 6.5×6 cm; g 1.5×3.5 cm; h 1×4 cm; i 1.5×8.5 cm, a x + 2 + x Kol.; c x + 2 + x Kol.; e x + 2 + x Kol. a I. Kol. x + 8 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 15 + x Zl.-Anfänge; b x + 13 Zl.; c I. Kol. 3 + x Zl.-Enden; II. Kol. 4 + x Zl.-Anfänge; d 6 + x Zl.; e I. Kol. x + 3 + x Zl.-Enden; II. Kol. 5 + x Zl.-Anfänge; g x + 3 + x Zl.; h x + 5 + x Zl.-Anfänge; i x + 10 + x Zl.-Enden. Buch-Hieratisch, bei i auch Demotisch, bei c Glossen in griechischer bzw. altkoptischer Schrift; Spuren (?) von Schrift auf dem Verso von a, b, i. Linierung, feine Kolumnentrenner. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: b Zl. x + 1/2 Spuren

 $Zl. x + 3:[\ldots] rd.t \c iw[\ldots] ... ibd \c 3:[\ldots]$

E: b: $[s] kd m w\beta [...] = f m ibd 3(?) 3h.t sw 20[+ x ...].$

Bruchstücke von verschiedenen theologischen oder astronomischen Texten; es heißt: "Herauskommen von der Hathor", "am 20 (+ x). Tag des [drit]ten Überschwemmungsmonats" (b), "Pharao, er lebe, sei heil und gesund" (g). Fragment h gehört zu Nr. 164 (P. 14.414 e).

179

P. 14.428 a-e

Fünf Fragmente, a vom oberen Blattrand. a 7,5 \times 9,5 cm; b 4,5 \times 12,5 cm; c 4,5 \times 7,5 cm; d 8 \times 22 cm; e 5,5 \times 10,5 cm. a 7 + x Zl.; b x + 16 + x Zl.; c x + 8 + x Zl.; d x + 22 + x Zl.; e x + 12 + x Zl. Buch-Hieratisch; bei e sehr fahrige Schrift. Linierung. [Späte Ptolemäer- oder Römerzeit / 2. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahr. n. Chr.].

A: a:[...]...rgs hw.t- $n\underline{t}$ r m Hn-nsw.t...[...] E: b Zl. x + 15:[...]Gb hr krs m hw.t-Dndn[.t...]

Bruchstücke von theologischen Texten; es heißt: "Die Gottesdiener", "um ein Jahr des Gottesopfers vollzumachen" (a), "ehrwürdige Edle, die", "Geb begräbt im Hause der *Dndn.t* (-Schlange)" (b), "Schakal (s3b)", "Platz des Vaters der Götter", "bei seinem Aufgehen" (c), "T3-rr (Dendera)", "man sagt zu ihm 'der große Gott von Heliopolis", "Abydos" (d).

² Vgl. oben Nr. 104 (P. 10.465)

P. 14.429 a-e

Fünf Fragmente. a 10×10 cm; b 6×9 cm; c 1.5×2.5 cm; d 2.5×2.5 cm; e 8×14.5 cm. a 9 + x Zl.; b: Recto: x + 9 + x Zl., Verso: Griechisch; c Recto: 2 + x Zl., Verso: Griechische Spuren; d Recto: x + 3 + x Zl., Verso: Spuren?; e x + 13 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei b, c Verso: Griechisch. [Römerzeit / l.-3. Jahrh. n. Chr.].

A: e Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...]n = f(nh.wj = f(j))[...] E: e Zl. x + 12: [...] ... prm...[...] Zl. x + 13 Spuren.

Bruchstücke von verschiedenen religiösen Texten; es heißt: "O Sokar-Osiris, nimm dir ...!"; "dein Vater" (a); "süß", "sie kommt heraus zu seiner Zeit" (b); Hymnus für "Sbk von Tebtynis": "[...] ihm seine Ohren", "er vertreibt alles Schlimme", "[...] Rê dir deinen Mund; er öffnet [...]", "süß ist ihr Duft" (e).

181

P. 14.430 a + e + n + o

Heller Papyrus. Vier wohl zusammengehörige Fragmente; a vom oberen Rand; e, n, o vom unteren Rand. a 3×3.5 cm; e 3×7 cm; n 4×5.5 cm; o 6×4 cm. n x + 2 + x Kol. a 1 + x Zl.; e x + 7 Zl.; n l. Kol. x + 4 Zl.-Enden; ll. Kol. x + 3 Zl.-Anfänge; o x + 2 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei a. [Ptolemäerzeit / 4.–1. Jahrh. v. Chr.].

A: o: [...] ... iw = k hs ... [...]E: o: [...] ... hsw.t m dws.t n.t ... [...]

Bruchstück eines religiösen Textes.

182

P. 14.430 b, f, l, q

Sehr feiner, brüchiger Papyrus. Vier wohl zusammengehörige, nicht aneinanderstoßende Fragmente. b 3×5.5 cm; f 0.5×3 cm; 12×2.5 cm; q 2×4 cm, b x + 6 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; q x + 5 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

A: q Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] skbb[...] E: q Zl. x + 4: [...] s.tk.t...[...] Zl. x + 5 Spuren

Bruchstücke medizinischen Inhalts.

183

P. 14.430 c, h, i, m + p

m + p etwas dunklerer Papyrus. Fragmente. c 3.5×6.5 cm; h 3×4.5 cm; i 3×4 cm; m 3×4 cm; p 2.5×4.5 cm. c x + 6 + x Zl.; h x + 5 + x Zl.; i x + 5 + x Zl.; m x + 6 + x Zl.; p x + 5 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei c, h, m. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: m Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] ... bj.t...[...] E: m Zl. x + 4: [...] nfr.w in s.t[...] Zl. x + 5, 6 Spuren

Bruchstücke medizinischen Inhalts; es heißt: "Die Hälfte" (c), "darauf zu binden; ein anderer (Fall): Blätter" (h), "Honig", "mit seiner Ehefrau" (m + p).

P.
$$14.430 d + g + r + s$$

Vier wohl zusammengehörige, nicht aneinanderstoßende Fragmente. d $2,5 \times 3,5$ cm; g $3 \times 4,5$ cm; r $4,5 \times 5,5$ cm; s $5 \times 5,5$ cm. r x + 2 + x Kol. d x + 3 + x Zl.; g x + 4 + x Zl.; r I. Kol.: x + 4 + x Zl.-Enden, II. Kol.: x + 3 + x Zl.-Anfänge; s x + 3 + x Zl. Buch-Hieratisch mit breitem Zeilenabstand. Rubren bei g, r, s. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

```
A: g Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2:[...]mrh t [...]

E: s:[...]dd...snn[...]
```

Bruchstücke eines medizinischen Textes; es heißt: "Auf seinen Mund binden" (d), "Akazie", "mrh.t (-Salbe)" (g), "d3r.t (-Kürbis)" (s).

185

P.14.430 k + t

Heller, feiner Papyrus. Zwei zusammengehörige, nicht aneinanderstoßende Fragmente, t vom oberen Rand. k 1×5.5 cm; t 2×5.5 cm. k x + 6 + x Zl.; t 4 + x Zl. waagr. Buch-Hieratisch in feiner Schrift mit Haarstrich. [Ptolemäerzeit / nach 400 v. Chr.].

```
A: t Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: [...] mk sw[...]

E: k Zl. x + 5: [...] lm m[...]

Zl. x + 6 Spuren
```

Bruchstück eines religiösen Textes; genannt ist "Atum".

186

P. 14.431 a-m

Zwölf Fragmente, a vom unteren Rand, c vom oberen Rand. a 8.5×10.5 cm; b 6×9 cm; c 2.5×6 cm; d 4×7 cm; e 2.5×2 cm; f 3×5 cm; g 3×2.5 cm; h 4.5×3 cm; i 1 2 $\times 5.5$ cm; k 2×5.5 cm; l 3×3 cm; m 1.5×3.5 cm. a x + 12 Zl.; b x + 10 + x Zl.; c 5 + x Zl.; d x + 7 + x Zl.; e x + 2 + x Zl.; f x + 6 + x Zl.; g x + 3 + x Zl.; h x + 3 + x Zl.; i x + 5 + x Zl.; k x + 6 + x Zl.; l x + 4 + x Zl.; m x + 5 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei a, b, d, f, g, h, i, k, m. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: g Zl. x + 1 Spuren
Zl. x + 2: [...] htp.w im tp[...]
E: g: [...] ht.(sw) 1 r ibd 5[...]
```

Kleine Bruchstücke verschiedener medizinischer Texte; es heißt: "Honig", "Wein", "Wolfskraut", "einer, der unter Hitze in der Nacht (leidet und) krank ist" (a), "ins Feuer geben" (b), "auf fünf Monate" (g).

Nach Handschrift und Papyrusbeschaffenheit gehört i zu P. 10.456 (Festschrift Ägyptisches Museum Berlin, 1974, Tf. 33).

187

P. 14.434 a, c, e-l, t, w, aa, ab, ac

Vierzehn z. T. kleine Fragmente. a 2.5×3 cm; c 1.5×4.5 cm; e 1.5×4 cm; f 1.5×3.5 cm; g 1.5×4 cm; h 2.5×4.5 cm; i 1.5×6 cm; k 4×9.5 cm; l 2×6.5 cm; t 1×2.5 cm; w 2×3.5 cm; aa 1.5×2 cm; ab 2×2.5 cm; ac 2.5×2.5 cm. a 2 + x Zl.; c x + 4 + x Zl.; e x + 4 + x Zl.; f 1 + x Zl.; g x + 4 + x Zl.; h 3 + x Zl.; i x + 6 + x Zl.; k x + 11 + x Zl.; l x + 8 + x Zl.; t x + 3 + x Zl.; w x + 2 + x Zl.; aa x + 3 + x Zl.; ab x + 3 + x Zl.; ac x + 3 + x Zl.; w Hieratisch, sonst Buch-Hieratisch; bei l zügige, nach rechts geneigte Schrift, bei w großer Zeilenabstand. Rubren bei f, g, w, ac. w [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.]; a, c, e-l, t, aa-ac [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

```
A: k Zl. x + 1 Spuren

\mathbb{Z}l. x + 2; [...] i'nw n = k Hr [...]

E: ab: [...]'Inpw im [j...]
```

Bruchstücke von verschiedenen religiösen Texten; k vielleicht aus einem Königsritual; es heißt: "[Die Un]vergänglichen (Zirkumpolarsterne)" (c), "erscheinen" (g), "Horus", "Pharao", "Unwetter (krj)" (k), "Feind" (hftj, 2 x), "anders gesagt" (l), "Anubis" (ab).

P. 14.434 b, d¹, m-s, u, v, x, y, z, ad, ae

Sechzehn kleine Fragmente. b 2.5 × 4.5 cm; d 1.5 × 4 cm; m 1 × 4.5 cm; n 1 × 4 cm; o 1.5 × 2.5 cm; p 1 × 3 cm; q 2.5 × 2 cm; r 1.5 × 3 cm; s 1 × 3.5 cm; u 1 × 3 cm; v 2 × 2 cm; x 1 × 2.5 cm; z 1 × 3.5 cm; ad 1 × 2.5 cm; ae 3 × 2 cm. b x + 5 + x Zl.; d Recto: x + 5 + x Zl.; Verso: Schriftspuren (?); mx + 5 + z Zl.; nx + 4 + x Zl.; nx + 4 + x

```
A: r[...] \underline{dd} .....[...]
E: b: [...] hntj[...]
```

Bruchstücke von mehreren medizinischen Papyri; es heißt: "Nase" (b), "Honig" (d, u), "an seine beiden Augen zu geben" (r), "mrh.t (-Salbe) (ae).

¹ Zu Fragment d vgl. P. 10.456 (Festschrift Ägyptisches Museum Berlin, 1974, Tf. 33).

189

188

P. 14.435 a-d, f-k, m, n, o

Zwölf Fragmente; a, f, g¹ vom oberen Rand, i vom unteren Rand des Papyrus. a 3,5 \times 12 cm; b 2 \times 2 cm; c 7 \times 8,5 cm; d 1 \times 2,5 cm; f 8 \times 6 cm; g 2 \times 5,5 cm; h 4 \times 3,5 cm; i 2 \times 3 cm; k 3 \times 7 cm; m 3 \times 3 cm; n 2,5 \times 3,5 cm; o 3 \times 8 cm. a x + 2 + x Kol.; h x + 2 + x Kol. a I. Kol. 9 + x Zl.-Enden, II. Kol. 11 + x Zl.-Anfänge; b x + 3 + x Zl.; c 6 + x Zl.; d x + 3 + x Zl.; f 4 + x Zl.; g 3 + x Zl.; h I. Kol. x + 3 + x Zl., II. Kol. x + 2 + x Zl.-Anfänge; i x + 2 Zl.; k x + 6 + x Zl.; m x + 3 + x Zl.; n x + 4 + x Zl.; o x + 6 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei a, f, g, h, i, m, n, o. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: o Zl. x + 1 Spuren.
Zl. x + 2: [...] Si Si [...]
E: o: [...] ... wt hr = s [...]
```

Bruchstücke mehrerer medizinischer Texte; es heißt: "kochen" (a, c), "Wachs", "reiben, fein zermahlen", "beseitigen" (c), "daraufbinden" (c, o), "Honig" (f, m), "bis zu vier Tagen" (m), "ein anderer (Fall): Blätter" (o).

190

P. 14.435 e, 1

Zwei Fragmente, I vom oberen Blattrand. e 6×6 cm; $1.2.5 \times 4.5$ cm. e x + 7 + x Zl.; 1.4 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei I sehr dichte, steile Schrift. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

```
A: e: [...] \hbar b.w(?) = f...[...]
E: e: [...] w\beta[...]
```

Bruchstücke von zwei religiösen Texten; es heißt: "Seine [Fe]ste (?)", "Widersacher", "zu jeder Zeit" (e); "bs.w-ntr (Gottesmächte)" (l).

¹ Fragment g gehört zum Bruchstück Nr. 193 (P. 14.437 b).

P. 14.436 a-f

Sechs Fragmente¹; a, b vom oberen Blattrand, f vom unteren Blattrand. a 3×7.5 cm; b 3.5×6.5 cm; c 6.5×4.5 cm; d 2×3.5 cm; e 11×19 cm; f 6×7.5 cm. c x + 2 + x Kol. a 6 + x Zl.; b 6 + x Zl.; c I. Kol. x + 5 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 3 + x Zl.-Anfänge; d x + 3 + x Zl.; e x + 14 + x Zl.; f x + 7 Zl. Buch-Hieratisch, bei a, d feine demotische Glossen. Rubren bei d, e; Linierung; bei b, c Kolumnentrenner. [Römerzeit / I. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: b Zl. 1 Spuren

Z1. 2: 'nh m m3'.t htp[...]

E: c I. Kol. Zl. x + 3: [...] Pth mr shkr snb.t n[...]

Zl. x + 4 Spuren

Bruchstücke von theologischen und religiösen Texten¹; Hymnus auf *Sbk*, den Herrn von Tebtynis (c); es heißt: "Orion", "*'nd.tj*, groß an Kraft"; "der 10., 11. unterägyptische Gau", "Nephthys in Diospolis parva" (e), "der 11. und 10. unterägyptische Gau" (f).

¹ Nach Papyrusbeschaffenheit und Handschrift kann es sich um verschiedene Papyri handeln.

192

P. 14.437 a, 1

Zwei Fragmente, a vom oberen Rand des Papyrus. a 3×13 cm; l: l, 5×3 cm. Recto: a 12 + x Zl.; horizontal gewendet: Verso: a 9 + x Zl.; l Recto: x + 3 + x Zl.; horizontal gewendet: Verso x + 3 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

A: a: [...] r dr _____]

E: a Zl. x + 11:[] hntj(?) = []

Zl. x + 12 Spuren

Bruchstücke von zwei medizinischen Texten; es heißt: "Hitzige Wunde", "Blut", "zerquetschen" (*tmtm*), "eintauchen (*hdb*)" (a Recto), "Natron" (a Verso).

193

P. 14.4371 b, e, h, i, k, p

Sechs Fragmente; b¹ vom oberen Rand, k vom unteren Rand. b 3.5 \times 6 cm; e 3.5 \times 8.5 cm; h 3 \times 12 cm; i 1.5 \times 8 cm; k 2.5 \times 6 cm; p 3 \times 2.5 cm. b Recto: 4 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 4 Zl.; e Recto: x + 9 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 8 + x Zl.; h x + 12 + x Zl.; i x + 8 + x Zl.; k Recto: x + 4 Zl.; vertikal gewendet: Verso x + 4 Zl.; p Recto: x + 2 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 2 + x Zl.; buch-Hieratisch. Rubren bei b, e, h. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: e Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + $2 \cdot []$ r = f wr s [...]

 $E: k: [\ldots] n phr.wt n [\ldots]$

Bruchstücke von mehreren medizinischen Texten; es heißt: "Die Augen" (a, p), "Heilmittel" (k). Verso e wohl ein religiöser Text; es heißt: "Pharao, er lebe, sei heil und gesund!"

¹ Fragment b gehört nach Papyrusbeschaffenheit und Handschrift zu Nr. 189 (P. 14.435 g).

194

P. 14.437 c + d

Fragment. 3.5×5.5 cm. Recto: x + 2 + x Kol. I. Kol. x + 6 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 6 + x Zl.-Anfänge; horizontal gewendet; Verso: x + 6 + x Zl. Recto: Buch-Hieratisch; Verso: feine demotische Schrift, vielleicht auch Hieroglyphen. Recto: Rubren. Recto [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.]; Verso [späte Ptolemäer- oder Römerzeit / 2. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: I. Kol. Zl. x + 1, x + 2 Spuren I. Kol. Zl. x + 3: [...] ... pn E: Kol. I. Zl. x + 6: [...] = s
```

Recto und Verso: Bruchstück von religiösen Texten; es heißt Verso: "Er soll ... " (demotisch).

195

P. 14.437 f, g, m, n, o

Fünf Fragmente, f vom unteren Rand. f 4.5×8.5 cm; g 2.5×6 cm; m 1.5×3 cm; n 1.5×4 cm; o 3.5×2.5 cm. m x + 2 + x Kol. f Recto: x + 7 Zl.; horizontal gewendet: Verso: x + 1 Zl.; g Recto: 6 + x Zl.; horizontal gewendet: Verso: x + 5 + x Zl.; m I. Kol. x + 1 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 2 + x Zl.-Anfänge; n Recto: x + 3 Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 3 + x Zl.; o Recto: x + 3 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 2 + x Zl. Hieratisch und Verspunkte bei g Verso; sonst Buch-Hieratisch. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.]; g Recto. f, m, n, o [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: f: [...] sm \ m \ hw.t-[...]
E: f: [...] ... = k \ sn.w ... [...]
```

Bruchstücke von vier religiösen Texten; es heißt: "sm(-Priester)", Ptah südlich der Mauer", Falke (bjk)", "die Unvergänglichen (Zirkumpolarsterne)", "geöffnet sind dir die Türflügel", Osiris Sp?" (f Recto); "vor Pharao" (o Verso).

196

P. 14.438 b-f1

Fünf Fragmente; c vom unteren Rand. b 3.5×5.5 cm; c 2×8 cm; d 4×5 cm; e 4.5×8.5 cm; f 3.5×5 cm. b 2 Zl.; c x + 6 Zl.; d x + 6 + x Zl.; e 8 + x Zl.; Buch-Hieratisch, fast Buch-Hieroglyphen, steile Schrift². [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: e: [...] rw sp.tj = f(j) m[...]
E: e Zl. x + 7: [...] m 'Itm sntr(?) n = f...[...]
Zl. x + 8 Spuren.
```

Bruchstücke von religiösen Texten; es heißt: "Er ist es, der Sachmet befriedet"; "[...], die in ihrem Monat (Dienst tun)" (b), "seine Lippen", "frei von seinem Unreinen, er lebt", "Reinigung des Pharao", "3h-Geister" (e).

¹ P. 14.438 a Fragment. 3,5 x 8,5 cm; Recto x + 8 Zl.; vertikal gewendet: Verso 8 + x Zl.-Enden. Demotisch; Recto dicke Schrift, Verso ganz feine, dünne Schrift. Recto Doppellinien als Rahmen unten, Rubren. Recto [späte Ptolemäerzeit / nach 200 v. Chr.]; Verso [späte Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.]. Recto wohl ein theologischer Text; es heißt: "ihj.w (-Geister)"; Verso wohl Reste einer Urkunde.

```
<sup>2</sup> c, d, f gehören wohl zu Nr. 157 (P. 14.408d) und Nr. 172 (P. 14.420i).
```

197

P. 14.438 g-m

Sechs Fragmente; i, I vom unteren Papyrusrand. g 6.5×5.5 cm; h 3×7 cm; i 4×5.5 cm; k 2×5 cm; 13.5×5.5 cm; m 2.5×2 cm. g x + 7 + x Zl.; h x + 7 + x Zl.; i x + 6 Zl.; k x + 5 + x Zl.; l x + 4 Zl.; m x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung; bei g, h senkrechte Kolumnentrenner. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: g Zl. x + 1 Spuren
Zl. x + 2: [... wn]-tw p.t n R^c t^s n Gb
```

E:g:[...] nb Btnw[...]

Bruchstücke von religiösen Texten, g, l, m von drei Hymnen an den (Krokodilsgott) "Sbk, den Herrn von Tebtynis".

³ Vgl. oben Nr. 117 (P. 13.242).

P. 14.439 a-e, f + g, h-q

Sechzehn Fragmente; a, c, d, f, k, l vom oberen Blattrand, b vom unteren Blattrand, a 5×8 cm; b 4×4 cm; c 4×6 ,5 cm; d 3×6 cm; e 3×5 ,5 cm; f 4.5×5 cm; g 3.5×8 cm; h 3.5×5 ,5 cm; i 3×6 ,5 cm; k 4×4 ,5 cm; l 2.5×6 cm; m 2×5 cm; n 1×4 cm; o 2×4 cm; p 2.5×2.5 cm; q 1×3.5 cm. a 5 + x Zl.; b x + 3 Zl.; c 7 + x Zl.; d 5 + x Zl.; e x + 7 + x Zl.; f 5 + x Zl.; g x + 8 + x Zl.-Anfänge; h x + 7 + x Zl.; i x + 5 + x Zl.; k 3 + x Zl.; l 6 + x Zl.; m x + 5 + x Zl.; n x + 2 + x Zl.; o x + 4 + x Zl.; p x + 4 + x Zl.; q x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch; sehr steile Schrift bei f + g; Korrekturen oder Glossen in ganz feiner Schrift bei c. Rubren bei l; Linierung. a, f + g [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.]; b–d, h–q [Ptolemäeroder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: k: [...] ... Hr 'Is.t dr ... [...]
E: d Zl. 4: [...] .. hr = fm h w is.t [...]
Zl. 5 Spuren
```

Bruchstücke wohl von 15 verschiedenen religiösen Texten; es heißt: *shtpj* (-Gerät) (b), "*Wn-nfr*", "Nephthys" (e), "im vierten Herbstmonat", "die Zeit, die" (f), "mit dem oberägyptischen König" (g), "seine Schönheit sehen", "Windhauch" (h), "ihre Kinder" (i), "das ist Horus" (l).

199

P. 14.440 a-r

Siebzehn Fragmente; i. n vom oberen Blattrand, c, d vom unteren Blattrand. a 5.5×6.5 cm; b 6×10.5 cm; c 6×8 cm; d 4×7 cm; e 5.5×2 cm; f 1.5×3.5 cm; g 1.5×3 cm; h 2×2.5 cm; i 3×8 cm; k 1.5×2 cm; m 1.5×2 cm; n 2×3.5 cm. a x + 5 + x Zl.; b x + 10 + x Zl.; c x + 5 Zl.; d x + 4 Zl.; e x + 6 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; g x + 3 + x Zl.; h x + 3 + x Zl.; h x + 3 + x Zl.; m x + 2 + x Zl.; n 2 + x Zl. Buch-Hieratisch; bei i Verso Spuren von Griechisch. Linierung, bei b Kolumnentrenner, a-h [Römerzeit / 1.-3. Jahrh. n. Chr.]; i, k, l, m, n [Ptolemäerzeit / 4.-1. Jahrh. v. Chr.]

```
A: i: [...] Hrhpr[...]
E: n: [...] r=fiwr(?)[...]
```

Bruchstücke von religiösen Texten; es heißt: "Sie zu bringen vor den König von Ober- und Unterägypten"; "Horus, Herr der Wahrheit" (a), "die Lippen", "Pharao", "Komm!", "Nephthys, komm!" (b), "befriedigen", "zu rezitieren" (c), "anders gesagt: knm[...]" (i).

200

P. 14.441 a + b, c-i

Neun Fragmente; c, e, i vom oberen Blattrand, f vom unteren Blattrand, a 6×10 cm; b 5×6 cm; c 8.5×9 cm; d 3×5 cm; e 6×11 cm; f 4×4.5 cm; g 3×4 cm; h 2.5×4.5 cm; i 3×5 cm, d, e je x + 2 + x Kol. a x + 10 + x Zl.; b x + 5 + x Zl.; c 6 + x Zl.; d I. Kol. x + 4 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 6 + x Zl.-Anfänge; e, I. Kol. 11 + x Zl., II. Kol. 9 + x Zl.-Anfänge; f x + 4 Zl.; g x + 3 + x Zl.; h x + 5 + x Zl.; i 4 + x Zl. Buch-Hieratisch; bei h mit Hieroglyphen dazwischen; bei d mit Demotisch; bei g großer Zeilenabstand. Rubrum bei i (?); Linierung bei a–i; Kol.-Trenner bei d, e, g. [Späte Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: f: [...] ndm stj n ir.t-Hr[...]
E: f: [...] m wbn[...] Pr-G i[...]
```

Bruchstücke von acht religiösen Texten; es heißt: "Das ist Atum", das ist Sbk [...]" (b), "die beiden Seelen (b?.wj)", "seine beiden Hörner" (d), "Duft des Horus ist herausgekommen", "Pharao" (f), "in ihrer Stadt", "[Hw.t-]Nn-nsw.t" (i).

¹ Die Ziffern bei d I. Kol. sind nicht in Tabellenform geschrieben: "[...] 8.t. [...] 9.t. [...] 10.t"; wovon sie die Zahl angeben, ist nicht erhalten.

201

P. 14.442 a-kk

Fünfunddreißig, zum Teil winzige Fragmente. a 2,5 × 5,5 cm; b 2 × 5 cm; c 3 × 6 cm; d 3 × 2 cm; e 1,5 × 2 cm; f 2,5 × 2 cm; g 3 × 2 cm; h 1,5 × 4,5 cm; 1 2,5 × 2 cm; n 3 × 1,5 cm; o 2,5 × 3,5 cm; p 1 × 3 cm; q 2 × 3 cm; r 2 × 4 cm; s 1,5 × 2 cm; t 1,5 × 5 cm; y 1,5 × 3 cm; z 1 × 1 cm; bb 2 × 4 cm; dd 2 × 3 cm. a x + 5 + x Zl.; b x + 5 + x Zl.; c x + 2 + x Zl.; d

x + 2 + x Zl.; ex + 2 + x Zl.; f Zeichenspuren; gx + 2 + x Zl.; f x + 2 + x Zl.; f x + 2 + x Zl.; m x + 3 + x Zl.; m x + 3 + x Zl.; n x + 2 + x Zl.; p x + 2 + x Zl.; q Recto: x + 3 + x Zl.; horizontal gewendet: Verso: x + 2 + x Zl.; r x + 2 (?) + x Zl.; y x + 3 + x Zl.; bb x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren (?); bei h, s, t, dd nur Spuren von farbigen Vignetten. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

```
A: g: [...] ... mnw[...]
E: g: [...] Skr[...]
```

Bruchstücke mehrerer religiöser Texte; es heißt "dšr.t(-Krone)" (l), "Atum" (o), "Horus" (q), Dwn-'n.wj" (y).

202

P. 14.443 a, b, d, g, h

Fünf Fragmente, b vom unteren Blattrand. a 4×11 cm; b 2.5×9 cm; d 4×11.5 cm; g 2×5.5 cm. a x + 12 + x Zl.; b x + 8 Zl.; d x + 11 + x Zl.; g x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei d feinere Schrift und großer Zeilenabstand. Rubren bei b. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: a Zl. x + 1: [...] ... hprw ... [...]
Zl. x + 2: [...] ... "n.w hn["...]
E: a: [...] ... mj sdm[...]
```

Bruchstücke von vier verschiedenen religiösen Texten; es heißt: "Paviane", "man sagt zu dir", "er weiß, daß der Gott entsteht" (a); "Pharao, er lebe, sei heil und gesund", "hm-[nur] (?)" (b).

203

P. 14.443 c

Fragment. 8.5×8 cm; x + 2 + x Kol. l. Kol. x + 7 + x Zl.-Enden; H. Kol. x + 7 + x Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch; großer Zl.-Abstand. Rubren. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.].

```
A: Zl. x + 1, 2, 3 Spuren Zl. x + 4: [...] hb ...
```

E: hh = fwr[...]

Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt: "Im Horizont"; "hört!", "Sein großer Gluthauch".

204

P. 14.443 e, f

Zwei Fragmente, f vom oberen Blattrand. e 3×4.5 ; f 3.5×7.5 . e x + 5 + x Zl.; f 5 + x Zl. Buch-Hieroglyphen, zierliche, exakte Schrift. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: e: [...] nb 'Imn[...]
E: f: ZI. x + 4: [...] ... itj[...]
```

Zl. x + 5 Spuren.

Bruchstücke religiösen Inhalts; es heißt: "Amun-Rē", "Horus" (e), "Sachmet, Herrin der Furcht", "König" (f).

205

P. 14.444 a-u

Zwanzig Fragmente; h, i, k, l, o, s, u vom unteren Blattrand. x + 2 + x Seliden bei k. a 2×4.5 cm; b 4×5.5 cm; c 2.5×4 cm; d 5×6 cm; f 3×4.5 cm; g 2×2.5 cm; h 2×5.5 cm; i 4.5×4.5 cm; k 3×3 cm; l 3.5×3 cm; m 2.5×3 cm; n 1×4 cm; o 2.5×4.5 cm; p 2.5×4.5 cm; q 2.5×3.5 cm; r 2×3 cm; s 3×3.5 cm; u 4×3.5 cm. x + 2 + x Kol. bei d, f, l, p. a x + 5 + x Zl.; b x + 5 + x Zl.; c x + 5 + x Zl.; d I. Kol. x + 4 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 2 + x Zl.-Anfänge; f I. Kol. x + 2 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 3 + x Zl.; n x + 5 + x Zl.; o x + 3 Zl.; p I. Kol.; x + 1 Zl.; II. Kol. x + 4 + x Zl.-Anfänge; q x + 4 + x Zl.; m x + 3 + x Zl.; n x + 5 + x Zl.; o x + 3 Zl.; p I. Kol.; x + 1 Zl.-Ende, II. Kol. x + 4 + x Zl.-Anfänge; q x + 4 + x Zl.; r x + 3 + x Zl.; s x + 1 Zl.; u x + 2 Zl. Buch-Hieratisch, sehr exakt geschrieben. Rubren (?). [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

```
A: g: [...] pj ___[__]
E: u: [...]...
```

Unzusammenhängende kleine Bruchstücke wohl von einem einzigen Text, etwa der Mundöffnung; es heißt: "Horus", "sm (-Priester)" (b), "Nephthys" (c), "deine Knochen" (q).

206

P. 14.445 a-q

Sechzehn Fragmente, a vom oberen Rand. a 4.5×5 cm; b 2×4 cm; c 2.5×5 cm; d 2.5×5 cm; e 1.5×4 cm; f 2×5.5 cm; g 4.5×5 cm; h 2×2 cm; i 4×3 cm; k 1.5×4.5 cm; l 2.5×4 cm; m 4×3 cm; n 1.5×3 cm; o 3×8 cm; p 2.5×3 cm; q 3×4 cm. a 4 + x Zl.; b x + 3 + x Zl.; c x + 4 + x Zl.; d x + 4 + x Zl.; e x + 5 + x Zl.; f x + 5 + x Zl.-Anfänge; g x + 5 + x Zl.-Enden; h x + 2 + x Zl.; i x + 3 + x Zl.; k x + 4 + x Zl.; l x + 4 + x Zl.-Anfänge; m x + 3 + x Zl.; n x + 3 + x Zl.-Anfänge; p x + 3 + x Zl.; q x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubrum bei a. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: b: [\dots r]np[\dots]
E: q: [\dots]hrj-tp
```

Bruchstücke von mehreren religiösen Papyri, vor allem mit Texten der Mundöffnung; es heißt: "Sokar-Osiris", "Mundöffnung" (a), "Bildhauer" (f, g), "jener ihr Name" (o).

207

P. 14.446 a-rr

42 winzige Fragmente, sehr brüchig, aber ohne Wurmlöcher. e 2×2.5 cm; p 1.5×2 cm; z 2.5×2.5 cm; ff 2×2 cm. z x + 2 + x Kol.; ff x + 2 + x Kol. Recto: e x + 3 + x Zl.; p x + 2 + x Zl.; z I. Kol. x + 3 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 2 + x Zl.-Anfänge; Verso mehrfach Schriftspuren. Buch-Hieratisch. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

```
A: p:[...]Skr[...]
E: p:[...] iw ks.w n[...]
```

Bruchstücke verschiedener religiöser Papyri; es heißt: "Sokar", "Knochen" (p).

208

P. 14.447 a-e

Fünf Fragmente, die zusammengehören, aber nicht aneinanderstoßen; bei a, b, d feine Wurmlöcher; a, d vom oberen Blattrand. a 4×13.5 cm; b 5×5.5 cm; c 1.5×2 cm; d 4×10.5 cm; e 3.5×4.5 cm. a 8 + x Zl.-Enden; b 2 (?) + x Zl.; c x + 2 + x Zl.; d 9 + x Zl.; e 3 + x Zl. Buch-Hieroglyphen; bei a, b, d feine demotische Glossen. bei a, d altkoptische Glossen. Rubren; feine Linierung bei a, c, d, e; feine Doppellinie als Kol.-Trenner bei a, c, d. [Späc Römerzeit / um 100 n. Chr. (Osing)].

A: a: [...]m.w...E: a: [...] Pth

Dekan-Listen aus einem Onomastikon¹.

¹ Vgl. oben Nr. 104 (P. 10.465) und unten Nr. 244 (P. 14.475).

209

P. 14.448a + c, b

Heller, guter Papyrus. Drei Fragmente, a vom unteren Blattrand. a 4.5×4.5 cm; b 6.5×8.5 cm; c 4×8 cm. a Recto: x + 1 Zl.; vertikal gewendet; Verso: 2 + x Zl.; b x + 7 + x Zl.; c Recto: x + 5 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 7 + x Zl. a x + 6 Recto: Hieratisch, Verso: Buch-Hieratisch; b Buch-Hieratisch. Rubren bei a, b. Hieratisch [19. Dynastie oder später / nach 1300 v. Chr.]; Buch-Hieratisch [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: a: [...] mB n = k hrw [...]
E: c Verso ZI. x + 6: [...] ntr nb m^{-c} ntr.t... [...]
ZI. x + 7 Spuren
```

Bruchstücke von zwei religiösen (?) Texten; es heißt: "Dein Herz ist stark", "du bist hinabgestiegen", "der Allherr" (a + c Recto).

210 P. 14.449 a-i

e hellgelber Papyrus. Neun Fragmente, b vom unteren Blattrand, a 4×10 cm; b 2.5×5.5 cm; c 2×2.5 cm; d 1.5×4.5 cm; e 1.5×6 cm; f 1.5×6 cm; g 1.5×6 cm; g 1.5×6 cm; g 1.5×1 cm; h 1.5×2.5 cm; i 1.5×2.5 cm, a 1.5×2.5 cm, a 1.5×2.5 cm, a 1.5×2.5 cm; a 1.5×2.5 cm;

```
A: b: [...] iw-tw hr[...]
E: f: [...] p3 irw rmt.w hr[...]
```

c, d, e wohl Bruchstücke von religiösen Texten; es heißt: "bestatten" (c); a, b, f, i vielleicht aus Briefen; es heißt: "Dein [...] in seinen Augen; sein Auge (?) (f Recto); "ihre Mutter, ihre Schwester bei [...]" (f Verso); Liste von "Toren", etwa aus einem Onomastikon, oder Schreibübung "das Tor [...]" (a).

211 P. 14.450 a

Fragment vom unteren Blattrand. 9.5×12.5 cm. x + 2 + x Kol. I. Kol. x + 10 Zl.-Enden, II. Kol. x + 6 Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch und Demotisch. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

```
E: II. Kol. Zl. x + 5: 'nh n = s[...]
Zl. x + 6 Spuren
```

Theologischer Text zum Krokodilsgott Sbk mit demotischem Kommentar im Text; es heißt: "Seine Gestalt", "das ist das Wasser des Sbk", "das ist der Gott", "Kapelle", "Nun", "Osiris".

212 P. 14.450 b, c

Fragmente mit feinen Wurmlöchern. b 5,5 \times 11 cm; c 2 \times 2,5 cm. b x + 12 + x Zl.; c x + 3 + x Zl. Buch-Hieroglyphen mit feinen demotischen Glossen. Rubren, feine Linierung. [Römerzeit / 1, Jahrh. v. Chr. - 3, Jahrh. n. Chr.].

```
A: b Zl. x + 1/2 Spuren
Zl. x + 3: [...] ... [.] knm.t_1
E: b Zl. x + 11: [...] hntj
Zl. x + 12: [...]
```

b Bruchstück einer Liste von Dekan-Namen aus einem Onomastikon¹.

¹ Von einem anderen Schreiber als Nr. 151, 177 (P. 14.405 e. 14.425 h + i). Vgl. auch oben Nr. 104 (P. 10.465) und unten Nr. 244 (P. 14.475).

P. 14.451 a, d, e, h, i, k, l

Sieben Fragmente, e vom unteren Blattrand. a 4×6 cm; d 2×4.5 cm; e 5×6 cm; h 1.5×3.5 cm. a Recto: x + 4 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 4 + x Zl.; d x + 5 + x Zl.; h Recto: x + 3 (?) + x Zl.; Verso: Schriftspuren. Buch-Hieratisch bei a, d, h; Buch-Hieroglyphen bei e. Rubren bei a Verso, h. a, d [spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.]: e [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. -3. Jahrh. n. Chr.]; h [Römerzeit / 1, Jahrh. v. Chr. -3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: a Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: [...] it = f h f t mn in i [...]

E: e: [...] ... mn(?) p d s. w t n t j s
```

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; es heißt: "Tempel (gs-pr)", "sein Vater", "in ihrem Namen" (a Recto), "am Morgen" (d).

214

P. 14.451 b, c, f, g

Vier Fragmente, b vom oberen Rand. b 4.5×4.5 cm; c 4.5×5 cm; f 3×4.5 cm; g 2×4.5 cm. b Recto: 3 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 3 Zl.; c Recto: (x ? +) 5 + x Zl.; vertikal gewendete: Verso: x + 5 + x Zl.; f x + 5 + x Zl.; g Recto: x + 6 + x Zl.; Verso: Schriftspuren. Buch-Hieratisch; bei c Verso kursives Hieratisch. Rubren. [30. Dynastie oder später / nach 400 v. Chr.].

```
A b: [...] imn.t n s.t iw ...[...]
E: c Zl. x + 3: [... wt] hr-s hn^c mh?...
Zl. x + 4: Spuren
```

Vier Bruchstücke medizinischen Inhalts; erwähnt werden: "die rechte [...] einer Frau" (b); "eintauchen (<u>hdbw</u>) (c, g); "zerreiben, fein zermahlen, auflegen" (c).

215

P. 14.452 a + g

Zwei zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente; a vom oberen, g vom unteren Blattrand. a 2×3.5 cm; g 3×5.5 cm. Recto: 2 + x + 1 Zl.; vertikal gewendet: Verso: 3 + x + 1 Zl. Buch-Hieratisch. Recto: Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A:[\ldots]...kb[\ldots]
E:[\ldots ns]tjw\ldots[\ldots]
```

Recto: Medizinischer Text; es heißt: "An die Augen geben"; Verso: Religiöser Text; es heißt: "nšnj (wütend werden)", "iwf n Pr-3 'nh wdß snb", "sie alle".

216

P. 14.452 b + c + f

Drei zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente, b vom oberen Blattrand. b 5.5 × 11 cm; c 2.5 × 3 cm; f 2.5 × 6.5 cm. Recto: b 9 + x Zl.; c x + 4 + x Zl.; f x + 7 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: b x + 9 Zl.; c x + 5 + x Zl.; f x + 8 + x Zl. Buch-Hieratisch; Recto: sehr zügige, spitze Schrift mit weit nach links gezogenem, geradem, feinem = f; Verso von anderer Hand; runde, dickere Schrift. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: b: [...] ... nn p^{3} [...] mj [...]
E: f Zl. x + 6: [...] ... wn in [...]
```

Recto: Medizinischer Text; es heißt: "Die beiden Augen", "hs? (-Pflanze)"; Verso: Wohl religiöser Text, mit Erwähnung des Dwn-'n.wj (vom 18. oberägyptischen Gau).

217

P. 14.452 d, e

Zwei nicht zusammengehörende Fragmente, d 3×3 cm; e 2.5×3 cm, d Recto; x + 3 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso; x + 3 + x Zl.; e Recto; x + 2 + x Zl.; horizontal gewendet; Verso; x + 3 + x Zl. Buch-Hieratisch. Recto Rubren. [Ptolemäer-oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

```
A: d Zl. x + 1 Spuren
Zl. x + 2[...] .wt = fmm[...]
E: e Zl. x + 2[...h](?)s m[...]
```

Zweierlei Bruchstücke medizinischen oder religiösen Inhalts; es heißt "die Menschen" (d Verso), "der große [...]" (e Verso).

218^{1}

P. 14.453 a + b

Zwei aneinanderstoßende Fragmente vom unteren Blattrand. 5.5×13.5 cm. x + 10 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: Z1. x + 1 Spuren

 $Zl. x + 2:[\ldots] \ldots n smr \ldots [\ldots]$

 $E:[\ldots]m hwj(?)$ sw n sms $r=f(?)hn[\ldots]$

Bruchstück eines religiösen Textes mit Anruf des (Gottes) Skr; es heißt: "Ich bin Horus", "zu diesem Gott aufsteigen", "Horus seine Arme".

219

P. 14.453 c, d

Zwei nicht zusammengehörende Fragmente, c vom unteren Blattrand. c 5.5×9.5 cm; d 6.5×3.5 cm. c x + 3 + x Zl. senkrecht; d x + 3 + x Zl. senkrecht. Kursive Hieroglyphen; große, zügige Schrift, die an Amduat-Texte erinnert. Senkrechte als Zeilentrenner, Doppellinie bei c als Rahmen. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: cZl. x + 1 Spuren

 $Zl. x + 2:[\ldots] \ldots wr.w nt.t ink \%?$

 $E: c Zl. x + 3:[\ldots] \ldots p.t wb$?

Bruchstücke von zwei Totenpapyri¹.

220

P. 14.453 e, f

Zwei nicht zusammengehörende Fragmente, bei f Wurmlöcher, e 2.5×3 cm; f 3.5×5 cm, e x + 2 + x Zl.-Reste; f x + 6 + x Zl.-Anfänge, e Buch-Hieratisch; f Buch-Hieroglyphen mit Haarstrich und dickem Abstrich. [Späte Ptolemäeroder Römerzeit / 2, Jahrh. v. Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

A: f: Zl. x + 1/2/3 Spuren

Zl. x + 4: [...] h^{α} [...]

E: f: Z1. x + 5: [...] mh...[...]

Zl. x + 6 Spuren

Bruchstücke von zwei religiösen Texten; es heißt "Jubel" (f).

P. 14.454

s. u. Nr. 288.

221

P. 14.455 a-o, 14.456 a-q, 14.457 a-o

44 Fragmente in 3 Glastafeln. 14.455 a 6,5 \times 4,5 cm; b 2,5 \times 2,5 cm; c 2.5 \times 3 cm; d 2 \times 2 cm; e 2 \times 3 cm; f 3 \times 5 cm; g 3 \times 2,5 cm; h 1 \times 3.5 cm; i 3 \times 1,5 cm; k 1,5 \times 4 cm; l 1,5 \times 6 cm; m 2 \times 3,5 cm; n 1,5 \times 3.5 cm; o 2 \times 2,5 cm; l4.456 a 5,5 \times 5,5 cm; b 3 \times 5,5 cm; c 2,5 \times 4 cm; d 2,5 \times 5,5 cm; e 2,5 \times 6,5 cm; g 2,5 \times 1,5 cm; h 3,5 \times 2 cm; i 3 \times 1,5 cm; o 3,5 \times 2 cm; p 1,5 \times 3,5 cm; q 1,5 \times 1,5 cm. 14.457 a 3 \times 5 cm; b 2,5 \times 3,5 cm; c 3,5 \times 4 cm; d 4,5 \times 4 cm; e 4,5 \times 4,5 cm; g 1,5 \times 3 cm; h 3,5 \times 3.5 cm; i 2,5 \times 3 cm; k 3 \times 3,5 cm; m 1,5 \times 2 cm; n 1,5 \times 3 cm; o 2 \times 2,5 cm. x + 2 + x Zl. senkr. bei 14.455 e, h, k, l, m, 14.456 c, d, e, g, p, 14.457 a, b, g, i, k, m; x + 3 + x Zl. bei 14.456 b, f, h, i, n, o, 14.457 c, h; x + 4 + x Zl. bei 14.457 d. Buch-Hieroglyphen in Strichzeichnung, z. T. mit Innenschraffierung. Rubren; Vignetten und Vignettenleiste, meist

¹ Zur Verfügung steht nur Photo von P. 14.453 Recto.

¹ Vielleicht aus dem Amduat-Buch.

durch Doppellinie vom Text abgetrennt; einfache Senkrechte als Zeilentrenner, doppelte Senkrechte als Kol.-Trenner. [Späte Ptolemäer- oder Römerzeit / 2. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: 14.457 \text{ a:} [\dots Ws] jr sm²w ss shnw 'Ir[.t-Hr-r=w...]
E: 14.457 \text{ b:} [\dots W] sjr sm²w 'Ir.t-Hr-r=[w...]
```

Bruchstücke von mehreren Totenpapyri mit Resten von Text und Vignetten, die vielleicht zu den Totenbuch-Sprüchen 19, 20, 31, 125, 148 gehören; in 14.456 i, 14.457 a, b, h ist der Verstorbene, ein *smiw ss-shnw* namens '*Ir.t-Hr-r=w*, genannt.

P. 14.458 a

Fragment vom unteren Rand. x + 2 + x Seliden. 6,5 x 13 cm. Recto: x + 2 + x Kol.; vertikal gewendet; Verso: x + 2 + x Kol. Recto: I. Kol. x + 11 Zl., II. Kol. x + 9 Zl.; Verso: I. Kol. x + 2 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 2 + x Zl.-Enden, III. Xol. x + 2 + x Zl.-E

```
A: [\ldots] m-s; ir.w[\ldots]

E: = fm[\ldots]
```

Bruchstück eines medizinischen Textes, der von den "Augen" handelt (Recto).

223 P. 14.458 b

Fragment vom unteren Rand. 6×10.5 cm. Recto: x + 5 Zl.; vertikal gewendet; Verso: 8 + x Zl. Buch-Hieratisch, Recto kräftige Schrift mit großem Zeilenabstand, Verso andere, dichtere Schrift. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

Bruchstück eines medizinischen Textes, der unter anderem die "beiden Augen" zu behandeln anweist (Recto).

P. 14.459 a + e + i, b, c, d, f, g, h, k-n

Dreizehn Fragmente; a, d vom oberen Blattrand, h vom unteren Blattrand. a 2.5×6.5 cm; b 2×2.5 cm; c 3×2.5 cm; d 3×3 cm; e 2.5×4 cm; f 2.5×3.5 cm; g 1.5×7 cm; h 4×4 cm; i 3×4 cm; k 4×7 cm; l 1.5×4 cm; m 2.5×4.5 cm; n 2.5×2 cm. a 3 + x Zl.; b x + 2 + x Zl.; c x + 3 + x Zl.; d 3 + x Zl.; e x + 5 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; g x + 8 + x Zl.; h x + 2 Zl.; i x + 5 + x Zl.; k x + 5 + x Zl.; l x + 4 + x Zl.; m x + 2 Zl.; n x + 2 + x Zl. Buch-Hieroglyphen; feine demotische Glossen bei e, k, m; Demotisch auch im Text bei g, k. Linierung; bei k Rubrum; bei a, c, e, h, k (?) Kol.-Trenner. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: a: [...] hntj-ir.tj
E: a: [... h] k3(.t) 3.<math>t
```

Kleine Bruchstücke von elf verschiedenen Papyri wohl theologischen Inhalts, z. T. mit demotischem Kommentar; es heißt: "Gemetzel" (c, h), "Isis" (e), die "Unvergänglichen (Sterne)" (i), "Gotteshaus" (l). Vielleicht gehören i, k zu den Onomastika¹ mit Dekan-Listen.

Wohl dieselbe Hand wie bei Nr. 272 (P. 14.500 a).

¹ Vgl. oben Nr. 104 (P. 10.465).

225 P. 14.460 a

Fragment vom oberen Blattrand. 8.5×9 cm. Recto: x + 2 + x Kol. I. Kol. 6 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 6 + x Zl.-Anfänge; vertikal gewendet: Verso: x + 6 Zl. Buch-Hieroglyphen, derb und ungeübt wirkend, mit Buch-Hieratisch gemischt. Recto Linierung, Kol.-Trenner. [Späte Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

 $A:[\ldots]\ldots m rn=s$

E: II. Kol. Zl. 5: shd wr hn . . [...]

Zl. 6 Spuren

Bruchstück eines theologischen Textes. Die Zeilenenden der I. Kol. nennen die Zahlen "8-12-10", aber nicht in Tabellenform.

226

P. 14.460 b, c, d

Drei Fragmente, b, c vom unteren Blattrand, d vom oberen Blattrand. b 7×7 cm; c 2.5×5 cm; d 2×4.5 cm. b x + 2 + x Kol. I. Kol. x + 4 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 5 Zl.-Anfänge; c x + 3 Zl.; d 4 + x Zl.-Enden. Buch-Hieroglyphen bei b, sehr fein und exakt; Buch-Hieratisch bei c. d; bei d feine demotische Glossen. Linierung; bei b Kol.-Trenner. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: b II. Kol. Zl. x + 1: [b3].w dmd[.w...]

E:b:B.wBb[...]

Bruchstücke von theologischen Abschnitten aus Onomastika; b exakte Parallele zum "Theologischen Lehrbuch" Nr. 96 (P. 7.809)¹.

b II. Kol. Zl. x + 1 bis x + 5 ist identisch mit Nr. 96 IV. Kol. Zl. 6–10; die Schrift von Nr. 96 wirkt weniger sorgfältig.

227

P. 14.461 a-o

Vierzehn Fragmente; a, e, f vom oberen Blattrand, g, h, i vom unteren Blattrand. a 5×5 cm; b 2.5×2.5 cm; c 2×2.5 cm; d 4×2.5 cm; e 2×4 cm; f 3.5×1 cm; g 4×4.5 cm; h 3×3 cm; i 2.5×4.5 cm; k 1.5×1.5 cm; n 2×2.5 cm; o 1.5×2 cm. e x + 2 + x Kol. a 4 + x Zl.; b x + 3 + x Zl.; c x + 2 + x Zl.; d x + 3 + x Zl.; e I. Kol. 2 + x Zl.-Enden, II. Kol. 2 + x Zl.-Anfänge; f 1 + x Zl.; g x + 3 Zl.; h x + 1 Zl.; i x + 2 Zl.; k x + 2 + x Zl.; n x + 3 + x Zl.; o x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch. [Spätzeit oder später / nach 700 v. Chr.].

A:o:[...]Skr[...]

 $E: c: [\ldots] ntr m ntr[\ldots]$

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; es heißt: "Nun" (a), "(Göttin) Nw.t" (d), "die beiden Schwestern" (n).

228

P. 14.462 a + c, b

Drei stark beschädigte und zerfetzte Fragmente: a. b vom unteren Blattrand, c vom oberen Blattrand. a 6.5×7 cm; b 4.5×19 cm; c 3×8 cm. a $\times + 2 + \times$ Kol. a I. Kol. $\times + 6$ Zl.-Enden, II. Kol. $\times + 7$ Zl.; b $\times + 10 + \times + 8$ Zl.; c $9 + \times$ Zl. Buch-Hieratisch. Linierung, bei a Senkrechte am Kol.-Anfang und am Kol.-Ende. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

A: b: [...] $m \exists b \dots$ [...]

 $E: b: [\ldots] \ldots sn.t = f T f nw.t hr[\ldots]$

Bruchstücke von zwei theologischen Texten; genannt ist "3bw Dd[...]", "seine Schwester Tfnw.t auf [...]", "was ... betrifft" (b).

P. 14.463 a-g

Sieben Fragmente; a, b vom oberen Blattrand, f, g vom unteren Blattrand, a 6,5 \times 5 cm; b 2,5 \times 5,5 cm; c 3 \times 8 cm; d 5 \times 5,5 cm; e 3 \times 4,5 cm; f 2,5 \times 3 cm; g 2 \times 3 cm, a 2 + x Zl.; b Recto: 6 + x Zl.; horizontal gewendet; Verso: Spuren von 3 Zl.; c x + 8 + x Zl.; d x + 7 + x Zl.; e x + 6 + x Zl.; f Recto: x + 1 Zl.; horizontal gewendet: Verso: x + 4 Zl.-Anfänge; g x + 3 Zl. Buch-Hieratisch bei a-d, f, g; sehr feines, zierliches Demotisch bei e. Linierung bei a, b, c, g; Doppellinie als oberer Rand bei a; Palimpsest-Spuren bei g. [Späte Ptolemäer- oder Römerzeit / 2, Jahrh. v. Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

```
A: c: [...] = f \underline{d} r \underline{d} n \, \check{s} n b. t[...]
E: g: [...] w. t j w = s n[...]
```

Fragmente wohl von religiösen Texten.

230

P. 14.464 a, c, d, e

Vier Fragmente, a sehr verwittert; a vom oberen Blattrand, d vom unteren Blattrand. a 8×10 cm; c 2.5×4 cm; d 2×4.5 cm; e 3.5×3 cm. a Recto: 10 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 5 Zl.; c Recto: x + 4 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 2 + x Zl.; d Recto: x + 3 Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 3 + x Zl.; and Verso großer Zeilenabstand. Verso: x + 3 + x Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch; Verso von anderer Hand; bei d, e Recto und Verso großer Zeilenabstand. Rubren bei a, c. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: a: [...] ...in(?)im(?)tij = f...j.t[...]
E: a Zl. 5: [...] ...k.tndrgn(?)...[...]
```

Bruchstücke von vier medizinischen Texten; es heißt: "diesen Krug auf fette Milch", "vier Tage", "ein anderes (Rezept), um... zu vertreiben", "du sollst veranlassen, daß er abends erbricht" (a Recto), "ein Heilmittel", "reiben, fein zermahlen", "Honig" (a Verso), "Fleisch" (d Verso), "Heilmittel" (e Verso).

231

P. 14.464 b

Fragment vom oberen Blattrand. x + 2 + x Seliden. 5×5.5 cm. Recto: 1. Kol. 3 + x ZI.-Enden, II. Kol. 2 + x ZI.-Anfänge, horizontal gewendet: Verso: 1. Kol. 3 + x ZI.-Enden, II. Kol. 2 + x ZI.-Anfänge. Buch-Hieratisch. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: [... H^{c}pj(?)] wr rn = k
E: Kol. II Zl. 1: h^{c}[...]
```

Bruchstück eines religiösen (?) Textes; es heißt: "Großer [Nil (?)] ist dein Name", "gebracht hat".

232

P. 14.465 a, b, c

Drei Fragmente, a vom oberen Blattrand, b, c vom unteren Blattrand. a, b x + 2 + x Seliden. a 7.5×12 cm; b 8.5×6.5 cm; c 3.5×3.5 cm. a x + 2 + x Kol. l. Kol. l3 + x Zl.-Enden; l1. Kol. x + 8 + x Zl.-Anfänge; b x + 3 Zl.; c x + 1 Zl. Buch-Hieratisch, bei b wohl feine demotische Glossen. Linierung. (Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.).

```
A: a: \{...\} ... nhb.t wsr[...]
E: b Zl. x + 2; \{...\} knkn[...]
Zl. x + 3 Spuren
```

Bruchstücke eines religiösen Textes; es heißt: "[ms]k.t(-Barke) in die Höhe", "ihre hj.w(-Lastschiffe)", "damit dein Herz gut sei", "im Norden", "Horus", "wach auf!" (5 ×) (a), "schlagen" (b).

P. 14.466 a-e

Fünf Fragmente, d vom oberen Blattrand. e vom unteren Blattrand. a 2.5×5.5 cm; b 8.5×6 cm; c 4×6 cm; d 4.5×7 cm; e 2×8 cm. a x + 7 + x Zl.; b x + 6 + x Zl.-Enden; c x + 6 + x Zl.; d 6 + x Zl.; e Recto: x + 10 Zl., vertikal gewendet: Spuren von 12 + x Zl. Buch-Hieratisch bei a-d, Buch-Hieratisch bei e Recto, rein demotische Schriftspuren bei e Verso. Linierung bei a, c, d, e Recto. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

A: d:[...] $m \ Km - wr \ b(w) ? m ...[...]$ E: b Zl. x + 5:[...] $w'b \ nw \ Mhj.t \ p[w...]$ Zl. x + 6 Spuren

Bruchstücke von verschiedenen religiösen oder theologischen Texten; es heißt: "in ihrem Namen", "Reinigungspriester der (Göttin) *Mhj.t*" (b), "Horus, Sohn der Isis in *P*" (c), "in Athribis", "das Böse entfernen" (d), "deine Treppe", "sein geheimer Berg" (e).

234

P. 14.467 a-n

Dreizehn Fragmente; a, c vom oberen Blattrand, b vom unteren Blattrand, a 3.5×7.5 cm; b 6×9 cm; c 2×3.5 cm; d 4×4 cm; e 4×4.5 cm; f 1.5×3.5 cm; g 2.5×4 cm; h 1×1.5 cm; i 2.5×1 cm; k 1.5×3.5 cm; m 1.5×3.5 cm; n 1.5×1.5 cm, a 4 + x Zl.; Reste; b x + 2 Zl.; c 2 + x Zl.; d x + 3 + x Zl.; e x + 6 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; g x + 4 + x Zl.; h x + 2 + x Zl.; Recto: x + 2 + x Zl.; Verso: x + 1 + x Zl.; k x + 4 + x Zl.; m x + 4 + x Zl.; n x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch bei a, b, c, f, k; Demotisch bei d, e, g, h, i, m, n. Linierung bei a, b, g. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: c: Hrp[w...]E: b: ... hwn[...]

Bruchstücke von verschiedenen religiösen Texten; es heißt "das ist Horus" (c).

235

P. 14.468 a-k

Zehn Fragmente; a, f vom oberen Blattrand, k vom unteren Blattrand. a 3,5 \times 4 cm; b 2 \times 3 cm; c 3 \times 5 cm; d 3,5 \times 3 cm; e 3,5 \times 5,5 cm; f 2,5 \times 5,5 cm; g 2 \times 4 cm; h 2 \times 2,5 cm; i 2 \times 2,5 cm; k 2 \times 4,5 cm. a 2 + x Zl.; b Recto: x + 3 + x Zl.; horizontal gewendet: x + 2 Zl.; c x + 5 + x Zl.; d x + 3 + x Zl.; e x + 7 + x Zl.; f 4 + x Zl.-Enden; g x + 4 + x Zl.-Anfänge; h x + 2 + x Zl.; i x + 2 + x Zl.-Anfänge; k x + 3 Zl. Buch-Hieratisch, bei e ganz feine demotische Glossen, Demotisch bei b Verso. Rubren bei e, Linierung bei a, c, d, e, g-k. [Römerzeit / 1, Jahrh. v. Chr. - 3, Jahrh. n. Chr.].

A: e Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] ... $nn \ km$... [...] E: k: [...] $m \ k$... [...]

Bruchstücke von verschiedenen religiösen Texten; es heißt "zu geben", "aus Vorliebe für" (b), "das ist die Stelle, wo" (d), "der (Gott) *Mn Gb.tjw*", "*Nhsj*" (e), "der (Gott) *Gb*" (g), "anders gesagt" (i).

236

P. 14.469 a, d--h

Sechs Fragmente; h vom oberen Blattrand, d vom unteren Blattrand. h senkrechte Fasern. a 5×4.5 cm; d 5×6 cm; e 2.5×6.5 cm; f 3.5×5 cm; g 3.5×4 cm; h 2×2 cm. a x + 4 + x Zl.; d x + 4 Zl.; e x + 10 + x Zl.-Enden; f x + 5 + x Zl.; g x + 5 + x Zl.; h 3 + x Zl. Buch-Hieratisch; bei e, g (z. Teil?) Demotisch; bei a große Schrift, großer Zeilenabstand. Rubren bei f, Linierung bei a, f. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: a Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] $m \, \tilde{s} \, Sbk \, nb \, W_2 d.t$ [...] E: a: [...] ...(+) 300 + 60[...]

Bruchstücke von religiösen Texten: a, f Hymnen an *Sbk*; genannt sind der 10. und 11. oberägyptische Gau, Maasse (a), "Tebtynis" (f).

P. 14.469 b, c

Zwei Fragmente; b vom oberen Blattrand. b 2×7 cm; c 2×7 cm. b 8 + x Zl.; c x + 9 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: b: [...] . . . rd.t[...]
E: b: [...] . . . nb.t hpr . . . [...]
```

Bruchstücke von einem Papyrus wohl theologischen Inhalts, mit Nennung des 10. unterägyptischen Gaues und der (Göttin) Nephthys.

238

P. 14,470 a, b

b heller, feiner Papyrus. Zwei Fragmente, a vom oberen Blattrand. a 5.5×8 cm; b 9×8 cm. b x + 2 + x Kol. a Recto: 9 + x Zl.; Verso Spuren; b I. Kol. x + 8 + x Zl.-Enden; II. Kol. x + 6 + 2 + x Zl.-Anfänge. a Demotisch, b Recto: Buch-Hieratisch mit vielen fast hieroglyphischen Zeichen; unexakt wirkend; die letzten Zeilen der II. Kol. in demotischer Schrift; Verso: Griechisch. Linierung bei a. {Späte Römerzeit / 2.-3. Jahrh. n. Chr.}.

```
A: b II. Kol. Zl. x + 1 Spuren
Zl. x + 2: iw n-s \check{s}fj \dots [\dots]
E: II. Kol. Zl. x + 7: \dots ir 'Inpw [\dots]
```

Zl. x + 8 Spuren

a literarisches oder religiöses Bruchstück; es heißt: "Wer ist es, der . . . weiß", "du bist es, der . . . "; b Bruchstück eines religiösen Textes: "du sagst", "Ansehen", "Nun".

239

P. 14.471 a, b

Zwei Fragmente¹, a 2,5 \times 10 cm; b 3 \times 3 cm. Vignetten in Strichzeichnung, bei a x + 2 + x Register. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

Bruchstücke von zwei Totenbüchern; von den Vignetten sind noch erhalten "eine hockende Gottheit", darunter ein "Löwe", hockend, mit offenem Maul (a), ein "schreitender Mann" (Schultern und Beine weggebrochen) (b).

¹ Nach Papyrusbeschaffenheit verschieden.

240

P. 14.472

Heller, feiner Papyrus. Fragment, Schrift z. T. sehr abgewetzt. 8 × 21,5 cm. Recto: 17 Zl.; horizontal gewendet; Verso: 1 Zl. Recto: Buch-Hieratisch; Verso: Demotisch. Rubren. [Späte Ptolemäerzeit / 3.–1. Jahrh. v. Chr.].

```
A: [...h]rw pn nb.t ir.tj . . . dd im hrd[w...]
E: Zl. 16: [...] . . . s[...]m]-hnw p . . [...]
```

Vgl. etwa A. Bakir, The Cairo Calendar CG No. 86.637.

Bruchstück wohl aus einem Fest-Kalendarium; es heißt: "der 7. und der 8. Tag des Frühlings!", "das hkr-Fest in Abydos", "3bw (Elephantine), die Insel im östlichen Katarakt", "Fest des Sbk Šd.tj (vom Fayum)", "die Göttin dieses Tages", "der Jüngling", "Fest der Satis", "ihren Mund; Nordwind, Westwind".

¹ Sic, ohne Monatsangabe!

P. 14.473 a, b

Zwei sehr zerfetzte Fragmente, a vom oberen Blattrand. a 6×11 cm; b 3.5×7 cm. a x + 2 + x Kol. I. Kol. 10 + x Zl., 11×10^{-5} Kol. 11×10^{-5} Kol

A: b Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] $mh 120(?) \check{s}m'[...]$

E: b Zl. x + 5: [...] m hw.t-ntr ntj [...]

 $Zl. x + 6:[...m] \underline{h}nw \underline{h}^{3}[...]$

Bruchstücke von zwei Texten wohl religiösen Inhalts; bei b Angabe der "Ellen-Maasse von [...]".

242

P. 14.474 a + b

Zwei zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente vom oberen Blattrand. a 3,5 \times 12 cm; b 3 \times 8,5 cm. a 11 + x Zl.; b 7 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [Späte Römerzeit / 2.-3. Jahrh. n. Chr.].

A: a: [...] pj phr hr hss.t[...]

E: a Zl. 7: [...] ... $dd \, mdw \, n \, s(?)$ [...]

Bruchstücke eines religiösen Textes, vielleicht eines Totenbuches; es heißt: "durch die Klagefrauen", "Worte zu sprechen", "Dhwtj".

243

P. 14.474 c

Fragment vom oberen Blattrand. 7,5 × 12 cm. 12 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung, Kol.-Trenner. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4, Jahrh. v, Chr. – 3, Jahrh. n. Chr.].

A: Zl. 1 Spuren

 $Z1, 2: [\ldots] \ldots = f m s \underline{d}.t[\ldots]$

 $E:[\ldots m]skt.t[\ldots]$

Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt: "darin zu sehen beim Hellwerden des Landes", "er tadelt seine ikb.jw(?)", "mit dir", "der sm-Priester kommt heraus".

244

P. 14.475 a, b, c, d

Feiner, heller Papyrus. Vier Fragmente mit feinen Wurmlöchern. d x + 2 + x Seliden. a 3,5 × 9 cm; b 3 × 11 cm; c 3,5 × 9 cm; d 8 × 13,5 cm. d x + 2 + x Kol. a x + 7 Zl.; b x + 11 + x Zl.; c x + 10 + x Zl.; d I. Kol. x + 7 + x Zl., II. Kol. x + 1 + 1 + x Zl. Buch-Hieratisch, mit ganz feinen demotischen Glossen, bei c altkoptische Glossen. Feine Linierung, Rubren bei a, b; Kolumnentrenner. [Römerzeit / um 100 n. Chr. (Osing)].

A: a Zl. x + 1: [...] t iw ... [...]

 $Zl. x + 2:[...]...\underline{ts}[...]$

 $E a: [\ldots] \ldots ms. w = s[\ldots]$

Vgl. Tait, in GM 20, 1976, 49.

b, c, d Bruchstücke von Dekan-Listen aus einem umfangreichen Onomastikon¹, a nach Schrift und Glossen wohl verwandt.

¹ Vgl. oben Nr. 104 (P. 10.465). – Juni 1985: Alle kleinen, verstreuten Fragmente des späten Onomastikon Nr. 104 (P. 10.465), die Prof. J. Osing zusammengestellt hat, – ein sehr fragiler, wie versengt aussehender Papyrus – befinden sich zusammen mit Nr. 104 (P. 10.465) in sechs großen Glastafeln als P. 14.475 und werden in der Papyruswerkstätte bearbeitet.

P. 14.476 a 245

Fragment. 6×12.5 cm. Recto: x + 12 + x Zl.; vertikal gewendet; Verso: x + 1 + 1 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.].

A: Zl. x + 1 Spuren Z1. x + 2:[...i]r im3.w 'Itm Sw Tfnw.t[...]E: $Z1. x + 11:[...] kj dd b \cdot wt ir.t Hr p[w...]$

Z1. x + 12[...]Hrp[w...]

Bruchstück wohl aus einem theologischen Text oder aus einem Onomastikon; es heißt "Sykomore, das ist Nut", "Ebenholz, das ist Horus", "sndm-Baum, das ist Seth".

246 P. 14.476 b, c

Zwei Fragmente¹, b vom oberen Blattrand. b 3×10 cm; c 3.5×10 cm. b 11 + x Zl.; c x + 14 + x Zl. Buch-Hieratisch; bei c wirken die letzten 7 Zeilen überaus kursiv. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: b: [...] hrj mtj(?)[...] E: b Zl. x + 10: [...] ht nwd(2)

Bruchstücke wohl von religiösen Texten; es heißt "nicht sehen", "komm her!", "Barke" (b), "Glieder", "danach" (c).

¹ Auf dem Verso von c sind noch Reste aufgeklebter Leinwand zu erkennen.

247 P. 14.477 a-n

Dreizehn Fragmente, d vom oberen Blattrand, a, f, g vom unteren Blattrand. a 2,5 × 6,5 cm; b 2,5 × 5,5 cm; c 2 × 4,5 cm; $d4,5 \times 4,5$ cm; $e1,5 \times 5$ cm; $f3,5 \times 6$ cm; $g2 \times 5$ cm; $h3 \times 5$ cm; $i2,5 \times 3,5$ cm; $k2 \times 5$ cm; $l2 \times 5$ cm; $m1,5 \times 3$ cm; $n = 2.5 \times 2 \text{ cm. a } x + 2 + x \text{ Kol.}; k x + 2 + x \text{ Kol. a I. Kol. } x + 5 \text{ Zl., II. Kol. } x + 4 \text{ Zl.-Anfänge}; b x + 5 \text{ Zl.; c } x + 4 + x \text{ Kol. a I. Kol. } x + 5 \text{ Zl.; c } x + 5 \text{ Zl$ ZL; d 3 + x ZL; e x + 5 + x ZL; f x + 5 ZL; g x + 5 ZL; h x + 4 + x ZL; i x + 2 + x ZL; k L Kol x + 1 + x ZL-Enden, II. Kol. x + 5 + x Zl.-Anfänge; 1x + 5 + x Zl.; mx + 3 + x Zl.; nx + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch¹. Rubren bei b, c, d, f, h, l. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: c Zl. x + 1 SpurenZ1. x + 2:[] rhrw 4 k.t n[...] $E: n: [\ldots] \ldots ? hn'[\ldots]$

Bruchstücke verschiedener medizinischer Texte; es heißt "Mann" (b), "bis zu vier Tagen", "bringen" (c), "Blätter" (i), "wenn du findest", "wenn deine Hand" (l), "Esel" (n).

¹ Nach Handschrift und Papyrusbeschaffenheit erinnert c an P. 10.456 (Festschrift Ägyptisches Museum Berlin, 1974, Tf. 33).

248 P. 14.478 a, b, c, e, f, h, m, n.

Acht Fragmente; e, f vom oberen Rand. a 2,5 \times 8,5 cm; b 3 \times 5,5 cm; c 3 \times 4 cm; e 2,5 \times 4 cm; f 1 \times 2 cm; h 2 \times 3 cm; $m\ 2\times 3\ cm; \\ n\ 1\times 6\ cm.\ a\ x\ +\ 4\ +\ x\ Zl. \\ ; Enden; \\ b\ x\ +\ 5\ +\ x\ Zl. \\ ; \\ c\ x\ +\ 3\ +\ x\ Zl. \\ ; \\ e\ 2\ +\ x\ Zl. \\ ; \\ f\ x\ +\ 2\ +\ x\ Zl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\ ; \\ h\ x\ +\ 4\ +\ x\ Xl. \\$ Zl.; m x + 3 + x Zl.; n x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei b, c, m, n. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: b: $[\ldots]$. kns -E: a: [... drd] .w n nh.t

Bruchstücke medizinischen Inhalts; es heißt "Blätter der Sykomore" (a), "Damm", "Lippen" (b), "ibr-Salbgefäß" (c).

P. 14.478 d + k, g, i, l

Fünf Fragmente; g, i, k vom unteren Blattrand. d 4×4.5 cm; g 3×7.5 cm; i 2.5×4.5 cm; k $2.5 \times +5$ cm; l 1×4 cm. d x + 3 + x Zl.; g x + 8 Zl.; i x + 3 Zl.; k x + 2 Zl.; l x + 5 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei d + k eilige Schrift, bei i exakte, dicke Schrift. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: d: [...] ... shrw ... [...]
E: d: [...] ms 3h [...]
```

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; es heißt "König, entstanden in", "ihre Kinder", "bauen", "Thot", "Strahlen" (g), "Allherr" (i).

250

P. 14.479 a + d + e, b, c, f, g, h, l, m.

Zehn Fragmente, a, d vom oberen Blattrand. a $4 + 4 \times 10.5$ cm; b 1.5×2.5 cm; c 1.5×2.5 cm; d 1.5×3.5 cm; e 1×4.5 cm; f 1.5×3 cm; h 2.5×3.5 cm. a 10 + x Zl.; b x + 3 + x Zl.; c x + 3 + x Zl.; d 3 + x Zl.; e x + 6 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; h x + 5 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei a. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: a:
$$[\ldots] \ldots = k \ b.wj \ldots [\ldots]$$

E: a: $[\ldots] \ldots = s \ iw = s \ rd \ n = k[\ldots]$

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; es heißt "sie entfernt sich von ihr wie [...]", "Feuer", "die Freude" (a), "Pharao" (h).

251

P. 14.479 i, k

Zwei Fragmente. i 4×5 cm; k 3.5×3.5 cm. i x + 5 + x Zl.; k x + 3 + x Zl. Buch-Hieratisch¹, bei k großer Zeilenabstand. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: k: [...] bsbs.w[...]
E: k: [...] drd.w n šnd.t[...]
```

Bruchstücke medizinischen Inhalts; erwähnt sind "Salbe", "Honig" (i), "mischen", "Blätter der Dornakazie" (k).

i erinnert nach Papyrusbeschaffenheit und Schrift sehr an P. 10.456 (Festschrift Ägyptisches Museum Berlin, 1974, Tf. 33).

252

P. 14.480 a, b, c.

Drei Fragmente. a 8.5×7 cm; b 4.5×6 cm; c 5×7 cm. a x + 2 + x Kol. I. Kol. x + 7 + x Zl. II. Kol. x + 9 + x Zl.; b x + 8 + x Zl.; c x + 7 + x Zl. Buch-Hieratisch. Bei a Linierung und einfache Senkrechte am Kol.-Ende, doppelte Senkrechte am Kol.-Anfang. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

```
A: b Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: [...] ... Wsjr...[...]

Zl. x + 3: [...] 'Itm sb. w nw [...]

E: b Zl. x + 6: [...] ... nb.t nsr.t [...]

Zl. x + 7: [...] ... hpr(?)...[...]
```

Bruchstücke von drei religiösen Texten: es heißt "Sbk", "die Leichname wegzunehmen" (a), "Atum die Rebellen", "Feuerschlange" (b), "Sümpfe" (c).

253

P. 14.480 d

Fragment. 3,5 \times 9,5 cm. Recto: 10 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 12 Zl. Recto sehr feine demotische Schrift mit weitem Zeilenabstand; Verso einige Buch-Hieroglyphen und zügiges Demotisch in dichten Zeilen. Verso Rubren. Recto Demotisch [späte Römerzeit / 2,-3, Jahrh. n. Chr.]; Verso Demotisch [späte Ptolemäerzeit / 2,-1, Jahrh. v. Chr.].

A: Verso: Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] ' \S{i} , w[...] E: Recto: Zl. x + 11: [...] rnp.t 'n Zl. x + 12 Spuren

Recto: Bruchstück eines demotischen Textes; es heißt "Streitschrift" (s'r), "ihm entstanden", "Jahr wiederum"; Verso wohl ein theologischer oder astronomischer Text in Hieroglyphen mit ausführlichem demotischem Kommentar: "[...-]Stern", "anders gesagt".

254

P. 14.481 a + b + c + d

Feiner, heller, sehr zerfetzter Papyrus. Vier zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente vom oberen Blattrand. a 4×14 cm; b 6×10 cm; c 2×4.5 cm; d 7×7 cm. a 13 + x Zl.; b 8 + x Zl.; c 4 + x Zl.; d 6 + x Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Späte Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

A: b: [...] sh[-ntr] pr = f...m __[_] E: a: Zl. 11: [...] ... $Dd.[t^2...]$ Zl. 12: [...] bw n[tj...]Zl. 13 Spuren

Bruchstücke eines religiösen Textes; es heißt: "Geheimnis", "nach Athribis" (a), "Horus" (b).

255

P. 14.482 a, b, c, d, e.

Fünf faserige, nicht zusammengehörende Fragmente, a vom unteren Rand, b wohl vom linken Rand. a 7.5×6.5 cm; b 10×6 cm; c 2.5×3 cm; d 2.5×1.5 cm; e 4.5×3.5 cm. a x + 6 + xZl. senkrecht; b 4 Zl. senkrecht; c x + 2 + x Zl. waagrecht (?); d x + 2 + x Zl. senkrecht; e x + 3 (?) + x Zl. senkrecht. Große, zügige Buch-Hieroglyphen! Zeilentrenner, Doppellinie bei a am unteren Rand, als Kolumnentrenner bei a nach der Zl. 1 (senkrecht links) und bei b am linken Rand; Rubren bei a, d, e; farbige Vignette bei b rechts. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.].

A: b rechts: [] dd.t rmt.w hr[...]E: b links: [] n d.t w'b(?)[...]

Bruchstücke von verschiedenen Totenpapyri; es heißt "vier Mal", "herausgekommen aus dem Nwn" (b).

P. 14.483

s. u. Nr. 283, 289.

256

P. $14.484 a + b + c + d + e^1$, f, g, h

Acht Fragmente. a 2.5×3 cm; b 3.5×3 cm; c 3×6.5 cm; d 2×1.5 cm; e 2×7.5 cm; f 2.5×5 cm; g 3.5×4 cm; h 3.5×4 cm. h x + 2 + x Kol. a x + 3 + x Zl.; b x + 4 + x Zl.; c x + 7 + x Zl.; d x + 2 + x Zl.; e x + 8 (+ x?) Zl.; f x + 5 + x Zl.; g x + 4 + x Zl.; h I. Kol. x + 4 + x Zl.-Enden. II. Kol. x + 3 + x Zl.-Anfänge. Buch-Hieratisch, bei h feine demotische Glossen. Linierung. [Römerzeit / 1. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: a Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [... sr] fmhnw[...] E: c: [...]n3 hs.w[...]

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; es heißt "[hei]ß im Innern" (a), "und das Land (?) (ist) am Ufer" (b), "sich erinnern", "du empfängst" (e).

¹ Vgl. die Schrift der Amduat-Papyri.

^{&#}x27; Sie stoßen nicht aneinander, gehören aber nach Papyrusstruktur und Handschrift zusammen.

257 P. 14.486

Heller, feiner Papyrus. Fragment vom oberen Rand. 10×12.5 cm. 11 + x Zl. waagrecht. Buch-Hieratisch. Rubren. [Etwa 30. Dynastie oder danach / 4. Jahrh. v. Chr.].

A:[...] ...
$$hr \dot{b}w.t = f$$
.[...]
E:[...]...[...] $h\ddot{g}w\dot{g}$ [...]...[...]

Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt "auf seinem ßw.t-Gegenstand", "die Herzen der Götter sind froh", "in der Neunheit jeden Tag", "er (verehrt) deinen Sohn, (indem) seine Stirn", "dieser Jüngling", "ihm jeder Gott und jede Göttin", "für die Schlachtbank der Sachmet".

258 P. 14.487 a-e

Fünf Fragmente, a vom oberen Blattrand, b, c, e vom unteren Blattrand. a 5×7 cm; b 4×10 cm; c 3.5×5 cm; d 3×7.5 cm; e 3×6.5 cm. a 5 + x Zl.; b x + 9 Zl.; c x + 5 Zl.; d x + 8 + x Zl.; e x + 6 (?) Zl. Buch-Hieratisch. Linierung. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

A: e Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] ... HmnwE: e: [...] -nb-f.f(?)

Bruchstücke von religiösen Texten (a, b, c, d), die "Abydos" (b) und "Grab" (d) erwähnen, und von einer Liste wohl theologischen Inhalts (e) mit den Hauptstädten des 5., 9., 15. und 16. oberägyptischen Gaues, die zu einem Onomastikon gehören kann.

¹ Auf dem Verso von a klebt in der Mitte noch ein winziges anderes Fragment mit Schriftspuren.

259 P. 14.488 $a + b, c, d^{1}$

Vier Fragmente, c vom unteren Blattrand. a 8×11 cm; b 2.5×6.5 cm; c 2.5×9 cm; d 4.5×5 cm. a x + 10 + x Zl.; b x + 6 + x Zl.; c Recto Reste griechischer Schrift, Verso: x + 4 Zl.; d x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch; bei d scheinbar mit Hieroglyphen. Linierung bei a, b. [Römerzeit / 1.-3. Jahrh. n. Chr.].

A: a Zl. x + 1 Spuren Zl. x + 2: [...] ... $h\underline{d}$ iw ... [...] nbw tbnw (?) ... [...] E: a: [... w^3] = frmhj (.t) hn ... [...]

Bruchstücke von drei religiösen Texten; es heißt "Silber, Gold", "Menschen, Götter ..., *Nn-nsw.t*", "es ist ein großer See in den beiden Ländern", "sie kämpfen gegen", "Re lebt von den Feinden", "Horus bestattet [...]" (a + b), "er kommt" (d).

¹ Die kleinen Fragmente e, f zeigen auf dem Recto Spuren griechischer Schrift; Spuren von ägyptischer Schrift sind nicht vorhanden.

P. 14.489

s. u. Nr. 289.

260 P. 14.490 a-g

Sieben Fragmente; a, b, d vom oberen Blattrand, c, e vom unteren Blattrand, a 3×4 cm; b 5.5×12.5 cm; c 3.5×9.5 cm; d 3.5×5.5 cm; e 4.5×10 cm; f 1.5×3.5 cm; g 2×2 cm, a 2 + x Zl.; b 9 + x Zl.; c x + 8 Zl.; d 4 + x Zl.; e x + 2 + x Kol.; L Kol. x + 1 Zl.-Ende; II. Kol. x + 2 Zl.-Anfänge; f x + 4 + x Zl.; g x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei b nicht mehr

mit der Binse, sondern mit dem gespaltenen Schreibrohr geschrieben; bei d vielleicht Korrektur in Demotisch. Vignette bei g. [Späte Römerzeit / 2.–3. Jahrh. n. Chr.].

```
A d: [...] w = sn sw m \underline{h}.t^{\dagger} tw ... [...]
E d: [...] = f mds [...]
```

Bruchstücke von verschiedenen religiösen Texten; es heißt: "er stand für sie auf", "der große [Flu]ß" (oder "die Übe[rschwemmung]") (c), "Sbk"(e).

261

P. 14.491 a, b

Zwei Fragmente. a 4.5×18 cm; b 3.5×4 cm. a x + 17 + x Zl.; b x + 4 + x Zl.-Enden. Buch-Hieratisch, bei a zügige, große Schrift, bei b etwas kleinere Schrift. Linierung bei a. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4, Jahrh. v. Chr. - 3, Jahrh. n. Chr.].

```
A: b: [...] k = s im
E: a: [...] '.wj = s[...]
```

Bruchstücke von zwei religiösen Texten; es heißt: "(Göttin) Mut", "Sei gegrüßt!" (a, b), "Mendes (?)", "der große [...], Herr des Lebens" (a), "in Frieden" (b).

262

P. 14.493 a, b, c, e, g, h

Sechs Fragmente; a, c vom oberen Blattrand, b vom unteren Rand. a 6.5×8 cm; b 1.5×4 cm; c 2×5.5 cm; e 2.5×6 cm; g 2×7.5 cm; h 2.5×10.5 cm. a 7 + x Zl.; b x + 4 Zl.; c 5 + x Zl.; e x + 7 + x Zl.; g x + 8 + x Zl.; h x + 12 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei h. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: h Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: [... m] h im = f(?). [...]

E: h Zl. x + 11: [..]pwj(?) n s [...]

Zl. x + 12 Spuren
```

Bruchstücke von religiösen Texten, etwa aus einem Ritual; es heißt: "O du, dessen Name *Nḥb-k3.w* (-Schlange) ist, komm!" "Jubel für die im oberen (Himmel)" (a); "[...] zu dir kommt Theben" (g), "[...] Sohn der Götterneunheit", "alle Menschen", "den Kranz der Rechtfertigung", "an deine Stirn" (h).

263

P. 14.493 d, f, i

Drei Fragmente; d vom unteren Rand. d 2×6 cm; f 3×4 cm; i 4×4.5 cm. d x + 4 Zl.; f x + 5 + x Zl.; i x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei d. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

```
A: i[...]...nwdsn''djr...[...]

E: fZl.x + 4:[...]...mr[...]

Zl. x + 5 Spuren
```

Bruchstücke von drei verschiedenen medizinischen Texten; genannt werden "Leiden" (f); "zu reiben, zu zermahlen, zu geben an", "Blätter von der Dornakazie" (i).

264

P. 14.494 a-c

Grober Papyrus. Drei zusammengehörende Fragmente. x + 2 + x Seliden. 7.5×15 cm. x + 1 + x Kol. 16 + x Zl. waagrecht. Buch-Hieratisch, wenig zügig und sehr unordentlich geschrieben. [Römerzeit / I. Jahrh. v. Chr. - 3. Jahrh. n. Chr.].

Darunter (!) ein feines demotisches = f, lies also h.t = f?

```
A: Zl. 1, 2 Spuren
```

 $Z1.3:[\ldots]$ Nb.t-hw.t $[\ldots]$ t 'nh whm 'Is.t shr $[\ldots]$

 $E: Zi. 11: [\ldots] \ldots -tn bnw \ldots \mathcal{B} \ldots [\ldots]$

Bruchstück eines religiösen Textes, in dem es heißt: "Nephthys, Mut, Phönix", sowie "verehren" (trj, 2 ×) und "weil der Herr der Barke [...] zu Fall bringen will".

265

P. 14.495 a, b, c, f, h

Fünf Fragmente. a 2.5×5 cm; b 2.5×3 cm; c 2×2.5 cm; f 2.5×3.5 cm; h 3.5×8 cm. hx + 2 + xKol. a x + 4 + x Zl.; b x + 4 + x Zl.; c x + 3 + x Zl.; f x + 4 + x Zl.; h l. Kol. x + 6 + x Zl.-Enden, II. Kol. x + 8 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren bei a, b, h. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: h I. Kol. Spuren

II. Kol. Zl. x + 1, x + 2, x + 3 Spuren

Zl. x + 4: bw ntj ntr.w[...]

E: h II. Kol. Zl. x + 7: sp 2 s3.t 'Is.t [...]

Zl. x + 8 Spuren

Bruchstücke religiösen Inhalts: es heißt "Himmel" (a), "der Ort, an dem die Götter [...]", "Tochter der Isis" (h).

266

P. 14.495 d, e, g, i, k

Fünf Fragmente. d 3.5 \times 4 cm; e 2 \times 2.5 cm; g 2.5 \times 6 cm; i 4.5 \times 4 cm; k 2 \times 5 cm. d x + 4 + x Zl.; e x + 3 + x Zl.; g x + 7 + x Zl.; i x + 4 + x Zl.; k x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei d, i großer Zeilenabstand. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

 $A: d: [\ldots]bsbsw[\ldots]$

E: d Zl. x + 3:[...] ... rd m ph[.wj...]

Bruchstücke von mehreren medizinischen Texten; erwähnt wird "erbrechen", "in den After geben" (d), mnh (-Pflanze) (e), "Milch" (i).

267

P. 14.496 a-l

Elf Fragmente; e vom oberen Blattrand. a $2 \times 2.5 \text{ cm}$; b $1 \times 5 \text{ cm}$; c $3 \times 5 \text{ cm}$; d $1.5 \times 3.5 \text{ cm}$; e $2.5 \times 5 \text{ cm}$; f $3 \times 8.5 \text{ cm}$; g $2 \times 2 \text{ cm}$; h $1.5 \times 3 \text{ cm}$; i $2 \times 3.5 \text{ cm}$; k $3.5 \times 4 \text{ cm}$; l $3.5 \times 4.5 \text{ cm}$. a x + 3 + x Zl.; b 2 + x Zl.; c x + 5 + x Zl.; d x + 4 + x Zl.; f x + 8 + x Zl.; h x + 3 + x Zl.; i x + 5 + x Zl.; k x + 5 + x Zl.; l x + 5 + x Zl.; Buch-Hieratisch, bei f größere, gröbere Schrift. Rubren bei c, d, e, f (?), g, 1. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: i Zl. x + 1 Spuren

Z1. x + 2:[...]bs...[...]

 $E: 1 Zl. x + 4: [\ldots] ..dr swšr..[\ldots]$

Zl. x + 5 Spuren

Fragmente mehrerer medizinischer Texte; es wird gesagt: "reiben und feinmahlen" (b, l), "am frühen Morgen" (c), "Schminke", "Akazie", "Öl" (e), "um gesund zu werden" (f), "Beutel", "Nase" (h), "zu ihm sagen: Einer, der unter dem [...-Übel leidet]" (k), "an die Augen zu geben", "um die Hitze zu vertreiben" (l).

268

P. 14.497 a + f + i + k, c, e, g, l

Acht Fragmente; g vom oberen Blattrand, i vom unteren Blattrand, a 2.5×8 cm; c 4×2 cm; e 3×3.5 cm; f 1.5×2.5 cm; g 3×1.5 cm; i 1.5×2.5 cm; k 3.5×2.5 cm; l 2×4.5 cm, a x + 9 + x Zl.; c x + 3 + x Zl.; e x + 4 + x Zl.; f x + 4 + x Zl.; g 1 + x Zl.; i x + 2 Zl.; k x + 3 + x Zl.; l x + 4 + x Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

 $A: g: [\dots] \check{s} n d. t [\dots]$ $E: l: [\dots = f] pw k. t n [\dots]$

Bruchstücke von mindestens vier medizinischen Papyri¹ mit Anwendung von "Honig" (e), "Akazien" (g).

1 Photo des Verso fehlt.

269¹

P. 14.497 b, d, h, m

Vier Fragmente; b stark verwittert, d vom oberen Blattrand, m vom unteren Blattrand. b 3.5×7.5 cm; d 2.5×3.5 cm; h 1.5×2.5 cm; m 1×3.5 cm. b x + 7 + x Zl.; d 1 + x Zl.; h x + 2 + x Zl.; m x + 3 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: d: $[\ldots]$ rsj $m \ldots [\ldots]$

Bruchstücke von mehreren religiösen Texten; erwähnt wird "Freude" (d).

1 Photo des Verso fehlt.

270

P. 14.498 $a + b + c + d + g^{1}$, e, f, h-r

17 Fragmente; a-f vom oberen Blattrand, g vom unteren Blattrand, a 5×3 cm; b 1.5×5 cm; c 2×6.5 cm; d 3×6 cm; e 1×4 cm; f 1×2.5 cm; g 2×5.5 cm; h 4.5×3 cm; k 1.5×1.5 cm; f 1×1 cm; m 1.5×3 cm; n 1.5×3 cm; q 2.5×2 cm; r 1×3 cm, a 2 + x Zl.; b 5 + x Zl.; c 4 + x Zl.; d 5 + x Zl.; e Recto: 2 + x Zl.; Verso Zeichenspuren; f Recto: 1 + x Zl.; Verso Zeichenspuren; g x + 4 Zl.; h x + 3 + x Zl.; k x + 2 + x Zl.; l x + 1 + x Zl.; m x + 3 + x Zl.; n x + 4 + x Zl.; q x + 2 + x Zl.; g x + 2 + x Zl. Buch-Hieratisch, bei q besonders feine Schrift. Rubren bei c, d, g, m, q; Kolumnentrenner und als Rahmen Doppellinie bei a x + 5 + x d x + 6 + x Zl. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: a: [... r]n.w = sn in.w[...] E: g Zl. x + 3: [...] tp = f hn'[...] Zl. x + 4 Spuren

Die Bruchstücke a + b + c + d + g, e, f, h-l, n-r wohl von mehreren religiösen Texten; es heißt: "den Namen von [...] wissen", "Kinder" (d). – Bruchstück m stammt aus einem medizinischen Text; man liest "kochen, einwickeln".

¹ Zusammengehörige, nicht aneinanderstoßende Fragmente.

271 P. 14.499

Oben und unten bestoßenes Papyrusblatt. 10.5×10 cm. 10×9.5 cm. Recto 1 Kol. 9 Zl. waagrecht. Palimpsest: Geschäftskursive oder schon Abnormal Hieratic. Unter dem Text Vignette in Strichzeichnung; auf dem Verso in der Mitte zwei schwarz ausgefüllte Hieroglyphen. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

Totenpapyrus¹ mit Skizze der Totenbuch-Vignette 17; genannt ist der Personenname 'nh-n=f-Pth (Zl. 7); es heißt "um zu verhindern, daß . . . hinabgeht". Verso: Wd^3 .t-Auge und Skarabäus.

¹ Mit den bei Lexa, La magie dans l'Égypte antique III, Tf. 46 f. abgebildeten amulettes écrites und den bei Edwards, Oracular Amuletic Decrees of the Late New Kingdom behandelten Texten besteht keinerlei Ähnlichkeit.

272 P. 14.500 a

Fragment. x + 1 + x Seliden. 4.3×6.5 cm. Recto: x + 7 + x Zl.; vertikal gewendet: Verso: x + 6 + x Zl. Buch-Hieratisch, Recto sehr zügige Schrift¹ mit großem Zeilenabstand. Verso größere Schrift, die der Takelothis-Schrift² ähnelt. Recto Rubren. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

A: ZI. x + 1 Spuren ZI. x + 2: [...] = f[..] . s m ir.t = f w'(t) ir[...] E: ZI. x + 6: [... = f] f'r . . [...]

Bruchstück eines medizinischen Textes, der von "seinem einen Auge" und von der "Verletzung seiner beiden Augen" (Recto), sowie von "Natronkügelchen" (Verso) handelt.

¹ Handschrift wohl dieselbe wie bei Nr. 222 (P. 14.458 a).

273

P. 14.500 b, c, g, i, k, !

Sechs Fragmente. b 1.5×3 cm; c 1×3 cm; i 1×1.5 cm; k 1×1.5 cm; l 1×1.5 cm. Recto: b x + 4 + x ZL; c x + 3 + x ZL; i x + 1 + x ZL; k x + 1 + x ZL; l x + 1 + x ZL; Verso Schriftspuren bei k, l. Buch-Hieratisch, c, g in etwas größerer Schrift. Rubren bei b, c, g. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

Bruchstücke medizinischen Inhalts, worin eine Maßeinheit "Wasser" als Bestandteil des Rezepts genannt ist (b).

274

P. 14.500 d + e + f + h

Vier zusammengehörende, nicht aneinanderstoßende Fragmente. d 1.5×2 cm; e 2×2 cm; f 2×3 cm; h 3.5×2 cm. Recto: d x + 3 + x Zl.; e x + 3 + x Zl.; f x + 4 + x Zl.; h x + 1 + x Zl.; horizontal gewendet; Verso: d x + 3 + x Zl.; e x + 2 + x Zl.; f x + 3 + x Zl.; h x + 3 + x Zl. Recto: Buch-Hieratisch: Verso: Buch-Hieratisch und sorgfältiges Demotisch. [Ptolemäerzeit / 4.-1. Jahrh. v. Chr.].

 $A: e[\ldots] \mathcal{B}\mathcal{B} \ldots [\ldots]$

 $E: d[\ldots] m-ht b[\ldots]$

Recto: Religiöser Text; Verso: Hieratisch *fibfib* "niedertreten" (e), Demotisch "127" (d), "er kennt sie (Plural)", "das Tor, worin [...]" (h).

P. 15.339

s. u. Nr. 290.

275

P. 15,565

Fragment. 3.5×4.5 cm. x + 6 + x Zl. Buch-Hieroglyphen, gemischt mit einzelnen Zeichen Buch-Hieratisch. Linierung. [Römerzeit / 1.–3. Jahrh. n. Chr.].

A: Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: [...] w nb ntr.w Sbk ... [...]

E: Zl. x + 5: [...] $\check{S}m^c$.w $\check{s}w.tj = k im t^{2}[...]$

Zl. x + 6 Spuren

Bruchstück eines religiösen Textes, der "die Weiße und die Rote Krone", sowie "Oberägypten" und "deine beiden Federn" erwähnt.

² Vgl. oben Nr. 14.

¹ Der Schreiber scheint die Zeichenfolge von einem älteren Hieroglyphentext auf Stein kopiert zu haben, verwendet aber für Sitz, Hand, Oberägypten, Eule die hieratischen Zeichen.

276 P. 15.749

Papyrusblatt, aus einer mit einem Tonsiegel verschlossenen Papyrusrolle gewonnen. Rolle 3,3 × 2 cm; Blatt 10,5 × 22 cm. 1 Selis. Recto: 13 Zl. waagrecht, oben Palimpsest-Spuren, Tonsiegel unbeschriftet. Hieratisch. Unter dem Text eine magische Zeichnung in Strichzeichnung. [Ausgehende Ramessidenzeit / um 1200 v. Chr.]. Ankauf 1967, früher Sammlung Dr. h. c. Hugo Ibscher.

A: $md3.t \, n.t \, srf(.t) \, ntj \, m$ '. $t \, nb(.t) \, n$

E: prim = fhnwj.t hr snb.tw = frhjhj

Publ.: Luft, Ein Amulett gegen Ausschlag (srf.t), in Festschrift Ägyptisches Museum Berlin, 1974, 173–179, 3 Abb., Tf. 24.

Amulett der Frau T3-nfr.t1 gegen Ausschlag, das am Hals getragen werden soll (gemäß Zl. 13). Im oberen Register der Zeichnung sieben Götter und zwei wd?.t-Augen, im unteren Register Speerung des Nilpferds, Krokodil, auf dem Rücken liegend, und zwei Uräen.

¹ In Z. 11 ist T²-ms.t-nfrt.t) vielleicht als fehlerhafte Angabe der Mutter zu lesen: T³{nfr.t} ms.t [n T²-]nfr.t, d. h. "T³-nfr.t, geboren von der T³-nfr.t*.

P. 15.754 + 15.755 + 15.756

s. u. Nr. 291.

P. 15.757 ff.

s. u. Nr. 292 ff.

277

P. 15.780 a + b + c + d

Heller, feiner, von Würmern stark beschädigter, sehr zerfetzter Papyrus. Vier zusammengehörende Fragmente vom unteren Blattrand. x + 4 (?) + x Seliden. a 7×11 cm; b 23.5×12 cm; c 28×12 cm; d 3×8 cm. Recto: x + 5 (?) + x Kol.; vertikal gewendet; Verso: Spuren von x + 5 (?) + x schmalen Kol. Recto: x + 4 Zl.; Verso: x + 4 Zl.; Verso:

A a: $d^3[\ldots]$

E a: r is.t r ptrj[...]

Recto: Religiöser Text mit Nennung von "Nun", "Re-Harachte", "Haus des Kampfes (?)"; Verso: Personenlisten.

278 P. 15.784, a, b

Zwei nicht zusammengehörende Fragmente¹. a 26×5 cm; b 12×5 cm. a x + 3 Zl. waagrecht. a Buch-Hieratisch, in ausgewogener großer Schrift. b Strichzeichnungen. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

A: a: ip.tit idw3.ti Nwn intr.w ipn.w mj <math>n = j sdm dd ...

E: a: msn...mj swd3 R' m h.t n imnw 'nh m nh3j(?)...

Zu b vgl. Brunner-Traut, Die altägyptischen Scherbenbilder

a Bruchstück eines religiösen Textes; es heißt: "Die große Nw.t, die diese Götter geboren hat", die ... geleiten"; "wie Re im Leib des ... geheilt worden ist und ... lebt". b: Nach Art der Tierfabeln treibt eine Maus (mit menschlichem Oberkörper) einen Ochsen, zwischen dessen Hörnern ein Mäusekind sitzt.

¹ Zwischen a und b zwei kleine, unbeschriftete Papyrusstückehen, die wohl kaum zu b gehören.

279 P. 15.785

Fragment vom unteren Rand. 3.5×5 cm. Recto senkrechte Fasern. x + 5 Zl. waagrecht. Buch-Hieratisch. Li. unten Vignette. [Römerzeit / I. Jahrh. v. Chr. – 3. Jahrh. n. Chr.].

A: Zl. x + 1 Spuren

Zl. x + 2: $(s\underline{p}) - n = j$ Skr hr tmm = f swsr-n = j wrr.t m 3.t = s sms - n = j ith sms - n = j ith (m) imj.w-h3.t, ink w^c im = sn iw ir - n = j sn.nw n 'Is.t

E: T3-Mn ms.t n T3-hj-bj3 m3'(.t)-hrw dnj swh.t3bd

Totenpapyrus für die T3-Mn, geboren von (der) T3-hj-bj3: Totenbuch Spruch 100 mit Vignette.

280¹ P. 3.207

Inv. 7 Nr. 10672

Fragment, auf Karton aufgezogen. 8.5×22.5 cm; x + 2 + x Kol. Kleines korrektes Buch-Hieratisch; Rubren. Religiöser Text, inhaltlich vielleicht mit Nr. 117 (P. 13.242) vergleichbar (?).

281 P. 8.355

Kräftiger, nachgedunkelter Papyrus. 50.5×19 cm. x + 4 + x Kol. 15–16 Zl. Buch-Hieroglyphen. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]

Ritual um einen Gott, worin der König als "dein Sohn Pharao" erwähnt wird.

282 P. 10.471^t

Hieroglyphen. [19. Dynastie / nach 1300 v. Chr.].

Vgl. Luft, in ZÄS 104, 1977, 72

Totenpapyrus für Hr-nfr: Totenbuch

P. 10.484 A + B + P. 14.483

Mehrere Fragmente (Lagen) eines langen Textes, der stark von Würmern beschädigt ist. Tf. A $9 + 8.5 + 42 \times 15$ cm; Tf. B 43×15 cm; x + 5 + x breite Kol. 12 Zl. Hieratisch. Rubren. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr. oder später].

Medizinischer Text zur Behandlung "des Auges"; es wird mehrfach "Honig" erwähnt.

284 P. 10.493 a

Fragment, auf Karton aufgezogen. 17 \times 17 cm. Reste der Beischrift in Hieroglyphen; Bild farbig, mit schematisch gezeichnetem Baldachin.

Totenpapyrus für [...]: Totenbuch Spruch [...], 125 Ausschnitt des Bildes, [...].

Photo fehlt.

² Als Bleistiftnotiz auf dem Karton.

¹ Aus dem Inv.-Buch liegen uns keinerlei Notizen vor; Angaben nur nach Luft.

¹ Auch Nr. 290 (P. 15.339 A + B) gehört wohl hierher.

Kat. Nr. 285 – 291 P. 10.493 b / P. 15.689

285 P. 10.493 b

Fragment. 8 × 12 cm; von re. nach li.: x + 7 Zl. senkrecht. Feine Hieroglyphen; Rubren; Vignette; oben als Rahmen für die Überschrift je eine Linie; senkr. Linie als Zl.-Trenner.

Totenpapyrus für [...]: Totenbuch.

286 P. 14.376

Heller, fahlgelber Papyrus. Vier zusammengehörende Fragmente. x + 4 + x Kol. x + 12 Zl. Buch-Hieratisch; Doppellinie als Kol.-Trenner und als unterer Rahmen.

Totenpapyrus für [...] Rnp.t-nfr.t; Bruchstücke aus dem Totenbuch Nr. 74 (P. 3.149).

287 P. 14.379

Fragment. 31×15 cm. x + 3 + x Kol. Unter Kol. I und II 7 durchlaufende Zl. Buch-Hieratisch¹. Rubren; rote Linierung und rote Kol.-Trenner.

Religiöser Text, in dem Sokar-Osiris, Gottesopfer, Horusauge und mehrfach "Königsopfer" vorkommt².

¹Vgl. oben die Schrift bei Nr. 107 (P. 10.472).

288 P. 14.454

Viele kleine zusammengehörende Fragmente. Senkr. Zl. Große Totenbuch-Hieroglyphen. Rubren. Eine Linie als Zl.-Trenner.

Totenpapyrus für den [...] des 'Imn namens 'Imn[-...]: Totenbuch.

289 P. 14.489

Dunkelbrauner Papyrus. Zwei Fragmente. a 4 + x Zl.-Anfänge; b l Zl. senkr. (?). Grobes Buch-Hieratisch. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.]

Religiöse Bruchstücke.

290 P. 15.339 A a-f + B a-f

Stark nachgedunkelter und durch Wurmfraß beschädigter Papyrus. Zwölf Fragmente, im ganzen zehn Faltungen (Lagen), aus der mittleren Höhe einer langen Rolle. Je 5×13 cm. Kol.-Beginn bei Ae, Kol.-Ende bei Ba; Ende des Textes wohl Verso Bd und e. x + 10 + x Zl. Hieratisch. Rubren. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.].

Medizinischer Papyrus, der u. a. zur Behandlung des Auges Anweisungen bringt; vgl. oben Nr. 283 (P. 10.484 + 14.483).

291 P. 15.689

Fragment. 45×30 cm. Vignette am oberen Rand. [Spätzeit / nach 700 v. Chr.] Totenpapyrus für [...], geboren von der \mathcal{B} -sr.t-[...]: Totenbuch.

² Vgl. etwa oben Nr. 42 (P. 3.057) oder Nr. 117 (P. 13.242).

P. 15.754 + 15.755 + 15.756

Viele Fragmente. Sattes Rot bei den Malereien.

Totenpapyrus für [...]: Totenbuch Spruch [..., 125] mit Bild (Fries erhalten), [...].

293

P. 15.757

Fahler, kräftiger Papyrus; Fragment. 11×28 cm. x + 2 + x Kol. x + 10 + 12 Zl. Linierung, feine Linien als Kol.-Trenner. Buch-Hieratisch. [Römerzeit / l. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

Theologisches Bruchstück; es heißt: W3d.t-Gau, Hr und hkr.tw=f.

P. 15.7581

s. o. Nr. 119, 124.

Juni 1985: Die Fragmente von Nr. 119 und 124 sind neu verglast:

Das Original	P. 15.758 a	ist katalogisiert als Nr. 124 g (P. 14.380 g).
Das Original	P. 15.758 b	ist katalogisiert als Nr. 124 m (P. 14.380 m).
Das Original	P. 15.758 c	ist katalogisiert als Nr. 124 k (P. 14.380 k).
Das Original	P. 15.758 e + f + g	ist katalogisiert als Nr. 119 b (P. 14.374 b).
Das Original	P. 15.758 h	ist katalogisiert als Nr. 119 d (P. 14.374 d).
Das Original	P. 15.758 i	ist katalogisiert als Nr. 124 f (P. 14.380 f).
Das Original	P. 15.758 k	ist katalogisiert als Nr. 124 o (P. 14.380 o).
Das Original	P. 15.7581	ist katalogisiert als Nr. 1241 (P. 14.3801).

294

P. 15.759

Heller, kräftiger Papyrus. Sieben Fragmente; d, e vom oberen Rand. a 3×14 cm; b 2.5×8.5 cm; d 10×16 cm; e 3.5×12.5 cm; f 8.5×11 cm; g 13×11 cm. a-f schöne Buch-Hieroglyphen, bei d, e mit Hieratisch gemischt; g Hieratisch. [Spätzeit / nach 1000 v. Chr.].

Mehrere religiöse Bruchstücke; u. a. ein Verzeichnis der Götterbeinamen von Isis, Thot und Horus (d, e).

295

P. 15.761

Heller, derber Papyrus. Drei zusammengehörende Fragmente; a, c vom oberen Rand. Buch-Hieratisch. Rubren. Verspunkte (?). [Spätzeit / nach 1000 v. Chr.].

Religiöser Text; es sind genannt: Shm.t (a), Mhj.t (?), 'Iwnw, Pth (b), bnw, ib.tjw (c).

296

P. 15.762

Zweierlei Fragmente vom oberen Rand, a 13 × 18,5 cm; b 11,5 × 14 cm, a 2 Kol.; I. Kol. Zl.-Reste, II. Kol. 18 + x Zl. Sorgfältiges Buch-Hieratisch; Rubren. [Ptolemäer-Zeit / 4.–1, Jahrh. v. Chr.].

Theologische Bruchstücke; es sind genannt: "Min in seinem Fest" (a), Shm.t, Mhj.t und andere Götter (b).

297

P. 15.763

Zwei nicht zusammengehörende Fragmente; a vom oberen Rand, b vom unteren Rand, a 12×11.5 cm; b 15×11 cm; a 14 + x Zl.; b x + 13 Zl. Buch-Hieratisch; Rubren bei b. [Römerzeit / 1.–2. Jahrh. v. Chr.].

Religiöse Bruchstücke, b wohl theologischer Text; es heißt: "Was... betrifft (Rubrum)".

Kat. Nr. 298 – 304 P. 15.764 / P. 15.769

298 P. 15.764

Drei Fragmente, a vom oberen Rand; a 10 × 9 cm; c 16 × 13 cm. Sorgfältiges, zierliches Buch-Hieratisch. Rubren; Linierung; feine Linien als Kol.-Trenner. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

Religiöses Bruchstück; es heißt: "Die Köpfe der Feinde; darüber ist sein Herz froh" (c).

299 P. 15.765 a

Feiner, nachgedunkelter oder versengter Papyrus; Fragment vom oberen Rand. 15 × 10,5 cm; 8 + x Zl. Feine, zierlich geschriebene Buch-Hieroglyphen. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

Religiöser Text; es heißt: mshn.t, rd.t r itrw, hsk, ssr.w, sfj.t, $wp-r^2 = f$.

300 P. 15.765 b-e

Nachgedunkelter Papyrus. Mehrere Fragmente. $b \cdot 3 \times 6$ cm; $d + e \cdot 2 + 8 \times 14$ cm; $b \cdot x + 6 + x \cdot Zl$.; $d + e \cdot x + 12 + x \cdot Zl$. Buch-Hieroglyphen. Rubren. [Ptolemäer- oder Römerzeit / 4. Jahrh. v. Chr. – 2. Jahrh. n. Chr.].

Religiöse Bruchstücke.

301 P. 15.766

Stark abgenutzter Papyrus; Fragment vom unteren Rand. 18×17 cm; x + 2 + x Kol.; x + 9 Zl. Buch-Hieratisch. [22. Dynastie oder später / nach 1000 v. Chr.].

Religiöses Bruchstück; es heißt: $imn \, rn = f$.

302 P. 15.767

Nachgedunkelter oder versengter Papyrus. Vier Fragmente vom unteren Rand. $10 + 10.5 + 8.5 + 9.5 \times 12.5$ cm; x + 2 + x Seliden; x + 5 Zl. Buch-Hieratisch. Rubren. [Spätes Neues Reich oder später / nach 1300 v. Chr.]. Religiöser Text, vgl. oben Nr. 127 (P. 14.388).

303 P. 15.768

Stark nachgedunkelter oder versengter Papyrus. Sechs Fragmente; a, b, c vom unteren Rand. Recto x + 4 Zl.; vertikal gewendet; Verso Spurenreste einer schmalen Kol.; Recto Buch-Hieratisch; Verso kursives Geschäftshieratisch¹. [Spätes Neues Reich / nach 1300 v. Chr.]².

Recto: Religiöser Text; Verso Personenliste.

304 P. 15.769

Mehrere kleine Fragmente. Schriftreste; Reste von bunten Vignetten bei f–i. Bruchstücke verschiedener religiöser Texte.

¹ Stammen die Fragmente von derselben Rolle wie Nr. 127 (P. 14.388)?

² Gehört der dazuverglaste, vergilbte Zettel "Edfu" zu diesen Fragmenten?

P. 15.770 / P. 15.775 Kat. Nr. 305 – 306

305 P. 15.770

Fragment. 23 × 3 + 7 cm; senkrechte Fasern. Reste von hieratischer Schrift; darunter Zeichnung.

Zaubertext, der in der Mitte längs gefaltet und sehr eng zusammengerollt¹ gewesen ist. Unterhalb des Textes eine sich ringelnde, gefleckte Schlange, zwischen deren zweimal drei Schlangenhäuptern ein Gazellen- oder Ziegenkopf liegt.

¹ Vgl. die Schutzbriefe wie Nr. 103 (P. 10.462).

306 P. 15.775

Fragment¹ vom oberen Rand. 11×18.5 cm; 12 + x Zl. Totenpapyrus für [...] 'Ir.t-Hr-r=w.

¹ Daneben noch vier weitere Fragmente.

194°60° 20129 2012 34 24 21 2013 38 []] A [] - A [] - O [] ET A O [] [E WALLE IN

高水品P面的真白水品的品本品中们一名。15

90~91000 Hm 1 E 8



- - AOL MIONACIONAL A 19

 AOL MIONACIONAL A 19

 MARIE MARI

 - Balland Am Por A and a find a
 - # [a] [a
 - " LIP APP A A 22
- Il Mader Times of the state of

```
A 25
```

And And Allen Allen Wassign E

1111 @ 0 1 1 9 1 1 A E

[] h = 15 & 10 = 10 A = 1 & 28

E - 0119 A & - E

" | Ω | [] A 33

À ↓ [] A 35

=111662x124546121 A 36

=18631= 0 = 37

OTHER STANDED A 38

AOATION A 40

AOATION A 40

A 40

A APPLANA

B A APPLANA

- A 41
- - ACMADE STORMANDE STANDED STAND
 - | 本の日本の上名。下] A 43

62 46 E TAR TOP TO THE TAR OF 1. 10 10 d of the | Jan 10 d of the figure # ⊕ q Wolf - ST - A 69 ~ & & + 1 - & oh 1 & 1 [10210] 101

TO TA SER A SOO ME SO A 71

→ □ □ □ □ □ □ □ E 72

MAA 2 -0 - 10 E

84 E 00 D A Q D & 2 P S

93 A RESERVE THE PROPERTY OF T

[](A) = [] E [] = 0 + 10 A 95

[] FACIPACIONA[] A 98

像则在中级是对一种是是是是是

[ha] # [9] A 103

上面当日本山上黑二 邓温业和9系式门二十分 E11-311991-221792=3 8110212 And -088 [] _22[] 22 = NS _ LIQI ... [] A 107 []和日二日[]二百]十四世是二日祖 LO EST OF ENDINE DONE TO A 110 A OL S AR & A A HI 110 112 113 0)-44 15 5 10 00 - 2010 100 100 pt 100 0 - 200 0 100 100 100 SHAM (0 30 60 = 5 × FF)

Kat. Nr. 115 – 124 P. 10.482 / P. 14.380

```
| | | A 125
                                                                                                                                                                                                                                                   ~ [ ] = [ ] = [ ] E
                                                                                                                                                                                I A SEE SEE E
A 129
                                                                                                                              []" [ ] A 130
                                     [] HOLO9] = 28995 = PON = 908[] E
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 [ ] ... [ ] E 131
[ ] ~ A = 9 [ ] A 133
                                                                                                                                                                                                          \left[\begin{array}{c} \Lambda \\ \Lambda \\ \end{array}\right] \left[\begin{array}{c} \Lambda \\ \end{array}\right] 
                                                                                                                                                                                                                                   1 9 1 A 134
 9 5 - 9 6 - 9 6 E
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              € £ 90 } ~ 9 \ ] A 135
```

Kat. Nr. 136 – 148

P. 14.395 / P. 14.404 a

```
10= 100 = 0 = 11 = 2 A I I A 136
        一一一一个人又上一一一
TO ME
                ] 9 1° | A 137
           A 138
16 A ... | E
             A 139
        [ ]-A9=4=65=[ ]
=1214=170
                 | | ★ | 2 · · | | A 141
一一一一一
                A 142
               | ★ = - | A 143
          × × × 9 |
              A 144
               A 145
     [ ] A [ ] L | 2 - · · [ ] A 146
[ ] - 1 - 2 - [ ] =
         [ # 00 LIE A W THE - 0 = ] A 147
           - - - - - - - - | E
                  A 148
```

[]\[\] \(\)	44[]	66k-{]	e [] > p	L
[]-66	***	[]	A . [] T	Titel 151
			10 m []	
	~4-9[Е	[]	⊋□ A 155
[] & §	==4.99			
		[]	~ [] ~ ~ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	Z ~~~ [] *
[]%04	[] *		W[]=im24	# === [] A 157
160 A	159 A	158 A	153 E A	152 A A
Ph	0 0		A Pr	<u>lad</u>
	D	1	#	PL
4	2000	2	200	
E		_		E C
A	1	E .	-	¥ \
1119 Ma	2	A		
E				Po Po
	4			

```
1 0 2 6 1 A 0 A 3 0 P = 6 1 A 176
               | | & 0 | | E | | E
A X 9 A ~ [a] E
                [ ] * [ ] 6 90 O ] A 177
            [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ E
        [] 20 20 20 [] E
[] -- A -- -- ] E
           [ ] ~ [ ] A 180
| | | | A 182
A 183
[ ] E
                 [ ] $\delta 9\} \mathrew{\mathrew{Z}} \big| \text{A 184}
[ ] A D D ] E
                  9 A 185
A 186
E POPULATION DE
                A 187
[ ], G .... [ ] E
                  A 188
E DO DE
                 A 189
```

Kat. Nr. 206 – 219

```
[ ]--- | Q & --- | E
                   [ ]($ ] A 206
[ ] [ ] E
                  A 207
A 8 □ | E
                   9Д А 208
[] S & [] E [] E [] A 209
E 211
             1 pl x of mm of 90 A 212
          A * xm [ ] " A * xm [ ] E
219
           ] -: W ] - (0) - 4 - E
    [ ] F
               [ ] [ A 215
               A 216
               E ... $\frac{1}{2} \]
              [ ] all A ~ 2 & 0 mm [ ] A 217
                  []AIRM ] E
              A 218
```

```
221
      E [] A 222
             ☐ ☐ ☐ A 223
          [] 18 R. S = 19. T. [] E
      A 226
      []4 [A 4 ] E [] A 227
A 228
[ ] E
         [] A 229
[ ] E [ ] S II _ | A 230
∫ \Y E
            1 1 A 231
           [ ] A 232
[ ] X ..... X ..... ] E
        [ ] DAX LORD A 233
          E ST ST ST E
               [ 9] □ A 234
         A 235
[ ]2HADA[]E
```

```
A 236
 [ ] 000 88 [ ] E
 ☐ ☐ A 237
 [ ] A 240
                                                                                                                                                                                                    A 241
                                                                                                                                                      [ ] \( \text{\text{$ \text{$ \exittrighta \text{$ \text{$ \text{$ \text{$ \text{$ \text{$ \tex
                                                                                                                                                                                                                                            [ ] d □ [ ] A 243
[ ]# \( \sqrt{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tint{\text{\text{\tint{\text{\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\tin}\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\ti}\}\\ \tint{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\text{\texi}}\\ \tint{\text{\text{\tin}\text{\text{\texi}\text{\text{\text{\ti}\text{\text{\text{\text{\text{\texi}\xi}\tint{\text{\texi}\tin}\tint{\text{\texi}\text{\text{\ti}\}\tint{\text{\ti}\tinttitex{\
[ ] = $ 9 $ $ R = [ ] A 245
                                                                                                                                           [ 910 A A C = 0 = 0 ] E
[ ] R 2 E
                                                                                                                                                                                                                                                                                 A 246
[ ] A 247
 [ ] p[ ] A 248
[ ] @ A [ ] E
                                                                                                                                                                                                                                                                          [ ] 9 @ ] A 249
[] ~ L
                                                                                                                                                                                                                                                                                           [ ] | 9 [ [ ] A 251
```

255 A			
[]]	Α	252
]	E	
]	A	253
[] R -20+M]	A	254
7.4(-7)/]	E	
]	A	256
[] = 1 J 2 1 1 8 f]	A	257
]	E	
\$ Z[] E]	A	258
]	A	259
[]=R_[] = []=R2+==[]	Α	260
[]]][[]]]	A	261
[] [] - RIF]	A	262
[]~21 [] = []=11 []=11]	A	263
[] ufola [] = [] 21fabri = 10f]	A	264
[]= 4 7 7 7 []= 4 7 7 7 []]	A	265
[]ared] = []:1111[]	Α	266
]	Α	267

```
[ ] A 268
[ ] ∑2□ ] E
              1 200 A 270
[ ] E
            A 272
[ ].... E
                [ ] A 273
               [ ] A 274
[]Lãod[]E
maria A 276
     900-300 L. 1801 X 190 - 20 - 20 - 20 E
A 277
M S-AVE
  · MA THE THE ARO - A DOUBLE AND
     05 = 0 A 279
     Attoning - AAIt more the salar
      PLASINAPPORNITURA PAR E
```

VERZEICHNIS DER SIGNATUREN

KatNr	. = P.	KatNı	r. = P.	KatNi	. = P.
1	3001	37	3051	72	3147
2	3002	38	3052	73	3148
3	3003		3053 s. Nr. 14	74	3149
4	3004	39	3054	75	3150
5	3005	40	3055	76	3151
6	3006	41	3056	77	3152
7	3007	42	3057	78	3153
8	3008	43	3058	79	3154
9	3009	44	3059	80	3155
10	3010	45	3060	81	3156
11	3011	46	3062	82	3157
12	3012	47	3064	83	3158
13	3013	48	3068	84	3159
14	3014 + 3053	49	3069	85	3160
15	3015	50	3071	86	3161
16	3016	51	3072	87	3162
17	3017	52	3073	88	3163
18	3018	53	3074	89	3164
19	3026	54	3120	90	3165
20	3027	55	3121		3207 s. Nr. 280
21	3028	56	3122	91	3208
22	3030	57	3123	92	3214
23	3031	58	3124	93	5509
24	3032	59	3125	94	7518
25	3034	60	3126	95	7519
26	3035	61	3127	96	7809
27	3037	62	3128	97	7810
28	3039	63	3129		8355 s. Nr. 281
29	3041	64	3130	98	8522
30	3042	65	3131	99	10099
31	3044	66	3132	100	10101
32	3045	67	3133	101	10451
33	3046	68	3134	102	10461
34	3048	69	3135	103	10462
35	3049	70	3136	104	10465
36	3050	71	3143	105	10466

KatNr.	= P.	KatNr	c. = P.	KatNi	r. = P.
106	10467	151	14405 e	195	14437 f, g, m-o
	10471 s. Nr. 282	152	14406 a, g	196	14438 b-f
07	10472	153	14406 b + c + d +	197	14438 g-m
08	10475		e, f, h-m	198	14439
09	10476	154	14407 a, c-h	199	14440
.10	10477	155	14407 b	200	14441 a + b, c-i
11	10478	156	14408 a	201	14442
12	10479	157	14408 b_i	202	14443 a, b, d, g, t
113	10480	158	14410	203	14443 c
14	10481	159	14411 a–k	204	14443 e, f
15	10482		+ 14412 a, c-p	205	14444
16	10483	160	14412 b	206	14445
	10484 s. Nr. 283	161	14413 a + g, b	207	14446
	10493 a.s. Nr. 284	162	14413 c, d, e, f + l +	208	14447
-	10493 b s. Nr. 285		m, h + n, i, k, o, p, q	209	14448 a + c, b
17	13242	163	14414 a–d, f, i	210	14449
.18	13590	164	14414 e, h	211	14450 a
.19	14374, 15758	165	14414 g	212	14450 b, c
120	14375	166	14415	213	14451 a, d, e, h-l
	14376 s. Nr. 286	167	14416 a, c-k	214	14451 b, c, f, g
121	14377	168	14416 b	215	14452 a + g
22	14378 a, b, c	169	14418 + 14419	216	14452 b + c + f
23	14378 d	170	14420 a, b, d, e, f, g	217	14452 d, e
	14379 s. Nr. 287		+ h, k	218	14453 a + b
24	14380, 15758	171	14420 c	219	14453 c, d
.25	14381	172	14420 i	220	14453 e, f
26	14387	173	14421		14454 s. Nr. 288
127	14388	174	14422	221	14455 + 14456
128	14389	175	14423		14457
29	14390	176	14425 a + f, b, c, d	222	14458 a
130	14391		+ m, e, g, k, l	223	14458 b
131	14392	177	14425 h + i	224	14459
132	14393 a	178	14427	225	14460 a
133	14393 b-h	179	14428	226	14460 b−d
134	14394 a-h	180	14429	227	14461
135	14394 i	181	14430 a + e + n + o	228	14462 a + c, b
136	14395	182	14430 b, f, l, q	229	14463
137	14396	183	14430 c, h, i, m + p	230	14464 a, c, d, e
138	14398	184	14430 d + g + r + s	231	1 4464 b
139	14399	185	14430 k + t	232	14465
140	14402 a + e	186	14431	233	14466
141	14402 b	187	14434 a, c, e-l, t, w,	234	14467
142	14402 c, d, g-l		aa-ac	235	14468
143	14402 f, m	188	14434 b, d, m-s, u, v,	236	14469 a, d–h
144	14403 a, b, d, e, g		x, y, z, ad, ae	237	14 4 69 b, c
145	14403 c	189	14435 a-d, f-v	238	14470
146	14403 f	190	14435 e, l	239	14471
147	14403 h + i	191	14436	240	14472
148	14404 a	192	14437 a, l	241	14473
149	14404 b	193	14437 b, e, h, i, k, p	242	14474 a + b
150	14405 a-d, f-r	194	14437 c + d	243	14474 c

KatNı	r. = P.	KatNi	r. = P.	KatNi	r. = P.
244	14475	266	14495 d, e, g, i, k	284	10493 a
245	14476 a	267	14496	285	10493 b
246	14476 b, c	268	14497 a, c, e, f, g, i,	286	14376
247	14477		k, 1	287	14379
248	14478 a, b, c, e-h,	269	14497 b, d, h, m	288	14454
	m, n	270	14498	289	14489
249	14478 d, g, i, k, l	271	14499	290	15339
250	14479 a-h, l, m	272	14500 a	291	15689
251	14479 i, k	273	14500 b, c, g, i, k, l	292	15754 + 15755
252	14480 a, b, c	274	14500 d, e, f, h		+ 15756
253	14480 d		15339 s. Nr. 290	293	15757
254	14481	275	15565	294	15759
255	14482		15689 s. Nr. 291	295	15761
256	14484	276	15749	296	15762
257	14486		15754 + 15755	297	15763
258	14487 a-e		+ 15756 s. Nr. 292	298	15764
259	14488 a + b, c, d		15757 ff s. Nr. 293 ff.	299	15765 a
	14489 s. Nr. 289	277	15780	300	15765 b-e
260	14490	278	15784	301	15766
261	14491	279	15785	302	15767
262	14493 a, b, c, e, g, h	280	3207	303	15768
263	14493 d, f, i	281	8355	304	15769
264	14494	282	10471	305	15770
265	14495 a, b, c, f, h	283	10484 + 14483	306	15775

KONKORDANZEN

SAMMLUNG PASSALACQUA

(Zusammenstellung nach dem Inv.-Buch und nach dem Catalogue raisonne et historique des Antiquites decouvertes en Egypte, par J. Passalacqua, Paris 1826)

Cat.rais.		K	atNr.	Cat.rais.		K	atNr.	Cat.rais.	KatNr.
1425	=	P. 3008	8	1431	=	P. 3031	23	$1442 a^1 = P.303$	35 26
1426	=	P. 3159	84	1432	=	P. 3034	25	1442 b, c = P. 303	37 27
1427	=	P. 3158	83	1433	_	P. 3034	25	1443 – 1450 (sic!)	
1428	_	P. 3129	63	1436	=	P. 3007	7	= P.30	60 45
1429	=	P. 3032	24	1437	=	P. 3059	44	1450(sic!) = P.31	36 70
1430	=	P. 3032	24	1439	_	P. 3120	54		

¹ Gemäß der Tintenaufschrift auf Original.

SAMMLUNG MINUTOLI

(Zusammenstellung nach dem GY-Inventar von Passalacqua, nach dem Inv.-Buch und nach Luft)

Minutoli KatNr.	GY 17 = P.3156 81	GY 34 Fragment,
GY 1 = P.3147 72	GY 18 = P.3157 82	nicht mehr identifizierbar
GY 2 = P.3127 61	GY 19 = P.3123 57	GY 35 = P.3011 - 11
GY 3 = P.3128 62	GY 20 = P.3122 56	GY 36 = P.3124 58
GY 4 = P.3152 77	GY 21 = P.3149 74	GY 37 = P.3150 75
GY 5 = P.3148 73	$GY 22^3 = P.3054 39$	GY 39 = P.3068 48
GY 6 = P.3153 78	$GY 23 = P. 3039^{3.4} 28$	GY 40 = P.3069 49
GY 7 = P.3126 60	GY 24 = P.3028 21	$GY 41^3 = P.3041 29$
GY 8 = P.3006 6	GY 25 = P.3151 76	GY 42 Fragment,
GY 9 = P.3005 5	GY 26 = P.3155 80	nicht mehr identifizierbar
GY 10 = P.3143 71	$GY 27 = P.3046^2 33$	GY 43 Leinen,
GY 11 = P.3125 59	GY 28 = P.3121 55	nicht mehr identifizierbar
GY 12 = P.3001 1	$GY 29^3 = P.3009 9$	GY 44 Leinen,
GY 13 = P.3130 64	$GY 30^4 = P.3010 10$	nicht mehr identifizierbar
$GY 14 = P.3004^{1} 4$	$GY 31^5 = P.3044 - 31$	Erwerb im Jahr 1861:
GY 15 = P.3154 79	GY 32 = P.3045 32	P. 3026 19
GY 16 = P.3003 3	GY 33 siehe GY 35 11	

¹ nach Luft "Slg. Minutoli", nach Inv.-Buch "Herkunft?"

SAMMLUNG LEPSIUS

Lepsius		KatNr.	InvNr.	Nr. XI	16	P. 3016
Nr.	I	34	P. 3048	Nr. XII	17	P. 3017
Nr.	H	35	P. 3049	Nr. XIII	18	P. 3018
Nr.	Ш	36	P. 3050	Nr. XIV ²	94	P. 7518
Nr.	IV	37	P. 3051		95	P. 7519
Nr.	V	38	P. 3052	Nr. XXXIII	92	P. 3214
Nr.	VI	14	P. 3053	Nachlaß		
Nr.	VII	40	P. 3055	Lepsius	30	P. 3042
Nr.	VIII	41	P. 3056	•	46	P. 3062
Nr.	ΙX	14	P. 3014 ¹			
		15	P. 3015			

¹ Nach Luft ist (gegen das Inv.-Buch) P. 3014 als Lepsius Nr. X zu rechnen.

² nach Inv.-Buch "Herkunft unbekannt"

³ Nach Luft

⁴ Vermerk auf dem Papyrus

⁵ Nach Luft und v. Bergmanns Publikation

² Als Lepsius Nr. XIV sind bezeichnet P. 3019 und 7518, 7519 (nach Inventarbuch und nach Luft). – Als Lepsius Nr. XV sind bei Luft bezeichnet P. 3020, P. 3066, P. 3067.

STERN'S CATALOG

Stern's Cat.	InvNr.	KatNr.	Stern's Cat.	InvNr.	KatNr.
1	P. 3001	1	57 ^{a-c}	P. 3057	42
2a, d-Bb	P. 3002	2	58 ^{a–i}	P. 3058	43
2 ^{b, c}	P. 5509	93	59 ^a	P. 3059	44
3^{a-k}	P. 3003	3	60–72	P. 3060	45
4	P. 3004	4	73	P. 3073	52
5a-d	P. 3005	5	74	P. 3072	51
6 ^{a-b}	P. 3006	6	74	P. 3074	53
7 ^{a-f}	P. 3007	7	74 ^b	P. 3071	50
$8^{a. b} + 1453$	P. 3008	8	130	P. 3214	92
9	P. 3009	9	131 ^{a-d}	P. 3131	65
10	P. 3010	10	132	P. 3132	66
11	P. 3011	11	133	P. 3133	67
12 ^{a, b}	P. 3012	12	134^{a-1}	P. 3134	68
15 ^{a, b}	P. 30151	15	135 ^{a, b}	P. 3135	69
16	P. 3016	16	136	P. 3136	70
17 ^{a-c}	P. 30141	14	149	P. 3163	88
17	P. 3017	17		P. 3164	89
18	P. 3018	18		P. 3165	90
19	P. 7518	94	160	P. 3160	85
19	P. 7519	95	161 ^{a, b}	P. 3161	86
26 ^{a-p}	P. 3026	19	162 ^{a-b}	P. 3162	87
27 ^{a-e}	P. 3027	20	1450	P. 3149	74
28	P. 3028	21	1451	P. 3151	56
30 ^{a-e}	P. 3030	22	1452	P. 3150	75
31 ^{a-g}	P. 3031	23	$1453 + 8^{a.b}$	P. 3008	8
32	P. 3032	24	1454	P. 3123	57
33	P. 3032	24	1455	P. 3124	58
34	P. 3034	25	1456	P. 3125	59
35	P. 3034	25	1457	P. 3126	60
37 ^a	P. 3035	26	1458	P. 3127	61
37 ^{b, c}	P. 3037	27	1459	P. 3128	62
39 ^{a-q}	P. 3039	28	1460	P. 3129	63
40	P. 3069	49	1461	P. 3130	64
41	P. 3041	29	1462	P. 3143	71
42	P. 3068	48	1463	P. 3147	72
44	P. 3044	31	1464	P. 3148	73
45	P. 3045	32	1465	P. 3152	77
46 ^{a–e}	P. 3046	33	1466	P. 3153	78
48 ^{a-f}	P. 3048	34	1467	P. 3154	79
49 ^{a-h}	P. 3049	35	1468	P. 3155	80
50 ^a -e	P. 3050	36	1469	P. 3156	81
51 ^{a-c}	P. 3051	37	1470	P. 3157	82
52 ^a , b	P. 3051	38	1470	P. 3158	83
53a-f	P. 3052 P. 3053	14	1472	P. 3159	84
54 ^a -d	P. 3053 P. 3054	39	1472	P. 3120	54
55a-k	P. 3054 P. 3055	40	1477	P. 3121	55
56 ^{a–c}	P. 3033 P. 3056	41	1478	P. 3122	56
50	r. 3030	41	14/0	1.5122	50

¹ So nach dem Inv.-Buch; hingegen Luft, a.a.O., 36: "Stern's Cat.nr.13 P. 3015 Kat.Nr.15" "Stern's Cat.Nr.14 P. 3014 Kat.Nr.14".

HERRSCHER UND REGIERUNGSJAHRE

	Nr.
Amenophis III.	42 Anm.
(Hadrian)	29 Anm.
K 3-[]- R ^{ϵ}	130 Verso
Mntj-htp	128
(Pi-notem)	65
Ramses II.	23
Smtj - Usaphais (1. Dynastie)	37
Takelothis II. Jahr 14	34 Verso
Thutmosis III.	35, 42 Anm.
Regierungsjahr 13, 14, 23, 24, 26	
(ohno Vänia)	24 Varsa

(ohne König)

Regierungsjahr 34

(ohne König)

34 Verso

130 Verso

PERSONEN

(Die mit P3-/Pa-, bzw. T3-/Ta- beginnenden Personennamen sind unter P3- bzw. T3- aufgenommen.)

		KatNr.	
'Ij-m-htp	Ehemann der Mw.t,	38	Anm.
	Vater des Wsjr-wr		
'Ipj		93	
'Ipw	Mutter der M'hw	109	
'Imn-m-wj}		61	
'Imn-htp		5	
'Imn[]		288	
$^{\prime}Ir.tj-r=w$ I	Urgroßvater des Wsjr-wr		
II	Großvater des Wsjr-wr	33	
$^{\prime}Ir.tj-r=w$	Mutter des <i>P</i> 3-dj	75	
$^{\prime}Ir.t-Hr-r=w$		221, 306	
['Ir.t-]Hr-r=w		160	
'Is.t-ij(?.tj)		71	
'Is.t-wr.t	Mutter des <i>P³-dj-Hr-p³-hrd</i>	169	
'Is.t-wr.t	Mutter des <i>Dd-hr</i>	98	
'Is. t-m-3h-bj.t(?)	Mutter des $P_i^j = f - k_i^j$	89	
'Is.t-(m-)hbjj.t(?)	Mutter des <i>P3-h3rw-Hnsw</i>	85	
'n-m-s		93	
cnh.t	Ehefrau des $Mr-N(j).t$,	52	
	Mutter des Psmtk		
$^{c}nh = f - n - Mw.t$	Sohn des Ns-p3w.tj-hr-h3.t	17	
$^{c}nh = f-n-Hnsw$	Ehemann der Dd - $Mw.t$ - $iw = s$ - $^{c}nh(.tj)$,	16	
	Vater des <i>T3-bs</i>		
^c nh-f-n-Hnsw	Sohn des <i>Dd-i'h</i> und der <i>Ns-Hnsw-p3-hrd</i>	13	
$^{c}nh-n=f-Pth$		271	
'nh-Hp	Sohn des <i>P³-dj-Hr-p³-hrd</i>	46	
'rtjmjdwr3.t	Ehefrau des Hr-hj,	69	
	Mutter des Pi-ljnj hm		
Wn-nfr	Sohn der <i>T3-h'rw</i>	30	
Wn-nfr	Vater des Hr-s²-'Ist	159	
Wsjr-wr	Sohn des ' <i>Ij-m-htp</i> und der <i>Mw.t</i>	38	Anm.
Wsjr-wr	Sohn des <i>Ns-p³w.tj-t³.wj</i> und der <i>Ns-Hr</i> ,	33	
	Enkel des ${}^{2}Ir.tj-r = w II $ und der $Dj-s-{}^{2}Imn$,		
	Urenkel des ' $Ir.tj-r=w$ I		

und der Psd(.t)

Beiname der T3-rwd/Tj-n.t-Rw.tj,

Tochter der T3-h3'-3, genannt Prsjs

Tochter des Hp-mn, genannt Ns-Hr,

51

8

110

Na-di-waa-rudj(?)

N3j-n3j,

Nfr-ij-n(=j)

			
Nhm -s- $R^{\epsilon}(.t)$ - $t\beta$. wj	Mutter des <i>K³-r-ɪ̞</i> ³	81	
Nht-'Imn	Bruder oder Ehemann der Pj3	2	
Nht-pf-3bj(?)	Ehemann der Ti-dj-Bist.t, Vater der Rr.t	83	
Nħt	Vater des Dd - Mw . t - $iw = f$ - $'nh$	25	
Ns-'Imn	. ,	54	
Ns-'Imn-(nb-)nsw.t-t3.wj		78	
Ns-p}-3-sbk		10	
Ns-p3-ntr-R ^c		27	
Ns-p}-hr-'n		6	
Ns-p}-hrd	s. Ns-Hnsw-p}-hrd	Ţ.	
Ns-p}w.tj-t}.wj		56	
Ns-p}w.tj-t}.wj	Ehemann der <i>Ns-Ḥr</i>	33	
, ,	Vater des <i>Wsjr-wr</i>	2,2	
	Schwiegersohn des ${}^{\prime}Ir.tj-r = w$ und der		
	Dj-s-'Imn		
Ns-p³w.tj-t³.wj	Sohn des <i>Dhwtj-m</i> ?	12	
Ns-p3w.tj-ḥr-ḥ3.t	Vater des ' $nh = f-n-Mw$.t	17	
Ns-Mn	Ehemann der T_i^2 - h_i^2 - h_i^2	3	
	Vater der Kkw	3	
Ns-n}-[n]ht.w	rater der 1x,400	15	
Ns-Ḥr	Beiname des <i>Hp-mn</i> ,	110	
****	Ehemann der <i>Psd(.t)</i> ,	110	
	Vater der $Nfr-ij-n(=j)$		
Ns-Ḥr	Tochter des ' $Ir.tj-r = w H$ und der $Dj-s-'Imn$,	33	
11.3 1,11	Enkelin des ${}^{\prime}Ir.tj-r=w$ I_{s} and det ${}^{\prime}D_{s}$ ${}^{\prime}Imn$.	3.3	
	Ehefrau des $Ns-p3w.tj-t3.wj$,		
	Mutter des Wsjr-wr		
Ns-Hnsw	· ·	20	
143-U113W	Sohn des <i>P³-dj-ʾIn.ḥr.t,</i> Ehemann der <i>Gb.t,</i>	28	
No Haon 2 had	Vater des <i>Śm-in</i>	12	
Ns-Ḥnsw-p³-ḥrd	Var. Ns-p3-ḥrd Ehefrau des Dd-i'ḥ,	13	
D(/2)	Mutter des ' $n\underline{h} = f$ - n - $\underline{H}nsw$		A
R(?)	Manager Jacob 1	65	Anm.
Rwj-šrj	Mutter der []	103	
Rnp.t-nfr.t	Mutter des <i>H'-Ḥp</i>	74, 286	
Rr	To be a Mile CM who is the	29	
Rr.t	Tochter des <i>Nḫt-pf-lbj(?)</i> und der	83	
TY ->	Ti-dj-Bist.t	20	
Hrjw H	Sohn der rw	38	
Hrjw	Sohn des <i>Hr-s3-'1s.t</i> und der <i>Hnk.t-Mw.t</i>	31	
<i>Ӊр-тп</i> ,	genannt Ns-Hr, Ehemann der Psd(.t).	110	
TT 1 . 14	Vater der $Nfr-ij-n(=j)$		
Ḥnk.t-Mw.t	Ehefrau des <i>Ḥr-s³-'Is.t</i> ,	31	
	Mutter des <i>Hrjw</i>		
Ӊr	Ehemann der <i>Tj-n³-hb.w</i> ,	19	
	Vater des <i>Ḥr-s</i> ²-¹Is.t		
Hr	Sohn des <i>Dd-ḥr</i>	52	
<u>Ḥ</u> rj	Sohn des $P(i=j)$ - t^2w - $n(sic)$ - i^2 - Imn	55	
Ḥr-B3st.t	Mutter des <i>Pi-mr-iḥ.w</i>	100	
Ḥr-p}-ḥrd	Sohn der <i>Gm·t-Mw.t</i>	24	
Ӊr-m-3ḫ-bj.t		1	
Ḥr-nfr		282	
Ḥr-ḫj	Ehemann der 'rtjmjdwr3.t, Vater des P3-ljnj hm	69	

T3-h3rw	Mutter des Wn-nfr	30	
T³-ḫj-bj³	Ehefrau des Ns-Mn,	3	
77.1.1.2	Mutter der Kkw		
T³-hj-bj³	Mutter der T3-Mn	279	
T³-hj-bj³	Mutter der T3-Rnnwt.t	67, 68	
<i>T</i> ³ -hj-bj ³	Mutter des []	21	
T3-sr.t-'Imn	Mutter des <i>P</i> 3-Hr	76	
T3-sr.t-p-n-ij.w (Serpu)	(Ehefrau des Heraclius)	29	
	Mutter des <i>P</i> 3-Mn		
T3-sr.t-Mn	Mutter des <i>P</i> 3-hb	116	
T3-sr.t-Mn	Tochter der <i>Ta-P</i> (?)	32	
T3-sr.t-[],	Mutter des []	292	
T3-sr.t-Mn	Mutter des $P(3)$ -b-r- f	39	
T3-sr.t-Mhj.t		47	
T3-sr.t-Mhj.t	Ehefrau des P3-dj-Wsjr, Mutter des P3-dj-s-sdm	111	
T3-sr.t-Mhj.t	Tochter der <i>Ta-P(?)</i>	47	
T3- $sr(.t)$ - $(n$ - $)t(3)$ - $3h.tjI$	Mutter der $T3$ - $sr(.t)$ - $(n-)t(3)$ - $3h.tj$ II	80	
T3- $sr(.t)$ - $(n-)t(3)$ - $3h.tjII$	Tochter der $T3$ - $sr(.t)$ - $(n$ - $)t(3)$ - $3h.tjI$	80	
T3-sr.t-Hnsw	Tochter der T3-'rw	26	
T3-sr.t-Swtr(?)/ Rr	Mutter des P3-Mn	29	
T3-sr.t-Dd-hr	(Tochter des Archonten Soter und der Kleopatra,	48	
	Schwester der T3-k3-w-d3)		
T3-sd.t-Hnsw	Mutter der P3-sb.wt-Mw.t-wbh.t	23	
T3-k3-w-d3	(Tochter des Archonten Soter und der Kleopatra,	49	
	Schwester der T3-sr.t-Dd-hr)		
Т3-Тт	Tochter des P3-dj-Hr-p3-hrd	84	
	und der $Wd3-m=s$		
T3-dj-B3st.t	Ehefrau des Nht-pf-3bj(?),	83	
	Mutter der <i>Rr.t</i>		
Tj-dj-Nfr-htp	Mutter des Smj-nn	18	
Ta-P(?)	(geschrieben T3-wj-P?)	32	
	Mutter der T3-sr.t-Mn		
<i>Ta-P</i> (?)	(geschrieben <i>Tj-n.t-P</i>)	47	
	Mutter der T3-sr.t-Mhj.t		
Dj-s-'Imn	Großmutter des Wsjr-wr	33	
Dhwtj-ij	Sohn der $Mw.t-mn.t(j)$	87	
Dhwtj-m³ ^c	Vater des Ns-p3w.tj-t3.wj	12	
Dhwtj-nfr	Ehemann der <i>Bnbw</i>	66	
Dd-i ^c h	Ehemann der <i>Ns-Hnsw-p</i> 3-hrd,	13	
	Vater des ' $nh = f$ - n - H nsw		
Dd - Mw . t - $iw = f$ - c nh	Sohn des Nht	25	
Dd - $Mw.t$ - $iw = s$ - $^{c}nh(.tj)$	Ehefrau des ' $nh = f$ - n - H nsw ,	16	
m(.y)	Mutter der <i>T3-bs</i>	10	
Dd - Mhj . t - $iw = s$ - $^{c}nh(.tj)$	White del 17-03	9	
Dd-hr	Sohn der 'Is.t-wr.t	98	
Dd-hr	Vater des <i>Hr</i>	52	
Dd-Hnsw	Ehemann (?) der <i>Tj-n.t-pr-nb(?)</i> ,	11	
Du-11113W	Vater (?) des $Hnsw-ms^c$	11	
Dd - $Hnsw$ - $iw = f$ - ^{c}nh	vater (1) des misw-ms	44 A	nm.
$Dd-Hnsw-iw = j-nh$ $Dd-Hnsw-iw = s-{}^{c}nh(.tj)$		59	11111.
Du-IInsw-tw = s-nn(.tj) rw	Mutter des Hrim	38	
I W	Mutter des <i>Hrjw</i>	30	

GRIECHISCHE PERSONENNAMEN

	KatNr.
Artemidora 'rtjmjdwr3.t	69
(Heraclius)	29
(Kleopatra)	48, 49
Sensaos T3-sr.t-Dd-hr	48
Serpu T3-sr.t-p-n-ij.w	29
Soter	29, 48, 49
Tkaythi T3-k3-w-d3	49
Phaminis <i>P'-Mn</i>	29

TITEL UND BERUFE

```
irj-1.1
                                         10, 12
ihj.t
                                         19, 33, 79, 80, 110
it-ntr
                                         1, 3, 5, 6, 19, 21, 22, 33, 55, 74, 79,
3-wb.w
3 pr
                                         22
wb
                                         1, 5, 6, 11, 54
                                         10, 18
mn'.t wr.t nt hm.t-ntr
(oder hm.t-nsw.t?)
                                         109
mr hm.w-ntr
                                         69
mr sh.tjw
                                         66
mh3rw n pr 'Imn
                                         25
nbj
                                         17
hm-ntr
                                         13, 16, 19, 21, 22, 33, 52, 74, 79, 86
hnk-nwn
                                         69
hrj-ih.w
                                         173
hrj-'.t / hrj-'(.t)
                                         58, 61, 72
hrj-r(j.t)
                                         28
hrj-h3w.t
                                         1,5
hrj-ss.w
                                         1,5
hrj-hb.t
                                         65,69
s^{3} mrj = f
                                         65 Anm.
s3b (?)
                                         11
sjnw (Arzt)
                                         54
sm/stm
                                         22
sm3
                                         110, 221
SS
                                         66
ss-nsw.t
                                         2, 174
ss htp.w-ntr
                                         6
ss shn.w
                                         221
ss-d3d3.t
                                         93
sm<sup>c</sup>j.t
                                         9, 37, 59, 60, 62, 71, 82
k3w.tj(?)
                                         28
db-des Wn-nfr
                                         19
Archont
                                         29 Anm., 48, 49
Bücherschreiber
                                         52
```

STICHWORT-VERZEICHNIS

104, 162, 166, 178, 208, 244 Altkoptisch in Glossen 1, 4, 5, 7, 16, 17, 57, 58, 59, 60, 63, 64, 71, (78), 90, 101, 219 (?) Amduat 25, 44, 100 (?), 103, 276 Amulett "Bibliothekshandschrift" 42 Brieffragmente 210 (?), 306 (?) 79, 80; Kurzfassung 29, 87 "Buch vom Atmen" "Erstes Buch vom Atmen" 69 "Zweites Buch vom Atmen" 21, 22, 38 "Buch vom Durchwandeln der 31 Ewigkeit" Buch über Kronen und Szepter 107 Dekan-Liste s. Onomastikon Demotisch in Glossen 19, 96, 97, 104, 151, 162, 166, 177, 191, 200, 208, 212, 224, 226, 232, 235, 244, 256, 260 Demotisch im Kontext 31, 32, 47, 50, 86 Anm., 100, 140, 141, 143, 152, 154, 162, 163, 164, 166, 170, 178, 194, 196, 211, 224, 229, 233, 234, 235, 236, 238, 240, 253, 274 Demotischer Zettel 47 Fluch 33 Geschäftskursive 34, 35, 41, 130, 271, 277 Griechisch Recto 163, 259 180, 199 Griechisch Verso "Guide de l'autre monde" 22 Hymnen 34, 35, 36, 41, 42, 134 Hymnen o. ä. für den König Hymnen o. ä. für Sobek von Tebtynis 161, 180, 191, 197, 211, 236 "Jenseitsführer" 61, 62, 73, 77 Kalendarium für Feste (?) 240 "Klagen der Isis und Nephthys" Kopie von einer Inschrift (?) 35, 275 Lederhandschrift 65 Litaneien 42 Mumienbinden 45, 50, 51, 52, 53, 70, 91, 99, 108, 109 Mundöffnungsritual 10, 119, 121, 122, 124, 125, 137, 205, 206 Mythologische Papyri 72,78? Onomastikon 96, 97, 104, 210 Verso (?), 226, 245, 258 Onomastikon mit Dekan-Liste 151, 168, 177, 208, 212, 224, 244 Opferliste 115

42, 287 (?)

Pyramidentexte

Ritual 14, 40, 147, 262, 281

Ritual zur Balsamierung 88, 89 Ritual "Enthüllung des Geheimnisses" 27

Ritual für den König 117, 176, 187, 196, 199, 200, 202, 250, 280 (?)

Ritual für *Mntj-htp* 128 "Sargtexte" des Mittleren Reiches 113, 114, 115 "Theologisches Lehrbuch", s. a. (96), (104), 107

Onomastikon

Theologisch-astronomische (?) Texte 140, 141, 142, 155, 178

Tierfabel 278

Totenbuch 2, 3, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 18, 19, 23, 24, 26, 28, 30, 32, 33, 37, 39, 43, 45,

46, 47, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 65, 66, 67, 68, 70, 74, 75, 76, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 92, 93, 96, 98, 101, 102, 105, 106, 108, 109, 110, 111, 112, 116, 153, 158, 159, 169, 172, 173, 221, 239, 242(?), 271, 279, 280, 284, 285, 286, 288, 291, 292,

304, 306

Totenbuch, auf Vorrat gearbeitet 9 Anm. 2, 37, 67, 112, 153

"Verklärungen" 8, 42

Verso: Personenlisten 34, 130, 277, 302 Verso: Tagebuch-Einträge, 34, 117, 130

Rechnungen

Verso: Urkunden 34, 196

Verspunkte 195 Verso, 295 (?)

"Zaubersprüche für Mutter und Kind" 20

Zaubertext (?) 23, 118, 135, 305

Bruchstücke von medizinischen Texten 120 (?), 131, 139, 182, 183, 184, 186, 188, 189, 192, 193, 214, 215, 216, 217 (?),

222, 223, 230, 247, 248, 251, 263, 266, 267, 268, 270, 272, 273, 283, 290

ABKÜRZUNGEN

AbhAW Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften ÄA Ägyptologische Abhandlungen, Wiesbaden ÄgFo Ägyptologische Forschungen, Glückstadt

AfP Archiv für Papyrusforschung und verwandte Gebiete, Leipzig
ANET Pritchard, Ancient Near Eastern Texts, 2. Auflage, 1955
APAW Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften
BIFAO Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie Orientale, Le Caire
CT A. de Buck, The Egyptian Coffin Texts I-VII, Chicago 1935–1961
EAT I O. Neugebauer – R. A. Parker, Egyptian Astronomical Texts I: The early

Decans, Brown Egyptological Studies III, 1960

EAT III O. Neugebauer – R. A. Parker, Egyptian Astronomical Texts III: Decans,

Planets, Constellations and Zodiacs, Brown Egyptological Studies III, 1969

Forschungen und Berichte Staatliche Museen zu Berlin, Forschungen und Berichte, Archäologische

Beiträge

GM Göttinger Miszellen

JEA Journal of Egyptian Archaeology
JNES Journal of Near Eastern Studies

LD VI R. Lepsius, Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien, Abth. VI, Bd. 11–12:

Inschriften mit Ausnahme der Hieroglyphischen, Berlin 1849-1859

MÄS Münchner Ägyptologische Studien

MDIK Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Kairo

NAW Nachrichten der Akademie der Wissenschaften

OMRO Oudheidkundige Mededeelingen uit het Rijksmuseum van Oudheden te

Leiden N. R.

OrS Orientalia Suecana

SAOC Studies of Ancient Oriental Civilisation

SBAW Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften

SPAW Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften

TSBA Transactions of the Society of Biblical Archaeology ZÄS Zeitschrift für Ägyptische Sprache und Altertumskunde

Assmann, Liturgische Lieder

J. Assmann, Liturgische Lieder an den Sonnengott, MÄS 19, 1969.

Königliche Museen zu Berlin: Ausführliches Verzeichnis der ägyptischen

Altertümer, Gypsabgüsse und Papyrus, hrsg. von der Generalverwaltung

Berlin 1894, zweite Auflage 1899

Erman-Krebs, Aus den Papyrus A. P. Erman - F. Krebs, Aus den Papyrus der Königlichen Museen

(Königliche Museen zu Berlin, Handbücher), Berlin 1899

Goyon, Rituels funéraires J.-Cl. Goyon, Rituels funéraires de l'ancienne Egypte, Paris 1972

Hieratische Papyrus Berlin Hieratische Papyrus aus den Königlichen Museen zu Berlin. I, Leipzig 1901:

> Rituale für den Kultus des Amon und für den Kultus der Mut. II, Leipzig 1905: Hymnen an verschiedene Götter. Zusatzkapitel zum Totenbuch. III.

Leipzig 1911: ..., Zaubersprüche, ...

Hornung, Amduat E. Hornung, Das Amduat, Die Schrift des verborgenen Raumes I, Text, II,

Übersetzung und Kommentar, III, Die Kurzfassung (KF), Nachträge,

ÄA 7 und 13, Wiesbaden 1963-1967

Hornung, Totenbuch

Jankuhn

E. Hornung, Das Totenbuch der Ägypter, Zürich 1979

D. Jankuhn, Bibliographie der hieratischen und hieroglyphischen Papyri,

Göttinger Orientforschungen IV. Reihe: Ägypten Band 2, Wiesbaden 1974

Lepsius, Todtenbuch R. Lepsius, Das Todtenbuch der Ägypter, 1842, Nachdruck Osnabrück 1969

Möller, Hieratische Lesestücke III. Hieratische Lesestücke für den akademischen Gebrauch.

Drittes Heft: Musterbriefe und geschäftliche Texte des Neuen Reiches. Anhänge: Späthieratisches. Steininschrift, 2. Aufl., Leipzig 1935/1961.

Möller, Hieratische Paläographie G. Möller, Die ägyptische Buchschrift in ihrer Entwicklung von der fünften I, II, III, Ergänzungsheft

Dynastie bis zur römischen Kaiserzeit. Erster Band: Bis zum Beginn der achtzehnten Dynastie; 2. verbess. Auflage, Leipzig 1927. Zweiter Band: Von der Zeit Thutmosis' III. bis zum Ende der einundzwanzigsten Dynastie;

2. verbess. Auflage Leipzig, 1927.

Dritter Band: Von der zweiundzwanzigsten Dynastie bis zum dritten

Jahrhundert nach Chr.; 2. verbess. Auflage, Leipzig 1936.

Ergänzungsheft zu Band I und II, Leipzig 1936

E. Naville, Das ägyptische Todtenbuch der XVIII. bis XX. Dynastie, Berlin Naville, Todtenbuch

1886, Nachdruck Graz 1971

Otto, Mundöffnungsritual

Porter-Moss I

E. Otto, Das ägyptische Mundöffnungsritual, ÄA 3, Wiesbaden 1960

B. Porter - R. L. B. Moss, Topographical Bibliography of Ancient Egyptian hieroglyphic Texts, Reliefs and Paintings I: The Theban Necropolis. Part II,

Royal Tombs and smaller Cemeteries, second ed., Oxford 1960

Ranke, Personennamen H. Ranke, Die ägyptischen Personennamen I–III, Glückstadt 1935–1977





